

Projektor

PA1004UL-W/PA1004UL-B PA804UL-W/PA804UL-B

Bedienungshandbuch

Die neueste Version des Bedienungshandbuchs finden Sie auf unserer Website.
https://www.nec-display.com/dl/en/pj_manual/lineup.html

Modellnr.
NP-PA1004UL-W/NP-PA1004UL-B/NP-PA804UL-W/NP-PA804UL-B

Inhaltsverzeichnis

Einführung	iv
Wichtige Informationen	v
1. Prüfen Sie die Produktübersicht, den Lieferumfang und die Teilebezeichnungen	1
1-1. Vorstellung des Projektors	1
1-2. Lieferumfang?	4
1-3. Bezeichnungen der Projektorteile	6
1-4. Bezeichnungen der Fernbedienungsteile	10
2. Bildprojektion (Grundbetrieb)	16
2-1. Ablauf für die Projektion eines Bildes	16
2-2. Anschluss Ihres Computers/Anschluss des Netzkabels	17
2-3. Einschalten des Projektors	20
2-4. Auswahl einer Quelle	23
2-5. Einstellen der Bildgröße und Position	26
2-6. Anpassen von Bild und Ton	36
2-7. Ausschalten des Projektors	37
2-8. Nach der Benutzung	38
3. Praktische Funktionen	39
3-1. Ausschalten des Projektorlichts (OBJEKTIVABDECKUNG)	39
3-2. Das Bildschirmmenü ausschalten (Menüunterdrückung)	39
3-3. Vergrößern eines Bildes	40
3-4. Einstellung der Luminanz (Helligkeit) und des Energiespareffekts	41
3-5. Korrektur der horizontalen und vertikalen Trapezverzerrung [ECKENKORREKTUR]	45
3-6. Bedienung des Bildschirmmenüs über eine handelsübliche USB-Maus	48
3-7. Nicht erlaubte Benutzung des Projektors verhindern [SICHERHEIT]	50
3-8. Projizieren von 3D-Videos	53
3-9. Den Projektor über einen HTTP-Browser steuern	56
3-10. Änderungen für Objektivversatz, Zoom und Fokus speichern [OBJEKTIVSPEICHER]	59

4. Mehrfach-Anzeige Projektion	66
4-1. Was Sie mit der Mehrfach-Anzeige-Projektion tun können	66
4-2. Nutzung eines einzelnen Projektors zur gleichzeitigen Projektion von zwei Arten von Videos [PIP/BILD FÜR BILD]	67
4-3. Kopplung mehrerer Projektoren zur Anzeige eines hoch aufgelösten Bildes auf einer größeren Leinwand [KACHELN]	71
4-4. Anpassen der Ränder eines projizierten Bildes [EDGE-BLENDING]	74
5. Verwendung des Bildschirm-Menüs	82
5-1. Verwendung der Menüs	82
5-2. Menü-Elemente	83
5-3. Liste der Menüpunkte	84
5-4. Menü-Beschreibungen und Funktionen [EINGANG]	92
5-5. Menü-Beschreibungen und Funktionen [EINST.]	96
5-6. Menü-Beschreibungen und Funktionen [ANZEIGE]	111
5-7. Menü-Beschreibungen und Funktionen [EINRICHTEN]	123
5-8. Menü-Beschreibungen & Funktionen [INFO.]	156
6. Anschließen an andere Geräte	159
6-1. Anschluss Ihres Computers	160
6-2. Anschluss an einen DVD-Player und andere AV-Geräte	164
6-3. Anschluss an ein HDBaseT-Übertragungsgerät (im Handel erhältlich)	166
6-4. Anschluss mehrerer Projektoren	167
6-5. Anschluss an ein verkabeltes LAN	168
7. Wartung	169
7-1. Reinigung des Objektivs	169
7-2. Reinigung des Gehäuses	170

8. Anhang	171
8-1. Projektionsentfernung und Bildschirmgröße	171
8-2. Liste der kompatiblen Eingangssignale	177
8-3. Technische Daten	182
8-4. Gehäuseabmessungen	186
8-5. Stiftbelegungen und Signalbezeichnungen der Hauptanschlüsse	187
8-6. Ändern des Hintergrundlogos (Virtual Remote Tool)	190
8-7. Fehlersuche	191
8-8. PC-Steuercodes und Kabelanschluss	197
8-9. Über den ASCII-Steuerbefehl	199
8-10. Liste der Art-Net-DMX-Parameter	201
8-11. Checkliste für die Fehlersuche	203
8-12. REGISTRIEREN SIE IHREN PROJEKTOR! (für Einwohner in den USA, Kanada und Mexiko)	205

Einführung

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf des NEC-Projektors entschieden haben.

Dieser Projektor kann an Computer, Videogeräte o. Ä. angeschlossen werden, um Bilder scharf auf eine Leinwand zu projizieren.

Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie Ihren Projektor benutzen, und bewahren Sie das Bedienungshandbuch zum späteren Nachschlagen in greifbarer Nähe auf.

Sehen Sie in diesem Bedienungshandbuch nach, wenn Sie Fragen hinsichtlich der Bedienung haben oder wenn Sie glauben, dass der Projektor möglicherweise defekt ist.

HINWEISE



- (1) Der Inhalt dieses Bedienungshandbuchs darf ohne Genehmigung weder teilweise noch ganz nachgedruckt werden.
- (2) Die Inhalte dieses Bedienungshandbuchs können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.
- (3) Dieses Bedienungshandbuch wurde mit größter Sorgfalt erstellt; sollten Sie dennoch Fragen zu einem Punkt haben, Fehler oder Auslassungen entdecken, wenden Sie sich bitte an uns.
- (4) Ungeachtet des Artikels (3) haftet NEC nicht für Forderungen aufgrund von entgangenen Gewinnen oder andere Probleme, die als Folge der Nutzung des Projektors angesehen werden.

Wichtige Informationen









Über die Symbole

Für einen sicheren und bestimmungsgemäßen Gebrauch des Geräts werden in diesem Handbuch eine Reihe von Symbolen verwendet, die Verletzungen für Sie oder andere sowie Sachschäden verhindern sollen.

Die Symbole und ihre Bedeutung werden im Folgenden beschrieben. Sie müssen sie vollständig verstanden haben, bevor Sie dieses Handbuch lesen.

 WARNUNG	Wird dieses Symbol nicht beachtet und das Produkt fehlerhaft gehandhabt, kann dies zu Unfällen mit Todesfolge oder schweren Verletzungen führen.
 ACHTUNG	Wird dieses Symbol nicht beachtet und das Gerät fehlerhaft gehandhabt, kann dies zu Verletzungen von Personen oder zu Sachschäden an umliegenden Objekten führen.

Beispiele für Symbole

	Dieses Symbol warnt Sie vor Gefahren durch elektrische Schläge.
	Dieses Symbol warnt Sie vor Gefahren durch hohe Temperaturen.
	Dieses Symbol weist auf etwas hin, das verboten ist.
	Dieses Symbol weist auf etwas hin, das nicht nass werden darf.
	Dieses Symbol zeigt an, dass Sie etwas nicht mit nassen Händen berühren dürfen.
	Dieses Symbol weist auf etwas hin, das nicht zerlegt werden darf.
	Dieses Symbol zeigt Dinge an, die Sie tun müssen.
	Dieses Symbol zeigt an, dass der Netzstecker aus der Steckdose gezogen werden muss.

Sicherheitshinweise

WARNUNG



**UNBEDINGT
BEACHTEN**

Aufstellung des Projektors

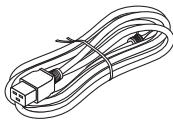
- Dieser Projektor ist ein RG3-Produkt. Der Projektor ist für den professionellen Einsatz bestimmt und muss an einem Ort aufgestellt werden, an dem die Sicherheit gewährleistet ist. Wenden Sie sich daher immer an Ihren Händler, weil die Aufstellung und das Anbringen/Entfernen des Objektivs von professionellem Servicepersonal durchgeführt werden müssen. Versuchen Sie niemals, den Projektor selbst aufzustellen. Das kann zu einer Schädigung des Sehvermögens o. Ä. führen.



**UNBEDINGT
BEACHTEN**

Umgang mit dem Netzkabel

- Verwenden Sie das mit diesem Projektor gelieferte Netzkabel. Wenn das mitgelieferte Netzkabel nicht den Anforderungen des Sicherheitsstandards in Ihrem Land und den Spannungs- und Stromwerten für Ihre Region entspricht, müssen Sie ein Netzkabel verwenden, das diesen entspricht und sie erfüllt.



- Das Netzkabel, das Sie verwenden, muss gemäß den Sicherheitsstandards in Ihrem Land zugelassen sein und diese erfüllen. Weitere Informationen über die technischen Daten des Netzkabels finden Sie auf den Seiten [184](#).
Prüfen Sie die Nennspannung für Ihre Region selbst, um ein geeignetes Netzkabel auszuwählen.



VERBOT

- Das im Lieferumfang des Projektors enthaltene Netzkabel darf ausschließlich für diesen Projektor verwendet werden. Zu Ihrer eigenen Sicherheit dürfen Sie es nicht mit anderen Geräten benutzen.



**GEFÄHRLICHE
SPANNUNG**

- Gehen Sie mit dem Netzkabel vorsichtig um. Eine Beschädigung des Kabels kann zu Bränden oder elektrischen Schlägen führen.
 - Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Kabel.
 - Legen Sie das Kabel nicht unter den Projektor.
 - Decken Sie das Netzkabel nicht mit einem Teppich o. Ä. ab.
 - Zerkratzen oder verändern Sie das Netzkabel nicht.
 - Biegen, verdrehen oder ziehen Sie das Netzkabel nicht mit übermäßiger Kraft.
 - Erhitzen Sie das Netzkabel nicht.
 Sollte das Kabel beschädigt sein (freiliegende Adern, gerissene Drähte o. Ä.), wenden Sie sich an Ihren Händler, um es zu ersetzen.
- Berühren Sie niemals den Netzstecker, wenn Sie Donner hören. Dies könnte zu einem elektrischen Schlag führen.

 **WARNUNG**



**UNBEDINGT
BEACHTEN**



VERBOT



**NICHT NASS
WERDEN LASSEN**









**ZIEHEN SIE DEN
NETZSTECKER**

Aufstellung des Projektors

- Der Projektor ist für die Verwendung bei einer Netzspannung von 100 – 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz ausgelegt. Bevor Sie den Projektor verwenden, überprüfen Sie, ob die Stromversorgung, an die der Projektor angeschlossen werden soll, diese Anforderungen erfüllt.
- Benutzen Sie eine Steckdose für die Stromversorgung des Projektors. Schließen Sie den Projektor nicht direkt an die Verkabelung elektrischer Beleuchtung an. Dies ist gefährlich.
- Wenn der Projektor schräg aufgestellt wird, ist aus Sicherheitsgründen möglicherweise die getrennt erhältliche optionale Abdeckung erforderlich, je nach Aufstellwinkel des Projektors. (→ Seite xxv)
- Verwenden Sie das Gerät nicht an Orten wie den nachfolgend beschriebenen. Dies könnte zu Feuer oder einem elektrischen Schlag führen.
 - Wacklige Tische, geneigte Oberflächen oder andere instabile Orte
 - In der Nähe von Heizkörpern oder an Orten mit starken Vibrationen
 - Im Freien oder an feuchten oder staubigen Orten
 - Orte, die Ölnebel oder Dampf ausgesetzt sind
 - In der Nähe von Kochgeräten, Luftbefeuchtern usw.
- Verwenden Sie das Gerät nicht an Orten wie den nachfolgend beschriebenen, an denen der Projektor nass werden könnte. Dies könnte zu Feuer oder einem elektrischen Schlag führen.
 - Verwenden Sie das Gerät nicht im Regen oder Schnee, am Meer oder einem sonstigen Ufer usw.
 - Verwenden Sie es nicht in einem Badezimmer oder Duschaum.
 - Stellen Sie keine Vasen oder Topfpflanzen auf den Projektor.
 - Stellen Sie keine Becher, Kosmetika oder Medikamente auf den Projektor. Sollte Wasser o. Ä. in den Projektor gelangt sein, schalten Sie zuerst die Stromversorgung des Projektors aus, ziehen Sie dann den Netzstecker aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler.
- Stecken Sie keine metallenen oder brennbaren Gegenstände oder andere Fremdkörper durch die Lüftungsschlitze in den Projektor bzw. lassen Sie keine solchen Gegenstände hineinfallen. Dies könnte zu Feuer oder einem elektrischen Schlag führen. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn sich Kinder im Haus befinden. Sollte ein Fremdkörper in den Projektor gelangt sein, schalten Sie zuerst die Stromversorgung des Projektors aus, ziehen Sie dann den Netzstecker aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler.

 **WARNUNG**

 <p>ZIEHEN SIE DEN NETZSTECKER</p>	<p>Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn der Projektor nicht richtig funktioniert.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn der Projektor Rauch oder merkwürdige Gerüche oder Geräusche abgibt, der Projektor fallen gelassen wurde oder das Gehäuse zerbrochen ist, schalten Sie die Stromversorgung des Projektors aus und ziehen Sie dann den Netzstecker aus der Steckdose. Das kann nicht nur zu einem Brand oder Stromschlag führen, sondern auch zu ernsthaften Augenschäden oder Verbrennungen. Wenden Sie sich wegen der Reparaturen an Ihren Händler. Versuchen Sie niemals, den Projektor selbst zu reparieren. Dies ist gefährlich.
 <p>NICHT AUSEIN-ANDERNEHMEN</p>	<p>Nehmen Sie den Projektor nicht auseinander.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entfernen oder öffnen Sie das Gehäuse des Projektors nicht. Verändern Sie den Projektor auch nicht. Im Innern des Projektors befinden sich Hochspannungsbereiche. Das könnte zu einem Brand, Stromschlag oder dem Austreten von Laserlicht führen, was Ihre Augen ernsthaft schädigen oder zu Verbrennungen führen kann. Nur qualifiziertes Kundendienstpersonal darf die Inspektion, Einstellungen und Reparaturen im Innenbereich ausführen.
 <p>ACHTUNG</p>	<p>Aufhängung an der Decke</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn der Projektor an der Decke aufgehängt wird o. Ä., hängen Sie sich nicht an den Projektor. Der Projektor könnte herunterfallen und eine Verletzung verursachen. • Wenn der Projektor an der Decke aufgehängt wird, verwenden Sie eine Steckdose, die sich in der Reichweite des Projektors befindet, so dass der Netzstecker leicht eingesteckt und herausgezogen werden kann.
 <p>VERBOT</p>  <p>ACHTUNG VOR HOHER TEMPERATUR</p>	<p>Stellen Sie keine Gegenstände vor das Objektiv, wenn der Projektor in Betrieb ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nehmen Sie den Objektivdeckel ab, wenn der Projektor in Betrieb ist. Der Objektivdeckel könnte heiß werden und sich verziehen. • Stellen Sie keine Gegenstände vor das Objektiv, die das Licht blockieren, wenn der Projektor in Betrieb ist. Der Gegenstand könnte heiß werden und zerbrechen oder Feuer fangen. • Das unten abgebildete, am Gehäuse angebrachte Piktogramm weist Sie auf die Vorsichtsmaßnahme hin, keine Gegenstände vor das Objektiv des Projektors zu stellen. 

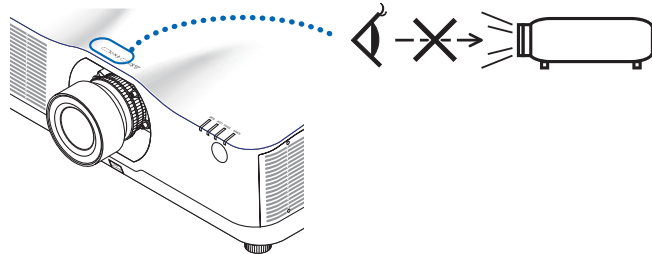
! WARNUNG



VERBOT

Über die Lichtquelle des Projektors

- Eine direkte Aussetzung gegenüber dem Strahl ist nicht zulässig, RG3 IEC/EN 62471-5:2015.
Der Bediener muss den Zugang zum Strahl innerhalb des Gefahrenabstands kontrollieren und das Gerät in einer Höhe aufstellen, in der die Augen der Zuschauer innerhalb des Gefahrenabstands nicht in den Strahl geraten können.
- Blicken Sie niemals direkt in das Objektiv des Projektors.
Das ausgestrahlte starke Licht könnte Ihre Augen schädigen, wenn der Projektor in Betrieb ist. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Kinder in der Nähe sind.
- Sehen Sie niemals durch optische Geräte (Vergrößerungsgläser, Spiegel o. Ä.) in das ausgestrahlte Licht. Dadurch könnte Ihr Sehvermögen beeinträchtigt werden.
- Halten Sie sich beim Einschalten des Projektors seitlich oder dahinter auf (außerhalb des zugangsbeschränkten Bereichs (HD)). Stellen Sie außerdem sicher, dass beim Einschalten niemand innerhalb des Projektionsbereichs in das Objektiv schaut.
- Erlauben Sie Kindern nicht, den Projektor selbstständig zu bedienen. Wenn ein Kind den Projektor bedient, hat immer ein Erwachsener anwesend zu sein, der das Kind sorgfältig beobachtet.
- Das folgende Grafiksymboll befindet sich oben auf dem Projektor oberhalb der Objektivhalterung und zeigt an, dass es verboten ist, in den Projektor zu schauen.



VERBOT

Bei der Reinigung des Projektors

- Verwenden Sie kein Spray mit brennbarem Gas, um Staub von der Linse, vom Gehäuse usw. zu entfernen. Das könnte einen Brand verursachen.








VERBOT





Über die optionale Abdeckung (getrennt erhältlich)

- Legen Sie keine gebündelten Kabel in die optionale Abdeckung. Das kann das Netzkabel beschädigen und zu einem Brand führen.
- Halten Sie den Projektor beim Transport nicht an der optionalen Abdeckung fest und wenden Sie keine übermäßige Kraft auf die optionale Abdeckung an. Das kann die optionale Abdeckung beschädigen und Verletzungen führen.





 **ACHTUNG**

 UNBEDINGT BEACHTEN	<p>Erden des Netzkabels</p> <ul style="list-style-type: none"> Dieses Gerät ist dafür ausgelegt, dass es mit einem geerdeten Netzkabel verwendet wird. Wenn das Netzkabel nicht geerdet ist, kann dies zu einem Stromschlag führen. Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel ordnungsgemäß geerdet ist. Verwenden Sie keinen 2-adrigen Steckeradapter.
 UNBEDINGT BEACHTEN  NICHT MIT NASSEN HÄNDEN BERÜHREN  ZIEHEN SIE DEN NETZSTECKER	<p>Umgang mit dem Netzkabel</p> <ul style="list-style-type: none"> Achten Sie beim Anschließen des Netzkabels an den Wechselstromeingangsanschluss des Projektors darauf, dass Sie den Stecker vollständig und fest eingesteckt haben. Befestigen Sie das Netzkabel immer mit der Netzkabelsicherung. Ein lose Verbindung des Netzkabels könnte zu einem Feuer oder Stromschlag führen. Schließen Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen an und ziehen Sie es nicht mit nassen Händen ab. Dies könnte zu einem elektrischen Schlag führen. Ziehen Sie zur Reinigung des Projektors aus Sicherheitsgründen vorher den Netzstecker aus der Steckdose. Wenn Sie den Projektor transportieren, schalten Sie stets zuerst die Stromversorgung aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und kontrollieren Sie, ob alle Verbindungskabel zu anderen Geräten abgetrennt sind. Wenn Sie den Projektor für lange Zeit nicht verwenden möchten, ziehen Sie stets den Netzstecker aus der Steckdose.
 VERBOT	<p>Verwenden Sie den Projektor nicht an Netzwerken, die einer Überspannung ausgesetzt sind.</p> <ul style="list-style-type: none"> Schließen Sie den Ethernet/HDBaseT-Port und den LAN-Port an ein Netzwerk an, bei dem kein Risiko einer Überspannung besteht. Wenn der Ethernet/HDBaseT- oder der LAN-Port einer Überspannung ausgesetzt wird, könnte ein Stromschlag die Folge sein.
 UNBEDINGT BEACHTEN	<p>Objektivversatz, Fokus und Zoom</p> <ul style="list-style-type: none"> Wenn Sie den Objektversatz bedienen oder den Fokus oder Zoom einstellen, tun Sie das, indem Sie hinter oder neben dem Projektor stehen. Wenn Sie Einstellungen von vorn ausführen, könnten Ihre Augen starkem Licht ausgesetzt und verletzt werden. Halten Sie Ihre Hände vom Objektivbereich fern, wenn Sie die Objektversatzfunktion ausführen. Wenn Sie dies nicht tun, könnten Ihre Finger in der Lücke zwischen dem Gehäuse und dem Objektiv eingeklemmt werden.

 **ACHTUNG**

 <p>VERBOT</p>	<p>Umgang mit Batterien</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gehen Sie mit Batterien vorsichtig um. Andernfalls könnte ein Feuer, eine Verletzung oder eine Verunreinigung der Umgebung entstehen. <ul style="list-style-type: none"> - Schließen Sie die Batterien nicht kurz, zerlegen Sie sie nicht oder werfen Sie sie nicht ins Feuer. - Verwenden Sie keine anderen Batterien als die angegebenen. - Verwenden Sie keine neuen Batterien zusammen mit alten. - Achten Sie beim Einsetzen der Batterien auf die Polaritäten (Richtungen + und –) und darauf, dass Sie diese wie angezeigt einsetzen. • Wenden Sie sich zur Entsorgung der Batterien an Ihren Händler oder eine örtliche Behörde.
 <p>VERBOT</p>  <p>ACHTUNG VOR HOHER TEMPERATUR</p>	<p>Über die Lüftungsschlitze</p> <ul style="list-style-type: none"> • Blockieren Sie die Lüftungsschlitze des Projektors nicht. Legen Sie außerdem keine weichen Gegenstände wie zum Beispiel Papier oder Stoff unter den Projektor. Das könnte zu einem Feuer führen. Lassen Sie ausreichend Platz zwischen dem Ort, wo der Projektor aufgebaut ist, und seiner Umgebung frei. (→ Seite xxviii) • Berühren Sie den Bereich des Luftauslasses nicht, wenn der Projektor läuft oder unmittelbar danach. Der Bereich des Luftauslasses kann zu diesem Zeitpunkt heiß sein und seine Berührung verursacht Verbrennungen.
 <p>VERBOT</p>	<p>Transport des Projektors</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zum Transport des Projektors sind mindestens zwei Personen erforderlich. Wenn Sie versuchen, den Projektor allein zu transportieren, könnte das zu Rückenschmerzen oder anderen Verletzungen führen. • Halten Sie den Projektor beim Transport nicht am Objektiv fest. Der Fokus-Ring könnte sich drehen, was dazu führt, dass der Projektor herunterfällt und eine Verletzung verursacht wird. Wenn Sie mit Ihrer Hand an den Teil zwischen Gehäuse und Objektiv greifen, kann der Projektor zudem beschädigt werden oder herunterfallen und eine Verletzung verursachen. • Wenn Sie den Projektor mit abgenommenem Objektiv transportieren, berühren Sie den Einbaubereich für das Objektiv nicht mit den Händen. Führen Sie außerdem Ihre Hand nicht in die Aussparung des Verbindungsanschlusses ein. Der Projektor könnte beschädigt werden oder herunterfallen, was zu Verletzungen führen kann. • Halten Sie den Projektor nicht an der optionalen Abdeckung fest, wenn Sie ihn mit der optionalen Abdeckung transportieren. Die optionale Abdeckung könnte sich lösen und das Hauptgerät herunterfallen, was zu Verletzungen führen kann.

 **ACHTUNG**

 UNBEDINGT BEACHTEN	<p>Überprüfung des Projektors und Reinigung des Projektorinneren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenden Sie sich für die Reinigung des Projektorinneren etwa einmal jährlich an Ihren Händler. Wenn der Projektor über längere Zeit nicht gereinigt wird, kann sich Staub im Projektorinneren ansammeln, was zu Bränden oder einer Fehlfunktion führen kann.
 UNBEDINGT BEACHTEN	<p>Anbringen/Entfernen des Objektivs</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Projektor aus, bevor Sie das Objektiv anbringen oder abnehmen. Andernfalls kann es zu Augenschäden kommen. Bitten Sie Ihren Händler, das Objektiv im zugangsbeschränkten Bereich (HD) anzubringen oder abzunehmen.
 UNBEDINGT BEACHTEN	<p>Sichern des Objektivs mit einem Fallschutzdraht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn der Projektor an der Decke aufgehängt oder an einer anderen hohen Stelle platziert werden soll, sichern Sie das Objektiv mit dem Fallschutzdraht (getrennt erhältlich). Wenn das Objektiv nicht gesichert wird, könnte es herunterfallen, wenn es sich löst.
 UNBEDINGT BEACHTEN	<p>Anzeigen von 3D-Bildern</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lesen Sie vor dem Anzeigen von 3D-Bildern immer die Gesundheitshinweise durch, die Sie im Bedienungshandbuch Ihrer 3D-Brille oder Ihrer 3D-kompatiblen Medien wie z. B. Blu-ray-Discs, Videospiele, Computervideodateien und Ähnlichem finden. • Beachten Sie Folgendes, um negative Folgen für die Gesundheit zu vermeiden: <ul style="list-style-type: none"> - Verwenden Sie 3D-Brillen ausschließlich zum Betrachten von 3D-Bildern. - Halten Sie einen Mindestabstand von 2 m zwischen dem Bildschirm und einem Benutzer ein. Das Betrachten von 3D-Bildern aus zu geringem Abstand kann Ihre Augen stark beanspruchen. - Vermeiden Sie das Betrachten von 3D-Bildern über längere Zeit. Legen Sie nach einer Stunde Anschauen jeweils mindestens 15 Minuten Pause ein. - Wenn Sie oder ein Mitglied Ihrer Familie in der Vergangenheit durch Licht ausgelöste Krampfanfälle hatte, wenden Sie sich vor dem Anschauen von 3D-Bildern an einen Arzt. - Wenn beim Betrachten von 3D-Bildern Symptome wie Übelkeit, Schwindel, Brechreiz, Kopfschmerzen, Augenschmerzen, eine getrübbte Sicht, Krämpfe oder Benommenheit auftreten, beenden Sie die Betrachtung. Wenn die Symptome nicht verschwinden, wenden Sie sich an einen Arzt. • Betrachten Sie 3D-Bilder frontal vor der Leinwand. Das Betrachten von der Seite kann zu Ermüdung oder Augenschmerzen führen.

Laser-Sicherheitswarnungen

WARNUNG

LASERPRODUKT DER KLASSE 1 GEMÄSS IEC 60825-1 DRITTE AUSGABE

- Das Lasermodul ist in dieses Gerät eingebaut. Die Verwendung von Bedienelementen oder die Änderung von Prozeduren in Abweichung von den in diesem Handbuch beschriebenen könnte zu einer gefährlichen Strahlenbelastung führen.

WARNUNG

RG3-PRODUKT NACH IEC/EN 62471-5 ERSTE AUSGABE

- Eine direkte Aussetzung gegenüber dem Strahl ist nicht zulässig, RG3 IEC/EN 62471-5:2015.
- Der Bediener muss den Zugang zum Strahl innerhalb des Gefahrenabstands kontrollieren und das Gerät in einer Höhe aufstellen, in der die Augen der Zuschauer innerhalb des Gefahrenabstands nicht in den Strahl geraten können.

- Dies ist ein Klasse-1-Produkt gemäß IEC 60825-1 Dritte Auflage 2014-05 und RG3-Produkt gemäß IEC 62471-5 Erste Auflage.
Halten Sie sich an die Gesetze und Vorschriften Ihres Landes bezüglich der Aufstellung und Handhabung des Geräts.
- Übersicht über die vom eingebauten Lichtmodul ausgehende Laserstrahlung:
 - Wellenlänge: 455 nm
 - Maximale Leistung: 257 W (PA1004UL-W/PA1004UL-B), 229 W (PA804UL-W/PA804UL-B)
- Strahlungsmuster aus dem Schutzgehäuse:
 - Wellenlänge: 455 nm
 - Maximale Laserstrahlungsleistung: 333 mW

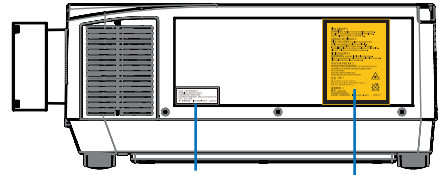
Lichtmodul

- Im Gerät befindet sich ein Lichtmodul mit mehreren Laserdioden als Lichtquelle.
- Diese Laser-Dioden sind im Lichtmodul versiegelt. Der Betrieb des Lichtmoduls erfordert keine Wartung oder Reparatur.
- Dem Endanwender ist es nicht gestattet, das Lichtmodul auszutauschen.
- Wenden Sie sich für den Ersatz eines Lichtmoduls und weitere Informationen an einen qualifizierten Händler.

Information über Aufkleber

Die Warn- und Hinweisaufkleber befinden sich an den folgenden Stellen.

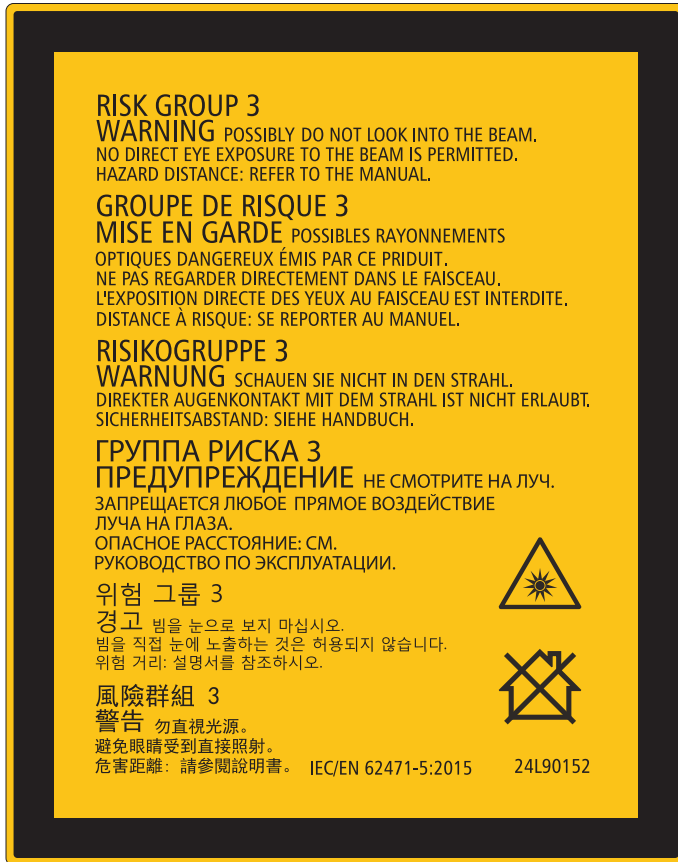
Aufkleber 1



Aufkleber 1

Aufkleber 2

Aufkleber 2

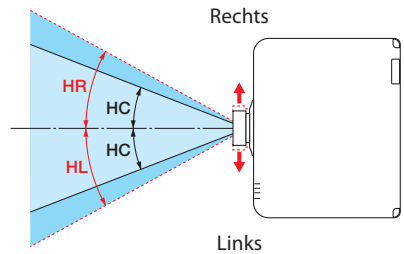


Strahlungsbereich des Laserlichts

Die nachfolgende Abbildung gibt den maximalen Strahlungsbereich des Laserlichts an.

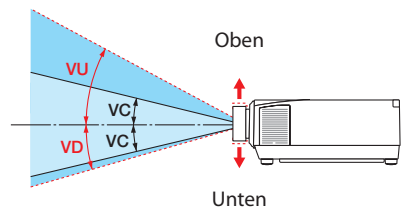
Horizontaler Winkel (Einheit: Grad)

Objektiv	Zoom	Objektivposition		
		Ganz rechts	Mitte (Referenzwert)	Ganz links
		HR	HC	HL
NP11FL		31,8	31,8	31,8
NP12ZL	Tele	27,4	18,0	27,4
	Weitwinkel	34,0	22,9	34,0
NP13ZL	Tele	15,1	9,6	15,1
	Weitwinkel	28,3	18,6	28,3
NP14ZL	Tele	9,6	6,0	9,6
	Weitwinkel	15,1	9,6	15,1
NP15ZL	Tele	6,4	4,0	6,4
	Weitwinkel	9,7	6,1	9,7
NP40ZL	Tele	31,7	23,8	31,7
	Weitwinkel	41,0	31,8	41,0
NP41ZL	Tele	13,0	9,4	13,0
	Weitwinkel	27,9	20,7	27,9
NP43ZL	Tele	6,8	4,9	6,8
	Weitwinkel	13,4	9,7	13,4



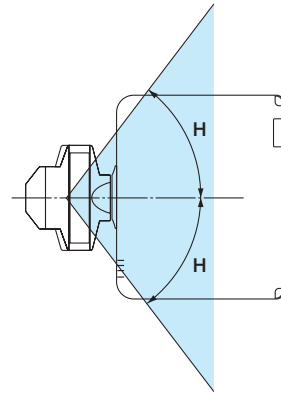
Vertikaler Winkel (Einheit: Grad)

Objektiv	Zoom	Objektivposition		
		Ganz oben	Mitte (Referenzwert)	Ganz unten
		VU	VC	VD
NP11FL		21,2	21,2	21,2
NP12ZL	Tele	24,0	11,5	13,7
	Weitwinkel	30,1	14,8	17,6
NP13ZL	Tele	13,0	6,0	7,2
	Weitwinkel	24,8	11,9	14,1
NP14ZL	Tele	8,3	3,8	4,5
	Weitwinkel	13,1	6,0	7,2
NP15ZL	Tele	5,5	2,5	3,0
	Weitwinkel	8,4	3,8	4,6
NP40ZL	Tele	28,9	15,4	18,3
	Weitwinkel	37,8	21,2	24,9
NP41ZL	Tele	11,6	5,9	7,0
	Weitwinkel	25,3	13,3	15,8
NP43ZL	Tele	6,1	3,0	3,7
	Weitwinkel	12,0	6,1	7,3



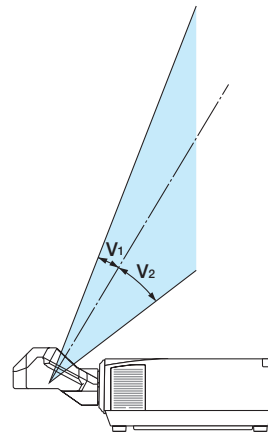
Horizontaler Winkel (Einheit: Grad)

Objektiv	Zoom	
	Tele	Weitwinkel
NP44ML	—	55,8



Vertikaler Winkel (Einheit: Grad)

Objektiv	Zoom		
	Tele	V1	V2
NP44ML	—	10,7	24,6



Strahlungsbereich (HD: Gefahrenabstand)

- Die folgende Tabelle beschreibt den Strahlungsbereich von Licht aus dem Projektor, das in die Risikogruppe 3 (RG3) gemäß IEC/EN 62471-5 Erste Auflage 2015 eingestuft wird.
- Stellen Sie den Projektor innerhalb der Grenzen auf.

Stellen Sie eine Barriere auf, die verhindert, dass die Augen von Menschen in den RG3-Bereich gelangen. Stellen Sie die Barriere in einem horizontalen Sicherheitsabstand von mehr als 1 m vom RG3-Bereich auf. Wenn der Projektor über Kopf aufgehängt werden soll, halten Sie mindestens 3 m Abstand zwischen dem Fußboden und dem RG3-Bereich ein.

Der Projektor muss in einer Höhe aufgehängt werden, die verhindert, dass Ihre Augen dem RG3-Bereich ausgesetzt werden.

Der Geräteverwalter (Bediener) muss verhindern, dass Zuschauer in den RG3-Bereich gelangen.

(Gilt für die Objektive: NP11FL/NP12ZL/NP13ZL/NP14ZL/NP15ZL/NP40ZL/NP41ZL/NP43ZL)

PA1004UL-W/PA1004UL-B

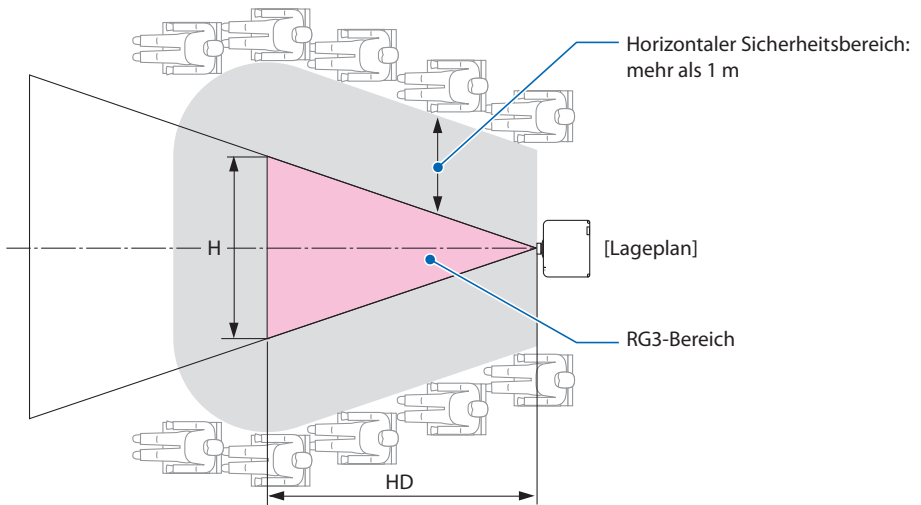
PA804UL-W/PA804UL-B

Objektiv		RG3 HD (m)	Strahlungsbereich (m)	
			H	V
NP11FL		1,0	1,28	0,80
NP12ZL	Weitwinkel	(0,4)	(0,38)	(0,23)
	Tele	1,0	0,68	0,42
NP13ZL	Weitwinkel	(0,5)	(0,37)	(0,23)
	Tele	1,5	0,52	0,33
NP14ZL	Weitwinkel	1,4	0,51	0,32
	Tele	2,5	0,55	0,35
NP15ZL	Weitwinkel	2,2	0,51	0,32
	Tele	3,1	0,46	0,29
NP40ZL	Weitwinkel	(0,3)	(0,42)	(0,26)
	Tele	1,0	0,92	0,58
NP41ZL	Weitwinkel	(0,4)	(0,34)	(0,21)
	Tele	1,5	0,51	0,32
NP43ZL	Weitwinkel	1,6	0,51	0,32
	Tele	2,9	0,47	0,30

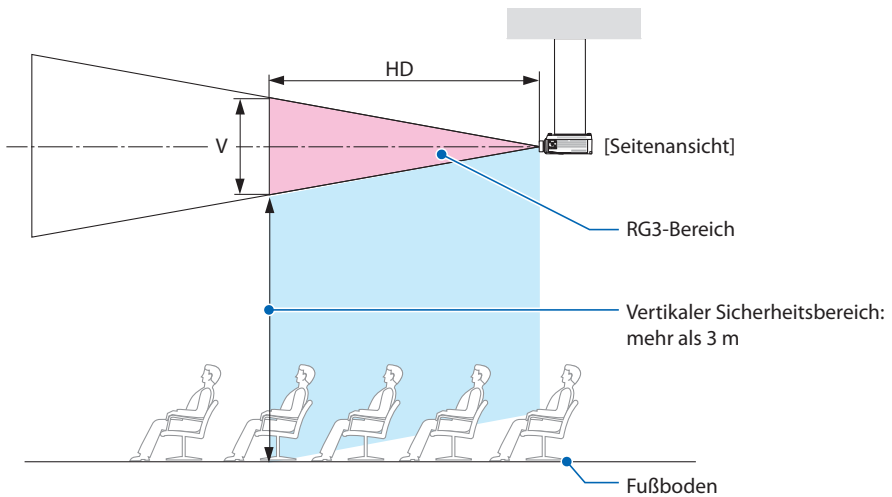
Objektiv		RG3 HD (m)	Strahlungsbereich (m)	
			H	V
NP11FL		1,0	1,28	0,80
NP12ZL	Weitwinkel	(0,3)	(0,29)	(0,18)
	Tele	1,0	0,68	0,42
NP13ZL	Weitwinkel	(0,4)	(0,30)	(0,19)
	Tele	1,3	0,45	0,28
NP14ZL	Weitwinkel	1,1	0,41	0,26
	Tele	2,1	0,47	0,29
NP15ZL	Weitwinkel	1,8	0,43	0,27
	Tele	2,5	0,38	0,24
NP40ZL	Weitwinkel	(0,2)	(0,30)	(0,19)
	Tele	1,0	0,92	0,58
NP41ZL	Weitwinkel	(0,3)	(0,26)	(0,16)
	Tele	1,2	0,41	0,26
NP43ZL	Weitwinkel	1,3	0,43	0,27
	Tele	2,4	0,39	0,24

Die folgenden Zeichnungen zeigen typische Aufbauweisen. Darüber hinaus ist bei der schrägen Aufstellung des Projektors ebenfalls ein Sicherheitsbereich erforderlich.

Bei der Aufstellung auf dem Boden oder einem Schreibtisch

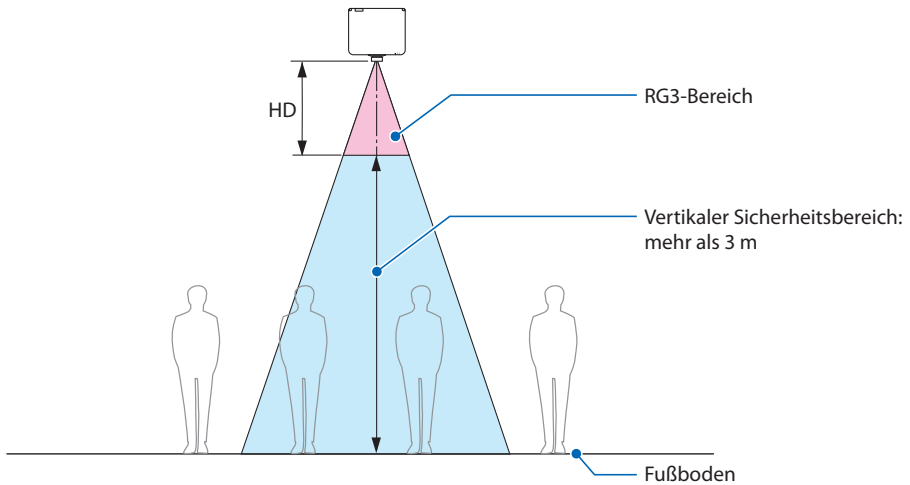


Bei der Aufhängung an der Decke

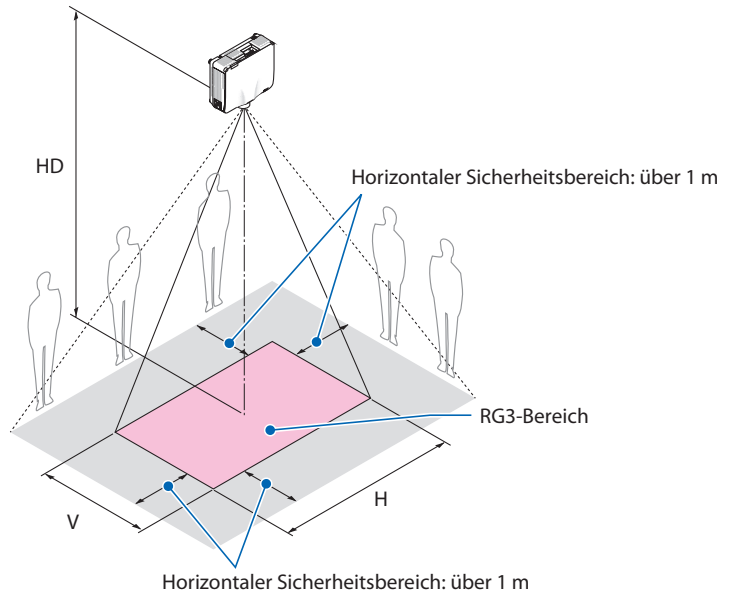


* Wenn der Objektivversatz genutzt wird, beachten Sie die Verschiebung des projizierten Bildes je nach Ausmaß des Objektivversatzes.

Wenn der Projektor an der Decke montiert und das Bild nach unten projiziert wird



Wenn der Abstand zwischen dem Fußboden und dem RG3-Bereich weniger als 3 m beträgt, muss der Zugang zur Leinwand eingeschränkt werden.



* Wenn der Objektivversatz genutzt wird, beachten Sie die Verschiebung des projizierten Bildes je nach Ausmaß des Objektivversatzes.

(Passendes Objektiv: NP44ML)

PA1004UL-W/PA1004UL-B

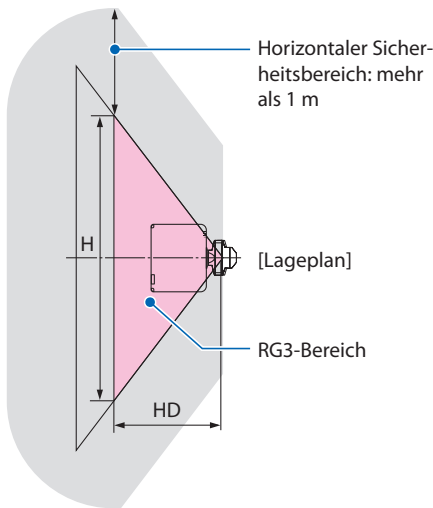
PA804UL-W/PA804UL-B

Objektiv	RG3 HD (m)	Strahlungsbereich (m)	
		H	V
NP44ML	1,0	3,05	1,91

Objektiv	RG3 HD (m)	Strahlungsbereich (m)	
		H	V
NP44ML	1,0	3,05	1,91

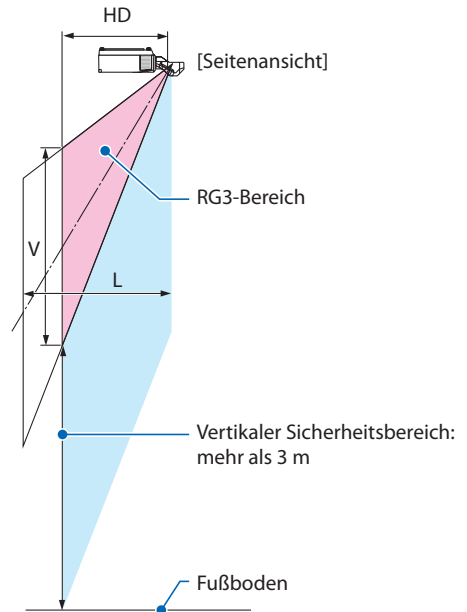
Die folgenden Zeichnungen zeigen typische Aufbauweisen. Darüber hinaus ist bei der schrägen Aufstellung des Projektors ebenfalls ein Sicherheitsbereich erforderlich.

Bei der Aufstellung auf dem Boden oder einem Schreibtisch



* Wenn das NP44ML eingesetzt ist und die Tasten am Hauptgerät bedient werden, besteht die Gefahr, in den RG3-Bereich und 1 m tief in den Sicherheitsbereich zu geraten. Wir empfehlen Ihnen aus Sicherheitsgründen die Verwendung der Fernbedienung zur Steuerung des Geräts.

Bei der Aufhängung an der Decke



* Wenn der Abstand zwischen dem Fußboden und dem RG3-Bereich 3 m beträgt, muss der Zugang in den Bereich (L) zwischen Projektor und Leinwand verhindert werden.



Halten Sie sämtliche Sicherheitsmaßnahmen ein.

Aufstellen des Projektors

- Dieser Projektor ist ein RG3-Produkt. Der Projektor ist für den professionellen Einsatz bestimmt und muss an einem Ort aufgestellt werden, an dem die Sicherheit gewährleistet ist. Wenden Sie sich daher immer an Ihren Händler, weil die Aufstellung und das Anbringen/Entfernen des Objektivs von professionellem Servicepersonal durchgeführt werden müssen. Versuchen Sie niemals, den Projektor selbst aufzustellen. Das kann zu einer Schädigung des Sehvermögens o. Ä. führen.
- Halten Sie sich bei der Planung der Projektoraufstellung immer an die Sicherheitsmaßnahmen aus dem Handbuch für die Aufstellung.
- Bauen Sie zum Ausschluss von Gefahren entweder eine leicht erreichbare Wandsteckdose ein, um den Netzstecker im Notfall abzuziehen, oder sehen Sie einen Unterbrecherschalter o. Ä. vor, um die Stromversorgung des Projektors abzutrennen.
- Sehen Sie Sicherheitsmaßnahmen vor, die verhindern, dass die Augen von Menschen in den RG3-Bereich gelangen.
- Wählen Sie unter Berücksichtigung des Aufstellorts ein geeignetes Objektiv und einen Sicherheitsbereich aus, der auf dieses Objektiv abgestimmt ist. Achten Sie bei Bedienvorgängen an einem eingeschalteten Projektor, z. B. zur Einstellung des Lichts, auf die Einhaltung der entsprechenden Sicherheitsmaßnahmen.
- Überprüfen Sie die Gültigkeit der ergriffenen Sicherheitsmaßnahmen, wenn ein geeigneter Sicherheitsbereich je nach eingesetztem Objektiv festgelegt wurde. Überprüfen Sie regelmäßig die Eignung der Maßnahmen und bewahren Sie diese Ergebnisse auf.
- Informieren Sie den Verwalter des Projektors (Bediener) über die nötigen Sicherheitsmaßnahmen, bevor der Projektor in Betrieb genommen wird.

Verwendung des Projektors

- Weisen Sie den Administrator des Projektors (Bediener) an, vor dem Einschalten des Projektors die erforderlichen Prüfungen vorzunehmen.
(Einschließlich der Sicherheitsprüfung bezüglich des vom Projektor abgestrahlten Lichts)
- Weisen Sie den Verwalter des Projektors (Bediener) ausreichend ein, so dass er im Notfall jederzeit in der Lage ist, einen eingeschalteten Projektor zu kontrollieren.
- Weisen Sie den Verwalter des Projektors (Bediener) an, das Handbuch für die Aufstellung, das Bedienungshandbuch und die Prüfberichte an einem leicht zugänglichen Ort aufzubewahren.
- Weisen Sie ihn an zu klären, ob der Projektor den Normen des jeweiligen Landes und der Region entspricht.

Kabelinformationen

Verwenden Sie abgeschirmte Kabel oder Kabel, an denen Ferritkerne abgebracht sind, damit der Radio- und Fernsehempfang nicht gestört wird.

Weitere Einzelheiten finden Sie unter „5. Herstellen der Anschlüsse“ in diesem Bedienungshandbuch.

Hinweis zu elektromagnetischen Störungen (EMI)

WARNUNG:

Dieses Gerät entspricht Klasse A von CISPR 32. Im Wohnumfeld kann dieses Gerät Funkstörungen verursachen.

Entsorgung des gebrauchten Geräts



In der Europäischen Union

Die EU-weite Gesetzgebung, wie sie in jedem einzelnen Mitgliedstaat gilt, bestimmt, dass gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die die Markierung (links) tragen, getrennt vom normalen Haushaltsabfall entsorgt werden müssen. Dies schließt Projektoren und deren elektrisches Zubehör ein. Folgen Sie bei der Entsorgung eines solchen Geräts den Anweisungen Ihrer örtlichen Behörde und/oder wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

Nach der Abgabe der gebrauchten Geräte werden diese wiederverwendet und entsprechend den Umweltbestimmungen recycelt. Dies trägt dazu bei, die Abfallmengen zu reduzieren sowie die negativen Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt möglichst gering zu halten.

Die Markierung auf elektrischen und elektronischen Geräten gilt nur für die gegenwärtigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union.

Außerhalb der Europäischen Union

Wenn Sie gebrauchte elektrische und elektronische Geräte außerhalb der Europäischen Union entsorgen möchten, wenden Sie sich an Ihre örtliche Behörde und fragen Sie nach der ordnungsgemäßen Entsorgungsmethode.



Für die EU: Der durchgestrichene Abfallbehälter bedeutet, dass verbrauchte Batterien nicht über den allgemeinen Hausmüll entsorgt werden dürfen! Es gibt ein getrenntes Sammelsystem für Altbatterien, um die ordnungsgemäße Behandlung und Wiederverwertung entsprechend den geltenden Vorschriften zu ermöglichen.

Gemäß der Richtlinie 2006/66/EG dürfen Batterien nicht auf ungeeignete Weise entsorgt werden. Die Batterie muss getrennt durch einen örtlichen Entsorger gesammelt werden.

(Nur für Deutschland)

Maschinenlärminformations-Verordnung - 3. GPSGV,

Der höchste Schalldruckpegel beträgt 70 dB(A) oder weniger gemäß EN ISO 7779.

Vermeiden von Reflektionen

Das Gerät ist nicht für die Benutzung im unmittelbaren Gesichtsfeld am Bildschirmarbeitsplatz vorgesehen.

Um störende Reflexionen am Bildschirmarbeitsplatz zu vermeiden darf dieses Produkt nicht im unmittelbaren Gesichtsfeld platziert werden.

Informationen zur AUDIO OUT-Minibuchse

Die AUDIO OUT-Minibuchse unterstützt keinen Kopfhörer/Ohrhörer-Anschluss.

Vorsichtsmaßnahmen zur Sicherstellung der Leistungsfähigkeit des Projektors

- Stellen Sie das Gerät nicht an Orten auf, die Vibrationen oder Stößen ausgesetzt sind.
Wenn der Projektor an Orten aufgestellt wird, an denen Vibrationen durch Starkstromquellen o. Ä. auftreten, oder in Fahrzeugen oder auf Schiffen usw., kann der Projektor durch die Erschütterungen und Stöße beeinträchtigt werden, die die internen Teile beschädigen und zu einer Fehlfunktion führen können. Stellen Sie ihn an einem Ort auf, der keinen Vibrationen oder Stößen ausgesetzt ist.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Hochspannungsleitungen oder Starkstromquellen auf. Der Projektor kann gestört werden, wenn er in der Nähe einer Hochspannungsleitung oder Starkstromquelle aufgestellt wird.
- Stellen Sie den Projektor nicht an den nachfolgend benannten Orten auf und lagern Sie ihn nicht an solchen Orten. Andernfalls könnte eine Fehlfunktion verursacht werden.
 - Orte, an denen starke magnetische Felder erzeugt werden
 - Orte, an denen ätzende Gase erzeugt werden
- Wenn starkes Licht wie z. B. Laserstrahlen vom Objektiv eindringen, kann eine Funktionsstörung auftreten.
- Wenden Sie sich an Ihren Händler, bevor Sie den Projektor an einem Ort verwenden, an dem viel Zigarettenrauch oder Staub vorhanden ist.
- Wählen Sie [HOCH] unter [GEBLÄSEMODUS] aus, wenn Sie den Projektor an mehreren aufeinanderfolgenden Tagen verwenden.
- Wenn dasselbe Standbild über einen langen Zeitraum mit einem Computer o. Ä. projiziert wird, könnte sich das Bild auf dem Bildschirm einbrennen, auch wenn die Projektion beendet ist, aber diese Erscheinung verschwindet nach einer Weile. Diese Erscheinung tritt wegen der Eigenschaften von LCD-Bildschirmen auf und ist keine Fehlfunktion. Wir empfehlen, computerseitig einen Bildschirmschoner zu verwenden.
- Wenn Sie den Projektor in Höhenlagen von etwa 1.700 m oder höher verwenden, stellen Sie den [GEBLÄSEMODUS] stets auf [GROSSE HÖHE] ein. Ansonsten kann das Innere des Projektors heiß werden, was zu einer Fehlfunktion führt.
- Wenn Sie den Projektor in große Höhenlagen verwenden (Orte, an denen der Luftdruck niedrig ist), kann es erforderlich sein, die optischen Teile schneller als üblich auszutauschen.
- Beim Transport des Projektors
 - Bitten Sie Ihren Händler darum, das Objektiv einmal zu entfernen, und denken Sie daran, den Objektivdeckel aufzusetzen, damit die Linse nicht zerkratzt wird. Setzen Sie außerdem eine Staubschutzkappe auf den Projektor.
 - Setzen Sie den Projektor keinen Vibrationen oder starken Stößen aus.
Der Projektor könnte andernfalls beschädigt werden.
- Verwenden Sie die Neigungsfüße für keine anderen Zwecke als für die Anpassung der Neigung des Projektors.
Ein unsachgemäßer Umgang, wie zum Beispiel das Tragen des Projektors an den Neigungsfüßen oder seine Verwendung, während er an einer Wand angelehnt steht, könnte zu einer Fehlfunktion führen.
- Berühren Sie die Oberfläche des Projektionsobjektivs nicht mit den bloßen Händen.
Fingerabdrücke oder Schmutz auf dem Projektionsobjektiv werden vergrößert und auf den Bildschirm projiziert. Berühren Sie nicht die Oberfläche des Projektionsobjektivs.
- Ziehen Sie das Netzkabel während der Projektion nicht vom Projektor ab und den Netzstecker nicht aus der Steckdose. Dadurch könnte sich der Netzeingang des Projektors oder der Kontakt des Netzsteckers verschlechtern. Verwenden Sie einen Steckdosenwechsler, Ausschalter usw., wenn Sie die Netzstromversorgung unterbrechen möchten, während Bilder projiziert werden.
- Über den Umgang mit der Fernbedienung

- Die Fernbedienung funktioniert nicht, wenn der Fernbedienungssignalsensor des Projektors oder der Signalgeber der Fernbedienung starkem Licht ausgesetzt sind oder wenn Hindernisse zwischen ihnen stehen, die die Signale blockieren.
- Verwenden Sie die Fernbedienung innerhalb von 20 Metern vom Projektor und richten Sie sie auf den Fernbedienungssignalsensor des Projektors.
- Lassen Sie die Fernbedienung nicht fallen und behandeln Sie sie nicht unsachgemäß.
- Lassen Sie kein Wasser oder keine anderen Flüssigkeiten auf die Fernbedienung gelangen. Wischen Sie die Fernbedienung sofort ab, wenn sie einmal nass geworden sein sollte.
- Vermeiden Sie so weit wie möglich die Verwendung an heißen und feuchten Orten.
- Nehmen Sie beide Batterien heraus, wenn Sie vorhaben, die Fernbedienung über längere Zeiträume hinweg nicht zu benutzen.
- Ergreifen Sie Maßnahmen, die verhindern, dass Licht von außen auf die Leinwand scheint. Achten Sie darauf, dass nur das Licht des Projektors auf die Leinwand scheint. Je weniger externes Licht auf die Leinwand scheint, desto höher ist der Kontrast und desto schöner sind die Bilder.
- Über Leinwände
Die Bilder sind nicht deutlich, wenn sich Schmutz, Kratzer, Verfärbungen usw. auf Ihrer Leinwand befinden. Behandeln Sie die Leinwand vorsichtig, schützen Sie sie vor flüchtigen Substanzen, Kratzern und Verunreinigungen.

Vorsichtsmaßnahmen bei der schrägen Aufstellung des Projektors

Dieser Projektor kann universell in jedem Winkel aufgestellt werden. Wenn der Projektor in einem der folgenden Winkel aufgestellt werden soll, muss die getrennt erhältliche optionale Abdeckung am Projektor angebracht werden. Bitten Sie immer Ihren Händler, die optionale Abdeckung anzubringen.

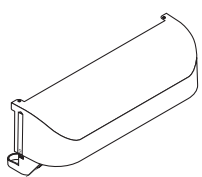

WARNUNG

- Denken Sie aus Sicherheitsgründen immer daran, die optionale Abdeckung anzubringen.
- Denken Sie daran, die optionale Abdeckung anzubringen, bevor der Projektor eingeschaltet wird. Das kann zu einem Brand führen.

Modellbezeichnung der optionalen Abdeckung

NP13CV-W für PA1004UL-W/PA804UL-W
NP13CV-B für PA1004UL-B/PA804UL-B

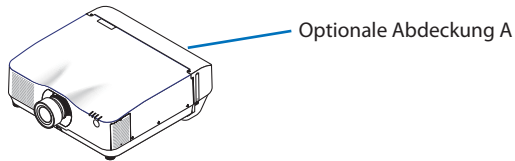
In der Packung sind die beiden optionalen Abdeckungen NP13CV-W und NP13CV-B enthalten.

Optionale Abdeckung A: zur Befestigung am Anschlussbereich	
Optionale Abdeckung B: zur Anbringung an der Abluftöffnung	

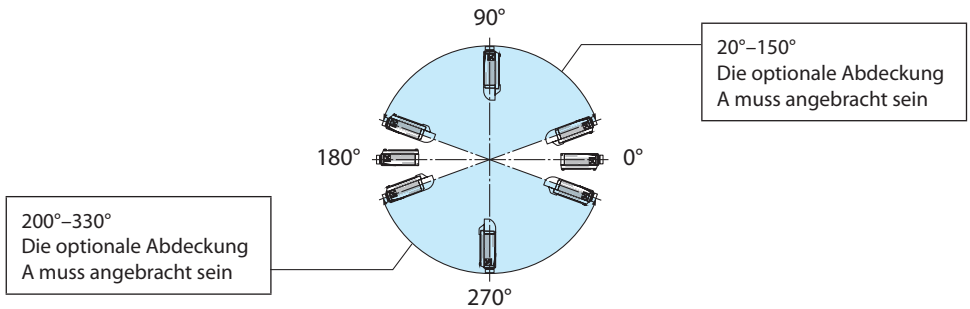
Die folgenden Zeichnungen zeigen den erforderlichen Aufstellwinkel zur Anbringung der optionalen Abdeckung A bzw. B.

- Je nach Aufstellung des Projektors müssen möglicherweise die beiden optionalen Abdeckungen A und B angebracht werden.
- Ob die optionale Abdeckung in der aktuellen Aufstellung angebracht werden muss, können Sie auf dem [INFO.]-Bildschirm im Bildschirmmenü überprüfen (→ Seiten 157, 158).

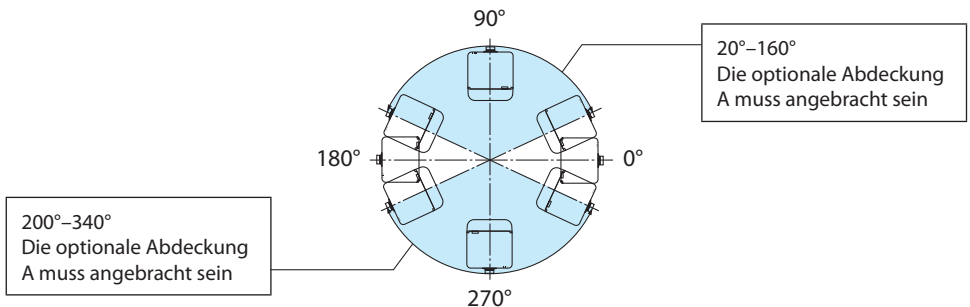
Aufstellwinkel, die die Anbringung der optionalen Abdeckung A erfordern



Rückwärts und vorwärts



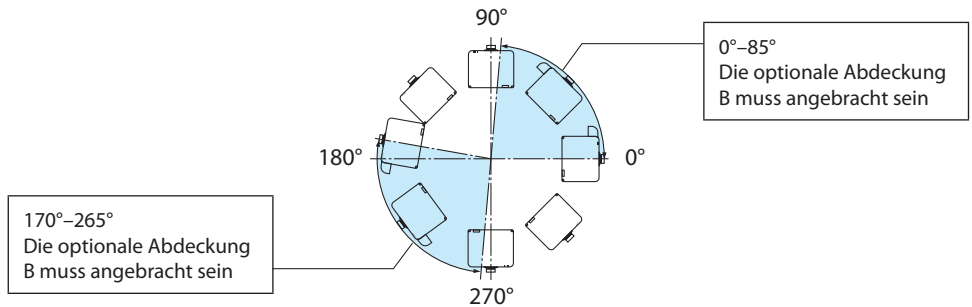
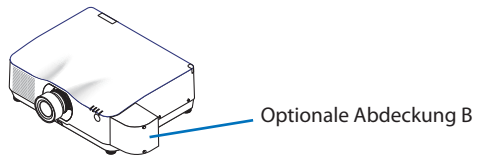
Nach links und rechts



HINWEIS:

- Die Zeichnungen zeigen einen Aufstellwinkel als Beispiel. Sie unterscheiden sich etwas vom tatsächlichen Winkel.

Aufstellwinkel, die die Anbringung der optionalen Abdeckung B erfordern

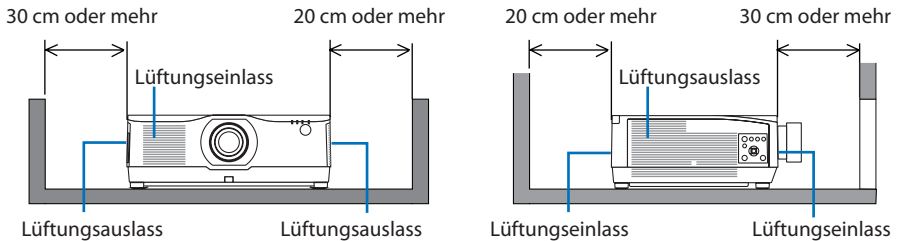


HINWEIS:

- Die Zeichnungen zeigen einen Aufstellwinkel als Beispiel. Sie unterscheiden sich etwas vom tatsächlichen Winkel.

Freiraum für die Aufstellung des Projektors

- Lassen Sie bei der Aufstellung des Projektors ausreichend Freiraum rund um den Projektor, wie nachfolgend aufgeführt. Andernfalls kann die heiße Abluft, die vom Projektor abgegeben wird, wieder eingesogen werden. Achten Sie außerdem darauf, dass kein Luftstrom aus einer Klimaanlage auf den Projektor trifft. Es kann passieren, dass das Temperaturregelungssystem des Projektors eine ungewöhnlich hohe Temperatur erkennt (Temperaturfehler) und die Stromversorgung automatisch ausgeschaltet wird.



HINWEIS:

- In der obigen Abbildung wird vorausgesetzt, dass um den Projektor ausreichend Freiraum gelassen wurde.
- Wenn Sie für die Mehrfachbildschirm-Projektion mehrere Projektoren gleichzeitig verwenden, achten Sie auf ausreichend Platz um die Projektoren, um den Lufteinlass und -auslass zu gewährleisten. Wenn die Luftein- und -auslässe blockiert sind, steigt die Temperatur im Inneren des Projektors an und das kann zu einer Fehlfunktion führen.



Vorsichtsmaßnahmen bei der Deckenaufhängung

Stellen Sie den Projektor nicht an folgenden Orten auf. Anhaftende Substanzen wie Öl, Chemikalien und Feuchtigkeit können zu Verformung oder Rissen im Gehäuse, Korrosion der Metallteile oder Fehlfunktionen führen.

- Im Freien und an Orten mit Feuchtigkeit oder Staub
- Orte, die Ölnebel oder Dampf ausgesetzt sind
- Orte, an denen ätzende Gase erzeugt werden

Zum Urheberrecht an projizierten Originalbildern:

Bitte beachten Sie, dass bei der Verwendung dieses Projektors für kommerzielle Zwecke oder zur Erregung der Aufmerksamkeit an einem öffentlichen Ort, z. B. in einem Café oder in einem Hotel, eine Komprimierung oder Dehnung des Bildes mit den folgenden Funktionen als Verletzung bestehender und gesetzlich geschützter Urheberrechte ausgelegt werden kann.

[BILDFORMAT], [TRAPEZ], Vergrößerungs- und andere ähnliche Funktionen.

[AUT. NETZ. AUS]-Funktion

Die Werkseinstellung für [AUT. NETZ. AUS] ist 15 Minuten. Wenn kein Eingangssignal empfangen wird und 15 Minuten lang keine Eingabe am Projektor erfolgt, wird der Projektor automatisch ausgeschaltet, um den Stromverbrauch zu senken. Wenn Sie den Projektor über ein externes Gerät steuern möchten, stellen Sie [AUT. NETZ. AUS] auf [INAKTIV]. Einzelheiten finden Sie auf Seite 154.

Warenzeichen

- NaViSet, ProAssist, und Virtual Remote sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von NEC Display Solutions, Ltd. in Japan, den USA und anderen Ländern.
- Apple, Mac, iMac und MacBook sind Warenzeichen der Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.
- Microsoft, Windows und PowerPoint sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Die Begriffe HDMI und HDMI High-Definition Multimedia Interface sowie das HDMI-Logo sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing Administrator, Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.



- DisplayPort und das DisplayPort Compliance-Logo sind Warenzeichen im Eigentum der Video Electronics Standards Association.



- HDBaseT™ ist ein Warenzeichen der HDBaseT Alliance.



- Das Warenzeichen PLink ist ein für Warenzeichenrechte angemeldetes Warenzeichen in Japan, den USA und anderen Ländern und Regionen.
- Blu-ray ist ein Markenzeichen der Blu-ray Disc Association.
- CRESTRON und CRESTRON ROOMVIEW sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Crestron Electronics Inc. in den USA und anderen Ländern.
- Extron und XTP sind eingetragene Warenzeichen von RGB Systems, Inc. in den USA.
- Ethernet ist entweder ein eingetragenes Warenzeichen oder ein Warenzeichen von Fuji Xerox Co., Ltd.
- Art-Net ist ein von Artistic Licence entwickeltes Ethernet-Protokoll. Art-Net™ Designed by and Copyright Artistic Licence Holdings Ltd.
- Andere in diesem Bedienungshandbuch verwendete Produkt- und Unternehmensbezeichnungen können Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Inhaber sein.
- Das Virtual Remote Tool nutzt die WinI2C/DDC-Bibliothek, © Nicomsoft Ltd.

1. Prüfen Sie die Produktübersicht, den Lieferumfang und die Teilebezeichnungen

1-1. Vorstellung des Projektors

Dieses Kapitel stellt Ihnen Ihren neuen Projektor vor und beschreibt seine Funktionen und Bedienelemente.

Allgemeines

- **Flüssigkristall-Projektor mit hoher Helligkeit/hohere Auflösung**

Dieser Projektor hat eine Anzeigeauflösung von 1920 Punkten × 1200 Zeilen (WUXGA) und ein Seitenverhältnis von 16:10. Wählen Sie [BOOST] unter [REF.-LICHTBETRIEBSART] für ein helleres Bild.

Modell	Helligkeit
PA1004UL-W/PA1004UL-B	NORMAL: 9.000 lm BOOST: 10.000 lm
PA804UL-W/PA804UL-B	NORMAL: 7.500 lm BOOST: 8.200 lm

Wenn [BOOST] ausgewählt ist, wird der Kühllüfter lauter. Je nach Einsatzumgebung kann sich außerdem die Lebensdauer der optischen Bauteile verkürzen.

- **Eine selbst entwickelte abgedichtete Struktur, die eine starke Staabdichtigkeit gewährleistet**

Wegen der starken Abdichtung gegen Staub braucht der Projektor keinen Filter. Ein Filteraustausch ist deshalb nicht erforderlich.

- **Geräuscharme Konstruktion durch einen geschlossenen Aufbau**

Eine geräuscharme Konstruktion ohne störendes Lüftergeräusch auch in ruhigen Konferenz- oder Unterrichtsräumen.

Lichtquelle · Helligkeit

- **Eine langlebige Laserdiode ist in das Lichtmodul eingebaut**

Das Gerät kann mit geringen Kosten betrieben werden, da die Laser-Lichtquelle lange Zeit genutzt werden kann, ohne dass sie ausgetauscht oder gewartet werden muss.

- **Die Helligkeit kann innerhalb eines großen Bereichs eingestellt werden**

Im Gegensatz zu gewöhnlichen Lichtquellen kann die Helligkeit von 50 bis 100 % in Schritten von 1 % eingestellt werden.

- **Modus [KONSTANTE HELBIGKEIT]**

Die Helligkeit nimmt normalerweise während des Gebrauchs ab, durch Auswahl des Modus [KONSTANTE HELBIGKEIT] wird jedoch die Ausgangsleistung von Sensoren im Inneren des Projektors erkannt und automatisch eingestellt, wodurch eine konstante Helligkeit während der gesamten Lebensdauer des Lichtmoduls erhalten wird.

Wenn jedoch die maximale Helligkeit eingestellt ist, nimmt die Helligkeit im Laufe des Gebrauchs ab.

Aufstellung

- **Je nach Aufstellungsort steht eine breite Palette optionaler Objektive zur Auswahl**

Dieser Projektor unterstützt 9 Typen optionaler Objektive und bietet somit eine Objektivauswahl, die eine Anpassung an eine Vielzahl von Aufstellungsorten und Projektionsverfahren ermöglicht.

Beachten Sie, dass bei der Auslieferung ab Werk kein Objektiv montiert ist. Bitte erwerben Sie die optionalen Objektive separat.

1. Prüfen Sie die Produktübersicht, den Lieferumfang und die Teilebezeichnungen

- **360 Grad freie Projektion**

Dieser Projektor kann universell in jedem Winkel aufgestellt werden.

Beachten Sie aber, dass bei bestimmten Aufstellwinkeln des Projektors die getrennt erhältliche optionale Abdeckung am Projektor angebracht werden muss.

Zur Feineinstellung der Neigung verwenden Sie den Neigungsfuß. Stellen Sie einen geeigneten Ständer aus Metall auf, der stark genug ist, um den Projektor zu halten, um den Aufstellwinkel zu kontrollieren.

Videos

- **Breite Palette von Eingangs-/Ausgangsanschlüssen (HDMI, DisplayPort, HDBaseT, usw.)**

Der Projektor ist mit einer Vielzahl von Eingangs-/Ausgangsanschlüssen ausgestattet: HDMI (Eingang \times 2), DisplayPort, HDBaseT (Eingang \times 1, Ausgang \times 1), Computer (analog), usw.

Der HDMI-Eingang, die DisplayPort-Eingangsanschlüsse und die HDBaseT-Ports des Projektors unterstützen HDCP.

HDMI und HDBaseT unterstützen HDCP 2.2/1.4

DisplayPort unterstützt HDCP 1.3

- **Gleichzeitige Anzeige von 2 Bildern (PIP/BILD FÜR BILD)**

Zwei Bilder können gleichzeitig mit einem einzelnen Projektor wiedergegeben werden.

Es gibt zwei Arten des Layouts für die beiden Bilder: [BILD-IN-BILD], wobei ein Nebenbild auf dem Hauptbild eingeblendet wird, und [BILD FÜR BILD], wobei das Haupt- und das Nebenbild nebeneinander angezeigt werden.

- **Multi-Bildschirm-Projektion mit mehreren Projektoren**

Dieser Projektor ist mit Anschlüssen für HDBaseT IN/Ethernet und HDBaseT OUT/Ethernet ausgestattet. Mehrere Projektoren, bis zu vier Geräte, mit der gleichen Helligkeit können in einer Reihenschaltung mit einem LAN-Kabel* über diese Anschlüsse miteinander verbunden werden. Ein hochwertiges Bild wird erreicht, wenn hochauflösende Videos unter den verschiedenen Projektoren geteilt und dann projiziert werden.

Darüber hinaus werden die Ränder des Bildschirms mit einer Edge-Blending Funktion geglättet.

* Verwenden Sie ein im Handel erhältliches CAT 5e STP-Kabel oder eines mit einer höheren Spezifikation.

- **Nahtlose Umschaltfunktion für weichere Bildschirmwechsel beim Umschalten des Signals**

Wenn der Eingangsanschluss umgeschaltet wird, wird das vor dem Umschalten wiedergegebene Bild gehalten, so dass ohne eine Pause aufgrund des fehlenden Signals auf das neue Bild umgeschaltet werden kann.

- **Unterstützt HDMI 3D-Format**

Dieser Projektor kann verwendet werden, um Videos in 3D mit handelsüblichen aktiven 3D-Shutterbrillen und 3D-Strahlern anzusehen, die XPANDVISION 3D unterstützen.

1. Prüfen Sie die Produktübersicht, den Lieferumfang und die Teilebezeichnungen

Netzwerk

- **Unterstützt verkabeltes LAN**

Ist mit Anschlüssen für LAN und HDBaseT/Ethernet (RJ-45) ausgestattet. Wenn ein verkabeltes LAN mit diesen Anschlüssen verbunden ist, kann der Projektor mit einem Computer gesteuert werden.

- **CRESTRON ROOMVIEW- und Extron XTP-Kompatibilität**

Der Projektor unterstützt CRESTRON ROOMVIEW und Extron XTP, damit können mehrere im Netzwerk verbundene Geräte von einem Computer verwaltet und gesteuert werden. Darüber hinaus kann das Bild über einen an den Projektor angeschlossenen Extron XTP-Transmitter ausgegeben und gesteuert werden.

- Kompatibel mit unserer Software (NaViSet Administrator 2, ProAssist, Virtual Remote Tool usw.). Der Projektor kann von einem Computer über ein verkabeltes LAN gesteuert werden.

- NaViSet Administrator 2

Sie können den Zustand des Projektors überwachen und eine Vielzahl von Funktionen steuern.

- ProAssist

Die notwendigen Einstellungen für eine Mehrfachprojektion lassen sich problemlos vornehmen.

- Virtual Remote Tool

Auf dem Computerbildschirm wird eine virtuelle Fernbedienung eingeblendet, mit der sich einfach Eingaben wie das Ein-/Ausschalten des Projektors, das Umschalten von Signalen usw. vornehmen lassen. Außerdem kann das Hintergrund-Logo des Projektors gewechselt werden. (→ Seite 190)

Die jeweiligen Programme können Sie von unserer Website herunterladen.

URL: <https://www.nec-display.com/dl/en/index.html>

Stromsparend

- **Stromsparendes Design mit einem Standby-Stromverbrauch von 0,22 W (100-130 V AC)/0,28 W (200-240 V AC)**

Wenn Sie [AKTIV] unter [STROMSPAR] im Menü auswählen, kann der Projektor in den Stromsparmodus geschaltet werden.

Wenn das Netzwerk aktiviert ist: 0,8 W

Wenn das Netzwerk deaktiviert ist: 0,22 W (100-130 V AC)/0,28 W (200-240 V AC)

- **[LICHTBETRIEBSART] für niedrigen Stromverbrauch und „CO₂-Messer“-Anzeige**

Der Projektor ist mit einer [REF.-LICHTBETRIEBSART] zur Reduzierung des Stromverbrauchs während des Gebrauchs ausgestattet. Darüber hinaus wird der Stromspareffekt, wenn eine der Optionen [ECO1] oder [ECO2] ausgewählt ist, in die Menge der CO₂-Emissionen umgerechnet. Dies wird in der beim Ausschalten eingeblendeten Bestätigungsmeldung und unter [INFORMATION] auf dem Bildschirm-Menü angezeigt (CO₂-MESSER).

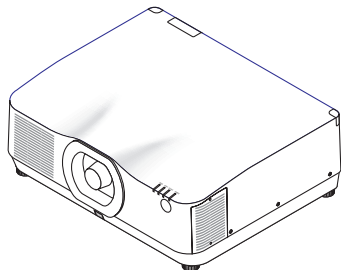
1. Prüfen Sie die Produktübersicht, den Lieferumfang und die Teilebezeichnungen

1-2. Lieferumfang?

Vergewissern Sie sich, dass Ihr Karton alle aufgeführten Teile enthält. Sollte ein Teil fehlen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

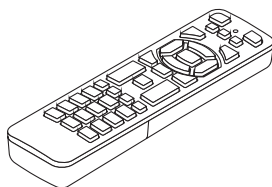
Bitte bewahren Sie den Originalkarton und das Verpackungsmaterial auf, falls Sie Ihren Projektor einmal versenden müssen.

Projektor

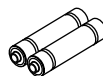


Objektivstaubkappe
(24F56481)

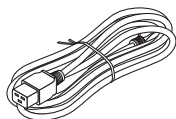
* Der Projektor wird ohne Objektiv geliefert. Informationen über Objektivtypen und Projektionsentfernungen finden Sie auf Seite 171.



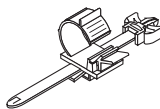
Fernbedienung
(7N901321)



Alkali-Batterien der Größe AAA (x2)



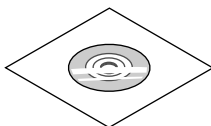
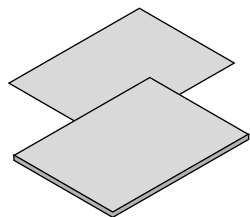
Netzkabel
(USA: 7N080533, EU: 7N080030)



Netzkabelstopper
(24C10881)

Unterlagen

(→ siehe nächste Seite)



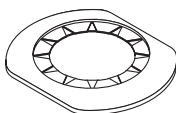
Nur für die USA und Kanada

Beschränkte Garantie

Für Kunden in Europa

Sie finden unsere aktuell gültige Garantiebestimmung auf unserer Webseite:

www.nec-display-solutions.com



Objektivmaske
(24FU2831)



Schraube für die Diebstahlsicherung des Objektivs
(24V00941)

Lassen Sie die Objektivmaske und die Diebstahlsicherungsschraube für das Objektiv von Ihrem Händler zusammen mit dem Objektiv anbringen.

1. Prüfen Sie die Produktübersicht, den Lieferumfang und die Teilebezeichnungen

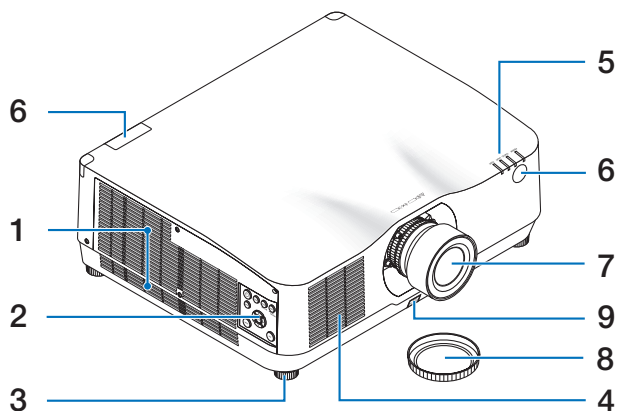
Beiliegende Unterlagen

Unterlagen	Ausführungen für die USA, Kanada und Südamerika	Ausführungen für andere Länder
Bedienungshandbuch für den NEC-Projektor auf CD-ROM (PDF)	Keine Anhänge • Das Bedienungshandbuch finden Sie auf der Website.	1 St. (7N952961)
Wichtige Informationen	2 St. (Für die USA: 7N8R0161, Für Kanada/Südamerika: 7N8R0511)	1 St. (7N8R0151)
Kurzanleitung	1 St. (7N8R0171)	2 St. (7N8R0171 und 7N8R0181)
Sicherheitsaufkleber	1 St. • Verwenden Sie diesen Aufkleber, wenn das Sicherheitskennwort aktiv ist.	

1-3. Bezeichnungen der Projektorteile

Vorn

Das Objektiv ist separat erhältlich. Die unten stehende Beschreibung bezieht sich auf den Fall, dass das Objektiv NP41ZL montiert ist.



1. Lüftungsauslass

Hier entweicht die warme Luft
(→ Seite xxviii, 170)

2. Bedienelemente

(→ Seite 8)

3. Einstellbarer Neigungsfuß

4. Lüftungseinlass

(→ Seite xxviii, 170)

5. Anzeigebereich

(→ Seite 8, 191)

6. Fernbedienungssensor

(→ Seite 14)

7. Objektiv

8. Objektivdeckel

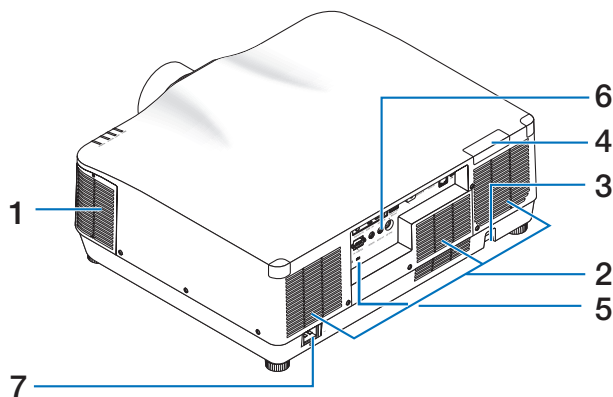
(Das optionale Objektiv wird mit dem Objektivdeckel geliefert.)

9. Objektiv-Entriegelungstaste

Hiermit können Sie das Objektiv abnehmen.
Lassen Sie das Objektiv durch Ihren Händler anbringen oder abnehmen.

1. Prüfen Sie die Produktübersicht, den Lieferumfang und die Teilebezeichnungen

Rückseite



1. Lüftungsauslass

(→ Seite xxviii, 170)

2. Lüftungseinlass

(→ Seite xxviii, 170)

3. Sicherheitsleiste

Zum Anbringen einer Diebstahlsicherung. Die Sicherheitsleiste nimmt Sicherheitskabel oder -ketten mit bis zu 4,6 mm Durchmesser auf.

4. Fernbedienungssensor

(vorne und hinten)

(→ Seite 14)

5. Sicherheitsschlitz (K)*

6. Anschlüsse

(→ Seite 9)

7. AC IN-Anschluss

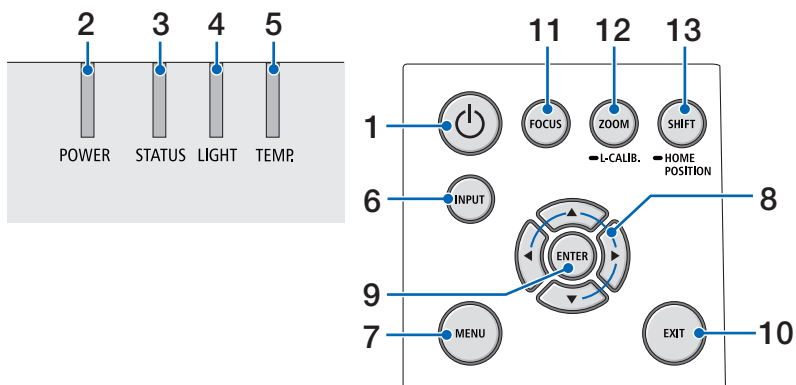
Schließen Sie den dreipoligen Stecker des mitgelieferten Netzkabels hier an und stecken Sie das andere Ende in eine Wandsteckdose.

(→ Seite 17)

* Die Sicherheits- und Diebstahlschutzperre ist mit Sicherheitskabeln/-vorrichtungen von Kensington kompatibel. Eine Produktübersicht finden Sie auf der Webseite von Kensington.

1. Prüfen Sie die Produktübersicht, den Lieferumfang und die Teilebezeichnungen

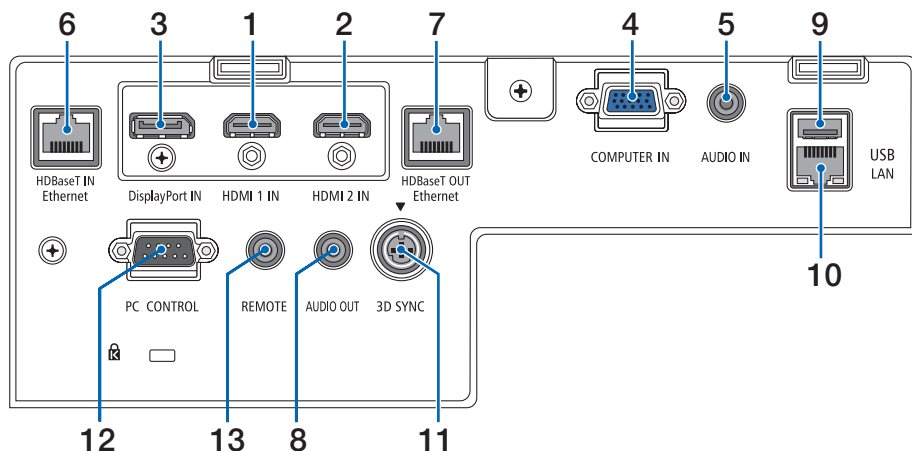
Bedienelemente/Anzeigen



1. **⏻ (POWER)-Taste**
Schaltet den Projektor ein bzw. auf Standby.
(→ Seite 20, 37)
2. **POWER-Anzeige**
(→ Seite 17, 20, 37, 191)
3. **STATUS-Anzeige**
(→ Seite 191)
4. **LIGHT-Anzeige**
(→ Seite 191)
5. **TEMP.-Anzeige**
(→ Seite 191)
6. **INPUT-Taste**
(→ Seite 23)
7. **MENU-Taste**
(→ Seite 82)
8. **▲▼◀▶ /Lautstärketasten ◀▶**
(→ Seite 27, 36, 82)
9. **ENTER-Taste**
(→ Seite 82)
10. **EXIT-Taste**
(→ Seite 82)
11. **FOCUS-Taste**
(→ Seite 31)
12. **ZOOM/L-CALIB.-Taste**
(→ Seite 21, 34)
13. **SHIFT/HOME POSITION-Taste**
(→ Seite 27)

1. Prüfen Sie die Produktübersicht, den Lieferumfang und die Teilebezeichnungen

Funktionen der Anschlussleiste



1. HDMI 1 IN-Anschluss (Typ A)

(→ Seite 161, 163, 165)

2. HDMI 2 IN-Anschluss (Typ A)

(→ Seite 161, 163, 165)

3. DisplayPort IN-Anschluss

(→ Seite 161)

4. COMPUTER IN/Komponenteneingang (Mini D-Sub 15-polig)

(→ Seite 160, 164)

5. COMPUTER AUDIO IN-Minibuchse (Stereo Mini)

(→ Seite 160, 163)

6. HDBaseT IN/Ethernet-Port (RJ-45)

(→ Seite 166, 167)

7. HDBaseT OUT/Ethernet-Port (RJ-45)

(→ Seite 167)

8. AUDIO OUT-Minibuchse (Stereo Mini)

(→ Seite 163, 165)

9. USB-A-Port (Typ A)

(→ Seite 48)

10. LAN-Port (RJ-45)

(→ Seite 168)

11. 3D SYNC-Anschluss (DIN Mini 3-polig)

(→ Seite 53)

12. PC CONTROL-Port (D-Sub 9-polig)

(→ Seite 189)

Schließen Sie an diesen Port einen PC oder ein Steuersystem an. Dadurch können Sie den Projektor über das serielle Kommunikationsprotokoll steuern. Wenn Sie Ihr eigenes Steuerungsprogramm schreiben möchten, finden Sie die typischen PC-Steuercodes auf Seite 197.

13. REMOTE-Anschluss (Stereo Mini)

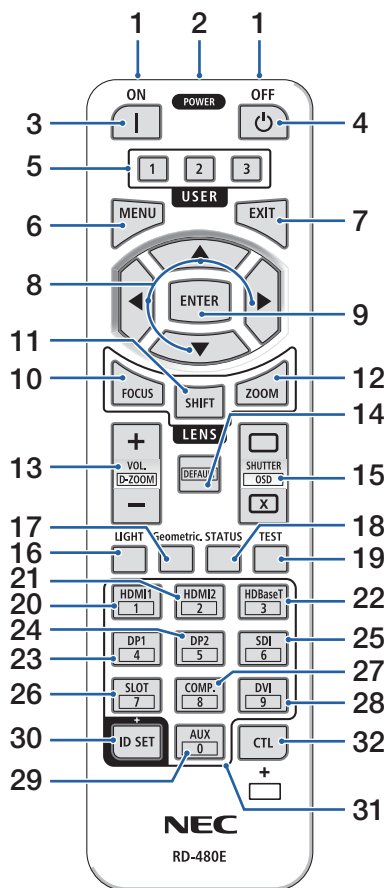
Verwenden Sie diesen Anschluss für eine kabelgebundene Fernbedienung des Projektors.

(→ Seite 15)

HINWEIS:

- Wenn ein Fernbedienungskabel mit dem REMOTE-Anschluss verbunden ist, kann keine Bedienung über die Infrarot-Fernbedienung durchgeführt werden.
- Wenn [HDBaseT] unter [FERNBEDIENUNGSSENSOR] ausgewählt ist und der Projektor mit einem handelsüblichen Übertragungsgerät verbunden ist, das HDBaseT unterstützt, können die Infrarot-Fernbedienungs Vorgänge nicht ausgeführt werden, wenn die Übertragung der Fernbedienungssignale im Übertragungsgerät eingerichtet wurde. Die externe Steuerung per Infrarot kann jedoch durchgeführt werden, wenn die Stromversorgung des Übertragungsgeräts ausgeschaltet ist.

1-4. Bezeichnungen der Fernbedienungsteile



1. Infrarot-Sender

(→ Seite 14)

2. Fernbedienungsbuchse

Schließen Sie hier ein handelsübliches Fernbedienungskabel an, um den Projektor über ein Kabel zu bedienen.

(→ Seite 15)

3. POWER ON-Taste (|)

(→ Seite 20)

4. POWER OFF-Taste (⏻)

(→ Seite 37)

5. USER 1/2/3-Taste

(Nicht in dieser Projektorserie verfügbar. Für eine zukünftige Erweiterung)

6. MENU-Taste

(→ Seite 82)

7. EXIT-Taste

(→ Seite 82)

8. ▲▼◀▶-Taste

(→ Seite 82)

9. ENTER-Taste

(→ Seite 82)

10. FOCUS-Taste

Geeignete Objektive: NP40ZL/NP41ZL/NP43ZL/NP44ML

(→ Seite 31)

11. SHIFT-Taste

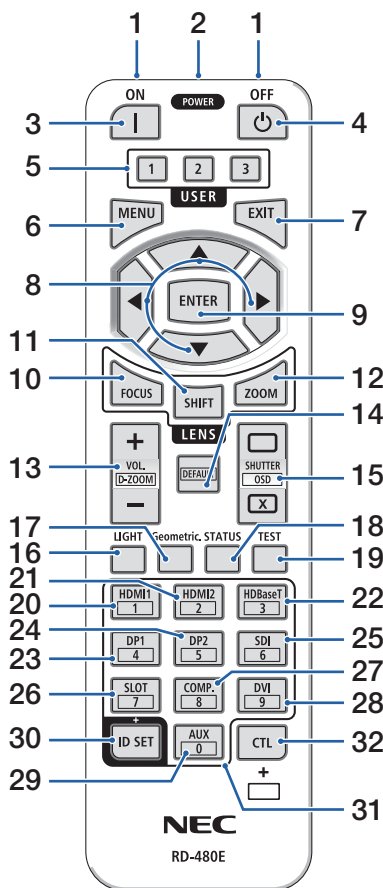
(→ Seite 27)

12. ZOOM-Taste

Geeignete Objektive: NP40ZL/NP41ZL/NP43ZL/NP44ML

(→ Seite 34)

1. Prüfen Sie die Produktübersicht, den Lieferumfang und die Teilebezeichnungen



13. VOL./D-ZOOM (+)(-)-Taste

(→ Seite 36, 40)

14. DEFAULT-Taste

(Nicht in dieser Projektorserie verfügbar. Für eine zukünftige Erweiterung)

15. SHUTTER/OSD OPEN (□)/CLOSE (X) -Taste

(→ Seite 39)

16. LIGHT-Taste

(→ Seite 42)

17. Geometric.-Taste

(→ Seite 45, 113)

18. STATUS-Taste

(→ Seite 156)

19. TEST-Taste

(→ Seite 92)

20. HDMI1-Taste

(→ Seite 23)

21. HDMI2-Taste

(→ Seite 23)

22. HDBaseT-Taste

(→ Seite 23)

23. DP1-Taste

(→ Seite 23)

24. DP2-Taste

(Nicht in dieser Projektorserie verfügbar.)

25. SDI-Taste

(Nicht in dieser Projektorserie verfügbar.)

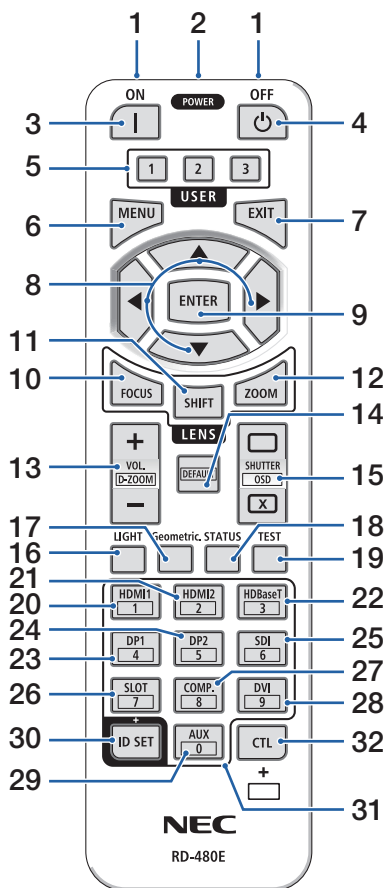
26. SLOT-Taste

(Nicht in dieser Projektorserie verfügbar.)

27. COMP.-Taste

(→ Seite 23)

1. Prüfen Sie die Produktübersicht, den Lieferumfang und die Teilebezeichnungen



28. DVI-Taste

(Nicht in dieser Projektorserie verfügbar.)

29. AUX-Taste

(Nicht in dieser Projektorserie verfügbar. Für eine zukünftige Erweiterung)

30. ID SET-Taste

(→ Seite 139)

31. Ziffernfeldtaste

(→ Seite 139)

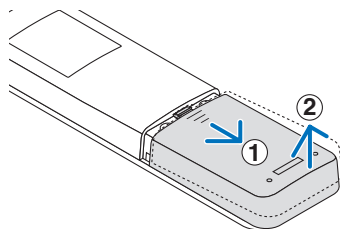
32. CTL-Taste

(→ Seite 39, 40)

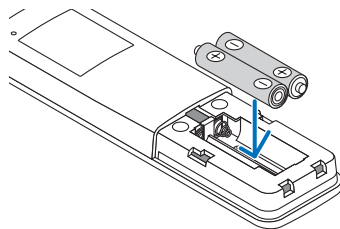
1. Prüfen Sie die Produktübersicht, den Lieferumfang und die Teilebezeichnungen

Einsetzen der Batterie

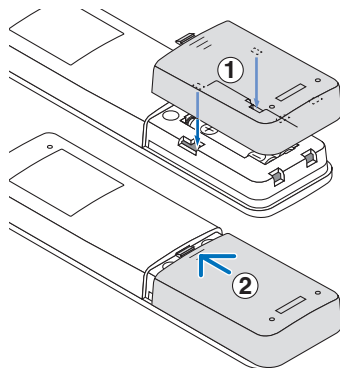
1. Drücken Sie auf den Schnappverschluss und nehmen Sie die Batterieabdeckung ab.



2. Legen Sie neue Batterien ein (AAA). Stellen Sie sicher, dass die Batteriepole (+/-) richtig ausgerichtet sind.



3. Schieben Sie die Abdeckung über die Batterien zurück, bis sie einrastet.



HINWEIS:

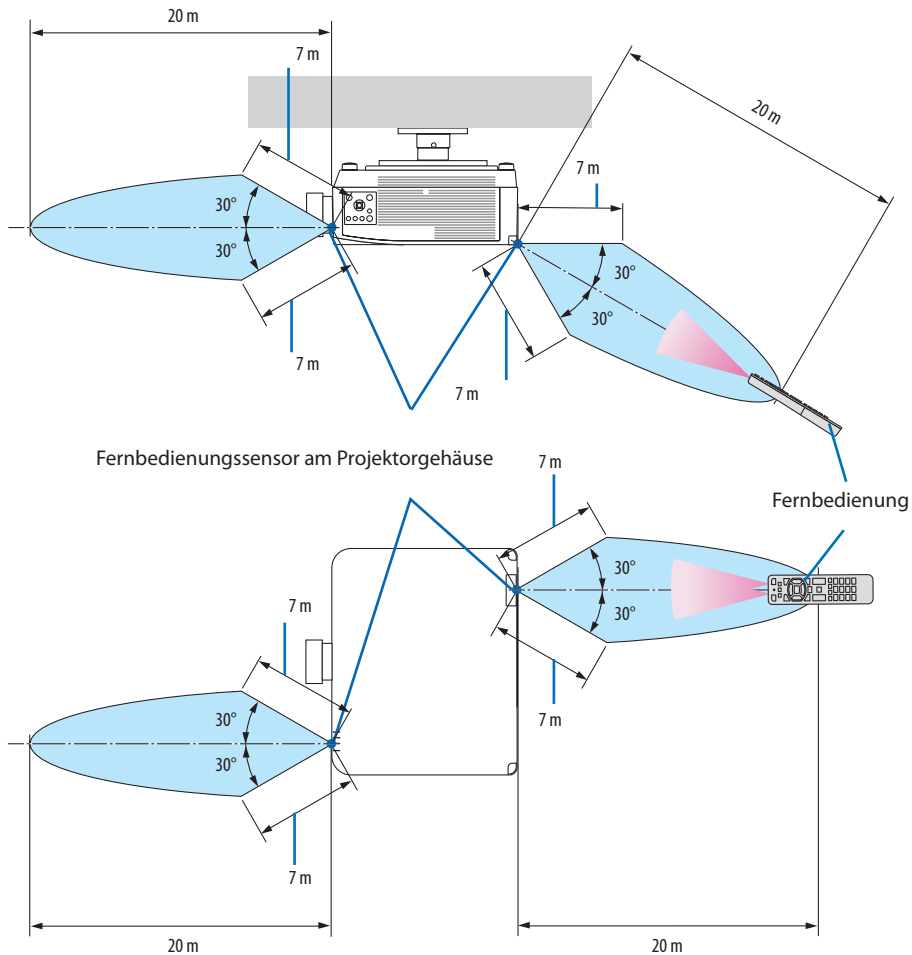
- Verwenden Sie niemals verschiedene Batterietypen oder neue und alte Batterien zusammen.

Vorsichtsmaßnahmen zur Fernbedienung

- Behandeln Sie die Fernbedienung mit Sorgfalt.
- Wischen Sie die Fernbedienung sofort ab, wenn sie einmal nass geworden sein sollte.
- Vermeiden Sie übermäßige Hitze und Feuchtigkeit.
- Schließen Sie die Batterien nicht kurz, erhitzen Sie sie nicht und nehmen Sie sie nicht auseinander.
- Werfen Sie Batterien nicht ins Feuer.
- Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn Sie beabsichtigen, die Fernbedienung über einen längeren Zeitraum hinweg nicht zu benutzen.
- Stellen Sie sicher, dass die Batteriepole (+/-) richtig ausgerichtet sind.
- Verwenden Sie niemals neue und alte Batterien zusammen oder unterschiedliche Batterietypen zusammen.
- Entsorgen Sie leere Batterien entsprechend den an Ihrem Wohnort geltenden Bestimmungen.
- Beachten Sie bitte, dass in der Nähe aufgestellte andere Projektoren sich unbeabsichtigt ebenfalls einschalten können, wenn Sie diesen Projektor mit der Fernbedienung einschalten.

1. Prüfen Sie die Produktübersicht, den Lieferumfang und die Teilebezeichnungen

Reichweite der drahtlosen Fernbedienung

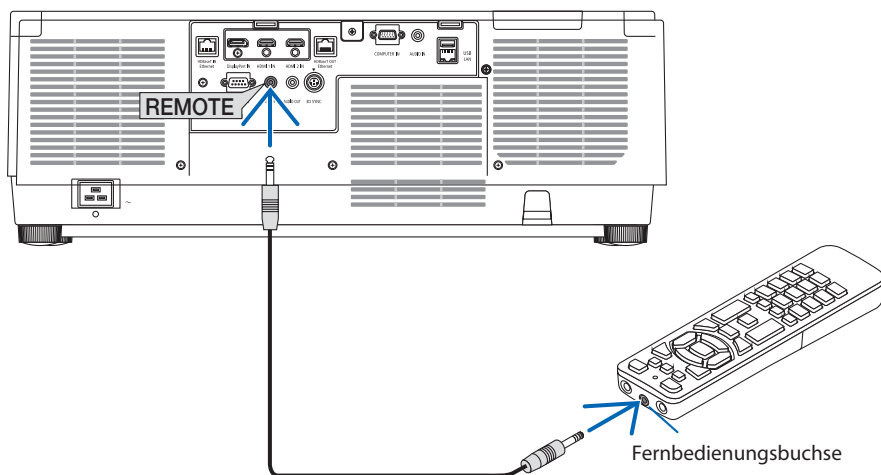


- Der Projektor reagiert nicht, wenn sich zwischen der Fernbedienung und dem Sensor Gegenstände befinden oder wenn helles Licht auf den Sensor fällt. Auch schwache Batterien können eine ordnungsgemäße Bedienung des Projektors durch die Fernbedienung verhindern.

1. Prüfen Sie die Produktübersicht, den Lieferumfang und die Teilebezeichnungen

Verwendung der kabelgebundenen Fernbedienung

Schließen Sie das eine Ende des Fernbedienungskabels an den REMOTE-Anschluss und das andere Ende an die Fernbedienungsbuchse der Fernbedienung an.



HINWEIS:

- Wenn an den REMOTE-Anschluss ein Fernbedienungskabel angeschlossen ist, funktioniert eine drahtlose Infrarotfernbedienung nicht.
 - Die Fernbedienung wird vom Projektor nicht über die REMOTE-Buchse mit Strom versorgt. Eine Batterie ist für die kabelgebundene Fernbedienung erforderlich.
-

2. Bildprojektion (Grundbetrieb)

Dieses Kapitel beschreibt das Einschalten des Projektors und das Projizieren eines Bildes auf die Leinwand.

2-1. Ablauf für die Projektion eines Bildes

Schritt 1

- Anschluss Ihres Computers/Anschluss des Netzkabels (→ Seite 17)



Schritt 2

- Einschalten des Projektors (→ Seite 20)



Schritt 3

- Auswahl einer Quelle (→ Seite 23)



Schritt 4

- Einstellen der Bildgröße und der Bildposition (→ Seite 26)
- Korrigieren der Trapezverzerrung [ECKENKORREKTUR] (→ Seite 45)



Schritt 5

- Einstellen von Bild und Ton (→ Seite 36)



Schritt 6

- Eine Präsentation durchführen



Schritt 7

- Ausschalten des Projektors (→ Seite 37)



Schritt 8

- Nach dem Gebrauch (→ Seite 38)

2-2. Anschluss Ihres Computers/Anschluss des Netzkabels

1. Schließen Sie Ihren Computer an den Projektor an.

In diesem Abschnitt wird dargestellt, wie der Projektor normalerweise an einen Computer angeschlossen wird. Informationen über andere Anschlussmöglichkeiten finden Sie unter „6. Anschließen an andere Geräte“ auf Seite 159.

Schließen Sie den Display-Ausgangsanschluss (Mini D-Sub, 15-polig) am Computer an den Computer-Videoeingangsanschluss des Projektors mit einem im Handel erhältlichen Computerkabel (mit Ferritkern) an und drehen Sie dann die Knöpfe der Anschlüsse, um sie zu sichern.

2. Schließen Sie das beiliegende Netzkabel an den Projektor an.

Schließen Sie zunächst den im Lieferumfang enthaltenen dreipoligen Netzkabelstecker an den AC IN-Eingang des Projektors an und stecken Sie dann den Stecker am anderen Ende des mitgelieferten Netzkabels in eine Wandsteckdose ein. Verwenden Sie keinen Steckeradapter.

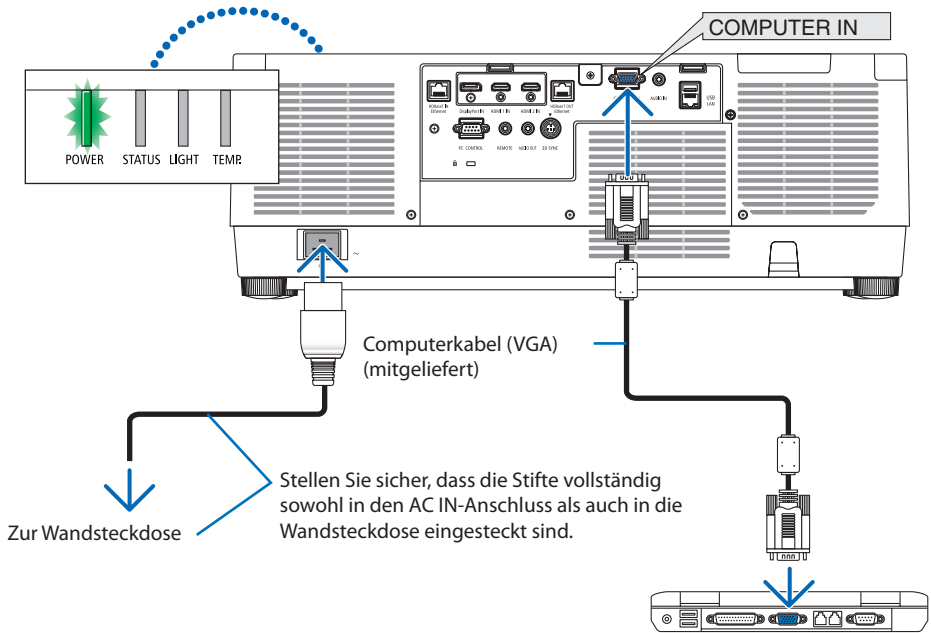


ACHTUNG:

- Dieses Gerät ist dafür ausgelegt, dass es mit einem geerdeten Netzkabel verwendet wird. Wenn das Netzkabel nicht geerdet ist, kann dies zu einem Stromschlag führen. Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel ordnungsgemäß geerdet ist. Verwenden Sie keinen 2-adrigen Steckeradapter.
- Um zu verhindern, dass sich das Netzkabel löst, achten Sie darauf, dass alle Stifte des Netzkabelsteckers vollständig in den AC IN-Anschluss des Projektors eingesteckt sind, bevor Sie den Netzkabelstopper verwenden. Ein loser Kontakt des Netzkabels kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.

Nach dem Anschluss des Netzkabels leuchtet die POWER-Anzeige. (→ Seite 191)

2. Bildprojektion (Grundbetrieb)



ACHTUNG:

Teile des Projektors können kurzzeitig heiß werden, wenn der Projektor mit der POWER-Taste ausgeschaltet wird, oder wenn die Netzstromversorgung während des normalen Projektorbetriebs abgetrennt wird.

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie den Projektor hochheben.

Verwendung des Netzkabelstoppers

Um zu verhindern, dass das Netzkabel versehentlich vom Anschluss AC IN des Projektors abgetrennt wird, verwenden Sie den Netzkabelstopper.

ACHTUNG:

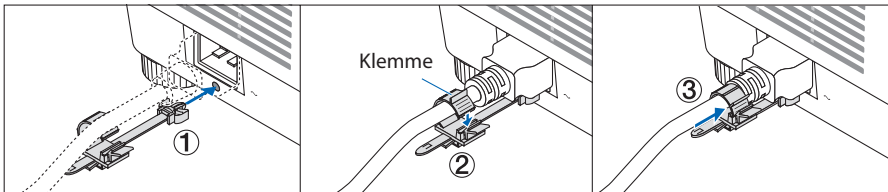
Um zu verhindern, dass sich das Netzkabel löst, achten Sie darauf, dass alle Stifte des Netzkabelsteckers vollständig in den AC IN-Anschluss des Projektors eingesteckt sind, bevor Sie den Netzkabelstopper verwenden, um das Netzkabel zu sichern. Ein loser Kontakt des Netzkabels kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.

HINWEIS:

- Wenn Sie am Netzkabel ziehen, wenn der Stecker befestigt ist, könnte das Hauptgerät herunterfallen und beschädigt werden

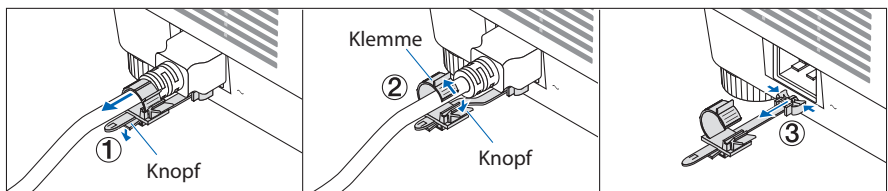
Anbringen des Netzkabelstoppers

- ① Halten Sie die Klemme zum Netzkabel und richten Sie die Spitze des Netzkabelstoppers an dem Loch unterhalb der AC IN-Buchse aus und drücken Sie ihn hinein.
- ② Führen Sie das Netzkabel durch die Klemme und drücken Sie auf die Klemme, um es zu befestigen.
- ③ Schieben Sie die Klemme bis zur Unterseite des Netzsteckers.



Abtrennen des Netzkabels

- ① Drücken Sie den Knopf am Netzkabelstopper herunter und ziehen Sie an einer geeigneten Stelle.
- ② Drücken Sie den Knopf auf der Klemme herunter, um die Klemme zu öffnen, und ziehen Sie das Netzkabel heraus.
- ③ Drücken Sie auf das Passteil des Netzkabelstoppers und ziehen Sie von links und rechts daran, um ihn vom Hauptgerät zu lösen.

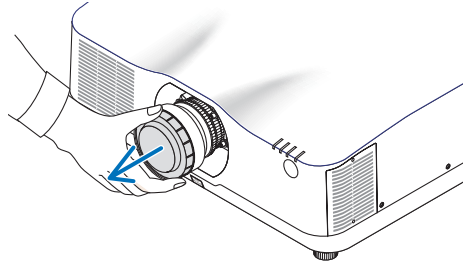


2-3. Einschalten des Projektors

WARNUNG

Der Projektor erzeugt starkes Licht. Halten Sie sich beim Einschalten des Projektors seitlich oder dahinter auf (außerhalb des zugangsbeschränkten Bereichs (HD)). Stellen Sie außerdem sicher, dass beim Einschalten niemand innerhalb des Projektionsbereichs in das Objektiv schaut.

1. Nehmen Sie den Objektivdeckel ab.

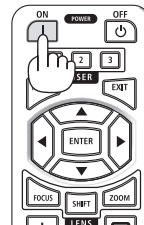


2. Drücken Sie die (POWER)-Taste am Projektorgehäuse oder die POWER ON-Taste auf der Fernbedienung.

Die grün leuchtende POWER-Anzeige beginnt blau zu blinken. Danach wird das Bild auf die Leinwand projiziert.

TIPP:

- Wenn die Meldung „PROJEKTOR IST GESPERRT! GEBEN SIE IHR PASSWORT EIN.“ angezeigt wird, bedeutet das, dass die [SICHERHEIT]-Funktion aktiviert wurde. (→ Seite 50)



Nachdem Sie den Projektor eingeschaltet haben, vergewissern Sie sich, dass der Computer oder die Videoquelle eingeschaltet ist.

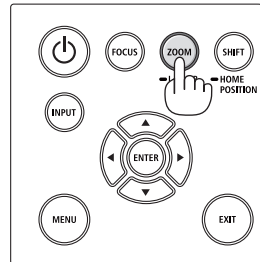
HINWEIS:

- Wenn kein Signal anliegt, wird ein blauer Bildschirm (blauer Hintergrund) angezeigt (bei Standard-Menüeinstellungen).

Objektivkalibrierung durchführen

Führen Sie nach der Montage der separat erhältlichen Objektivereinheit oder dem Austausch einer Objektivereinheit [LINSENKALIBRIERUNG] durch, indem Sie die ZOOM/L-CALIB.-Taste am Gehäuse für mehr als zwei Sekunden gedrückt halten.

Die Kalibrierung korrigiert den einstellbaren Zoom-, Versatz- und Scharfeinstellungsbereich. Wenn die Kalibrierung nicht durchgeführt wird, erhalten Sie möglicherweise nicht die beste Scharfeinstellung und den gewünschten Zoomfaktor, auch wenn Sie Schärfe und Zoom für das Objektiv einstellen.



HINWEIS:

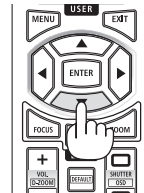
- Die [LINSENKALIBRIERUNG] ist für das Objektiv NP44ML nicht verfügbar.

Hinweis zum Eröffnungsbildschirm (Menüsprachen-Auswahlbildschirm)

Beim ersten Einschalten des Projektors erscheint das Eröffnungsmenü. In diesem Menü haben Sie die Möglichkeit, aus 30 Menüsprachen eine Sprache auszuwählen.

Verfahren Sie zum Auswählen einer Menüsprache bitte wie folgt:

1. Wählen Sie mit der Taste ▲, ▼, ◀ oder ▶ eine der 30 Sprachen aus dem Menü aus.

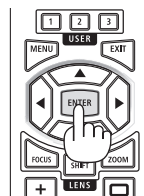


2. Drücken Sie die ENTER-Taste, um die Auswahl zu bestätigen.

Anschließend können Sie mit der Menü-Bedienung fortfahren.

Wenn Sie möchten, können Sie die Menüsprache auch später auswählen.

(→ [SPRACHE] auf Seite 86 und 123)



HINWEIS:

- Wenn die Meldung [BITTE STELLEN SIE, DATUM UND ZEIT“ EIN.] angezeigt wird, stellen Sie das aktuelle Datum und die Uhrzeit ein. (→ Seite 137)
- Wenn diese Meldung nicht angezeigt wird, empfehlen wir, die [DATUM UND ZEITEINST.] abzuschließen.
- Setzen Sie den Objektivdeckel nicht auf das Objektiv, solange der Projektor eingeschaltet ist.
Wenn der Objektivdeckel aufgesetzt ist, könnte er sich aufgrund der hohen Temperatur verformen.
- Wenn die STATUS-Anzeige beim Drücken der Ein-/Aus-Taste orange aufleuchtet, schaltet sich der Projektor nicht ein, weil die [BEDIENFELD-SPERRE] auf [AKTIV] gestellt wurde. Deaktivieren Sie die Sperre, indem Sie sie abschalten. (→ Seite 137)
- Wenn die POWER-Anzeige in kurzen Abständen blau blinkt, kann das Gerät nicht mit der Einschalttaste ausgeschaltet werden.

2-4. Auswahl einer Quelle

Auswahl der Computer- oder Videoquelle

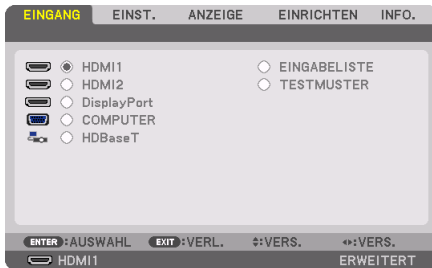
HINWEIS:

- Schalten Sie den an den Projektor angeschlossenen Computer oder die Videoquelle ein.

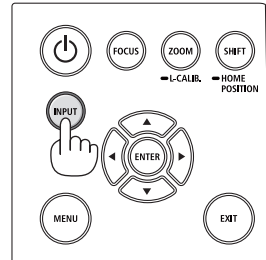
Automatische Signalerkennung

Drücken Sie die INPUT-Taste mindestens 1 Sekunde lang. Der Projektor sucht nach einer verfügbaren Eingangsquelle und zeigt sie an. Die Eingangsquelle ändert sich wie folgt: HDMI1 → HDMI2 → DisplayPort → COMPUTER → HDBaseT → HDMI1 → ...

- Drücken Sie kurz, um den [EINGANG]-Bildschirm anzuzeigen.



- Drücken Sie die ▼/▲-Tasten, um den Zieleingangsanschluss anzupassen und drücken Sie dann die ENTER-Taste, um den Eingang umzuschalten. Zum Löschen der Menüanzeige des [EINGANG]-Bildschirms drücken Sie die MENU- oder EXIT-Taste.

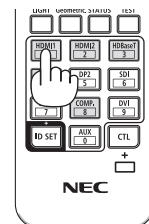


TIPP:

- Wenn kein Eingangssignal vorhanden ist, wird der Eingang übersprungen.

Verwenden der Fernbedienung

Drücken Sie eine der Tasten HDMI1, HDMI2, HDBaseT, DP1 oder COMP..



Auswählen der Standardquelle

Sie können eine Quelle als Standardquelle einstellen, so dass diese nach jedem Einschalten des Projektors angezeigt wird.

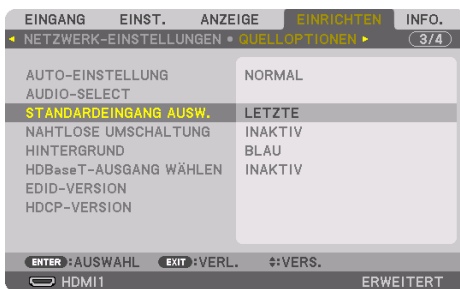
1. Drücken Sie die MENU-Taste.

Das Menü wird angezeigt.

2. Drücken Sie die ►-Taste, um [EINRICHTEN] auszuwählen und drücken Sie die ▼-Taste oder die ENTER-Taste, um [MENU(1)] auszuwählen.

3. Drücken Sie die ►-Taste, um [QUELLOPTIENEN] auszuwählen und drücken Sie die ▼-Taste oder die ENTER-Taste.

4. Drücken Sie die ▼-Taste dreimal, um [STANDARDEINGANG AUSW.] auszuwählen und drücken Sie die ENTER-Taste.



Der [STANDARDEINGANG AUSW.]-Bildschirm wird angezeigt.

(→ Seite 150)



5. Wählen Sie eine Quelle als Standardquelle aus und drücken Sie die ENTER-Taste.

6. Drücken Sie die EXIT-Taste einige Male, um das Menü zu schließen.

7. Starten Sie den Projektor neu.

Die Quelle, die Sie in Schritt 5 ausgewählt haben, wird projiziert.

HINWEIS:

- Selbst wenn [AUTO] aktiviert wurde, wird [HDBaseT] nicht automatisch ausgewählt. Wenn Ihr Netzwerk als Standardquelle eingestellt werden soll, wählen Sie [HDBaseT] aus.

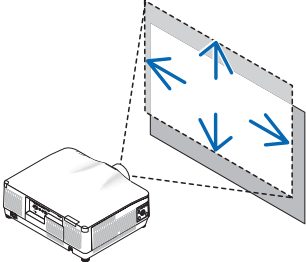
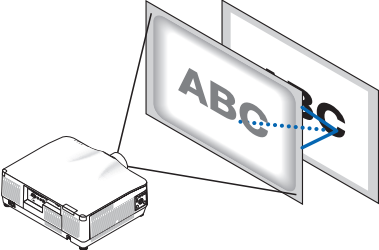
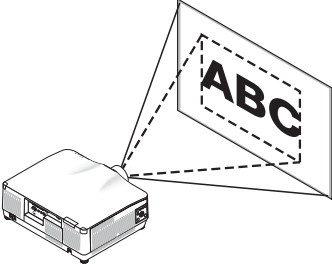
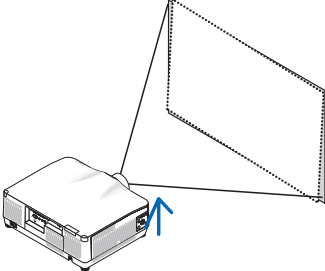
TIIPP:

- Befindet sich der Projektor im Standby-Modus, hat ein Signal von einem am COMPUTER IN-Eingang angeschlossenen Computer zur Folge, dass der Projektor eingeschaltet und gleichzeitig das Computerbild projiziert wird. ([AUT. NETZ. EIN AUSW.] → Seite 154)
 - Auf der Tastatur von Windows 10 können Sie die externe Anzeige mit der Tastenkombination Windows-Taste und P einfach und schnell einrichten.
-

2-5. Einstellen der Bildgröße und -position

Stellen Sie die Bildgröße und -position mit dem Objektivversatz, dem einstellbaren Neigungsfuß, dem Zoom und dem Fokus ein.

In diesem Kapitel sind die Zeichnungen und Kabel zwecks Klarheit ausgelassen.

<p>Einstellen der vertikalen und horizontalen Position des projizierten Bildes „Objektivversatz“ (→ Seite 27)</p> 	<p>Einstellen der Schärfe „Fokus“ (→ Seite 29)</p> 
<p>Feineinstellen der Bildgröße „Zoom“ (→ Seite 34)</p> 	<p>Einstellen der Neigung des projizierten Bildes „Neigungsfuß“ (→ Seite 35)</p> 

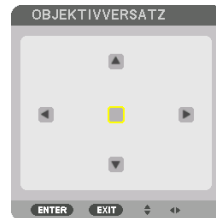
Einstellen der vertikalen Position eines projizierten Bildes (Objektivversatz)

ACHTUNG

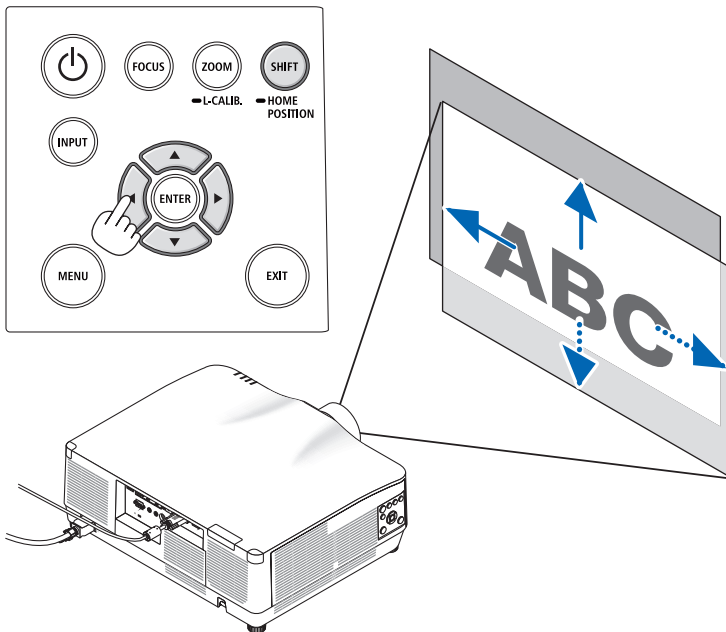
- Nehmen Sie die Anpassung vor, wenn Sie hinter oder neben dem Projektor stehen. Wenn Sie Einstellungen von vorn ausführen, könnten Ihre Augen starkem Licht ausgesetzt und verletzt werden.
- Halten Sie die Hände fern vom Objektivträger, während Sie den Objektivversatz einstellen. Werden diese Hinweise nicht beachtet, können Finger vom sich bewegenden Objektiv eingeklemmt werden.

1. Drücken Sie entweder die **SHIFT/HOME POSITION**-Taste am Gehäuse oder die **SHIFT-Taste auf der Fernbedienung**.

Der [OBJEKTIVVERSATZ]-Bildschirm wird angezeigt.



2. Drücken Sie die **▼▲◀▶**-Tasten, um das projizierte Bild zu verschieben.



Zurücksetzen des Objektivs in die Ausgangsposition

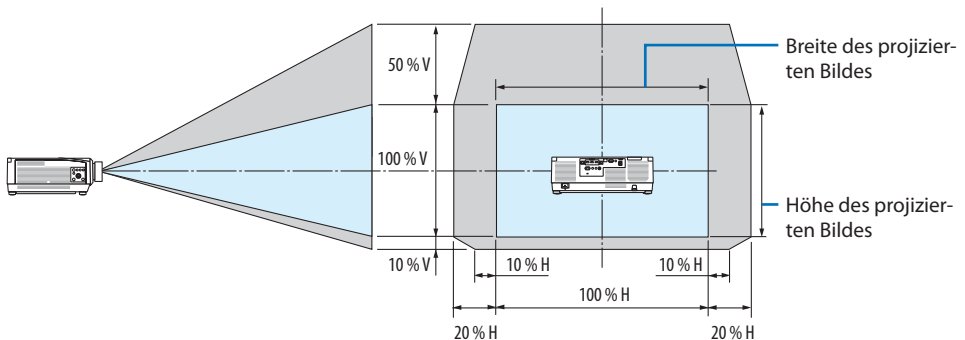
Halten Sie die SHIFT/HOME POSITION-Taste länger als 2 Sekunden gedrückt. Das am Projektor angebrachte Objektiv fährt zurück in die Ausgangsposition. (etwa in die mittlere Position)

HINWEIS:

- Wenn das Objektiv maximal in diagonaler Richtung versetzt wird, werden die Ränder des Bildschirms dunkel oder schattiert.
- Verwenden Sie das NP11FL in der Ausgangsposition. Führen Sie bei Bedarf die Feineinstellung der Position des projizierten Bildes mithilfe der Objektivversatzfunktion durch.
- Das NP44ML muss mit dem separat erhältlichen Befestigungssatz (NP02LK) am Projektor angebracht werden. Wenn Sie die Schrauben der Befestigungshalterung lösen, können Sie die Feineinstellung des Objektivversatzes vornehmen. Bitten Sie Ihren Händler um die Montage und Einstellung des Befestigungssatzes.

TIPP:

- Die folgende Abbildung zeigt den Einstellbereich für den Objektivversatz (Projektionsverfahren: Tisch/Vorne) des Objektivs NP41ZL. Informationen zu den anderen Objektiven finden Sie auf Seite 175.



Beschreibung der Symbole: V bedeutet vertikal (Höhe des projizierten Bildes), H bedeutet horizontal (Breite des projizierten Bildes).

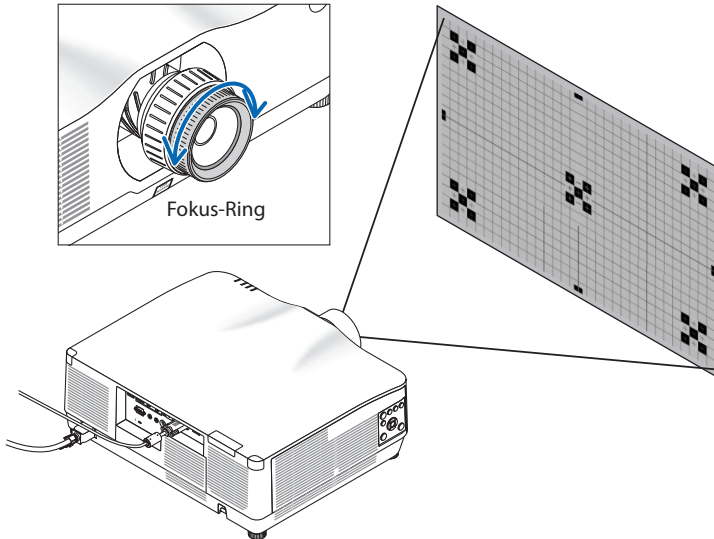
Fokus

Es wird empfohlen, die Bildschärfe einzustellen, nachdem der Projektor das TESTMUSTER länger als 30 Minuten projiziert hat.

Weitere Informationen über das TESTMUSTER finden Sie auf Seite 92 im Bedienungshandbuch.

Geeignete Objektive: NP12ZL/NP13ZL/NP14ZL/NP15ZL (Manueller Fokus)

Stellen Sie die Bildschärfe mit dem Fokus-Ring ein.



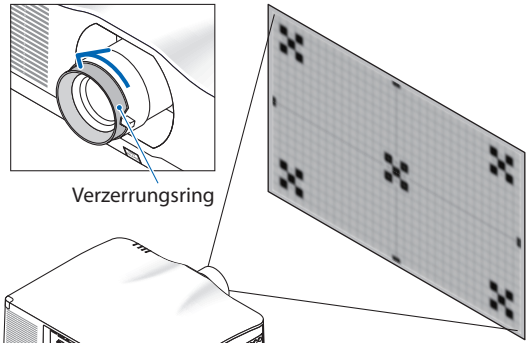
Geeignetes Objektiv: NP11FL (Manueller Fokus)

Stellen Sie mit dem Objektiv NP11FL den Fokus und die Bildverzerrung ein.

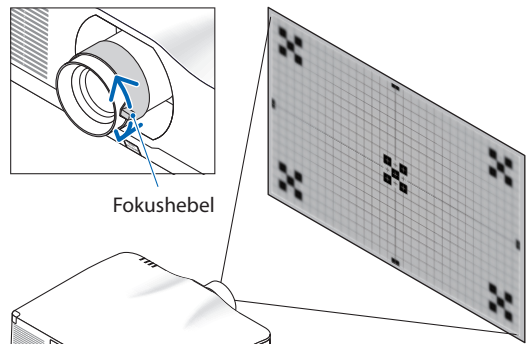
Vorbereitungen:

Halten Sie die SHIFT/HOME POSITION-Taste am Gehäuse länger als 2 Sekunden gedrückt, um das Objektiv in die Ausgangsposition zurückzuschieben.

1. **Drehen Sie den Verzerrungsring bis zum linken Anschlag.**



2. **Drehen Sie den Fokushebel im und gegen den Uhrzeigersinn, um die Bildschärfe in der Mitte der Leinwand einzustellen.**

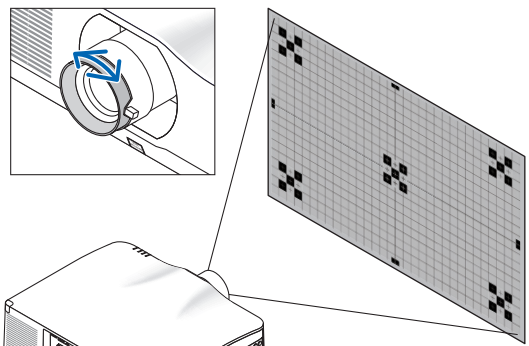


3. **Korrigieren Sie die Verzerrung des Leinwandbilds mit dem Verzerrungsring.**

(Damit wird auch der periphere Bereich des Bilds scharf gestellt.)

4. **Stellen Sie die Gesamtschärfe des Leinwandbilds mit dem Fokushebel ein.**

* Wenn die Fokuseinstellung in der Bildmitte deaktiviert ist, drehen Sie den Verzerrungsring etwas gegen den Uhrzeigersinn. Jetzt können Sie die Bildschärfe in der Mitte des Leinwandbilds mit dem Fokushebel einstellen.



Geeignete Objektive: NP40ZL/NP41ZL (Motorfokus)

1. Drücken Sie die FOCUS-Taste.

Der Steuerungsbildschirm [OBJEKTIVFOKUS] wird angezeigt.

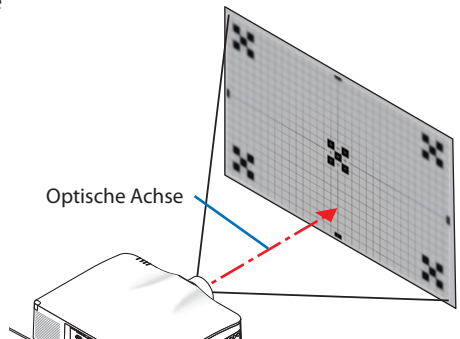
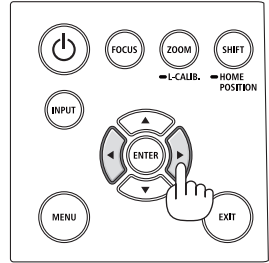
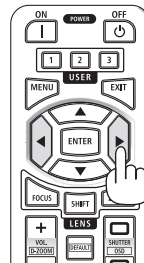
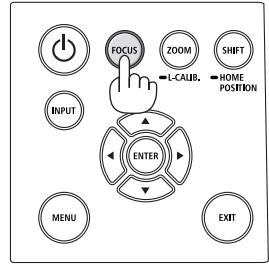
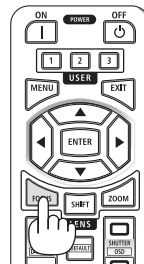


Drücken Sie die ◀▶-Tasten zur Einstellung der Bildschärfe.

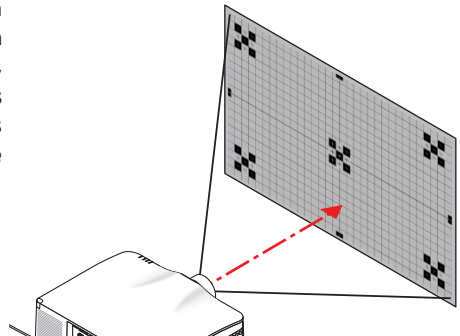
2. Wenn sich der Cursor in der [MITTE] des Bildschirmmenüs befindet, drücken Sie entweder die ◀- oder die ▶-Taste, um den Fokus um die optische Achse auszurichten.

- * Das Bild zeigt ein Beispiel, wenn der Objektversatz nach oben verschoben wird. Der Fokus für den unteren Bereich des Bildschirms wird ausgerichtet.

Wenn sich das Objektiv in der Mitte befindet, wird der Fokus für die Bildschirmmitte ausgerichtet.



3. Drücken Sie die ▼-Taste, um den [RAND] im Bildschirmmenü auszuwählen und drücken Sie dann entweder die ◀- oder die ▶-Taste, um den Fokus auf die Randbereiche des Bildschirms auszurichten. Während dieses Vorgangs bleibt der Fokus um die optische Achse erhalten.



Geeignetes Objektiv: NP43ZL (Motorfokus)

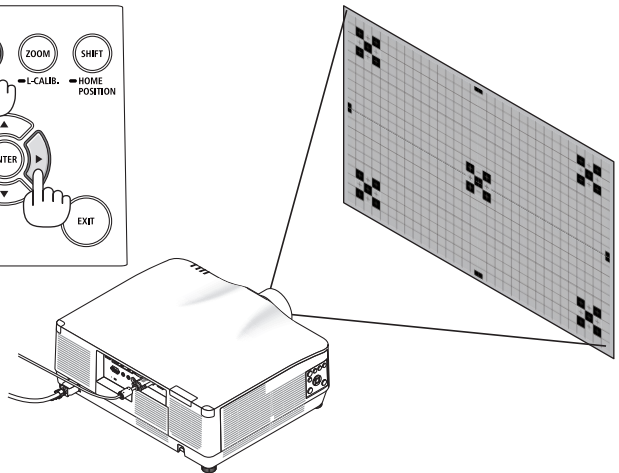
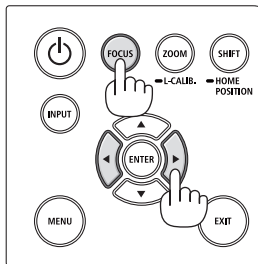
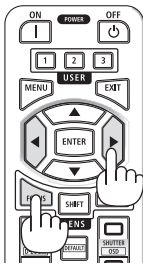
1. Drücken Sie die FOCUS-Taste.

Der Steuerungsbildschirm [OBJEKTIVFOKUS] wird angezeigt.



Drücken Sie die ◀▶-Tasten zur Einstellung der Bildschärfe.

* [RAND] OBJEKTIVFOKUS ist für diese Objektiveinheit nicht verfügbar.



Geeignetes Objektiv: NP44ML (Motorfokus)

- Wenn das NP44ML eingesetzt ist und die Tasten am Hauptgerät bedient werden, besteht die Gefahr, in den RG3-Bereich und 1 m tief in den Sicherheitsbereich zu geraten. Wir empfehlen Ihnen aus Sicherheitsgründen die Verwendung der Fernbedienung zur Steuerung des Geräts.
- Das NP44ML muss mit dem separat erhältlichen Befestigungssatz (NP02LK) am Projektor angebracht werden. Bitten Sie Ihren Händler um die Montage und Einstellung des Befestigungssatzes. Der Befestigungssatz ist in dieser Abbildung nicht abgebildet.

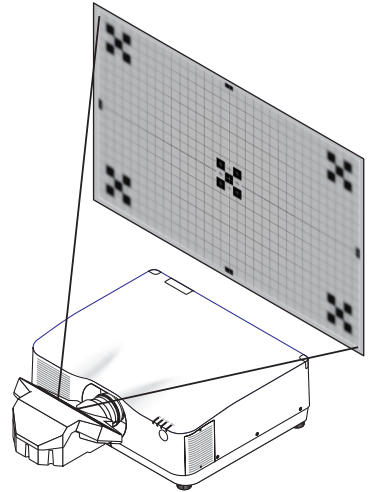
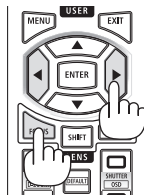
1. Drücken Sie die FOCUS-Taste.

Der Steuerungsbildschirm [OBJEKTIVFOKUS] wird angezeigt.



Drücken Sie die ◀▶-Tasten zur Einstellung der Bildschärfe in der Bildschirmmitte.

- * [RAND] OBJEKTIVFOKUS ist für diese Objektiveneinheit nicht verfügbar.



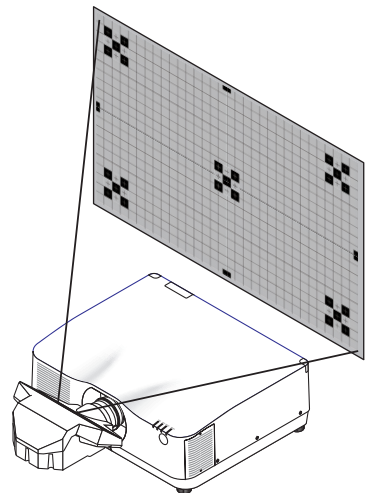
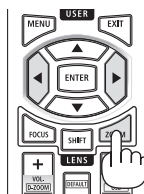
2. Drücken Sie die ZOOM/L-CALIB.-Taste am Gehäuse.

Der Steuerungsbildschirm [OBJEKTIVZOOM] wird angezeigt.

- * Oder drücken Sie die ZOOM-Taste auf der Fernbedienung.



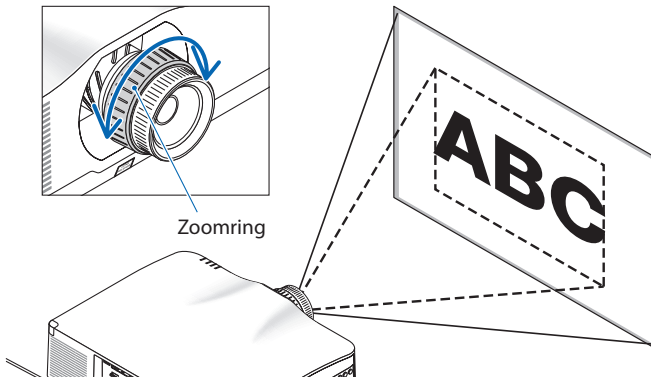
Drücken Sie die ◀▶-Tasten, um den Fokus des peripheren Bildbereichs auszurichten.



Zoom

Geeignete Objektiv: NP12ZL/NP13ZL/NP14ZL/NP15ZL (Manueller Zoom)

Drehen Sie den Zoomring im und gegen den Uhrzeigersinn.



Geeignete Objektiv: NP40ZL/NP41ZL/NP43ZL (Motorzoom)

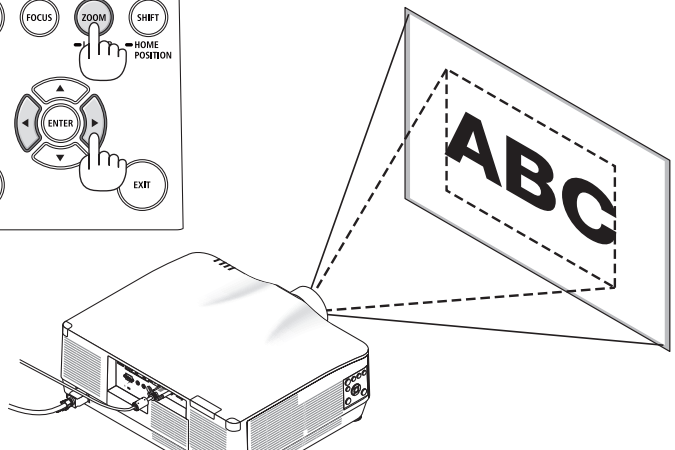
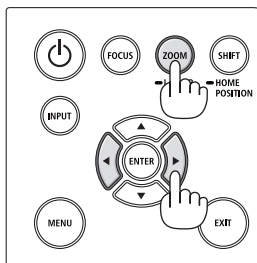
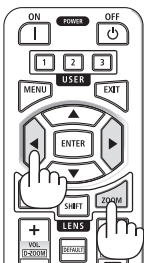
1. Drücken Sie die ZOOM/L-CALIB.-Taste.

Der [ZOOM]-Einstellbildschirm wird angezeigt.



* Oder drücken Sie die ZOOM-Taste auf der Fernbedienung.

Drücken Sie die ◀-Tasten, um das Zoomverhältnis einzustellen.



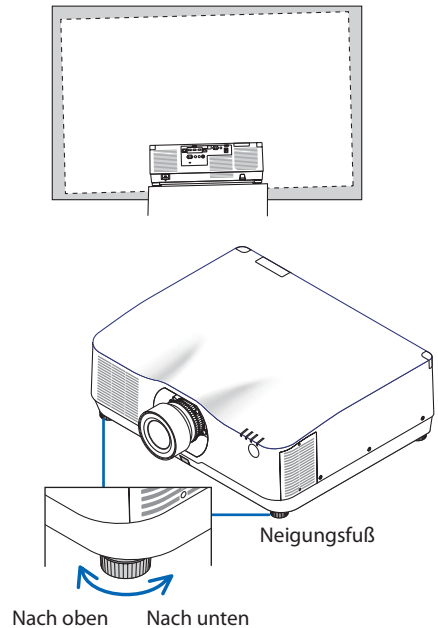
Den Neigungsfuß einstellen

1. Drehen Sie zum Einstellen den rechten und den linken Neigungsfuß.

Die Neigungsfüße verlängern und verkürzen sich, wenn sie gedreht werden.

Drehen Sie einen der Neigungsfüße, um das Bild gerade einzustellen.

- Ist das projizierte Bild verzerrt, sehen Sie unter „3-5 Korrektur der horizontalen und vertikalen Trapezverzerrung [ECKENKORREKTUR]“ (→ Seite 45) und „[GEOMETRISCHE KORREKTUR]“ (→ Seite 113) nach.
- Der Neigungsfuß kann um maximal 10 mm verlängert werden.
- Mit dem Neigungsfuß kann der Projektor um maximal 1,4° geneigt werden.



HINWEIS:

- Verlängern Sie den Neigungsfuß nicht weiter als 10 mm. Anderenfalls wird der Projektor instabil.
- Verwenden Sie den Neigungsfuß für keinen anderen Zweck als für die Anpassung des Aufstellwinkels des Projektors. Ein unsachgemäßer Umgang mit dem Neigungsfuß, wie beispielsweise den Projektor am Neigungsfuß zu tragen oder ihn mit dem Neigungsfuß an eine Wand zu hängen, könnte den Projektor beschädigen.

2-6. Anpassen von Bild und Ton

Einstellen des Bildes

Rufen Sie das Bildschirmmenü auf und stellen Sie das Bild ein. (→ Seite 96)

Lautstärke lauter oder leiser stellen

Die Lautstärke vom AUDIO OUT-Anschluss kann eingestellt werden.

Wichtig:

- Drehen Sie die Lautstärke an dem externen Lautsprechersystem, das am Projektor an AUDIO OUT angeschlossen ist, nicht auf die höchste Stufe. Das kann zu einem unerwarteten lauten Ton führen, wenn der Projektor ein- oder ausgeschaltet wird und Ihr Gehör schädigen. Stellen Sie bei der Anpassung der Lautstärke am externen Lautsprechersystem die Lautstärke des Lautsprechersystems auf weniger als die Hälfte der Nennleistung ein und passen Sie die Lautstärke am Projektor an, um einen angemessenen Pegel zu erzielen.

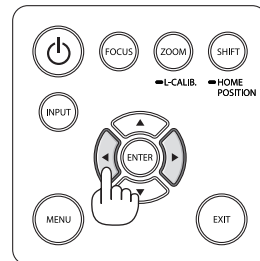
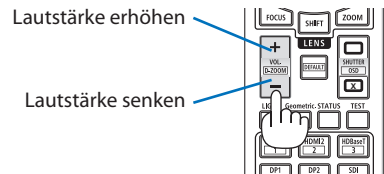


Wenn keine Menüs angezeigt werden, dienen die ◀- und ▶-Tasten am Projektorgehäuse als Lautstärkeregler.

- Drücken Sie auf der Fernbedienung die VOL./D-ZOOM (+) oder (-)-Taste.

HINWEIS:

- Die Lautstärke kann in folgenden Fällen nicht mit der ◀- oder ▶-Taste eingestellt werden.
 - Wenn das Bildschirmmenü angezeigt wird
 - Wenn der Bildschirm durch Drücken der VOL./D-ZOOM (+) (-)-Tasten bei gleichzeitigem Gedrückthalten der CTL-Taste auf der Fernbedienung vergrößert angezeigt wird

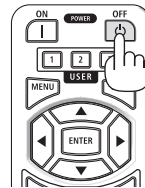
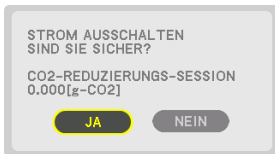


2-7. Ausschalten des Projektors

So schalten Sie den Projektor aus:

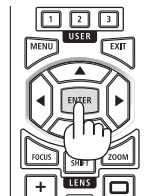
1. Drücken Sie zunächst die  (POWER)-Taste am Projektorgehäuse oder die POWER OFF-Taste auf der Fernbedienung.

Die Meldung [STROM AUSSCHALTEN/SIND SIE SICHER? /CO₂-REDUZIERUNGS-SESSION 0.000[g-CO₂]] wird angezeigt.



2. Drücken Sie anschließend die ENTER-Taste oder noch einmal die  (POWER)-Taste oder die POWER OFF-Taste.

Die Lichtquelle wird ausgeschaltet und die Stromversorgung unterbrochen.



ACHTUNG

- Teile des Projektors können kurzzeitig heiß werden, wenn der Projektor mit der POWER-Taste ausgeschaltet wird, oder wenn die Netzstromversorgung während des normalen Projektorbetriebs abgetrennt wird. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie den Projektor hochheben.

HINWEIS:

- Wenn die POWER-Anzeige in kurzen Abständen blau blinkt, kann das Gerät nicht ausgeschaltet werden.
- Unmittelbar nach dem Einschalten und Anzeigen eines Bildes kann das Gerät 60 Sekunden lang nicht ausgeschaltet werden.
- Trennen Sie das Netzkabel nicht vom Projektor oder von der Steckdose, während ein Bild projiziert wird. Dadurch könnte der AC IN-Anschluss des Projektors oder der Kontakt des Netzsteckers beschädigt werden. Verwenden Sie den Schalter der Steckdosenleiste, den Trennschalter usw., um den Netzstrom auszuschalten, während ein Bild projiziert wird.
- Trennen Sie die Wechselstromversorgung zum Projektor nicht innerhalb von 10 Sekunden nach Anpassungen oder Änderungseinstellungen und dem Schließen des Menüs. Anderenfalls könnten die Anpassungen und Einstellungen verloren gehen.

2-8. Nach der Benutzung

1. Ziehen Sie den Netzstecker.
2. Trennen Sie alle sonstigen Kabel ab.
3. Setzen Sie den Objektivdeckel auf das Objektiv.
4. Wenn die NeigungsfüÙe verlängert wurden, schrauben Sie sie ein, bevor Sie den Projektor transportieren.

3. Praktische Funktionen

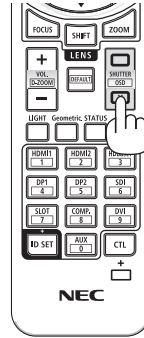
3-1. Ausschalten des Projektorlichts (OBJEKTIVABDECKUNG)

1. Drücken Sie die SHUTTER CLOSE (X)-Taste auf der Fernbedienung.

Die Lichtquelle wird vorübergehend ausgeschaltet.

Drücken Sie die SHUTTER OPEN (□)-Taste, um die Leinwand wieder zu beleuchten.

- Sie können die Projektionsbeleuchtung so einstellen, dass sie allmählich ein- oder ausgeblendet wird.

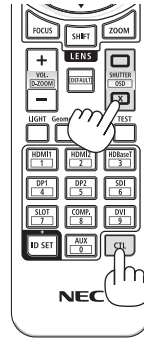


3-2. Das Bildschirmmenü ausschalten (Menüunterdrückung)

1. Halten Sie die CTL-Taste auf der Fernbedienung gedrückt und drücken Sie die OSD CLOSE (X)-Taste.

Das Bildschirmmenü, der Eingangsanschluss usw. werden ausgeblendet.

- Um das Bildschirmmenü wieder anzuzeigen, drücken Sie die OSD OPEN (□)-Taste, während Sie die CTL-Taste auf der Fernbedienung gedrückt halten.



TIPP:

- Drücken Sie die MENU-Taste um zu überprüfen, ob die Menüunterdrückung aktiviert ist. Wenn das Bildschirmmenü nach dem Drücken der MENU-Taste nicht angezeigt wird, bedeutet das, dass die Menüunterdrückung aktiviert wurde.
- Die Menüunterdrückung wird auch nach dem Ausschalten des Projektors beibehalten,
- Wenn Sie die MENU-Taste am Projektorgehäuse mindestens 10 Sekunden lang gedrückt halten, wird die Menüunterdrückung aufgehoben.

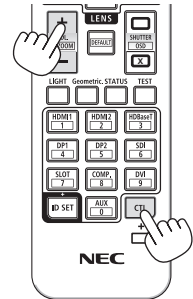
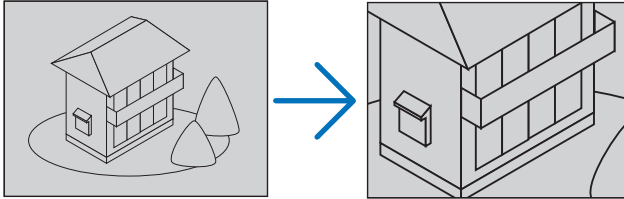
3-3. Vergrößern eines Bildes

Sie können das Bild auf das bis zu Vierfache vergrößern.

HINWEIS:

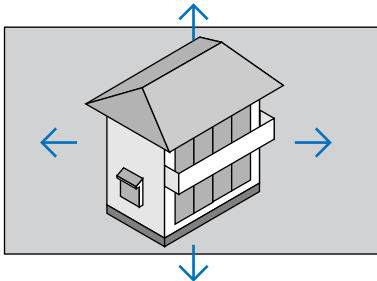
- Je nach Eingangssignal kann die maximale Vergrößerung geringer als vierfach sein, oder die Funktion kann eingeschränkt sein.

1. Halten Sie die CTL-Taste gedrückt und drücken Sie anschließend die VOL./D-ZOOM (+)-Taste auf der Fernbedienung, um das Bild zu vergrößern.



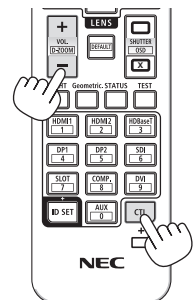
2. Drücken Sie die ▲▼◀▶-Taste.

Der Bereich des vergrößerten Bildes wird verschoben



3. Halten Sie die CTL-Taste gedrückt und drücken Sie anschließend die VOL./D-ZOOM (-)-Taste auf der Fernbedienung.

Bei jedem Drücken der Taste wird das Bild verkleinert.





HINWEIS:

- Das Bild wird in der Mitte des Bildschirms vergrößert oder verkleinert.
- Durch Anzeige des Menüs wird die aktuelle Vergrößerung aufgehoben.

3-4. Einstellung der Luminanz (Helligkeit) und des Energiespareffekts

Sie können die Ausgangsleistung des Geräts in einem Bereich von 50 – 100 % einstellen (in Schritten von 1 %), sowie die Helligkeit nach einer Einstellung anpassen, um sie konstant zu halten. Stellen Sie außerdem die [REF.-LICHTBETRIEBSART] auf [ECO1] oder [ECO2], um die Helligkeit und das Betriebsgeräusch zu reduzieren. Durch verringerten Energieverbrauch kann der CO₂-Ausstoß dieses Projektors reduziert werden. Es gibt zwei Möglichkeiten zur Einstellung der Lichtbetriebsart.

Funktionsname	Beschreibung	Seite			
REF.-LICHTBETRIEBSART	Die Einstellwerte für die [REF.-LICHTBETRIEBSART] und die Helligkeit werden als gemeinsame Einstellung für alle Eingangssignale gespeichert. Gilt, wenn der [MODUS] (→ Seite 96) auf [STANDARD] eingestellt ist.	128			
	<table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="238 507 389 579">REF.-LICHTBETRIEBSART</th> <th data-bbox="389 507 572 579">Symbol unten im Menü</th> <th data-bbox="572 507 941 579">Beschreibung</th> </tr> </thead> </table>		REF.-LICHTBETRIEBSART	Symbol unten im Menü	Beschreibung
	REF.-LICHTBETRIEBSART		Symbol unten im Menü	Beschreibung	
	BOOST			Das Bild wird heller als im [NORMAL]-Modus. Aber das Betriebsgeräusch und der Stromverbrauch werden durch die Anpassung des Kühlgebläses an die Helligkeit ebenfalls gesteigert. Je nach Einsatzumgebung kann sich außerdem die Lebensdauer der optischen Bauteile verkürzen.	
	NORMAL			100 % Helligkeit Alternativ können Sie die Ausgangsleistung mit [REF. LICHTANPASSUNG] von 50 bis 100 % einstellen.	
ECO1		Helligkeit auf etwa 80 %. Der Kühllüfter arbeitet entsprechend auch langsamer. Geringerer Energieverbrauch			
ECO2		Helligkeit auf etwa 50 %. Der Kühllüfter arbeitet entsprechend auch langsamer. Deutlich geringerer Energieverbrauch			
LICHTBETRIEBSART	Stellen Sie die Helligkeit ein und speichern Sie sie für jedes Eingangssignal einzeln. Gilt, wenn der [MODUS] (→ Seite 96) auf [PROFESSIONELL] eingestellt ist.	99			

Anzeige des [LICHTBETRIEBSART]-Bildschirms

1. Drücken Sie die LIGHT-Taste auf der Fernbedienung.

Wenn [STANDARD] als [MODUS] ausgewählt ist

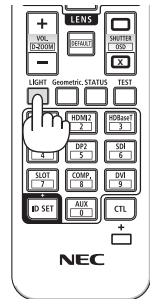


Der [REF.-LICHTBETRIEBSART]-Bildschirm wird angezeigt.

Wenn [PROFESSIONELL] als [MODUS] ausgewählt ist



Der [LICHTBETRIEBSART]-Bildschirm wird angezeigt.



[LICHTANPASSUNG] durchführen

Die Erklärung erfolgt hier am Beispiel des [REF.-LICHTBETRIEBSART]-Bildschirms.

1. Drücken Sie die ▼-Taste, um den Cursor auf [REF. LICHTANPASSUNG] einzustellen.



2. Drücken Sie zum Einstellen die ◀▶-Taste.

Um die Helligkeit nach der Einstellung konstant zu halten, stellen Sie [KONSTANTE HELLGHEIT] auf [AKTIV].

Drücken Sie die MENU-Taste, um den Menübildschirm ohne Änderungen auszublenden.

TIPP:

- Die Helligkeit nimmt normalerweise während des Gebrauchs ab, durch Auswahl des Modus [KONSTANTE HELLGHEIT] wird jedoch die Ausgangsleistung von Sensoren im Inneren des Projektors erkannt und automatisch eingestellt, wodurch eine konstante Helligkeit während der gesamten Lebensdauer des Lichtmoduls erhalten wird. Wenn jedoch bereits maximale Leistung eingestellt ist, nimmt die Helligkeit im Laufe des Gebrauchs ab.

Änderung der [REF.-LICHTBETRIEBSART]

1. Wenn der Cursor auf die [REF.-LICHTBETRIEBSART] eingestellt ist, drücken Sie die ENTER-Taste.



Der [REF.-LICHTBETRIEBSART]-Auswahlbildschirm wird angezeigt.

2. Treffen Sie mit den ▼▲-Tasten eine Auswahl und drücken Sie die ENTER-Taste.



Die Anzeige kehrt zum [REF.-LICHTBETRIEBSART]-Bildschirm zurück und die ausgewählte Option wird angewendet.

Drücken Sie die MENU-Taste, um zum ursprünglichen Bildschirm zurückzukehren.

HINWEIS:

- Die Betriebsstunden des Lichtmoduls können unter [VERWENDUNGSDAUER] im Menü überprüft werden. Wählen Sie [INFO.] → [VERWENDUNGSDAUER].
- Wenn der Projektor einen blauen, schwarzen oder den Logo-Bildschirm anzeigt, wird nach dem Ablauf von 1 Minute der [REF.-LICHTBETRIEBSART] automatisch auf [ECO] umgeschaltet.
- Die Luminanz (Helligkeit) kann vorübergehend geringer werden, je nach Temperatur der Betriebsumgebung und der Einstellung für die [REF.-LICHTBETRIEBSART].

Dies ist eine der Schutzfunktionen mit der Bezeichnung „Erzwungener ECO-MODUS“. Wenn der „Erzwungene ECO-MODUS“ aktiv ist, leuchtet die TEMP.-Anzeige orange. Gleichzeitig wird das Thermometer-Symbol [] rechts unten auf dem Menübildschirm angezeigt. Die Innentemperatur des Projektors sinkt, da die Raumtemperatur abgesenkt wird. Dadurch wird der „Erzwungene ECO-MODUS“ aufgehoben und die ursprüngliche Helligkeit wiederhergestellt.

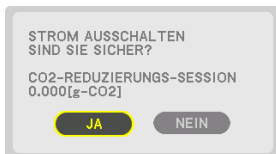
Überprüfen der Energiesparwirkung [CO2-MESSER]

Diese Funktion zeigt den Energiespareffekt in Bezug auf die CO₂-Emissionsreduktion (kg) an, wenn die [LICHTBETRIEBSART] des Projektors auf [ECO1] oder [ECO2] gestellt wurde. Diese Funktion wird als [CO2-MESSER] bezeichnet.

Es gibt zwei Meldungen: [CO2-REDUZIERUNG GESAMT] und [CO2-REDUZIERUNGS-SESSION]. Die Meldung [CO2-REDUZIERUNG GESAMT] zeigt die Gesamtmenge der CO₂-Emissionsreduktion vom Zeitpunkt der Auslieferung bis jetzt an. Sie können die Information in [VERWENDUNGSDAUER] unter [INFO.] des Menüs überprüfen. (→ Seite 156)



Die Meldung [CO2-REDUZIERUNGS-SESSION] zeigt die Menge der CO₂-Emissionsreduktion in der Zeit zwischen dem Wechsel in die [LICHTBETRIEBSART] sofort nach dem Einschalten und dem Zeitpunkt des Ausschaltens an. Die Meldung [CO2-REDUZIERUNGS-SESSION] wird in der Meldung [STROM AUSSCHALTEN/SIND SIE SICHER?] beim Ausschalten angezeigt.



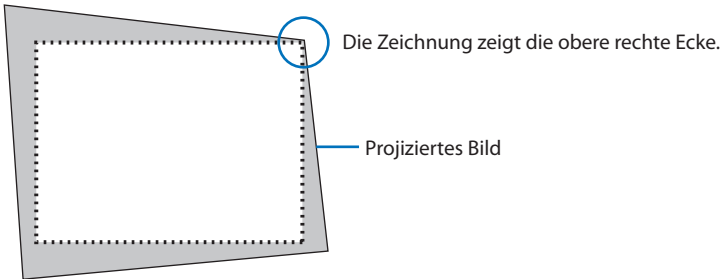
TIPP:

- Die unten aufgeführte Formel wird zur Berechnung der Menge der CO₂-Emissionsreduktion verwendet. Menge der CO₂-Emissionsreduktion = (Energieverbrauch in der [REF.-LICHTBETRIEBSART] [NORMAL] – Energieverbrauch bei der derzeitigen Einstellung) × CO₂-Umrechnungsfaktor.* Wenn eine energiesparende [LICHTBETRIEBSART] ausgewählt ist oder die Objektivabdeckung verwendet wird, reduziert sich die CO₂-Emission stärker.
 - * Die Berechnung für die Menge der CO₂-Emissionsreduktion basiert auf der OECD-Veröffentlichung „CO₂-Emissionen aus der Kraftstoffverbrennung, Ausgabe 2008“.
- Die [CO2-REDUZIERUNG GESAMT] wird aufgrund der Einsparungen errechnet, die in Intervallen von 15 Minuten gemessen werden.
- Der Stromverbrauch des Projektors im Standbymodus wird in der Berechnung der CO₂-Emissionsreduktion nicht berücksichtigt.

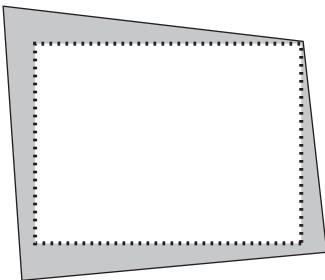
3-5. Korrektur der horizontalen und vertikalen Trapezverzerrung [ECKENKORREKTUR]

Verwenden Sie die [ECKENKORREKTUR]-Funktion, um die Trapez-(trapezförmige)-Verzerrung zu korrigieren und die Ober- oder Unterseite sowie die linke und rechte Seite des Bildschirms zu verlängern oder zu verkürzen, so dass das projizierte Bild rechteckig ist.

1. Projizieren Sie ein Bild so, dass der Bildschirm kleiner ist als der Rasterbereich.



2. Nehmen Sie eine der Ecken und richten Sie die Ecke des Bildes an einer Ecke des Bildschirms aus.

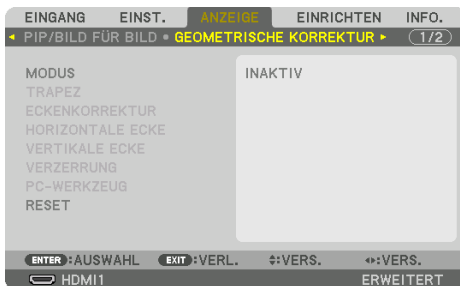


3. Drücken Sie die Geometric.-Taste entweder am Gehäuse oder auf der Fernbedienung.

Rufen Sie den Bildschirm [GEOMETRISCHE KORREKTUR] aus dem Bildschirmmenü auf.

4. Verschieben Sie den Cursor auf [MODUS] mit der ▼-Taste und drücken Sie ENTER.

Der Modusauswahlbildschirm wird angezeigt.



5. Wählen Sie [ECKENKORREKTUR] und drücken Sie ENTER.

Gehen Sie zurück, um den Bildschirm [GEOMETRISCHE KORREKTUR] aus dem Bildschirmmenü anzuzeigen.



6. Drücken Sie die ▼-Taste, um mit der [ECKENKORREKTUR] auszurichten, und drücken anschließend Sie die ENTER-Taste.



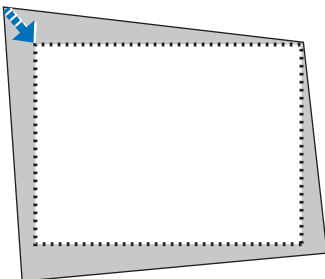
Die Zeichnung zeigt, dass das linke obere Symbol (▼) ausgewählt ist.

Der Bildschirm schaltet zum [ECKENKORREKTUR]-Bildschirm um.

7. Wählen Sie mit der ▲▼◀►-Taste ein Symbol aus (▲), das in die Richtung zeigt, in die Sie das Projektionsbild verschieben möchten.

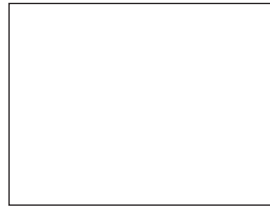
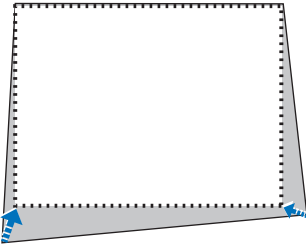
8. Drücken Sie die ENTER-Taste.

9. Verschieben Sie mit der ▲▼◀►-Taste das Projektionsbild wie in dem Beispiel gezeigt.

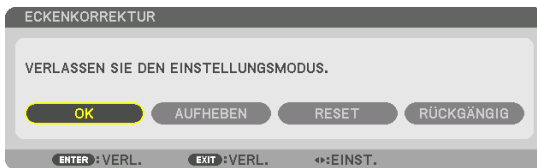


10. Drücken Sie die ENTER-Taste.

11. Wählen Sie mit der ▲▼◀▶-Taste ein anderes Symbol aus, das in die Richtung zeigt.



Wählen Sie auf dem [ECKENKORREKTUR]-Bildschirm [EXIT] aus oder drücken Sie die EXIT-Taste auf der Fernbedienung.



Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

12. Drücken Sie die ◀- oder ▶-Taste, um [OK] markieren und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste.

Damit ist die [ECKENKORREKTUR] abgeschlossen.

- Wählen Sie [AUFHEBEN] aus und drücken Sie die ENTER-Taste, um zum [ECKENKORREKTUR]-Bildschirm zurückzukehren.

Durch die Auswahl von [AUFHEBEN] kehren Sie auf den Einstellungsbildschirm zurück, ohne die Änderungen zu speichern (Schritt 3).

Wenn Sie [RESET] auswählen, kehren Sie zu den Werkseinstellungen zurück.

Wenn Sie [RÜCKGÄNGIG] auswählen, verlassen Sie den Bildschirm, ohne die Änderungen zu speichern.

HINWEIS:

- Selbst wenn der Projektor eingeschaltet wird, werden die zuletzt benutzten Korrekturwerte angewendet.
 - Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus, um den Einstellwert von [ECKENKORREKTUR] zu löschen.
 - Wählen Sie in Schritt 11 [RESET] und drücken Sie dann die ENTER-Taste.
 - Wenn [ECKENKORREKTUR] als [MODUS] unter [GEOMETRISCHE KORREKTUR] ausgewählt wurde:
 - * Drücken Sie die Geometric.-Taste 2 Sekunden oder länger.
 - * Rufen Sie [ANZEIGE] → [GEOMETRISCHE KORREKTUR] → [RESET] im Bildschirrmenu auf.
 - Die Verwendung der [ECKENKORREKTUR] kann eine leichte Unschärfe des Bildes verursachen, da die Korrektur elektronisch durchgeführt wird.
 - Eine handelsübliche USB-Maus ist für die [ECKENKORREKTUR] verfügbar.
-

3-6. Bedienung des Bildschirmmenüs über eine handelsübliche USB-Maus

Sobald eine handelsübliche USB-Maus an diesen Projektor angeschlossen wird, ist es möglich, die Bedienung des Bildschirmmenüs und die geometrische Korrektur einfach durchzuführen.

HINWEIS:

- Die Leistung jeder handelsüblichen USB-Maus wird nicht garantiert.

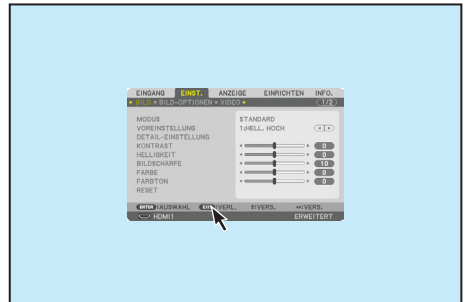
Menü-Bedienung

1. Zeigen Sie das Bildschirmmenü durch Rechtsklick an.
2. Wählen Sie ein gewünschtes Menü aus und führen Sie die Anpassung mit Linksklick durch.

Die Einstelleiste kann durch Drag und Drop gesteuert werden.



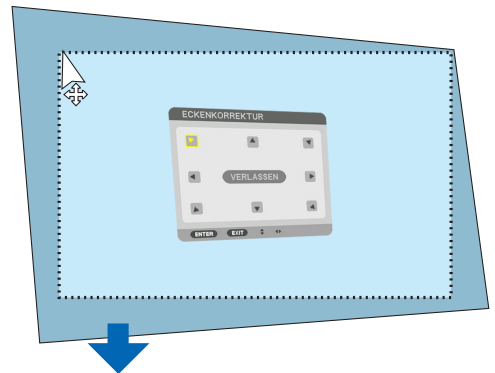
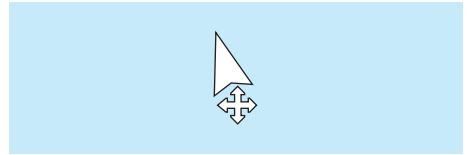
3. Wählen Sie die [EXIT]-Anzeige unten im Menü mit Linksklick, um zur vorigen Stufe zurückzugehen. Wenn sich der Cursor in der Hauptmenü-Option befindet, kann damit das Menü geschlossen werden. (Er funktioniert auf gleiche Weise wie die EXIT-Taste auf der Fernbedienung.)



Geometrische Korrektur

Die USB-Maus kann für die [ECKENKORREKTUR], [HORIZONTALE ECKE], [VERTIKALE ECKE] und [VERZERRUNG] verwendet werden. In diesem Fall wird die [ECKENKORREKTUR] mit einer USB-Maus als Beispiel erklärt.

1. **Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Projektionsbildschirm, während der Einstellungsbildschirm der [ECKENKORREKTUR] angezeigt wird. Die Form des Mauszeigers ändert sich und die Korrektur wird verfügbar.**
2. **Klicken Sie mit der linken Maustaste auf die Bildschirmecke. Der Projektionsbildschirm verschiebt sich zur mit der Maus angeklickten Position.**



3. **Wiederholen Sie den Schritt 2 zur Korrektur der gesamten Verzerrung. Klicken Sie nach Abschluss der Verzerrungskorrektur mit der rechten Maustaste auf den Projektionsbildschirm. Die Form des Mauszeigers ändert sich zur normalen Form.**
4. **Klicken Sie mit der linken Maustaste auf [EXIT] auf dem Korrekturbildschirm zum Beenden.**

3-7. Nicht erlaubte Benutzung des Projektors verhindern [SICHERHEIT]

Über das Menü lässt sich ein Passwort für den Projektor festlegen, um die Bedienung durch nicht autorisierte Benutzer zu verhindern. Nach dem Festlegen des Passworts wird beim Einschalten des Projektors der Passwort-Eingabebildschirm angezeigt. Wenn nicht zuvor das richtige Passwort eingegeben wird, ist der Projektor nicht in der Lage, ein Bild zu projizieren.

- Die Einstellung [SICHERHEIT] kann nicht über [RESET] im Menü aufgehoben werden.

Aktivieren der Sicherheitsfunktion:

1. Drücken Sie die MENU-Taste.

Das Menü wird angezeigt.

2. Drücken Sie die ►-Taste zweimal, um [EINRICHTEN] auszuwählen und drücken Sie dann die ▼-Taste oder die ENTER-Taste, um [MENÜ(1)] auszuwählen.

3. Drücken Sie die ►-Taste, um die [STEUERUNG] auszuwählen.

4. Drücken Sie die ▼-Taste dreimal, um [SICHERHEIT] auszuwählen und drücken Sie die ENTER-Taste.



Das [INAKTIV]/[AKTIV]-Menü wird angezeigt.

5. Drücken Sie die ▼-Taste, um [AKTIV] auszuwählen und anschließend die ENTER-Taste.

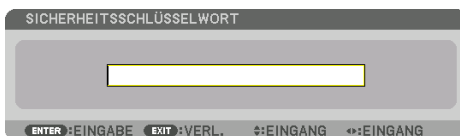


Der [SICHERHEITSSCHLÜSSELWORT]-Bildschirm wird angezeigt.

6. Geben Sie eine Kombination der vier ▲▼◀▶-Tasten ein und drücken Sie die ENTER-Taste.

HINWEIS:

- Das Schlüsselwort muss 4- bis 10-stellig sein.



Der [PASSWORT BESTÄTIGEN]-Bildschirm wird angezeigt.

HINWEIS:

- Notieren Sie sich Ihr Passwort und bewahren Sie es an einem sicheren Ort auf.

7. Geben Sie dieselbe Kombination der ▲▼◀▶-Tasten ein und drücken Sie die ENTER-Taste.



Daraufhin erscheint der Bestätigungsbildschirm.

8. Wählen Sie [JA] und drücken Sie die ENTER-Taste.



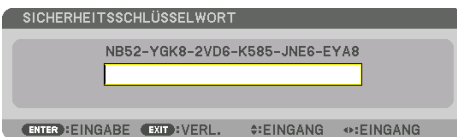
Damit ist die [SICHERHEIT]-Funktion aktiviert.

Einschalten des Projektors bei aktivierter [SICHERHEIT]:

1. Drücken Sie die POWER ON-Taste.

Der Projektor wird eingeschaltet und zeigt eine Meldung an, die angibt, dass der Projektor gesperrt ist.

2. Drücken Sie die MENU-Taste.



3. Geben Sie das richtige Passwort ein und drücken Sie die ENTER-Taste. Der Projektor zeigt ein Bild an.



HINWEIS:

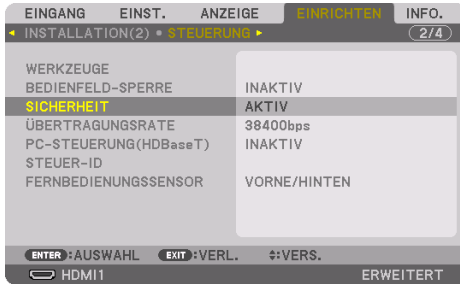
- Der Sicherheits-Deaktivierungsmodus wird beibehalten, bis die Stromversorgung ausgeschaltet oder das Netzkabel abgetrennt wird.

So deaktivieren Sie die [SICHERHEIT]-Funktion:

1. Drücken Sie die MENU-Taste.

Das Menü wird angezeigt.

2. Wählen Sie [EINRICHTEN] → [STEUERUNG] → [SICHERHEIT] und drücken Sie die ENTER-Taste.

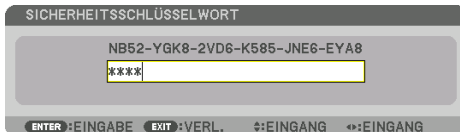


Das [INAKTIV]/[AKTIV]-Menü wird angezeigt.

3. Wählen Sie [INAKTIV] und drücken Sie die ENTER-Taste.



Der [SICHERHEITSSCHLÜSSELWORT]-Bildschirm wird angezeigt.



4. Geben Sie Ihr Passwort ein und drücken Sie die ENTER-Taste.

Nach Eingabe des richtigen Passwortes wird die [SICHERHEIT]-Funktion deaktiviert.

HINWEIS:

- Falls Sie Ihr Passwort vergessen haben, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Dieser teilt Ihnen dann nach Angabe des Abfragecodes Ihr Passwort mit. Ihren Abfragecode finden Sie auf dem Passwort-Bestätigungsbildschirm. In diesem Beispiel ist [NB52-YGK8-2VD6-K585-JNE6-EYA8] ein Abfragecode.

3-8. Projizieren von 3D-Videos

Dieser Projektor kann verwendet werden, um Videos in 3D mit handelsüblichen aktiven 3D Shutterbrillen anzusehen. Um das 3D-Video und die Brille zu synchronisieren, muss ein im Handel erhältlicher 3D-Strahler an den Projektor angeschlossen werden (auf der Projektorseite).

Die 3D-Brille empfängt Informationen vom 3D-Strahler und führt das Öffnen und Schließen auf der linken und rechten Seite aus.

ACHTUNG

Gesundheitsvorkehrungen

Lesen Sie vor Gebrauch alle Gesundheitsvorkehrungen, die in den der 3D-Brille und der 3D-Videosoftware (Blu-ray-Player, Spiele, Computeranimationsdateien usw.) beigefügten Betriebsanhandbüchern beschrieben sind.

Bitte beachten Sie Folgendes, um gesundheitsschädigende Wirkungen zu vermeiden.

- Verwenden Sie die 3D-Brille nicht für andere Zwecke als 3D-Videos anzusehen.
- Halten Sie mindestens 2 m Abstand zur Leinwand, wenn Sie Videos ansehen. Das Ansehen eines Videos mit zu geringem Abstand zur Leinwand erhöht die Augenermüdung.
- Schauen Sie nicht kontinuierlich über längere Zeit Videos. Machen Sie nach jeder Stunde Anschauen eine Pause von 15 Minuten.
- Wenden Sie sich an einen Arzt, wenn Sie oder eines Ihrer Familienmitglieder eine Krankengeschichte mit Krampfanfällen infolge von Lichtempfindlichkeit haben.
- Stellen Sie das Schauen sofort ein und machen Sie eine Pause, wenn Sie sich während des Ansehens körperlich unwohl fühlen (Erbrechen, Schwindel, Übelkeit, Kopfschmerzen, schmerzende Augen, getrübbte Sicht, Krämpfe und Taubheit in den Gliedmaßen, usw.). Bitte wenden Sie sich an einen Arzt, wenn die Symptome anhalten.
- Schauen Sie sich ein 3D-Video direkt von vorne auf der Leinwand an. Wenn Sie ein 3D-Video schräg von der Seite anschauen, kann das zu körperlicher Ermüdung und zur Ermüdung der Augen führen.

Vorbereitung der 3D-Brille und des 3D-Strahlers

Verwenden Sie eine aktive 3D-Shutterbrille, die dem VESA-Standard entspricht.

Es wird empfohlen, eine im Handel erhältliche RF-Brille vom Hersteller XPANDVISION zu benutzen.

3D-Brille	XPAND X105-RF
3D-Strahler	XPAND ADO25-RF-X1

Verfahren zum Betrachten von 3D-Videos mit diesem Projektor

- 1. Schließen Sie das Videogerät an den Projektor an.**
- 2. Schalten Sie die Stromversorgung des Projektors ein.**
- 3. Lassen Sie die 3D-Videosoftware laufen und projizieren Sie das Video mit dem Projektor.**

Dies wurde automatisch bei der Auslieferung ab Werk eingestellt. Wenn ein 3D-Video nicht projiziert werden kann, liegt es möglicherweise daran, dass die 3D-Erkennungssignale nicht enthalten sind oder sie für den Projektor nicht zu erkennen sind.

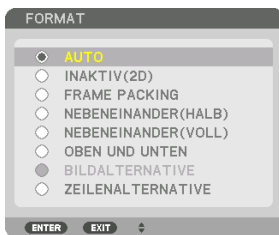
Wählen Sie das Format manuell aus.

4. Wählen Sie das 3D-Videoformat.

- (1) Drücken Sie die MENU-Taste, um das Bildschirmmenü anzuzeigen, und wählen Sie [EINST.] → [3D-EINSTELLUNGEN].



- (2) Drücken Sie die ▼-Taste, um den Cursor mit [FORMAT] auszurichten und drücken Sie die ENTER-Taste.
Der Format-Bildschirm wird angezeigt.
- (3) Wählen Sie das Format des Eingangssignals mit der ▼-Taste aus und drücken Sie dann die ENTER-Taste.



Der 3D-Einstellungsbildschirm wird ausgeblendet und das 3D-Video wird projiziert.

Drücken Sie die MENU-Taste und das Bildschirmmenü wird ausgeblendet.

Es wird eine 3D-Warnmeldung angezeigt, wenn zu einem 3D-Video umgeschaltet wird (werkseitige Einstellung bei der Auslieferung). Bitte lesen Sie die „Gesundheitsvorkehrungen“ auf der vorhergehenden Seite, um Videos in der korrekten Weise anzusehen. Der Bildschirm verschwindet nach 60 Sekunden, oder wenn die ENTER-Taste gedrückt wird. (→ Seite 124)

5. Schalten Sie die Stromversorgung der 3D-Brille ein und setzen Sie die Brille auf, um das Video anzuschauen.

Ein normales Video wird gezeigt, wenn ein 2D-Video eingeht.

Um ein 3D-Video in 2D zu betrachten, wählen Sie [INAKTIV (2D)] auf dem oben bei (3) genannten [FORMAT]-Bildschirm.

HINWEIS:

- Bei Umschaltung auf 3D-Bilder sind die folgenden Funktionen aufgehoben und deaktiviert. [AUSTASTUNG], [PIP/BILD FÜR BILD], [GEOMETRISCHE KORREKTUR], [EDGE-BLENDING], (Da die eingestellten Werte für [GEOMETRISCHE KORREKTUR] und [EDGE-BLENDING] beibehalten werden, wird der angepasste Bildschirm wieder angezeigt, sobald Sie wieder auf ein 2D-Bild umschalten.)
- Die Ausgabe kann abhängig vom 3D-Eingangssignal eventuell nicht automatisch zu einem 3D-Video umschalten.
- Überprüfen Sie die Betriebsbedingungen im Bedienungshandbuch des Blu-ray Players.
- Schließen Sie den DIN-Anschluss des 3D-Strahlers an den 3D SYNC des Hauptprojektors an.
- Mit der 3D-Shutterbrille können Videos in 3D durch Empfang der vom 3D-Strahler synchronisierten optischen Ausgabe angesehen werden.
Daraus folgt, dass die 3D-Bildqualität von Bedingungen wie Helligkeit der Umgebung, Bildschirmgröße, Sichtdistanz, usw. beeinflusst werden kann.
- Bei der Wiedergabe von 3D-Videosoftware auf einem Computer kann die 3D-Bildqualität beeinträchtigt werden, wenn die CPU und die Leistung der Grafikkarte des Computers niedrig sind. Bitte überprüfen Sie die erforderliche Betriebsumgebung des Computers, die in der Bedienungsanleitung der 3D-Software angegeben ist.
- Je nach Signal können [FORMAT] und [L/R INVERTIERUNG] möglicherweise nicht ausgewählt werden. Wechseln Sie in diesem Fall das Signal.

Wenn Videos nicht in 3D angeschaut werden können

Bitte überprüfen Sie die folgenden Punkte, wenn Sie Videos nicht in 3D ansehen können. Lesen Sie bitte auch die Bedienungsanleitung der 3D-Brille.

Mögliche Ursachen	Lösungen
Das ausgewählte Signal unterstützt keine 3D-Ausgabe.	Schalten Sie den Videoseingangsanschluss auf einen um, der 3D unterstützt.
Das Format für das ausgewählte Signal ist auf [INAKTIV(2D)] geschaltet.	Ändern Sie das Format im Bildschirmmenü auf [AUTO] oder auf ein Format, das 3D unterstützt.
Es wird eine Brille verwendet, die nicht vom Projektor unterstützt wird.	Bitte kaufen Sie eine handelsübliche 3D-Brille oder 3D-Strahler (empfohlen). (→ Seite 53)
Bitte überprüfen Sie die folgenden Punkte, wenn ein Video nicht in 3D angesehen werden kann und Sie eine 3D-Brille verwenden, die vom Projektor unterstützt wird.	
Die 3D-Brille ist ausgeschaltet.	Schalten Sie die 3D-Brille ein.
Die Batterie in der 3D-Brille ist leer.	Bitte laden oder ersetzen Sie die Batterie.
Der Zuschauer befindet sich zu weit von der Leinwand entfernt.	Begeben Sie sich näher an die Leinwand heran, bis das Video in 3D gesehen werden kann. Schalten Sie die [L/R-INVERTIERUNG] im Bildschirmmenü auf [INAKTIV].
Wenn mehrere 3D-Projektoren gleichzeitig in der Nähe laufen, können sich die Projektoren gegenseitig stören. Alternativ kann es sein, dass das eine helle Lichtquelle in der Nähe der Projektionsfläche ist.	Halten Sie ausreichend Abstand zwischen den Projektoren ein. Halten Sie die Lichtquelle von der Leinwand fern. Schalten Sie die [L/R-INVERTIERUNG] im Bildschirmmenü auf [INAKTIV].
Es befindet sich ein Hindernis zwischen dem optischen Empfänger der 3D-Brille und dem 3D-Strahler.	Bitte entfernen Sie das Hindernis.
Das 3D-Format des 3D-Videoinhaltes wird nicht unterstützt.	Bitte wenden Sie sich an das Unternehmen, das die 3D-Videoinhalte verkauft.

3-9. Den Projektor über einen HTTP-Browser steuern

Übersicht

Sie können den HTTP-Serverbildschirm des Projektors mit einem Webbrowser anzeigen und den Projektor mit einem Computer oder Smartphone steuern.

Mögliche Funktionen auf dem HTTP-Serverbildschirm

- Bedienung des Projektors.
Bedienvorgänge wie Ein-/Ausschalten des Projektors, Umschalten des Eingangsanschlusses, Objektivsteuerung usw. können ausgeführt werden.
- Das Anpassen von Bild und Projektionsbildschirm wie Bildanpassung, geometrische Korrektur, Edge-Blending usw. sind möglich.
- Netzwerkeinstellungen (Smartphones werden nicht unterstützt)
Konfigurieren Sie die einzelnen Einstellungen, wenn der Projektor an ein Netzwerk angeschlossen ist (kabelgebundenes LAN). Außerdem können die Verbindungseinstellungen mit verschiedenen Steuersystemen konfiguriert werden.

Einzelheiten zu den Einstellungen und Anpassungen finden Sie in der Erklärung auf dem Bildschirmmenü.

Wichtig:

- Die Standardeinstellung für [VERKABELTES LAN] auf dem Projektor ist [DEAKTIVIEREN] im Auslieferungszustand. Wenn Sie die Verbindung zu einem Netzwerk herstellen möchten, rufen Sie das Bildschirmmenü auf und ändern Sie das [VERKABELTES LAN]-Profil in den [NETZWERK-EINSTELLUNGEN] von [DEAKTIVIEREN] auf [PROFILE 1] oder [PROFILE 2], um das [VERKABELTES LAN] zu aktivieren.
- Wenn Sie nach dem Kauf des Geräts zum ersten Mal ein [VERKABELTES LAN] einrichten, denken Sie daran, das [NETZWERKPASSWORT] festzulegen.

Zur Anzeige des HTTP-Serverbildschirms

Für Computer

1. **Schließen Sie den Projektor mit einem im Handel erhältlichen LAN-Kabel an den Computer an. (→ Seite 168)**
2. **Wählen Sie [EINRICHTEN] → [NETZWERK-EINSTELLUNGEN] → [VERKABELTES LAN] im Bildschirmmenü, um die Netzwerkeinstellungen zu konfigurieren. (→ Seite 143)**
3. **Starten Sie den Web-Browser auf Ihrem Computer und geben Sie die Adresse oder die URL in das Eingabefeld ein.**

Geben Sie die Adresse oder URL in dieser Form an: „http://<IP-Adresse des Projektors>/index.html“.

Der HTTP-Serverbildschirm wird angezeigt.

Für Smartphones

1. **Verbinden Sie den Projektor über ein im Handel erhältliches LAN-Kabel mit einem WLAN-kompatiblen Router.**
2. **Wählen Sie [EINRICHTEN] → [NETZWERK-EINSTELLUNGEN] → [VERKABELTES LAN] im Bildschirmmenü, um die Netzwerkeinstellungen zu konfigurieren. (→ Seite 143)**

3. **Konfigurieren Sie die Netzwerkeinstellungen des Smartphones so, dass es mit dem Projektor verbunden werden kann.**
4. **Starten Sie den Web-Browser und geben Sie die Adresse oder die URL in das Eingabefeld ein.**

Geben Sie die Adresse oder URL in dieser Form an: „http://<IP-Adresse des Projektors>/index.html“.

Der HTTP-Serverbildschirm wird angezeigt.

HINWEIS:

- Um den Projektor in einem Netzwerk zu verwenden, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Netzwerk-Administrator in Verbindung, um Informationen zu den Netzwerkeinstellungen zu erhalten.
 - Die Display- oder Tastenreaktion kann verlangsamt werden oder die Eingabe wird je nach Einstellung Ihres Netzwerks möglicherweise nicht akzeptiert.
Sollte dies der Fall sein, wenden Sie sich an Ihren Netzwerk-Administrator. Der Projektor reagiert möglicherweise nicht, wenn seine Tasten mehrmals hintereinander in schnellen Intervallen gedrückt werden. Sollte dies der Fall sein, warten Sie einen Moment und versuchen Sie es erneut. Wenn der Projektor immer noch nicht reagiert, schalten Sie den Projektor aus und wieder ein.
 - Zeigt der Browser den Bildschirm PROJECTOR NETWORK SETTINGS nicht an, drücken Sie die Tasten Strg+F5, um die Browser-Darstellung zu aktualisieren (oder leeren Sie den Cache).
 - Dieser Projektor verwendet „JavaScript“ und „Cookies“, d. h. der Browser muss diese Funktionen zulassen. Die Einstellungsmethode hängt von der Browser-Version ab. Weitere Informationen hierzu finden Sie in den Hilfedateien und in den sonstigen Ihrer Software beiliegenden Dokumenten.
-

Vorbereitung vor der Verwendung

Schließen Sie den Projektor vor Inbetriebnahme der Browserfunktionen an ein handelsübliches LAN-Kabel an. (→ Seite 168)

Der Betrieb mit einem Browser, der einen Proxyserver verwendet, ist u. U. nicht möglich; dies hängt vom Proxyserver-Typ und dem Einstellverfahren ab. Obwohl der Typ des Proxyservers einen Faktor darstellt, ist es möglich, dass die gegenwärtig eingestellten Punkte je nach der Cache-Leistung nicht angezeigt werden und der vom Browser eingestellte Inhalt möglicherweise nicht im Betrieb reflektiert wird. Es ist empfehlenswert, keinen Proxyserver zu verwenden, solange dies vermeidbar ist.

Handhabung der Adresse für den Betrieb über einen Browser

Hinsichtlich der tatsächlichen Adresse, die als Adresse oder im URL-Feld eingegeben wird, wenn der Betrieb des Projektors über einen Browser erfolgt, kann der Host-Name wie vorhanden verwendet werden, wenn der Host-Name, der der IP-Adresse des Projektors entspricht, von einem Netzwerk-Administrator im Domain-Namen-Server registriert oder in der „HOSTS“-Datei des verwendeten Computers eingestellt wurde.

Beispiel 1: Wurde der Hostname des Projektors auf „pj.nec.co.jp“ festgelegt, erfolgt der Zugriff auf die Netzwerkeinstellung durch die Angabe von
http://pj.nec.co.jp/index.html
als Adresse oder für die Eingabespalte der URL.

Beispiel 2: Ist die IP-Adresse des Projektors „192.168.73.1“, erfolgt der Zugriff auf die Netzwerkeinstellung durch Eingabe von
http://192.168.73.1/index.html
als Adresse oder für die Eingabespalte der URL.

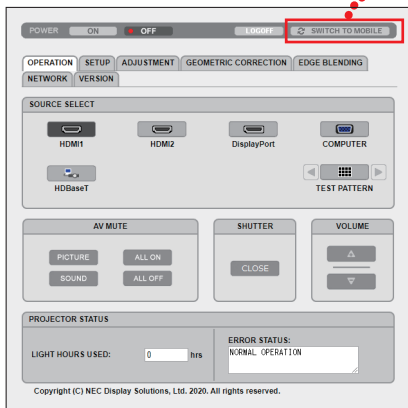
HTTP-Serverbildschirm

Die Bildschirmgröße des verwendeten Endgeräts wird automatisch erkannt und entsprechend der Computer- oder Smartphone-Bildschirm angezeigt.

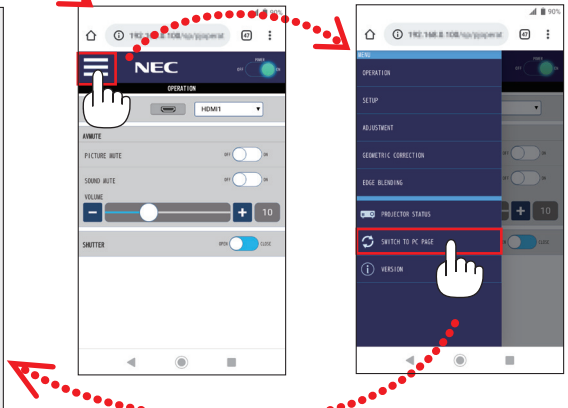
Sie können auch von Hand zwischen Computer- und Smartphone-Bildschirm umschalten.

- Umschalten der Anzeige vom Computer zum Smartphone
Drücken Sie die [SWITCH TO MOBILE]-Taste oben rechts auf dem Bildschirm.
- Umschalten der Anzeige vom Smartphone zum Computer
Drücken Sie die Menütaste links auf dem Bildschirm und wählen Sie [SWITCH TO PC PAGE] aus.

Bildschirm für Computer



Bildschirm für Smartphones



3-10. Änderungen für Objektivversatz, Zoom und Fokus speichern [OBJEKTIVSPEICHER]

Diese Funktion dient dazu, die angepassten Werte zu speichern, wenn die Funktionen [OBJEKTIVVERSATZ], Motor-[ZOOM] und Motor-[FOKUS] des Projektors verwendet werden. Eingestellte Werte können auf das ausgewählte Signal angewendet werden. Damit wird die Einstellung von Objektivversatz, Fokus und Zoom mit der Auswahl der Quelle überflüssig. Es gibt zwei Möglichkeiten, eingestellte Werte für Objektivversatz, Zoom und Fokus zu speichern.

Funktionsname	Beschreibung	Seite
OBJ.SPEICHER REF.	Eingestellte Werte für alle Eingangssignale. Bei der Installation können zwei Arten von eingestellten Werten gespeichert werden. Wenn im [OBJEKTIVSPEICHER] keine eingestellten Werte gespeichert sind, wendet das Objektiv die in [OBJ.SPEICHER REF.] eingestellten Werte an.	130
OBJEKTIVSPEICHER	Eingestellte Werte für die einzelnen Eingangssignale. Verwenden Sie eingestellte Werte für Signale mit anderem Seitenverhältnis oder anderer Auflösung. Die eingestellten Werte können zum Zeitpunkt der Quellenauswahl angewendet werden.	108

HINWEIS:

- Denken Sie daran, nach dem Austausch des Objektivs die [LINSENKALIBRIERUNG] durchzuführen.
- [OBJEKTIVSPEICHER] und [LINSENKALIBRIERUNG] sind für das Objektiv NP44ML nicht verfügbar.

Speichern Ihrer eingestellten Werte in [OBJ.SPEICHER REF.]:

1. Drücken Sie die MENU-Taste.

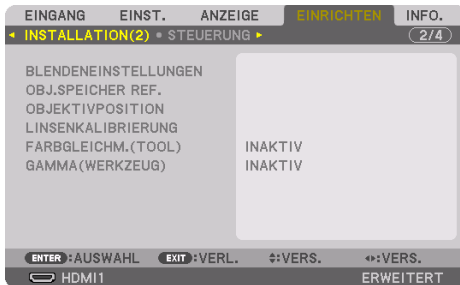


Das Menü wird angezeigt.

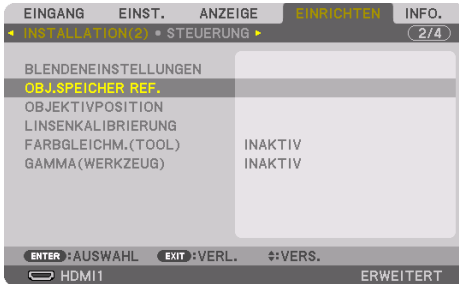
2. Drücken Sie die ►-Taste, um [EINRICHTEN] auszuwählen und drücken Sie dann die ENTER-Taste.



3. Drücken Sie die ►-Taste, um [INSTALLATION(2)] auszuwählen.



4. Drücken Sie die ▼-Taste, um [OBJ.SPEICHER REF.] auszuwählen und drücken Sie die ENTER-Taste.



Der [OBJ.SPEICHER REF.]-Bildschirm wird angezeigt.

5. Vergewissern Sie sich, dass [PROFIL] markiert ist und drücken Sie die ENTER-Taste.



Der [PROFIL]-Auswahlbildschirm erscheint.

6. Drücken Sie die ▼/▲-Tasten, um die [PROFIL]-Nummer auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste.



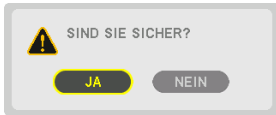
Kehren Sie zum [OBJ.SPEICHER REF.]-Einstellungsbildschirm zurück.

7. Wählen Sie [SPEICHERN] und drücken Sie die ENTER-Taste.



Daraufhin erscheint der Bestätigungsbildschirm.

8. Drücken Sie zum Auswählen die ◀-Taste und [JA] und drücken Sie die ENTER-Taste.



Wählen Sie eine [PROFIL]-Nummer aus und speichern Sie die eingestellten Werte für [OBJEKTIVVERSATZ], [ZOOM] und [FOKUS] darin.

9. Drücken Sie die MENU-Taste.

Das Menü wird geschlossen.

TIPP:

- Um eingestellte Werte für die einzelnen Eingangsquellen zu speichern, nutzen Sie die [OBJEKTIVSPEICHER]-Funktion. (→ Seite [108](#))
-

Aufrufen Ihrer eingestellten Werte aus der [OBJ.SPEICHER REF.]:

1. Drücken Sie die MENU-Taste.



Das Menü wird angezeigt.

2. Drücken Sie die ►-Taste, um [EINRICHTEN] auszuwählen und drücken Sie dann die ENTER-Taste.



3. Drücken Sie die ►-Taste, um [INSTALLATION(2)] auszuwählen.

4. Drücken Sie die ▼-Taste, um [OBJ.SPEICHER REF.] auszuwählen und drücken Sie die ENTER-Taste.



Der [OBJ.SPEICHER REF.]-Bildschirm wird angezeigt.

5. Vergewissern Sie sich, dass [PROFIL] markiert ist und drücken Sie die ENTER-Taste.



Der [PROFIL]-Auswahlbildschirm erscheint.

6. Drücken Sie die ▼/▲-Tasten, um die [PROFIL]-Nummer auszuwählen, und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste.



Kehren Sie zum [OBJ.SPEICHER REF.]-Einstellungsbildschirm zurück.

7. Wählen Sie [VERS.] und drücken Sie die ENTER-Taste.



Das Objektiv wird gemäß den eingestellten Werten im ausgewählten [PROFIL] verschoben.

8. Drücken Sie zum Auswählen die ◀-Taste und [JA] und drücken Sie die ENTER-Taste.



Die eingestellten Werte werden auf das aktuelle Signal angewendet. .

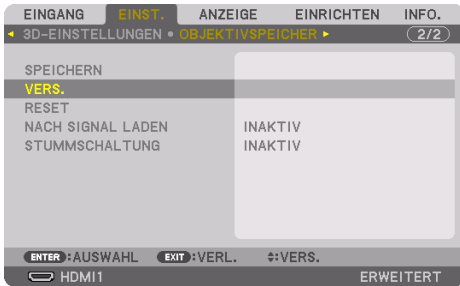
9. Drücken Sie die MENU-Taste.

Das Menü wird geschlossen.

TIPP:

Aufrufen Ihrer gespeicherten Werte aus dem [OBJEKTIVSPEICHER]:

1. Wählen Sie aus dem Menü [EINST.] → [OBJEKTIVSPEICHER] → [VERS.] und drücken Sie die ENTER-Taste.



Daraufhin erscheint der Bestätigungsbildschirm.

2. Drücken Sie zum Auswählen die ◀-Taste und [JA] und drücken Sie die ENTER-Taste.
Während der Projektion wird das Objektiv verschoben, wenn die eingestellten Werte für ein Eingangssignal gespeichert wurden. Falls nicht, wird das Objektiv gemäß den eingestellten Werten verschoben, die in der ausgewählten [OBJ.SPEICHER REF.] [PROFIL]-Nummer gespeichert sind.

Automatische Anwendung der gespeicherten Werte zum Zeitpunkt der Quellenauswahl:

1. Wählen Sie aus dem Menü [EINRICHTEN] → [OBJ.SPEICHER REF.] → [NACH SIGNAL LADEN] und drücken Sie die ENTER-Taste.



2. Drücken Sie zum Auswählen die ▼-Taste und [AKTIV], und drücken Sie die ENTER-Taste.
Damit wird das Objektiv automatisch zum Zeitpunkt der Quellenauswahl gemäß den eingestellten Werten auf seine Position verschoben.



HINWEIS:

- Die [OBJEKTIVSPEICHER]-Funktion führt möglicherweise zu einem nicht vollständig ausgeglichenen Bild (aufgrund von Fertigungstoleranzen bei den Objektiven), wenn die im Projektor gespeicherten eingestellten Werte verwendet werden. Nehmen Sie nach dem Aufrufen und Anwenden der gespeicherten Werte aus der [OBJEKTIVSPEICHER]-Funktion eine Feineinstellung von Objektivversatz, Motor-Zoom und Motor-Fokus vor, um das bestmögliche Bild zu erhalten.

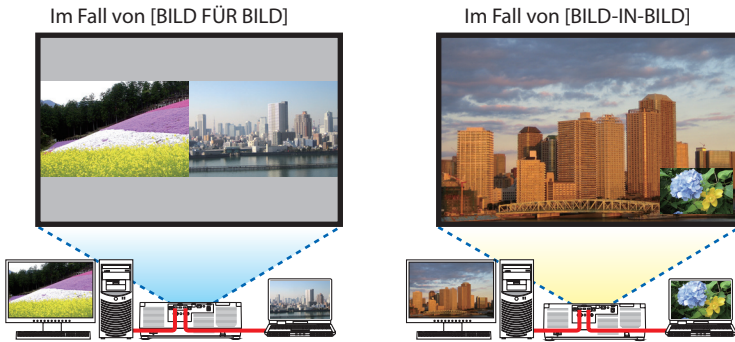
4. Mehrfach-Anzeige Projektion

Dieser Projektor kann einzeln oder in mehreren Einheiten für Mehrfach-Anzeige-Projektion benutzt werden.

4-1. Was Sie mit der Mehrfach-Anzeige-Projektion tun können

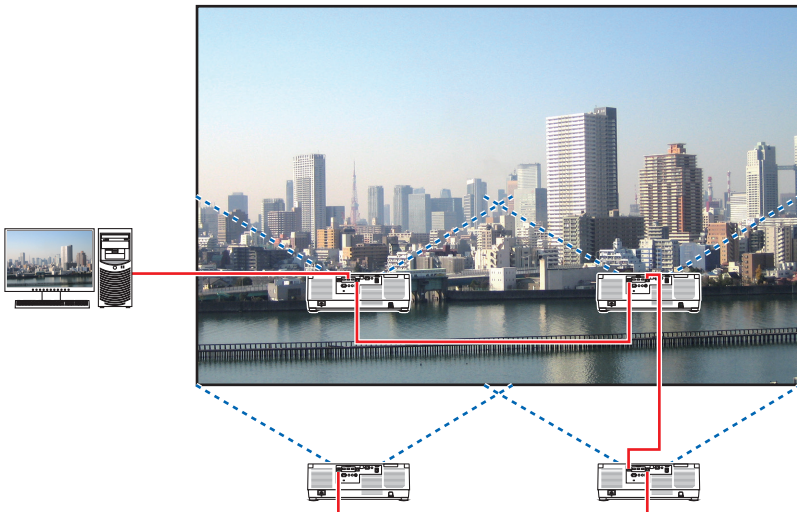
Fall 1. Nutzung eines einzelnen Projektors zur Projektion von zwei Arten von Videos [PIP/BILD FÜR BILD]

Anschluss-Beispiel und Projektionsbild



Fall 2. Kopplung mehrerer Projektoren zur Anzeige eines hoch aufgelösten Bildes auf einer größeren Leinwand. [KACHELN]

Anschluss-Beispiel und Projektionsbild



4-2. Nutzung eines einzelnen Projektors zur gleichzeitigen Projektion von zwei Arten von Videos [PIP/BILD FÜR BILD]

Der Projektor verfügt über eine Funktion, die es Ihnen ermöglicht, zwei verschiedene Signale gleichzeitig anzuzeigen. Sie haben zwei Modi: den [BILD-IN-BILD]-Modus und den [BILD FÜR BILD]-Modus. Das projizierte Video auf der ersten Bildschirmanzeige wird als Hauptanzeige bezeichnet, während das projizierte Video, das nachfolgend aufgerufen wird, als Nebenanzeige bezeichnet wird.

Wählen Sie die Projektionsfunktion unter [ANZEIGE] → [PIP/BILD FÜR BILD] → [MODUS] im Bildschirmmenü aus (die werkseitige Einstellung bei Versand ist [BILD-IN-BILD]). (→ Seite 111)

- Beim Einschalten des Geräts wird ein einzelner Bildschirm projiziert.

Bild-in-Bild-Funktion

Eine kleine Nebenanzeige wird innerhalb der Hauptanzeige angezeigt.

Die Nebenanzeige kann wie folgt eingestellt und angepasst werden. (→ Seite 111, 112)

- Wählen Sie aus, ob die Nebenanzeige oben rechts, oben links, unten rechts oder unten links auf dem Bildschirm angezeigt wird (die Größe der Nebenanzeige kann ausgewählt und die Position fein eingestellt werden)
- Umschalten zwischen Hauptanzeige und Nebenanzeige

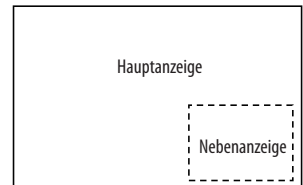
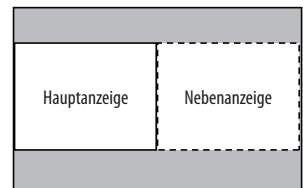


Bild-für-Bild-Funktion

Zeigt die Hauptanzeige und die Nebenanzeige nebeneinander an.

Die Hauptanzeige und die Nebenanzeige können wie folgt eingestellt und angepasst werden. (→ Seite 111, 112)

- Auswahl der Anzeigegrenze (Verhältnis) zwischen Hauptanzeige und Nebenanzeige
- Umschalten zwischen Hauptanzeige und Nebenanzeige



Eingangsanschlüsse, die für den Haupt- und Nebenschirm verwendet werden können.

Der Hauptbildschirm und der Nebenschirm können mit den folgenden Eingangssignalen versorgt werden.

- Die Hauptanzeige und Nebenanzeige unterstützen Computersignale bis zu WUXGA@60HzRB.

		Nebenanzeige oder zusätzliche Anzeige				
		HDMI1	HDMI2	DisplayPort	COMPUTER	HDBaseT
Hauptanzeige	HDMI1	Nein	Ja	Ja	Ja	Ja
	HDMI2	Ja	Nein	Ja	Ja	Ja
	DisplayPort	Ja	Ja	Nein	Ja	Ja
	COMPUTER	Ja	Ja	Ja	Nein	Ja
	HDBaseT	Ja	Ja	Ja	Ja	Nein

HINWEIS:

- Einige Signale werden abhängig von der Auflösung eventuell nicht angezeigt.

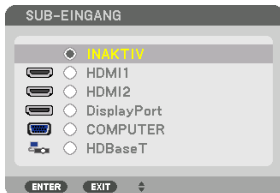
Projektion von zwei Bildschirmen

1. Drücken Sie die MENU-Taste, um das Bildschirmmenü anzuzeigen, und wählen Sie [ANZEIGE] → [PIP/BILD FÜR BILD].



Dadurch wird der [PIP/BILD FÜR BILD]-Bildschirm im Bildschirmmenü angezeigt.

2. Wählen Sie [SUB-EINGANG] mit den ▼/▲-Tasten aus und drücken Sie die ENTER-Taste. Damit wird der [SUB-EINGANG]-Bildschirm aufgerufen.
3. Wählen Sie das Eingangssignal mit den ▼/▲-Tasten aus und drücken Sie die ENTER-Taste.



- * Diese Anzeige gehört zu einem HDBaseT-Modell.

Der [BILD-IN-BILD] (BILD IN BILD)- oder [BILD FÜR BILD]-Bildschirm, der unter [MODUS] eingestellt ist, wird projiziert. (→ Seite 111)

- Wenn der Signalname in grau angezeigt wird, bedeutet dies, dass es nicht ausgewählt werden kann.

4. Drücken Sie die MENU-Taste.

Das Bildschirmmenü wird ausgeblendet.

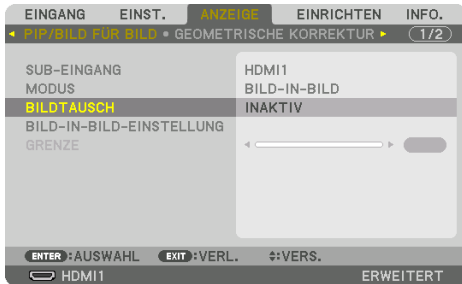
5. Rufen Sie bei der Rückkehr zum Einzelbildschirm den [PIP/BILD FÜR BILD]-Bildschirm noch einmal auf und wählen Sie [INAKTIV] im [SUB-EINGANG]-Bildschirm von Schritt 3 aus.

TIPP:

- Wenn während der Projektion zweier Bildschirme der gewählte Eingang vom Nebens Bildschirm nicht unterstützt wird, erscheint der Nebens Bildschirm als schwarzer Bildschirm.

Umschalten von der Hauptanzeige zur Nebenanzeige und umgekehrt

1. Drücken Sie die MENU-Taste, um das Bildschirmmenü anzuzeigen, und wählen Sie [ANZEIGE] → [PIP/BILD FÜR BILD].

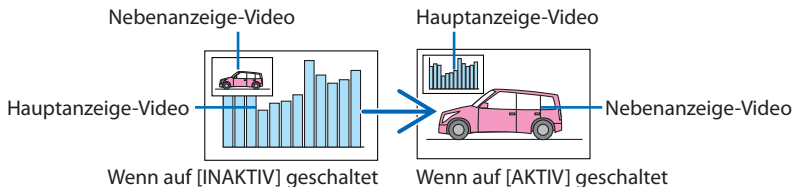


Dadurch wird der [PIP/BILD FÜR BILD]-Bildschirm im Bildschirmmenü angezeigt.

2. Wählen Sie [BILDTAUSCH] mit den ▼/▲-Tasten aus und drücken Sie die ENTER-Taste. Ruft den Bildschirm für den Tausch der Anzeigepositionen auf.
3. Wählen Sie [AKTIV] mit der ▼-Taste aus und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste.



Das Video auf der Hauptanzeige wird mit dem auf der Nebenanzeige getauscht.



Die Signalausgabe über den HDBaseT OUT/Ethernet-Port ändert sich nicht, auch wenn die Anzeigepositionen getauscht werden.

4. Drücken Sie die MENU-Taste.

Das Bildschirmmenü wird ausgeblendet.

Einschränkungen

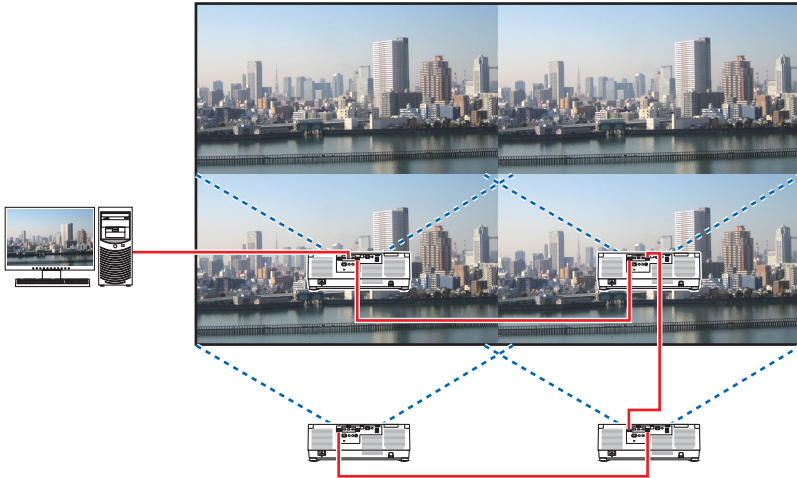
- Die folgenden Funktionen sind nur für die Hauptanzeige aktiviert.
 - Audio-visuelle Einstellungen
 - Video-Vergrößerung/-Komprimierung mit den partiellen VOL./D-ZOOM-Tasten (+)(-). Jedoch ist die Vergrößerung/Komprimierung nur bis zu den in [BILD FÜR BILD] [GRENZE] eingestellten Positionen möglich.
 - TESTMUSTER
- [PIP/BILD FÜR BILD] kann nicht verwendet werden, wenn ein 3D-Video angezeigt wird.
- Wenn Sie die [PIP/BILD FÜR BILD]-Funktion verwenden, kann [DYNAMISCHER KONTRAST] nicht verwendet werden.
- [PIP/BILD FÜR BILD] kann nicht verwendet werden, wenn das Eingangssignal eine Auflösung von 1.920×1.200 oder höher hat.
- Der HDBaseT OUT/Ethernet-Port hat eine Repeaterfunktion. Die Ausgangsauflösung wird durch die maximale Auflösung des angeschlossenen Monitors und des Projektors begrenzt.

4-3. Kopplung mehrerer Projektoren zur Anzeige eines hoch aufgelösten Bildes auf einer größeren Leinwand [KACHELN]

In diesem Abschnitt werden Verfahren zur Projektion eines Bildes mit einer Auflösung von 3840 × 2160 (4K UHD) mit vier Projektoren beschrieben.

Vorbereitung:

- Ordnen Sie vier Projektoren in einer 2 × 2-Anordnung an.
Verbinden Sie Ihre Videoauspielanlage mit den vier Projektoren (→ Seite 167).
- Schalten Sie sämtliche Geräte ein, so dass dasselbe Bild viermal projiziert wird.



Wenn Sie die Einstellungen und Anpassungen mit einer einzelnen Fernbedienung vornehmen, aktivieren Sie die [STEUER-ID], um jedem Projektor eine ID zuzuweisen, damit die anderen Projektoren nicht gleichzeitig aktiviert werden. (→ Seite 138)

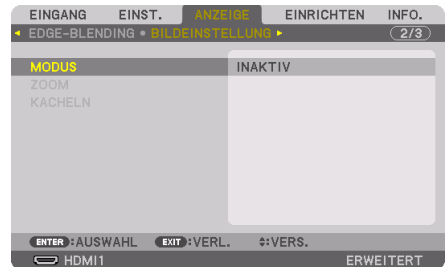
HINWEIS:

- Weisen Sie bei der Einrichtung des Projektors jedem Projektor eine eindeutige Steuerungs-ID zu.
- Stellen Sie die „Farbeinstellung“ und die „DeepColor-Einstellung“ auf Ihrem Blu-ray-Player oder Computer auf „Auto“. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Blu-ray-Players oder Computers.
- Verbinden Sie einen HDMI-Ausgang Ihres Blu-ray-Players oder Computers mit dem ersten Projektor und schließen Sie dann den HDBaseT IN/Ethernet-Port des zweiten und der folgenden Projektoren an.
- Wenn am zweiten und den folgenden Projektoren eine andere Eingangsquelle gewählt wird, wird die HDBaseT-Repeaterfunktion deaktiviert.

Einstellung von [KACHELN]

1. Drücken Sie die MENU-Taste, um das Bildschirmmenü anzuzeigen, und wählen Sie [ANZEIGE] → [BILDEINSTELLUNG] → [MODUS] aus.

Damit wird der [MODUS]-Bildschirm aufgerufen.



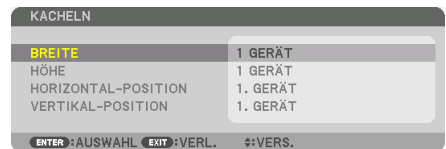
2. Wählen Sie [KACHELN] mit den ▼/▲-Tasten aus und drücken Sie die ENTER-Taste.

Die Anzeige kehrt zum Bildschirm [BILDEINSTELLUNG] zurück.



3. Wählen Sie [KACHELN] mit den ▼/▲-Tasten aus und drücken Sie die ENTER-Taste.

Damit wird der [KACHELN]-Bildschirm aufgerufen.



4. Stellen Sie [BREITE], [HÖHE], [HORIZONTAL-POSITION] und [VERTIKAL-POSITION] ein
 - (1) Wählen Sie auf dem Bildschirm für die Einstellung der Anzahl der horizontalen Geräte [2 GERÄTE] aus. (Anzahl der Geräte in horizontaler Richtung)
 - (2) Wählen Sie auf dem Bildschirm für die Einstellung der Anzahl der vertikalen Geräte [2 GERÄTE] aus. (Anzahl der Geräte in vertikaler Richtung)
 - (3) Wählen Sie auf dem Bildschirm zum Einstellen der horizontalen Reihenfolge [1. GERÄT] oder [2. GERÄT] aus. (Schauen Sie sich die Bildschirme an, der auf der linken Seite ist das [1. GERÄT], während der auf der rechten Seite das [2. GERÄT] ist.)
 - (4) Wählen Sie auf dem Bildschirm zum Einstellen der vertikalen Reihenfolge das [1. GERÄT] oder das [2. GERÄT] aus. (Schauen Sie sich die Bildschirme an, der obere ist das [1. GERÄT], während der untere das [2. GERÄT] ist.)

Wenn die Einstellung für die Schritte 1 bis 4 abgeschlossen ist, wird ein einzelnes Bild angezeigt, dass die Leinwand ausfüllt.



5. Drücken Sie die MENU-Taste.

Das Bildschirmmenü wird ausgeblendet.

Um die Ränder eines projizierten Bildes weniger auffallen zu lassen, können Sie sie mit [EDGE-BLENDING] anpassen. (→ [nächste Seite](#))

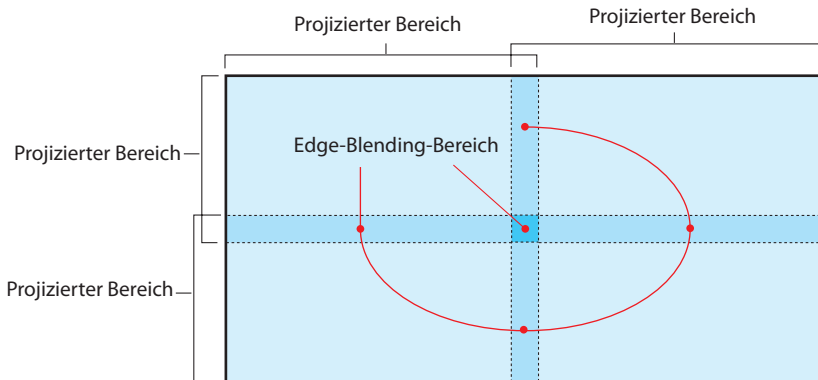
4-4. Anpassen der Ränder eines projizierten Bildes [EDGE-BLENDING]

Dieser Projektor ist mit einer „[EDGE-BLENDING]-Funktion“ ausgestattet, die die Ränder (Grenzen) des Projektionsbildschirms unsichtbar macht.

HINWEIS:

- Stellen Sie vor der Ausführung der Edge-Blending Funktion den Projektor in die richtige Position, so dass das Bild in der passenden Größe rechteckig ist, und nehmen Sie dann die optischen Einstellungen vor (Objektivversatz, Fokus und Zoom).
- Stellen Sie die Helligkeit für jeden Projektor mit der [REF. LICHTANPASSUNG] unter [REF.-LICHTBETRIEBSART] ein. Verwenden Sie zusätzlich den [REF. WEISSABGLEICH], um [KONTRAST], [HELLIGKEIT] und [EINHEITLICHKEIT] einzustellen.

Der folgende Ablauf zeigt ein Beispiel mit vier Projektoren in einer 2×2 -Anordnung.



Einstellung der Überlappung der Projektionsbildschirme

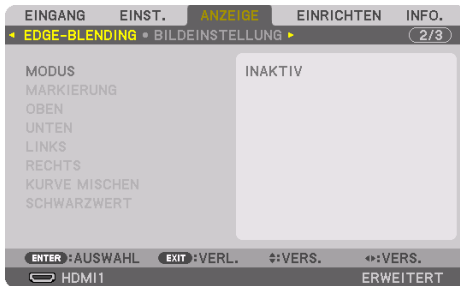
① [EDGE-BLENDING] aktivieren.

1. Drücken Sie die MENU-Taste.

Das Menü wird angezeigt.

2. Wählen Sie [ANZEIGE] → [EDGE-BLENDING] aus.

Der [EDGE-BLENDING]-Bildschirm wird angezeigt. Richten Sie den Cursor auf [MODUS] aus und drücken Sie die ENTER-Taste. Daraufhin erscheint der Modusbildschirm.



3. Wählen Sie [MODUS] → [AKTIV] aus und drücken Sie anschließend die ENTER-Taste.

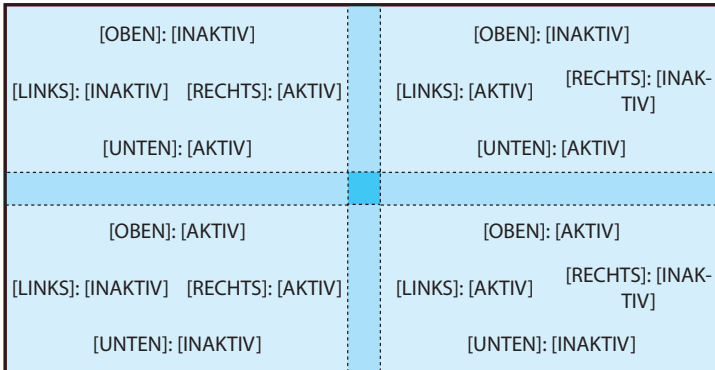
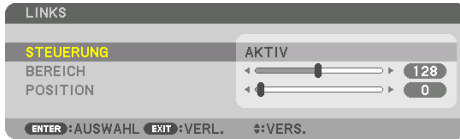


Das aktiviert die Edge-Blending-Funktion. Die folgenden Menüpunkte sind verfügbar:

[MARKIERUNG], [OBEN], [UNTEN], [LINKS], [RECHTS], [KURVE MISCHEN] und [SCHWARZWERT]



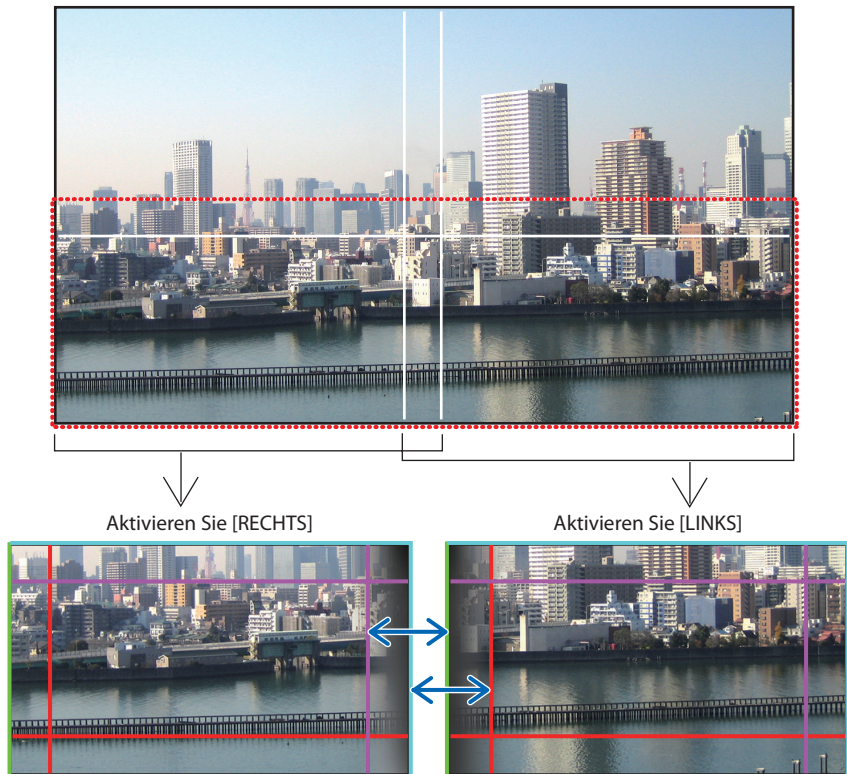
4. Wählen Sie aus [OBEN], [UNTEN], [LINKS] und [RECHTS] jeweils eine geeignete Option für einen Bereich überlappender Bildränder aus und aktivieren Sie die [STEUERUNG].



② Stellen Sie [POSITION] und [BEREICH] ein, um einen Bereich von überlappenden Rändern der von jedem Projektor projizierten Bilder festzulegen.

Wenn [MARKIERUNG] auf [AKTIV] gestellt ist, werden Markierungen in vier Farben auf dem Bildschirm angezeigt.

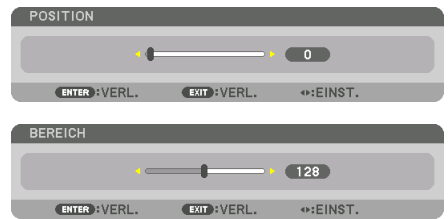
Die cyanfarbene und grüne Markierung stehen für die Ränder des Bereichs, in dem die Bilder sich überschneiden, die magenta und rote Markierung stehen für den Umfang der Überlappung (Bereich/Breite).



* Die 2 Bildschirme sind in der Abbildung zu Erklärungszwecken getrennt.

4. Mehrfach-Anzeige Projektion

Passen Sie die Kante des überlappenden Bereichs mit [POSITION] an den Bildrand an, und passen Sie anschließend den überlappenden Bereich (Breite) mit [BEREICH] an. Im Fall der Abbildung auf der vorigen Seite stellen Sie zuerst die cyanfarbene Markierung auf den Bildrand auf dem rechten Bildschirm ein, und die grüne Markierung auf den Bildrand auf dem rechten Bildschirm. Passen Sie anschließend die magenta Markierung auf dem linken Bildschirm auf die grüne Markierung auf dem rechten Bildschirm an, und anschließend die rote Markierung auf dem rechten Bildschirm auf die cyanfarbene Markierung auf dem linken Bildschirm. Die Einstellung ist abgeschlossen, wenn die Markierungen übereinander liegen und weiß werden. Schalten Sie die [MARKIERUNG] aus.



TIPP:

- Führen Sie bei der Anzeige eines Signals mit einer abweichenden Auflösung die Edge-Blending-Funktion von Anfang an aus.
- Die Einstellung von [MARKIERUNG] wird nicht gespeichert und wieder auf [INAKTIV] eingestellt, wenn der Projektor ausgeschaltet wird.
- Um die Markierung anzuzeigen oder auszublenden, während der Projektor läuft, aktivieren oder deaktivieren Sie [MARKIERUNG] im Menü.

[KURVE MISCHEN]

Stellen Sie die Helligkeit des überlappenden Bereichs auf den Bildschirmen ein. Stellen Sie die Helligkeit des überlappenden Bereichs gegebenenfalls mit [KURVE MISCHEN] und [SCHWARZWERT] ein.

- Stellen Sie den [MODUS] auf [AKTIV], um [KURVE MISCHEN] und [SCHWARZWERT] auszuwählen.

Auswahl einer Option für [KURVE MISCHEN]

Durch Steuerung der Abstufung der überlappenden Bereiche auf den Bildschirmen wird die Grenze auf den projizierten Bildschirmen unauffällig. Wählen Sie die optimale Option unter den neun Möglichkeiten aus.

1. **Bewegen Sie den Cursor im Bildschirmmenü auf [ANZEIGE] → [EDGE-BLENDING] → [KURVE MISCHEN] und drücken Sie dann ENTER. Der Optionen-Einstellungsbildschirm für [KURVE MISCHEN] wird angezeigt.**



2. Wählen Sie eine Option aus den neun Möglichkeiten mit ▲ oder ▼.



Schwarzwert-Einstellung

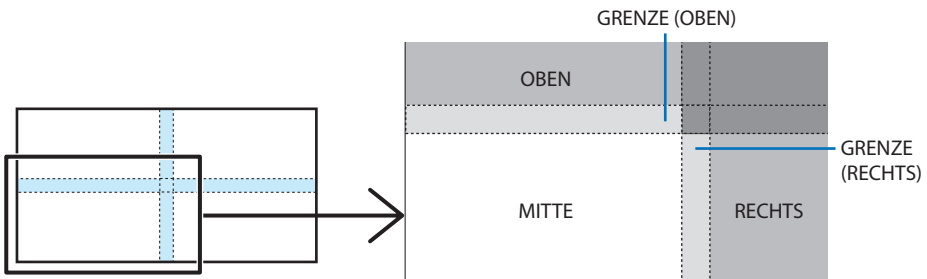
Dies stellt den Schwarzwert des überlappenden Bereichs und des nicht überlappenden Bereichs der Mehrfach-Anzeige ein (EDGE-BLENDING).

Passen Sie den Helligkeitspegel an, wenn Sie das Gefühl haben, dass der Unterschied zu groß ist.

HINWEIS:

- Der einstellbare Bereich hängt davon ab, welche Kombination von [OBEN], [UNTEN], [LINKS] und [RECHTS] aktiv ist.

Der Schwarzwert des Projektors unten links wird wie in der Abbildung gezeigt eingestellt.



1. Wählen Sie [ANZEIGE] → [EDGE-BLENDING] → [SCHWARZWERT] und drücken Sie die ENTER-Taste.

Der Bildschirm wechselt zum Schwarzwert-Einstellungsbildschirm.



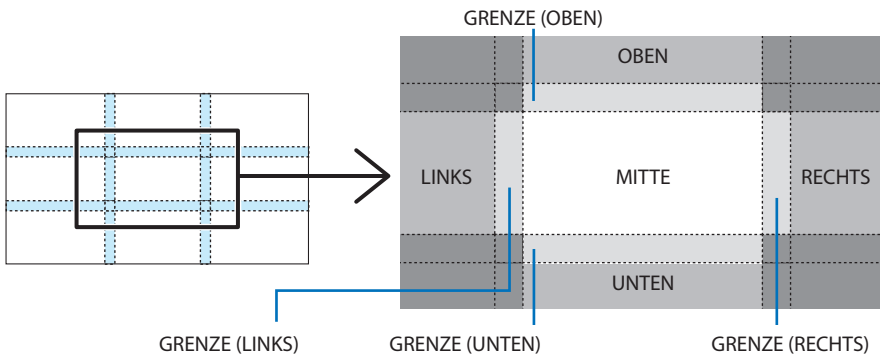
2. Wählen Sie mit der ◀, ▶, ▼ oder ▲-Taste einen Punkt aus und stellen Sie den Schwarzwert mit ◀ oder ▶ ein.

Wiederholen Sie dies für den anderen Projektor, falls nötig.



TIPP:

- 9-segmentierte Anteile für Schwarzwert-Einstellung
Der Schwarzwert des mittleren Projektors wird wie in der Abbildung gezeigt eingestellt.



TIPP:

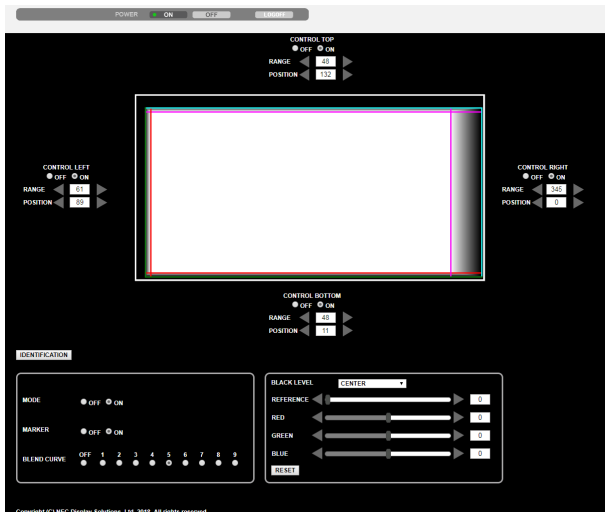
- Die Anzahl der Schwarzwert-Teilungsbildschirme ändert sich entsprechend der Anzahl der ausgewählten Edge-Blending-Positionen (oben, unten, rechts, links). Zusätzlich erscheint der Ecken-Teilungsbildschirm, wenn die Enden oben/unten und links/rechts ausgewählt sind.
- Die Edge-Blending-Breite ist die Breite, die im Bereich eingestellt ist und die Ecke wird durch den Überschneidungsbereich der Enden oben/unten oder links/rechts gebildet.
- Der [SCHWARZWERT] kann nur eingestellt werden, um es heller zu machen.

Einstellung mit einem Computer oder Smartphone

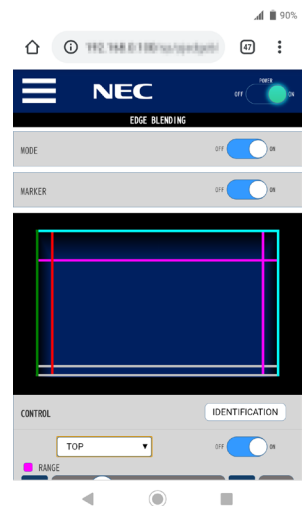
Das [EDGE-BLENDING] kann einfach mit einem Computer oder Smartphone durchgeführt werden, die über ein Netzwerk mit den Projektoren verbunden sind.

Stellen Sie die Verbindung zum HTTP-Server her (→ Seite 56) und rufen Sie die Registerkarte [EDGE-BLENDING] auf.

Bildschirm für Computer



Bildschirm für Smartphones



Die Einstell-/Anpassungsmöglichkeiten für das [EDGE-BLENDING] werden auf einem Bildschirm angezeigt und können mit der Computermaus oder dem Touchscreen des Smartphones bedient werden. Einzelheiten zu den einzelnen Einstellungen/Anpassungen finden Sie in den Erläuterungen im Bildschirmmenü.

- [POSITION] und [BEREICH] können durch Verschieben der Markierungen (cyanfarbene, grüne, magenta, rote Linie) durch Klicken und Ziehen mit der Maus eingestellt werden (oder durch Wischen auf dem Smartphone).
- Die folgenden Einstellwerte können mit den Tasten ←/→ auf der Tastatur fein eingestellt werden:
 - POSITION
 - BEREICH
 - [REFERENZ] für [SCHWARZWERT], [ROT], [GRÜN], [BLAU]
- Drücken Sie die Taste [IDENTIFIKATION] um zu überprüfen, welchen Bildschirm des Projektors Sie gerade einstellen. Die Identifizierung (IP-Adresse) wird für 3 Sekunden auf dem Bildschirm angezeigt.

5. Verwendung des Bildschirm-Menüs

5-1. Verwendung der Menüs

HINWEIS:

- Das Bildschirmmenü wird während der Projektion eines bewegten Zeilensprung-Videobildes möglicherweise nicht richtig angezeigt.

- 1. Drücken Sie die MENU-Tasten auf der Fernbedienung oder dem Projektorgehäuse, um das Menü aufzurufen.**



HINWEIS:

- Die Befehle wie ENTER, EXIT, ▲▼, ◀▶ unten zeigen verfügbare Tasten für Ihre Bedieneingaben.

- 2. Drücken Sie die ◀▶-Tasten auf der Fernbedienung oder dem Projektorgehäuse, um das Untermenü aufzurufen.**
- 3. Drücken Sie die ENTER-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um den obersten Menüpunkt oder die erste Registerkarte zu markieren.**
- 4. Wählen Sie mit den ▲▼-Tasten auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse die Option aus, die Sie anpassen oder einstellen möchten.**

Mit den ◀▶-Tasten auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse können Sie die gewünschte Registerkarte auswählen.

- 5. Drücken Sie die ENTER-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um das Untermenü-Fenster einzublenden.**
- 6. Passen Sie mit den ▲▼◀▶-Tasten auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse die Stufe an oder schalten Sie die ausgewählte Option ein oder aus.**

Die Einstellungen bleiben bis zur nächsten Änderung gespeichert.

- 7. Wiederholen Sie die Schritte 2 - 6, um weitere Menüpunkte einzustellen, oder drücken Sie die EXIT-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um die Menü-Anzeige zu verlassen.**

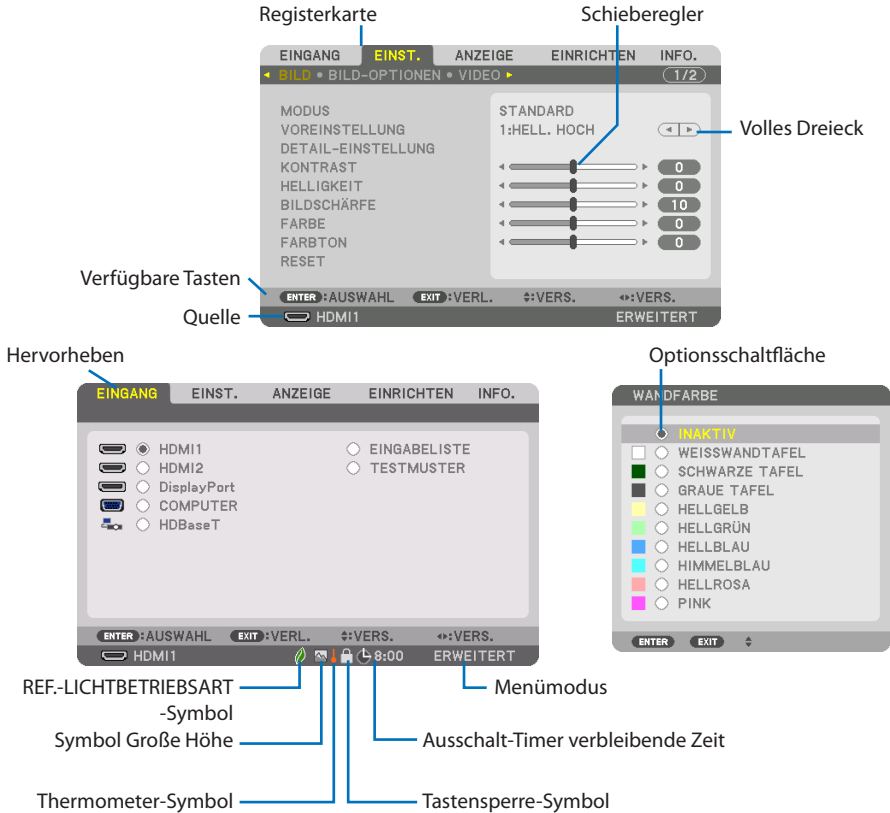
HINWEIS:

- Wenn ein Menü oder eine Meldung angezeigt wird, können die Informationen einiger Zeilen je nach Signal und Einstellungen verloren gehen.

- 8. Drücken Sie die MENU-Taste, um das Menü zu schließen.**

Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie die EXIT-Taste.

5-2. Menü-Elemente



Menüfenster oder Dialogfelder verfügen normalerweise über die folgenden Elemente:

Hervorheben	Zeigt das ausgewählte Menü oder die ausgewählte Option an.
Volles Dreieck	Zeigt an, dass weitere Auswahlmöglichkeiten vorhanden sind. Ein hervorgehobenes Dreieck zeigt an, dass die Option aktiviert ist.
Registerkarte	Zeigt eine Gruppe von Funktionen in einem Dialogfeld an. Die Auswahl einer Registerkarte bringt ihre Seite in den Vordergrund.
Optionsschaltfläche	Mit dieser runden Schaltfläche wird die entsprechende Option in einem Dialogfeld ausgewählt.
Quelle	Zeigt die gegenwärtig ausgewählte Quelle an.
Menümodus	Zeigt den aktuellen Menümodus an: [GRUNDLEGENDES] oder [ERWEITERT].
Ausschalt-Timer verbleibende Zeit	Gibt die verbleibende Restzeit an, wenn der [AUSSCHALT-TIMER] voreingestellt wurde.
Schieberegler	Zeigt die Einstellungen oder Einstellrichtung an.
REF.-LICHTBETRIEBSART-Symbol	Zeigt an, dass die [REF.-LICHTBETRIEBSART] eingestellt ist.
Tastensperre-Symbol	Zeigt an, dass die [BEDIENFELD-SPERRE] aktiviert wurde.
Thermometer-Symbol	Zeigt an, dass die [LICHTBETRIEBSART] zwangsweise auf [AKTIV] gesetzt wurde, weil die Temperatur im Geräteinneren zu hoch ist.
Symbol Große Höhe	Zeigt an, dass der [GEBLÄSEMODOUS] auf den Modus [GROSSE HÖHE] gestellt wurde.

5-3. Liste der Menüpunkte

Je nach Eingangsquelle stehen einige Menüpunkte nicht zur Verfügung.

Menüpunkt		Standard	Optionen		
EINGANG	HDMI1	*			
	HDMI2	*			
	DisplayPort	*			
	COMPUTER	*			
	HDBaseT				
	EINGABELISTE				
	TESTMUSTER				
EINST.	BILD	MODUS	STANDARD	STANDARD, PROFESSIONELL	
		VOREINSTELLUNG	*	AUTO, 1:HELL. HOCH, 2:PRÄSENTATION, 3:VIDEO, 4:FILM, 5:GRAFIK, 6:sRGB, 7:DICOM SIM.	
	DETAIL-EINSTELLUNG	ALLGEMEINES			
		REFERENZ	*	HELL. HOCH, PRÄSENTATION, VIDEO, FILM, GRAFIK, sRGB, DICOM SIM.	
		GAMMAEINSTELLUNG* ¹			
		BILDSCHIRMGRÖßE* ²	*	GROB, MITTEL, KLEIN	
		FARBTEMPERATUR* ³	*		
		DYNAMISCHER KONTRAST	*	INAKTIV, BEWEGTBILD, STANDBILD	
		LICHTBETRIEBS-ART	LICHTANPASSUNG	*	
			KONSTANTE HELLGKEIT	INAKTIV	INAKTIV, AKTIV
		WEISSABGLEICH			
		KONTRAST R	0		
		KONTRAST G	0		
		KONTRAST B	0		
		HELLIGKEIT R	0		
		HELLIGKEIT G	0		
		HELLIGKEIT B	0		
		FARBKORREKTUR			
		ROT	0	FARBTON, FARBSÄTTIGUNG	
		GRÜN	0	FARBTON, FARBSÄTTIGUNG	
		BLAU	0	FARBTON, FARBSÄTTIGUNG	
		GELB	0	FARBTON, FARBSÄTTIGUNG	
	MAGENTA	0	FARBTON, FARBSÄTTIGUNG		
	CYAN	0	FARBTON, FARBSÄTTIGUNG		
	KONTRAST	50			
	HELLIGKEIT	50			
	BILDSCHÄRFE	10			
	FARBE	50			
	FARBTON	0			
	RESET				

* Das Sternchen (*) weist darauf hin, dass die Standardeinstellung je nach Signal verschieden ist.

*1 Der Menüpunkt [GAMMAEINSTELLUNG] ist verfügbar, wenn ein anderes Element als [DICOM SIM.] als [REFERENZ] ausgewählt wird.

*2 Der Menüpunkt [BILDSCHIRMGRÖßE] ist verfügbar, wenn [DICOM SIM.] als [REFERENZ] ausgewählt wird.

*3 Wenn [HELL. HOCH] unter [REFERENZ] ausgewählt wurde, steht die [FARBTEMPERATUR] nicht zur Verfügung.

5. Verwendung des Bildschirm-Menüs

		Menüpunkt		Standard	Optionen	
EINST.	BILD-OPTIONEN	TAKT		*		
		PHASE		*		
		HORIZONTAL		*		
		VERTIKAL		*		
		AUSTASTUNG		*	OBEN, UNTEN, LINKS, RECHTS	
		ÜBERTASTUNG			AUTO, 0[%], 5[%], 10[%]	
		BILDFORMAT		AUTO	(HDTV/SDTV) AUTO, NORMAL, 4:3, LETTERBOX, BREITB.-BILDSCHIRM, ZOOM, VOLLSTÄNDIG	
			AUTO	(COMPUTER) AUTO, NORMAL, 4:3, 5:4, 16:9, 15:9, 16:10, VOLLSTÄNDIG, NATÜRLICH		
	EINGANGSAUFLÖSUNG**		*	–		
	VIDEO	RAUSCHUNTERDRÜCKUNG	WILLK. RAUSCHUNTERDR.		*	INAKTIV, NIEDRIG, MITTEL, HOCH
			MOS.-RAUSCHUNTERDR.		INAKTIV	INAKTIV, NIEDRIG, MITTEL, HOCH
			BLOCK-RAUSCHUNTERDR.		INAKTIV	INAKTIV, NIEDRIG, MITTEL, HOCH
		DEINTERLACE		NORMAL	NORMAL, ANIMATION, BILD	
KONTRASTSTEIGERUNG		MODUS		AUTO	INAKTIV, AUTO, NORMAL	
		GAIN				
SIGNALTYP		AUTO	AUTO, RGB, REC601, REC709, REC2020			
VIDEO-LEVEL		AUTO	AUTO, NORMAL, VERSTÄRKT, SUPERWEISS			
HDR MODUS**5		AUTO	AUTO, INAKTIV, AKTIV			
3D-EINSTELLUNGEN	FORMAT		AUTO	AUTO, INAKTIV(2D), FRAME PACKING, NEBENEINANDER(HALB), NEBENEINANDER(VOLL), OBEN UND UNTEN, BILDALTERNATIVE, ZEILENALTERNATIVE		
	L/R-INVERTIERUNG		INAKTIV	INAKTIV, AKTIV		
	OBJEKTIVSPEICHER	SPEICHERN				
		VERS.				
RESET						
NACH SIGNAL LADEN		INAKTIV	INAKTIV, AKTIV			
STUMMSCHALTUNG		INAKTIV	INAKTIV, AKTIV			
ANZEIGE	PIP/BILD FÜR BILD	SUB-EINGANG		INAKTIV	INAKTIV, HDMI1, HDMI2, DisplayPort, COMPUTER, HDBaseT	
		MODUS		BILD-IN-BILD	BILD-IN-BILD, BILD FÜR BILD	
		BILDTAUSCH		INAKTIV	INAKTIV, AKTIV	
		BILD-IN-BILD-EINSTELLUNG	STARTPOSITION		OBEN-LINKS	OBEN-LINKS, OBEN-RECHTS, UNTEN-LINKS, UNTEN-RECHTS
			HORIZONTAL-POSITION			
			VERTIKAL-POSITION			
		GRÖßE		MITTEL	GROß, MITTEL, KLEIN	
	GRENZE					
	GEOMETRISCHE KORREKTUR	MODUS		INAKTIV	INAKTIV, TRAPEZ, ECKENKORREKTUR, HORIZONTALE ECKE, VERTIKALE ECKE, VERZERRUNG, PC-WERKZEUG	
		TRAPEZ	HORIZONTAL			
			VERTIKAL			
			NEIGUNG			
			BILDABSTANDSVERHÄLTNIS			
		ECKENKORREKTUR			OBEN-LINKS, OBEN, OBEN-RECHTS, LINKS, RECHTS, UNTEN-LINKS, UNTEN, UNTEN-RECHTS	
		HORIZONTALE ECKE			OBEN-LINKS, OBEN, OBEN-RECHTS, LINKS, RECHTS, UNTEN-LINKS, UNTEN, UNTEN-RECHTS	
VERTIKALE ECKE			OBEN-LINKS, OBEN, OBEN-RECHTS, LINKS, RECHTS, UNTEN-LINKS, UNTEN, UNTEN-RECHTS			
VERZERRUNG			OBEN-LINKS, OBEN, OBEN-RECHTS, LINKS, RECHTS, UNTEN-LINKS, UNTEN, UNTEN-RECHTS			
PC-WERKZEUG		INAKTIV	INAKTIV, 1, 2, 3			
RESET						

*4 Der Punkt [EINGANGSAUFLÖSUNG] kann für den [COMPUTER]-Eingang verwendet werden.

*5 Der Punkt [HDR MODUS] ist ausschließlich für 4K-Signale verfügbar.

5. Verwendung des Bildschirm-Menüs

		Menüpunkt	Standard	Optionen			
ANZEIGE	EDGE-BLENDING	MODUS		INAKTIV	INAKTIV, AKTIV		
		MARKIERUNG		INAKTIV	INAKTIV, AKTIV		
		OBEN	STEUERUNG	AKTIV	INAKTIV, AKTIV		
			BEREICH				
			POSITION				
		UNTEN	STEUERUNG	AKTIV	INAKTIV, AKTIV		
			BEREICH				
			POSITION				
		LINKS	STEUERUNG	AKTIV	INAKTIV, AKTIV		
			BEREICH				
	POSITION						
	RECHTS	STEUERUNG	AKTIV	INAKTIV, AKTIV			
		BEREICH					
		POSITION					
	KURVE MISCHEN		5	INAKTIV, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9			
	SCHWARZWERT		MITTE, OBEN, UNTEN, LINKS, RECHTS, GRENZE(OBEN), GRENZE(UNTEN), GRENZE(LINKS), GRENZE(RECHTS)	REFERENZ, ROT, GRÜN, BLAU, RESET			
	BILDEINSTELLUNG	MODUS		INAKTIV	INAKTIV, ZOOM, KACHELN		
		ZOOM	HORIZONTALER ZOOM				
			VERTIKALER ZOOM				
			HORIZONTAL-POSITION				
			VERTIKAL-POSITION				
KACHELN		BREITE		1 GERÄT, 2 GERÄTE, 3 GERÄTE, 4 GERÄTE			
		HÖHE		1 GERÄT, 2 GERÄTE, 3 GERÄTE, 4 GERÄTE			
		HORIZONTAL-POSITION		1. GERÄT, 2. GERÄT, 3. GERÄT, 4. GERÄT			
		VERTIKAL-POSITION		1. GERÄT, 2. GERÄT, 3. GERÄT, 4. GERÄT			
MEHRFACH-ANZEIGE		WEISSABGLEICH		INAKTIV	INAKTIV, AKTIV		
	MODUS						
	KONTRAST W						
	KONTRAST R						
	KONTRAST G						
	KONTRAST B						
	HELLIGKEIT W						
	HELLIGKEIT R						
EINRICHTEN	MENU(1)	SPRACHE		ENGLISH	ENGLISH, DEUTSCH, FRANÇAIS, ITALIANO, ESPAÑOL, SVENSKA, 日本語 DANSK, PORTUGUÊS, ČEŠTINA, MAGYAR, POLSKI, NEDERLANDS, SUOMI NORSK, TÜRKÇE, РУССКИЙ, عربي, Ελληνικά, 简体中文, 한국어 ROMÂNĂ, HRVATSKA, БЪЛГАРСКИ, INDONESIA, हिन्दी, ไทย, ئۇيغۇر, 繁體中文, Tiếng Việt		
		FARBAUSWAHL		FARBE	FARBE, MONOCHROM		
		OSD-HELLIGKEIT		10	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10		
		EINGANGSANZEIGE		AKTIV	INAKTIV, AKTIV		
		MELDUNGSANZEIGE		AKTIV	INAKTIV, AKTIV		
		ID-ANZEIGE		AKTIV	INAKTIV, AKTIV		
		3D-WARNMELDUNG		AKTIV	INAKTIV, AKTIV		
		ANZEIGEZEIT		AUTO 45 SEK.	MANUELL, AUTO 5 SEK., AUTO 15 SEK., AUTO 45 SEK.		
		EINRICHTEN	MENU(2)	MENÜ WINKEL		0°	0°, 90°, 270°
				MENÜ POSITION		MITTE	OBEN-LINKS, OBEN MITTE, OBEN-RECHTS, MITTE LINKS, MITTE, MITTE RECHTS, UNTEN-LINKS, UNTEN MITTE, UNTEN-RECHTS

5. Verwendung des Bildschirm-Menüs

Menüpunkt		Standard	Optionen		
INSTALLATION(1)	AUSRICHTUNG		AUTO	AUTO, FRONTPROJEKTION, DECKENRÜCKPROJEKTION, RÜCKPROJEKTION, DECKENFRONTPROJEKTION	
	BILDSCHIRM	BILDSCHIRMTYP	BELIEBIG	BELIEBIG, 4:3-BILDSCHIRM, 16:9-BILDSCHIRM, 16:10-BILDSCHIRM	
		POSITION			
	WANDFARBE		INAKTIV	INAKTIV, WEISSWANDTAFEL, SCHWARZE TAFEL, GRAUE TAFEL, HELLGELB, HELLGRÜN, HELLBLAU, HIMMELBLAU, HELLROSA, PINK	
	GEBLÄSEMODUS		AUTO	AUTO, NORMAL, HOCH, GROSSE HÖHE	
	REF.-LICHTBETRIEBSART	REF.-LICHTBETRIEBSART	NORMAL	BOOST, NORMAL, ECO1, ECO2	
		REF. LICHTANPASSUNG			
		KONSTANTE HELLGIGKEIT	INAKTIV	INAKTIV, AKTIV	
	REF. WEISSABGLEICH	KONTRAST R			
		KONTRAST G			
		KONTRAST B			
		HELLIGKEIT R			
		HELLIGKEIT G			
		HELLIGKEIT B			
		EINHEITLICHKEIT R			
	STATISCHE KONVERGENZ	EINHEITLICHKEIT B			
		HORIZONTAL R			
		HORIZONTAL G			
		HORIZONTAL B			
		VERTIKAL R			
		VERTIKAL G			
	INSTALLATION(2)	BLENDENEINSTELLUNGEN	VERTIKAL B		
			BLENDE EINSCHALTEN	OFFEN	OFFEN, GESCHLOSSEN
BILD STUMM BLENDE			OFFEN	OFFEN, GESCHLOSSEN	
EINBLENDEZEIT			0	0–10 SEK.	
OBJ.SPEICHER REF.		AUSBLENDEZEIT	0	0–10 SEK.	
		PROFIL	1	1, 2	
		SPEICHERN			
		VERS.			
		RESET			
		NACH SIGNAL LADEN	INAKTIV	INAKTIV, AKTIV	
OBJEKTIVPOSITION	STUMMSCHALTUNG	INAKTIV	INAKTIV, AKTIV		
LINSENKALIBRIERUNG					
FARBGLEICHM.(TOOL)		INAKTIV	INAKTIV, 1, 2, 3		
GAMMA(WERKZEUG)		INAKTIV	INAKTIV, 1, 2, 3		

5. Verwendung des Bildschirm-Menüs

		Menüpunkt			Standard	Optionen	
EINRICHTEN	STEUERUNG	WERKZEUGE	ADMINISTRATOR MODUS	MENÜMODUS		ERWEITERT	ERWEITERT, GRUNDLEGENDES
				KEINE SPEICHERUNG DER EINSTELLWERTE		INAKTIV	INAKTIV, AKTIV
				NEUES PASSWORT			
				PASSWORT BESTÄTIGEN			
			PROGRAMM- TIMER	AKTIVIEREN		INAKTIV	INAKTIV, AKTIV
				EINSTELLUN- GEN	EDI- TIE- REN	AKTIV	
						TAG	
						ZEIT	
						FUNKTION	
						ERWEITERTE EINSTELLUN- GEN	
			WIEDERHO- LUNG				
		DATUM UND ZEITEINST.	ZEITZONEN-EINSTELLUNGEN				
			DATUM UND ZEITEINST.				
			SOMMERZEITEINSTELLUNGEN				
		MAUS	TASTE		RECHTSHÄN- DER	RECHTSHÄNDER, LINKSHÄNDER	
			EMPFINDLICHKEIT		MITTEL	SCHNELL, MITTEL, LANGSAM	
		BEDIENFELD-SPERRE				INAKTIV	INAKTIV, AKTIV
		SICHERHEIT				INAKTIV	INAKTIV, AKTIV
	ÜBERTRAGUNGSRATE				38400bps	4800bps, 9600bps, 19200bps, 38400bps, 115200bps	
	PC-STEUERUNG(HDBaseT)				INAKTIV	INAKTIV, AKTIV	
	STEUER-ID	STEUER-ID-NUMMER		1	1–254		
		STEUER-ID		INAKTIV	INAKTIV, AKTIV		
	FERNBEDIENUNGSSENSOR				VORNE/ HINTEN	VORNE/HINTEN, VORNE, HINTEN, HDBaseT	
	NETZWERK- EINSTELLUNGEN	NETZWERKPASSWORT					
		VERKABELTES LAN	SCHNITTSTELLE			LAN, HDBaseT	
			PROFILE			DEAKTIVIEREN, PROFILE 1, PROFILE 2	
			DHCP			INAKTIV, AKTIV	
			IP-ADRESSE				
			SUBNET-MASKE				
			GATEWAY				
			AUTO-DNS			INAKTIV, AKTIV	
			DNS-KONFIGURATION				
WIEDERANSCHL							
PROJEKTORNAME		PROJEKTORNAME		pj-*****			
DOMAIN		HOST-NAME			pj-*****		
		DOMAIN-NAME					
ALARM-MAIL		ALARM-MAIL			INAKTIV, AKTIV		
		HOST-NAME			pj-*****		
		DOMAIN-NAME					
		ABSENDER-ADRESSE					
		SMTP-SERVERNAME					
		EMPFÄNGER-ADRESSE 1					
		EMPFÄNGER-ADRESSE 2					
EMPFÄNGER-ADRESSE 3							
TEST-EMAIL							

5. Verwendung des Bildschirm-Menüs

Menüpunkt				Standard	Optionen			
EINRICHTEN	NETZWERK-EINSTELLUNGEN	NETZWERK-SERVICE	DIENSTE	HTTP-SERVER		AKTIV	INAKTIV, AKTIV, AUT.	
				PiLink	NEUES PASSWORT			
					PASSWORT BESTÄTIGEN			
					KLASSE		KLASSE1, KLASSE2	
					ZIEL			
				AMX BEACON		INAKTIV	INAKTIV, AKTIV	
				CRESTRON	ROOMVIEW	INAKTIV	INAKTIV, AKTIV	
					CRESTRON CONTROL (AKTIVIEREN, CONTROLLER IP ADDRESS, IP ID)			
				Extron XTP		INAKTIV	INAKTIV, AKTIV	
				PC-STEUERUNG		AKTIV	INAKTIV, AKTIV	
				PC-STEUERUNG AUT.		AKTIV	INAKTIV, AKTIV	
				Art-Net	Art-Net	INAKTIV	INAKTIV, AKTIV	
					[2.x.x.x]			
					[10.x.x.x]			
					EINSTELLUNGEN			
				KANAL				
				KONTO	BENUTZER1, BENUTZER2, BENUTZER3	REGISTRIEREN		
						BENUTZERNAME ÄNDERN		
						PASSWORT ÄNDERN		
	AKTIVIEREN	AKTIV	INAKTIV, AKTIV					
	LÖSCHEN							
	PASSCODE							
	QUELLOPTIONEN	AUTO-EINSTELLUNG			NORMAL	INAKTIV, NORMAL, FEIN		
		AUDIO-SELECT	HDMI1	HDMI1	HDMI1, COMPUTER			
			HDMI2	HDMI2	HDMI2, COMPUTER			
			DisplayPort	DisplayPort	DisplayPort, COMPUTER			
			HDBaseT	HDBaseT	HDBaseT, COMPUTER			
STANDARDEINGANG AUSW.			LETZTE	LETZTE, AUTO, HDMI1, HDMI2, DisplayPort, COMPUTER, HDBaseT				
NAHTLOSE UMSCHALTUNG			INAKTIV	INAKTIV, AKTIV				
HINTERGRUND			BLAU	BLAU, SCHWARZ, LOGO				
HDBaseT-AUSGANG WÄHLEN			INAKTIV	INAKTIV, AUTO, HDMI1, HDMI2, DisplayPort, HDBaseT				
EDID-VERSION		HDMI1	MODUS1	MODUS1, MODUS2				
		HDMI2	MODUS1	MODUS1, MODUS2				
HDCP-VERSION		HDMI1	HDCP 2.2	HDCP 2.2, HDCP 1.4				
		HDMI2	HDCP 2.2	HDCP 2.2, HDCP 1.4				
		HDBaseT	HDCP 1.4	HDCP 2.2, HDCP 1.4				
ENERGIE-OPTIONEN		STROMSPAR		AKTIV	INAKTIV, AKTIV			
		DIREKTEINSCHALTUNG		INAKTIV	INAKTIV, AKTIV			
	AUT. NETZ. EIN AUSW.		INAKTIV	INAKTIV, HDMI1, HDMI2, DisplayPort, COMPUTER, HDBaseT				
	AUT. NETZ. AUS		0:15	INAKTIV, 0:05, 0:10, 0:15, 0:20, 0:30, 1:00				
	AUSSCHALT-TIMER		INAKTIV	INAKTIV, 0:30, 1:00, 2:00, 4:00, 8:00, 12:00, 16:00				
RESET	AKTUELLES SIGNAL							
	ALLE DATEN							
	ALLE DATEN (EINSCHL. EINGABELISTE)							

5. Verwendung des Bildschirm-Menüs

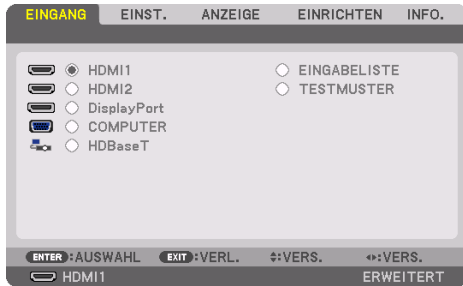
		Menüpunkt	Standard	Optionen
INFO.	VERWENDUNGS-DAUER	LICHTBETRIEBSSTUNDEN		
		GESAMTE NUTZUNGSZEIT		
		CO2-REDUZIERUNG GESAMT		
	QUELLE(1)	EINGANGSANSCHLUSS		
		AUFLÖSUNG		
		HORIZONTALE FREQUENZ		
		VERTIKALE FREQUENZ		
		SYNCH.-TYP		
		SYNCH.-POLARITÄT		
		SCAN-TYP		
		QUELLENBEZEICHNUNG		
		EINGANGSNUMMER		
	QUELLE(2)	SIGNALTYP		
		BIT-TIEFE		
		VIDEO-LEVEL		
		SAMPLINGFREQUENZ		
		3D-FORMAT		
	QUELLE(3)	EINGANGSANSCHLUSS		
		AUFLÖSUNG		
		HORIZONTALE FREQUENZ		
		VERTIKALE FREQUENZ		
		SYNCH.-TYP		
		SYNCH.-POLARITÄT		
		SCAN-TYP		
		QUELLENBEZEICHNUNG		
		EINGANGSNUMMER		
	QUELLE(4)	SIGNALTYP		
		BIT-TIEFE		
		VIDEO-LEVEL		
		SAMPLINGFREQUENZ		
		3D-FORMAT		
	VERKABELTES LAN	IP-ADRESSE		
		SUBNET-MASKE		
		GATEWAY		
		MAC-ADRESSE		
		DNS		
	VERSION	SOFTWARE		
	SONSTIGE	DATUM UHRZEIT		
		PROJEKTORNAME		
		MODEL NO.		
		SERIAL NUMBER		
		STEUER-ID*6		
		OBJEKTIV-ID		
	BEDINGUNGEN	EINLASSTEMPERATUR		
		AUSLASSTEMPERATUR		
		ATMOSPHERISCHER DRUCK		
		INSTALLATIONSPOSITION		
X-ACHSE				
Y-ACHSE				
Z-ACHSE				
OPTION COVER				

*6 [STEUER-ID] wird angezeigt, wenn eine [STEUER-ID] eingerichtet wurde.

5. Verwendung des Bildschirm-Menüs

		Menüpunkt	Standard	Optionen
INFO.	HDBaseT	SIGNALQUALITÄT		
		BETRIEBSMODUS		
		VERBINDUNGSSTATUS		
		HDMI-STATUS		
	Art-Net(1)	Kanal1		
		Kanal2		
		Kanal3		
		Kanal4		
		Kanal5		
		Kanal6		
		Kanal7		
	Art-Net(2)	Kanal8		
Kanal9				
Kanal10				
Kanal11				
Kanal12				

5-4. Menü-Beschreibungen und Funktionen [EINGANG]



HDMI1

Hiermit wird das Videosignal des Geräts projiziert, das an den HDMI 1 IN-Anschluss angeschlossen ist.

HDMI2

Hiermit wird das Videosignal des Geräts projiziert, das an den HDMI 2 IN-Anschluss angeschlossen ist.

DisplayPort

Hiermit wird das Videosignal des Geräts projiziert, das an den DisplayPort IN-Anschluss angeschlossen ist.

COMPUTER

Hiermit wird das Videosignal des Geräts projiziert, das an den Computervideo-Eingangsanschluss angeschlossen ist.

(Hiermit wird das analoge RGB-Signal oder Komponenten-Signal projiziert).

HDBaseT

Projektion des HDBaseT-Signals.

EINGABELISTE

Zeigt eine Liste der Signale an. Siehe die folgenden Seiten.

TESTMUSTER

Schließt das Menü und schaltet auf den Testmuster-Bildschirm um.

Verwenden der Eingabeliste

Wenn Einstellungen an der Quelle vorgenommen werden, werden die Einstellungen automatisch in der Eingabeliste registriert. Die (Einstellwerte der) registrierten Signale können aus der Eingabeliste geladen werden, wann immer es nötig ist.

Es können jedoch nur bis zu 100 Muster in der Eingabeliste registriert werden. Wenn 100 Muster in der Eingabeliste registriert wurden, wird eine Fehlermeldung angezeigt und es können keine weiteren Muster registriert werden. Daher sollten Sie die (Einstellwerte der) Signale löschen, die nicht mehr benötigt werden.

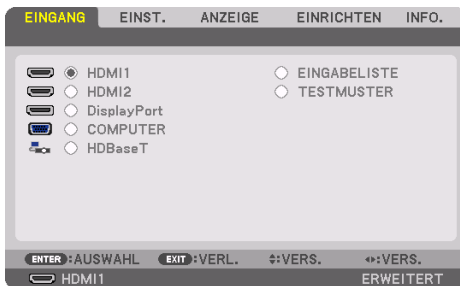
Anzeigen der Eingabeliste

1. Drücken Sie die MENU-Taste.

Das Menü wird angezeigt.

2. Drücken Sie die ◀- oder die ▶-Taste, um [EINGANG] auszuwählen.

Die [EINGANG]-Liste wird angezeigt.



* Diese Anzeige gehört zu einem HDBaseT-Modell.

3. Wählen Sie mit ◀, ▶, ▲ oder ▼ die [EINGABELISTE] aus und drücken Sie die ENTER-Taste.

Die [EINGABELISTE]-Fenster werden angezeigt.


Wenn das [EINGABELISTE]-Fenster nicht angezeigt wird, schalten Sie das Menü auf [ERWEITERT] um.

Um das Menü zwischen [ERWEITERT] und [GRUNDLEGENDES] umzuschalten, wählen Sie [EINRICHTEN] → [STEUERUNG] → [WERKZEUGE] → [ADMINISTRATOR MODUS] → [MENÜMODUS] aus. (→ Seite 132)

EINGABELISTE				
NO.	QUELLENBEZEICHNUNG	AUFLÖSUNG	EINGANG	🔒
001	1280x1024 60Hz	1024 x 768	HDMI1	✓
002	NTSC358	1024 x 768	HDMI2	✓
003	AAA	1024 x 768	DisplayPort	✓
004	004	1024 x 768	HDMI1	✓
005	005	1024 x 768	HDMI2	✓
006	006	1024 x 768	DisplayPort	✓
007	007	1024 x 768	HDMI1	✓
008	008	1024 x 768	HDMI2	✓
009	009	1024 x 768	DisplayPort	✓
010	010	1024 x 768	HDMI1	✓
011	011	1024 x 768	HDMI2	✓
012	012	1024 x 768	DisplayPort	✓
013	013	1024 x 768	HDMI1	✓

Navigation buttons at the bottom: ENTER → LADEN, EXIT → VERL., ↕ → VERS., ← → VERS.

Das aktuell projizierte Signal in der Eingabeliste speichern [ (SPEICHERN)]

1. Drücken Sie die ▲- oder ▼-Taste, um eine Nummer auszuwählen.
2. Drücken Sie die ◀- oder ▶-Taste, um [ (SPEICHERN)] auszuwählen und drücken Sie die ENTER-Taste.


EINGABELISTE			
NO.	QUELLENBEZEICHNUNG	AUFLÖSUNG	EINGANG
001	1280x1024 60Hz	1024 x 768	HDMI1
002	NTSC358	1024 x 768	HDMI2
003	AAA	1024 x 768	DisplayPort
004	004	1024 x 768	HDMI1
005	005	1024 x 768	HDMI2
006	006	1024 x 768	DisplayPort
007	007	1024 x 768	HDMI1
008	008	1024 x 768	HDMI2
009	009	1024 x 768	DisplayPort
010	010	1024 x 768	HDMI1
011	011	1024 x 768	HDMI2
012	012	1024 x 768	DisplayPort
013	013	1024 x 768	HDMI1

ENTER ▶ AUSWAHL EXIT ▶ VERL. ⇄ VERS. ⇄⇄ VERS. SPEICHERN

Ein Signal aus der Eingabeliste aufrufen [ (LADEN)]

1. Drücken Sie die ▲- oder ▼-Taste, um ein Signal auszuwählen und drücken Sie die ENTER-Taste.




Ein Signal aus der Eingabeliste bearbeiten [ (EDITIEREN)]

1. Drücken Sie die ▲- oder ▼-Taste, um ein Signal auszuwählen, das Sie bearbeiten möchten.
2. Drücken Sie die ◀-, ▶-, ▲- oder ▼-Taste, um [ (EDITIEREN)] auszuwählen und drücken Sie die ENTER-Taste.

Das [EDITIEREN]-Fenster wird angezeigt.

EDITIEREN	
EINGANGSNUMMER	6
QUELLENBEZEICHNUNG	006
AUFLÖSUNG	1024 x 768
EINGANG	DisplayPort
<input type="checkbox"/> SPERRE	
<input type="checkbox"/> ÜBERSPRINGEN	
<input type="button" value="OK"/> <input type="button" value="AUFHEBEN"/>	

ENTER ▶ AUSWAHL EXIT ▶ VERL. ⇄ VERS. ⇄⇄ VERS.


QUELLENBEZEICHNUNG	Geben Sie eine Signalbezeichnung ein. Es können bis zu 18 alphanumerische Zeichen verwendet werden.
EINGANG	Der Eingangsanschluss kann geändert werden. Das Umschalten zwischen HDMI1/HDMI2/Display-Port/COMPUTER/HDBaseT ist möglich.
 SPERRE	Stellen Sie die Sperre ein, damit das ausgewählte Signal nicht gelöscht werden kann, wenn [ (ALLES LÖSCHEN)] ausgeführt wird. Die Änderungen, die nach der SPERRE-Ausführung vorgenommen werden, können nicht gespeichert werden.
 ÜBERSPRINGEN	Stellen Sie diese Option ein, damit das ausgewählte Signal während der automatischen Suche übersprungen wird.

3. Stellen Sie die oben genannten Punkte ein, wählen Sie [OK] und drücken Sie die ENTER-Taste.

HINWEIS:

- Der Eingangsanschluss kann nicht auf das aktuell projizierte Signal geändert werden.

Ein Signal aus der Eingabeliste ausschneiden [(AUSSCHNEIDEN)]

1. Drücken Sie die ▲- oder ▼-Taste, um ein Signal auszuwählen, das Sie löschen möchten.
2. Drücken Sie die ◀-, ▶-, ▲- oder ▼-Taste, um [ (AUSSCHNEIDEN)] auszuwählen und drücken Sie die ENTER-Taste.

Das Signal wird aus der Eingabeliste gelöscht und das gelöschte Signal wird auf der Zwischenablage am unteren Ende der Eingabeliste angezeigt.


HINWEIS:

- Das aktuell projizierte Signal kann nicht gelöscht werden.
- Wenn ein gesperrtes Signal ausgewählt wird, wird es grau angezeigt, was darauf hinweist, dass es nicht verfügbar ist.


TIPP:

- Daten auf der Zwischenablage können zur Eingabeliste geleitet werden.
- Daten in der Zwischenablage gehen nicht verloren, wenn die Eingabeliste geschlossen wird.

Ein Signal aus der Eingabeliste kopieren und einfügen [(KOPIEREN)]/[(EINFÜGEN)]


1. Drücken Sie die ▲- oder ▼-Taste, um ein Signal auszuwählen, das Sie kopieren möchten.
2. Drücken Sie die ◀-, ▶-, ▲- oder ▼-Taste, um [ (KOPIEREN)] auszuwählen und drücken sie die ENTER-Taste.

Das kopierte Signal wird in der Zwischenablage am unteren Ende der Eingabeliste angezeigt.

3. Drücken Sie die ◀- oder ▶-Taste, um zur Liste zu gelangen.
4. Drücken Sie die ▲- oder ▼-Taste, um ein Signal auszuwählen.
5. Drücken Sie die ◀-, ▶-, ▲- oder ▼-Taste, um [ (EINFÜGEN)] auszuwählen und drücken Sie die ENTER-Taste.

Daten aus der Zwischenablage werden zu dem Signal eingefügt.

Alle Daten aus der Eingabeliste löschen [(ALLES LÖSCHEN)]

1. Drücken Sie die ◀-, ▶-, ▲- oder ▼-Taste, um [ (ALLES LÖSCHEN)] auszuwählen und drücken Sie die ENTER-Taste.

Daraufhin erscheint die Bestätigungsmeldung.

2. Drücken Sie die ◀- oder ▶-Taste, um [JA] auszuwählen und drücken Sie die ENTER-Taste.

HINWEIS:

- Ein gesperrtes Signal kann nicht gelöscht werden.

Verwendung des Testmusters [TESTMUSTER]

Zeigt das Testmuster für die Einstellung der Bildschirmverzerrung und der Bildschärfe zur Zeit der Projektoreinrichtung an. Sobald das [TESTMUSTER] im Bildschirmmenü ausgewählt wurde, wird das Muster für die Einstellung projiziert. Wenn Sie Verzerrung in dem Muster feststellen, passen Sie den Aufstellwinkel des Projektors an oder korrigieren Sie die Verzerrung, indem Sie die Taste Geometric auf der Fernbedienung drücken. Wenn die Bildschärfe eingestellt werden muss, drücken Sie die FOCUS-Taste auf der Fernbedienung, um den [FOKUS]-Einstellbildschirm aufzurufen, und stellen Sie anschließend den [FOKUS] mit den Tasten ◀ oder ▶ ein. Es wird empfohlen, die Bildschärfe einzustellen, nachdem der Projektor das TESTMUSTER länger als 30 Minuten projiziert hat. Drücken Sie die EXIT-Taste, um das Testmuster zu schließen und zum Menü zurückzukehren.

5-5. Menü-Beschreibungen und Funktionen [EINST.]

[BILD]



[MODUS]

Mit dieser Funktion können Sie festlegen, wie die Einstellungen für [DETAIL-EINSTELLUNG] der [VOREINSTELLUNG] für jeden Eingang gespeichert werden sollen.

STANDARD	Speichert die Einstellungen für jeden Punkt von [VOREINSTELLUNG] (Voreinstellung 1 bis 7)
PROFESSIONELL	Speichert alle Einstellungen von [BILD] für jeden Eingang.

HINWEIS:

- Wenn [TESTMUSTER] angezeigt wird, kann [MODUS] nicht ausgewählt werden.

[VOREINSTELLUNG]

Mit dieser Funktion können Sie optimierte Einstellungen für Ihr projiziertes Bild auswählen.

Sie können hier einen neutralen Farbton für Gelb, Cyan oder Magenta einstellen.

Es gibt sieben Werksvoreinstellungen, die für verschiedene Bildtypen optimiert wurden. Sie können auch die [DETAIL-EINSTELLUNG] verwenden, um die Gamma- und Farbwerte selbst festzulegen.

Ihre Einstellungen können als [VOREINSTELLUNG] 1 bis [VOREINSTELLUNG] 7 gespeichert werden.

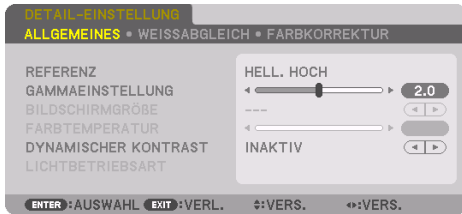
AUTO	Unterscheidet die optimale Einstellung für das Eingangssignal automatisch.
HELL. HOCH	Wird für die Verwendung in hell beleuchteten Räumen empfohlen.
PRÄSENTATION	Wird zur Vorführung einer Präsentation mit einer PowerPoint-Datei empfohlen.
VIDEO	Wird zum Ansehen normaler Fernsehprogramme empfohlen.
FILM	Wird für Filme empfohlen.
GRAFIK	Wird für Grafiken empfohlen.
sRGB	Standard-Farbwerte
DICOM SIM.	Wird für das DICOM-Simulationsformat empfohlen.

HINWEIS:

- Die [DICOM SIM.]-Option ist nur für Übungszwecke/als Referenz gedacht und sollte nicht für wirkliche Diagnosezwecke verwendet werden.
- DICOM steht für „Digital Imaging and Communications in Medicine“ (Digitale Bildgebung und Übertragungen in der Medizin). Hierbei handelt es sich um einen vom American College of Radiology (ACR) und National Electrical Manufacturers Association (NEMA) entwickelten Standard.

Der Standard spezifiziert, wie Digitalbilddaten von System zu System übertragen werden können.

[DETAIL-EINSTELLUNG]



[ALLGEMEINES]

Speichern Ihrer benutzerdefinierten Einstellungen [REFERENZ]

Mit dieser Funktion können Sie Ihre benutzerdefinierten Einstellungen unter [VOREINSTELLUNG 1] bis [VOREINSTELLUNG 7] speichern.

Wählen Sie zuerst einen Basis-Voreinstellungsmodus aus [REFERENZ] aus und stellen Sie dann [GAMMAEINSTELLUNG] und [FARBTEMPERATUR] ein.

HELL. HOCH	Wird für die Verwendung in hell beleuchteten Räumen empfohlen.
PRÄSENTATION	Wird zur Vorführung einer Präsentation mit einer PowerPoint-Datei empfohlen.
VIDEO	Wird zum Ansehen normaler Fernsehprogramme empfohlen.
FILM	Wird für Filme empfohlen.
GRAFIK	Wird für Grafiken empfohlen.
sRGB	Standard-Farbwerte.
DICOM SIM.	Wird für das DICOM-Simulationsformat empfohlen.

Gradation des Bildes einstellen [GAMMAEINSTELLUNG]

Stellt die Gradation des Bildes ein. Mit dieser Funktion können selbst dunkle Bereiche lebhaft wiedergegeben werden.

HINWEIS:

- Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn [DICOM SIM.] als [DETAIL-EINSTELLUNG] ausgewählt ist.

Auswahl der Bildschirmgröße für DICOM SIM [BILDSCHIRMGRÖßE]

Diese Funktion führt eine für die Bildschirmgröße geeignete Gammakorrektur durch.

GROß	Für Bildschirmgröße 300 Zoll
MITTEL	Für Bildschirmgröße 200 Zoll
KLEIN	Für Bildschirmgröße 100 Zoll

HINWEIS:

- Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn [DICOM SIM.] als [DETAIL-EINSTELLUNG] ausgewählt ist.

Einstellen der Farbtemperatur [FARBTEMPERATUR]

Diese Option ermöglicht die Auswahl der gewünschten Farbtemperatur.

Ein Wert zwischen 5.000 K und 10.500 K kann in Einheiten von 100 K eingestellt werden.

HINWEIS:

- Wenn [HELL. HOCH] unter [REFERENZ] ausgewählt wurde, steht diese Funktion nicht zur Verfügung.

Anpassen von Helligkeit und Kontrast [DYNAMISCHER KONTRAST]

Bei dieser Einstellung wird das optimale Kontrastverhältnis entsprechend dem Video angepasst.

INAKTIV	Dynamischer Kontrast ist deaktiviert.
BEWEGTBILD	Optimale Einstellungen für bewegte Bilder.
STANDBILD	Optimale Einstellungen für Standbilder. Folgt schnell allen Änderungen im Video.

HINWEIS:

- [DYNAMISCHER KONTRAST] kann in den folgenden Fällen nicht ausgewählt werden.[]
 - Wenn die [REF.-LICHTBETRIEBSART] auf [ECO2] eingestellt ist
 - Wenn der Eingangsanschluss für [SUB-EINGANG] unter [PIP/BILD FÜR BILD] ausgewählt ist
 - Wenn die [GEOMETRISCHE KORREKTUR] ausgeführt wird
 - Wenn [EDGE-BLENDING] → [MODUS] auf [AKTIV] eingestellt ist
 - Wenn [BILDEINSTELLUNG] → [MODUS] auf [ZOOM] oder [KACHELN] eingestellt ist
 - Wenn [MEHRFACH-ANZEIGE] → [WEISSABGLEICH] → [MODUS] auf [AKTIV] eingestellt ist
 - Wenn der [GEBLÄSEMODOUS] auf [HOCH] oder [GROSSE HÖHE] eingestellt ist
 - Bei der Projektion im Hochformat

Einstellen der Helligkeit [LICHTBETRIEBSART]

Stellen Sie die Helligkeit des Projektors ein und speichern Sie sie für jedes Eingangssignal einzeln. Wenn der [REF.-LICHTBETRIEBSART] auf [NORMAL] eingestellt ist, wird die Einstellung angewendet, wenn der [BILD] → [MODUS] auf [PROFESSIONELL] eingestellt ist. (→ Seite 96, 128)

LICHTANPASSUNG		Die Helligkeit kann in 1%-Schritten von 50 bis 100 % eingestellt werden.
KONSTANTE HELLGKEIT	INAKTIV	Der Modus [KONSTANTE HELLGKEIT] wird aufgehoben.
	AKTIV	Behält die Helligkeit bei, die zu dem Zeitpunkt eingestellt war, als [AKTIV] ausgewählt wurde. Außer wenn [INAKTIV] ausgewählt ist, bleiben die gleichen Einstellungen in Kraft, auch wenn der Projektor ausgeschaltet wird. <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie zunächst diese Einstellung auf [INAKTIV], bevor Sie weitere Einstellungen vornehmen, um die Helligkeit neu einzustellen.
		HINWEIS: <ul style="list-style-type: none"> • Die Einstellung für [KONSTANTE HELLGKEIT] wird nicht für die Eingangssignale einzeln gespeichert.

Anpassen des Weißabgleichs [WEISSABGLEICH]

Damit können Sie den Weißabgleich einstellen. Mit dem Kontrast für jede Farbe (RGB) wird die Weißstufe des Bildschirms angepasst; mit der Helligkeit für jede Farbe (RGB) wird der Schwarzpegel des Bildschirms angepasst.

[FARBKORREKTUR]

Korrigiert die Farbe für alle Signale.

Passt den Farbton für die Farben Rot, Grün, Blau, Gelb, Magenta und Cyan an.

ROT	FARBTON	+ Richtung	Magenta-Richtung
		– Richtung	Gelb-Richtung
	FARBSÄTTIGUNG	+ Richtung	Brillant
		– Richtung	Schwach
GRÜN	FARBTON	+ Richtung	Gelb-Richtung
		– Richtung	Cyan-Richtung
	FARBSÄTTIGUNG	+ Richtung	Brillant
		– Richtung	Schwach
BLAU	FARBTON	+ Richtung	Cyan-Richtung
		– Richtung	Magenta-Richtung
	FARBSÄTTIGUNG	+ Richtung	Brillant
		– Richtung	Schwach
GELB	FARBTON	+ Richtung	Rot-Richtung
		– Richtung	Grün-Richtung
	FARBSÄTTIGUNG	+ Richtung	Brillant
		– Richtung	Schwach
MAGENTA	FARBTON	+ Richtung	Blau-Richtung
		– Richtung	Rot-Richtung
	FARBSÄTTIGUNG	+ Richtung	Brillant
		– Richtung	Schwach

5. Verwendung des Bildschirm-Menüs

CYAN	FARBTON	+ Richtung	Grün-Richtung
		– Richtung	Blau-Richtung
	FARBSÄTTIGUNG	+ Richtung	Brillant
		– Richtung	Schwach

[KONTRAST]

Stellt die Intensität des Bilds entsprechend dem eingehenden Signal ein.

[HELLIGKEIT]

Stellt die Helligkeitsstufe oder Intensität des Hintergrundrasters ein.

[BILDSCHÄRFE]

Steuert die Details des Bilds.

[FARBE]

Erhöht oder reduziert den Farbsättigungspegel.

[FARBTON]

Variiert den Farbpegel von +/- Grün bis +/- Blau. Der Rot-Pegel wird als Bezugswert herangezogen.

HINWEIS:

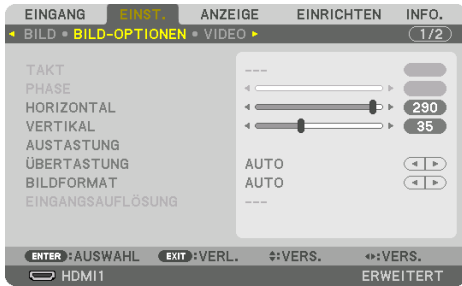
- Wenn das [TESTMUSTER] angezeigt wird, können [KONTRAST], [HELLIGKEIT], [BILDSCHÄRFE], [FARBE] und [FARBTON] nicht eingestellt werden.

[RESET]

Die Einstellungen und Anpassungen für [BILD] werden auf die Werte der Werkseinstellung zurückgesetzt, mit Ausnahme der folgenden Punkte; Voreinstellungsnummern und [REFERENZ] auf dem [VOREINSTELLUNG]-Bildschirm.

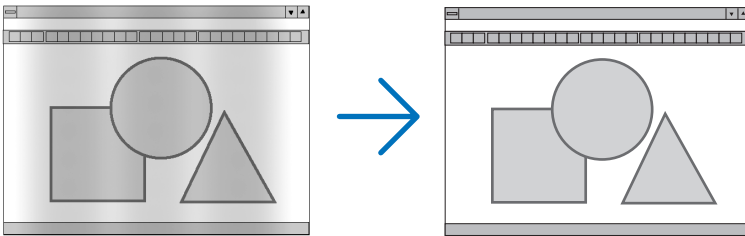
Die Einstellungen und Anpassungen unter [DETAIL-EINSTELLUNG] auf dem [VOREINSTELLUNG]-Bildschirm, die aktuell nicht ausgewählt sind, werden nicht zurückgesetzt.

[BILD-OPTIONEN]

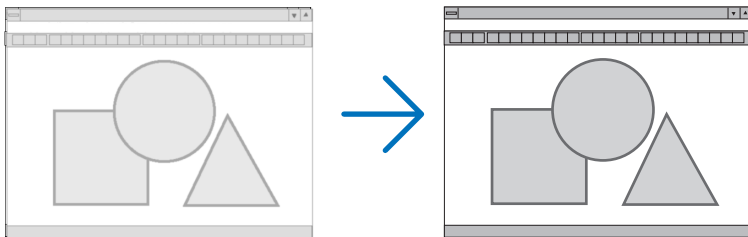


Einstellen von Takt und Phase [TAKT/PHASE]

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die manuelle Einstellung von [TAKT] und [PHASE].



TAKT	Verwenden Sie diesen Punkt für die Feinabstimmung des Computerbildes oder zum Beseitigen von möglicherweise auftretenden Vertikalstreifen. Diese Funktion stellt die Taktfrequenzen ein, mit denen horizontale Streifen im Bild eliminiert werden. Diese Anpassung kann erforderlich sein, wenn Sie Ihren Computer das erste Mal anschließen.
-------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



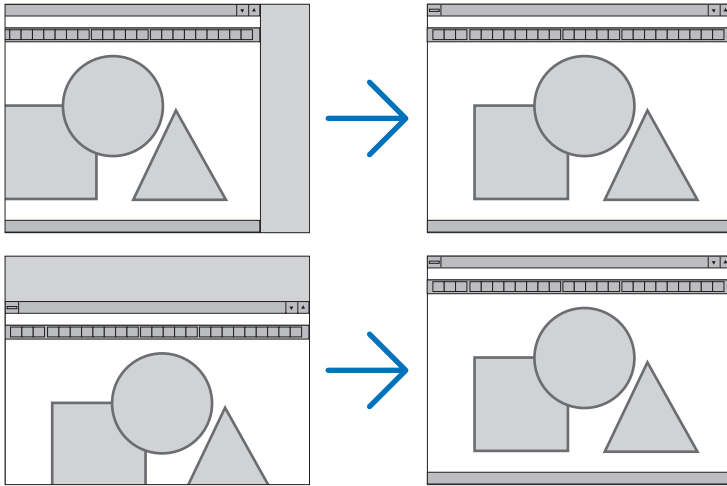
PHASE	Verwenden Sie diesen Punkt für die Einstellung der Taktphase oder zum Beseitigen von Videorauschen, Punktinterferenzen oder Einstreuungen. (Dies ist offenkundig, wenn Ihr Bild zu schimmern scheint.) Verwenden Sie [PHASE] erst, wenn die Einstellung von [TAKT] abgeschlossen ist.
--------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

HINWEIS:

- Die Menüpunkte [TAKT] und [PHASE] sind nur bei RGB-Signalen verfügbar.

Anpassen der Horizontal-/Vertikal-Position [HORIZONTAL/VERTIKAL]

Passt die Position des Bildes horizontal und vertikal an.



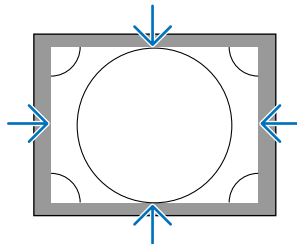
HINWEIS:

- Während der Einstellung von [TAKT] und [PHASE] kann das Bild verzerrt sein. Hierbei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.
- Die Einstellungen für [TAKT], [PHASE], [HORIZONTAL] und [VERTIKAL] werden für das aktuelle Signal im Speicher abgelegt. Wenn Sie das Signal mit der gleichen Auflösung sowie horizontalen und vertikalen Frequenz erneut projizieren, werden dessen Einstellungen aufgerufen und angewendet.

Um die im Speicher abgelegten Einstellungen zu löschen, wählen Sie im Menü [EINRICHTEN] → [RESET] → [AKTUELLES SIGNAL] aus und setzen die Einstellungen zurück.

[AUSTASTUNG]

Passt den Anzeigebereich (Austastung) an den oberen, unteren, linken und rechten Rand des Eingangssignals an.

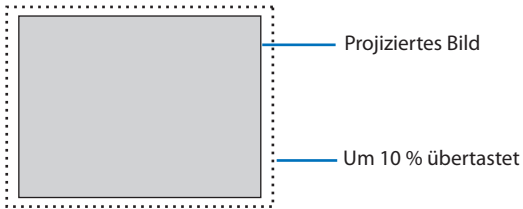


HINWEIS:

- Diese Einstellung ist verfügbar, wenn [3D-EINSTELLUNGEN] → [FORMAT] auf [INAKTIV(2D)] eingestellt ist.

Auswählen des Übertastungsprozentsatzes [ÜBERTASTUNG]

Wählen Sie für das Signal einen Übertastungsprozentsatz (Auto, 0 %, 5% oder 10 %) aus.



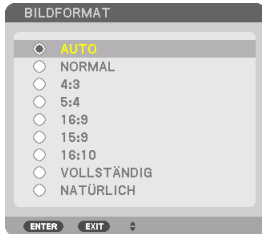
HINWEIS:

- Die Option [ÜBERTASTUNG] ist nicht verfügbar:
 - wenn [NATÜRLICH] als [BILDFORMAT] ausgewählt wurde.
-

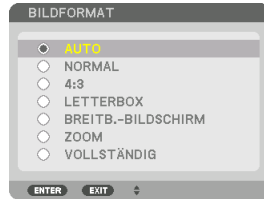
Das Bildformat [BILDFORMAT] auswählen

Mit dieser Funktion können Sie das Verhältnis Breite:Länge des Bildschirms auswählen. Der Projektor identifiziert das eingehende Signal automatisch und stellt das optimale Bildformat ein.

Für Computersignale



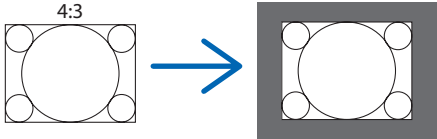
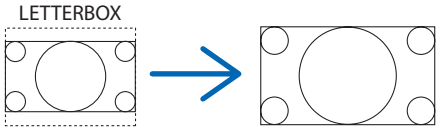
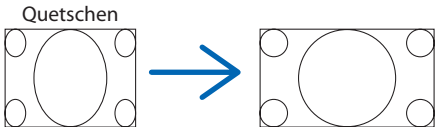

Für HDTV/SDTV-Signale



Auflösung		Bildformat
VGA	640 × 480	4:3
SVGA	800 × 600	4:3
XGA	1024 × 768	4:3
WXGA	1280 × 768	15:9
WXGA	1280 × 800	16:10
HD(FWXGA)	1366 × 768	ca. 16:9
WXGA+	1440 × 900	16:10
SXGA	1280 × 1024	5:4
SXGA+	1400 × 1050	4:3
WXGA++	1600 × 900	16:9
UXGA	1600 × 1200	4:3
WSXGA+	1680 × 1050	16:10
FHD(1080P)	1920 × 1080	16:9
WUXGA	1920 × 1200	16:10
WQXGA	2560 × 1600	16:10
Quad HD	3840 × 2160	16:9
Quad HD	4096 × 2160	19:7

Optionen	Funktion
AUTO	Der Projektor bestimmt automatisch das Eingangssignal und stellt es dann im richtigen Bildformat dar. Der Projektor könnte je nach Signal ein falsches Bildformat ermitteln. Wählen Sie das geeignete Bildformat in diesem Fall aus den folgenden aus.
NORMAL	Das Bild wird im ursprünglichen Bildformat seines Eingangssignals angezeigt.
4:3	Das Bild wird im Format 4:3 dargestellt.
5:4	Das Bild wird im Format 5:4 dargestellt.
16:9	Das Bild wird im Format 16:9 dargestellt.
15:9	Das Bild wird im Format 15:9 dargestellt.
16:10	Das Bild wird im Format 16:10 dargestellt.

5. Verwendung des Bildschirm-Menüs

Optionen	Funktion
NATÜRLICH	<p>Hat das eingehende Computersignal eine niedrigere oder höhere Auflösung als die natürliche Auflösung des Projektors, zeigt der Projektor das aktuelle Bild in seiner echten Auflösung an. (→ Seite 182)</p> <p>Hat das eingehende Computer-Signal eine höhere Auflösung als die natürliche Auflösung des Projektors, zeigt der Projektor den Mittelteil eines Bildes an.</p> 
LETTERBOX	<p>Das Bild eines Letterbox-Signals (16:9) wird in der Horizontalen und Vertikalen gleichmäßig gestreckt, so dass es den Bildschirm füllt.</p> 
BREITB.-BILDSCHIRM	<p>Das Bild eines Quetsch-Signals (16:9) wird links und rechts im 16:9-Verhältnis gestreckt.</p> 
ZOOM	<p>Das Bild eines Quetsch-Signals (16:9) wird links und rechts im 4:3-Verhältnis gestreckt. Teile des dargestellten Bildes sind an den linken und rechten Rändern abgeschnitten und somit nicht sichtbar.</p> 
VOLLSTÄNDIG	Projiziert auf vollständige Bildschirmgröße.

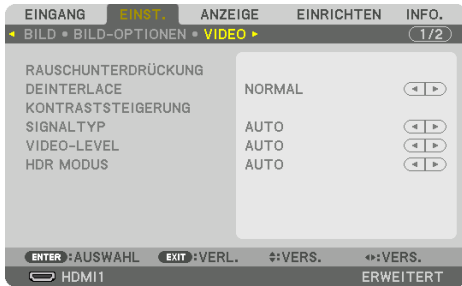
TIPP:

- Die Bildposition kann mit der Funktion [POSITION] bei den Formaten [16:9], [15:9] und [16:10] vertikal eingestellt werden.
- Der Begriff „Letterbox“ bezieht sich auf ein im Vergleich zu einem 4:3-Bild, dem Standardseitenverhältnis für eine Videoquelle, stärker querformatiges Bild.
Das Letterbox-Signal hat Bildformate in der Ansichtgröße „1,85:1“ oder Cinemascope-Größe „2,35:1“ für Kinofilme.
- Der Begriff „quetschen“ bezieht sich auf ein komprimiertes Bild bei dem das Bildformat von 16:9 auf 4:3 umgewandelt wurde.

[EINGANGSAUFLÖSUNG]

Die Auflösung wird automatisch zugewiesen, wenn die Auflösung des Eingangssignals vom Computer Video Eingangsanschluss (Analog RGB) nicht unterschieden werden kann.

[VIDEO]



Verwenden der Rauschunterdrückung [RAUSCHUNTERDRÜCKUNG]

Bei der Projektion eines Videobildes können Sie mit der Funktion [RAUSCHUNTERDRÜCKUNG] das Bildrauschen zu verringern (Rauheit und Verzerrung). Dieses Gerät verfügt über drei Arten von Rauschunterdrückungsfunktionen. Wählen Sie die Funktion abhängig von der Art des Rauschens. Abhängig vom Rauschpegel kann der Rauschminderungseffekt auf [INAKTIV], [NIEDRIG], [MITTEL] oder [HOCH] eingestellt werden. Die [RAUSCHUNTERDRÜCKUNG] kann für SDTV-, HDTV- Signale und den Komponenten-Signaleingang ausgewählt werden.

WILLK. RAUSCHUNTERDR.	Reduziert flimmerndes, zufällig verteiltes Rauschen in einem Bild.
MOS.-RAUSCHUNTERDR.	Reduziert Moskitorauschen, das während der Blu-ray-Wiedergabe um die Ränder eines Bildes herum erscheint.
BLOCK-RAUSCHUNTERDR.	Reduziert Blockrauschen oder mosaikartige Muster.

Zeilensprungprogressiven Umwandlungsprozess-Modus auswählen [DEINTERLACE]

Mit dieser Funktion können Sie ein zwischenzeilenprogressives Umwandlungsverfahren für Videosignale auswählen.

NORMAL	Unterscheidet automatisch ein bewegtes von einem statischen Bild, um ein scharfes Bild zu erzeugen. Wählen Sie [ANIMATION], wenn offensichtliches Zittern und Rauschen auftritt.
ANIMATION	Auswahl bei der Projektion von bewegten Bildern. Dies eignet sich für Signale mit viel Zittern und Rauschen.
BILD	Auswahl bei der Projektion von statischen Bildern. Das Video flackert, wenn ein bewegtes Bild projiziert wird.

[KONTRASTSTEIGERUNG]

Mit den Eigenschaften des menschlichen Auges wird eine Bildqualität mit sinnvollem Kontrast und Auflösung erreicht.

INAKTIV	Die Funktion [KONTRASTSTEIGERUNG] ist deaktiviert.
AUTO	Kontrast und Bildqualität werden durch diese Funktion automatisch verbessert.
NORMAL	Gain manuell anpassen.

[SIGNALTYP]

Auswahl von RGB- und Komponenten-Signalen. Normalerweise ist [AUTO] eingestellt. Ändern Sie die Einstellung, wenn die Farbe des Bildes unnatürlich bleibt.

AUTO	Unterscheidet automatisch zwischen RGB- und Komponenten-Signalen.
RGB	Schaltet auf den RGB-Eingang um.
REC601	Schaltet auf das Komponentensignal, das konform mit dem ITU-R Rec601-Standard ist. Für SDTV-Bilder geeignete Einstellung.
REC709	Schaltet auf das Komponentensignal, das konform mit dem ITU-R Rec709-Standard ist. Für Hi-Vision-Bilder geeignete Einstellung.
REC2020	Schaltet auf das Komponentensignal, das konform mit dem ITU-R Rec2020-Standard ist. Für 4K-Bilder geeignete Einstellung.

[VIDEO-LEVEL]

Auswahl des Video-Signalpegels beim Anschluss eines externen Geräts an den HDMI 1 IN-Anschluss, HDMI 2 IN-Anschluss, DisplayPort-Eingangsanschluss oder HDBaseT IN-Eingangsanschluss des Projektors.

AUTO	Der Videopegel wird automatisch umgeschaltet, basierend auf der Information aus dem das Signal ausgebenden Gerät. Abhängig von dem angeschlossenen Gerät wird diese Einstellung möglicherweise nicht richtig vorgenommen. Schalten Sie in diesem Fall auf [NORMAL] oder [VERSTÄRKT] aus dem Menü um und schauen Sie mit der optimalen Einstellung.
NORMAL	Diese Option deaktiviert den verstärkten Modus.
VERSTÄRKT	Diese Option verbessert den Kontrast des Bildes und bringt die dunklen und hellen Bereiche dynamischer zum Ausdruck.
SUPERWEISS	Der Videokontrast wird verbessert und dunkle Bereiche erscheinen dynamischer.

[HDR MODUS]

AUTO	Unterscheidet das HDR-Signal automatisch.
INAKTIV	Projiziert das Bild basierend auf dem Eingangssignal
AKTIV	Projiziert das Bild entsprechend dem HDR-Signal

HINWEIS:

- Diese Optionen stehen ausschließlich für 4K-Signale zur Verfügung.

[3D-EINSTELLUNGEN]



[FORMAT]

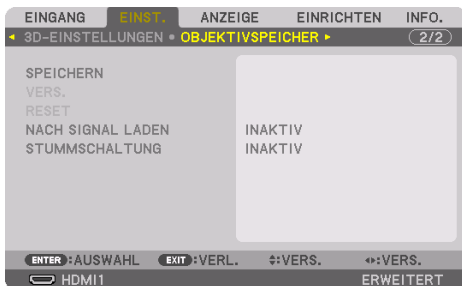
Wählen Sie das 3D-Videoformat (Aufnahme-/Übertragungsformat). Treffen Sie Ihre Auswahl passend zur 3D-Sendung bzw. zum 3D-Medium. Normalerweise ist [AUTO] ausgewählt. Wählen Sie das 3D-Eingangssignalformat, wenn das 3D-Erkennungssignal des Formats nicht erkannt werden kann.

[L/R-INVERTIERUNG]

Invertiert die Anzeigereihenfolge der linken und rechten Videos.

Wählen Sie [AKTIV], wenn Sie sich mit der 3D-Anzeige bei Auswahl von [INAKTIV] nicht wohl fühlen.

Verwendung der Objektivspeicherfunktion [OBJEKTIVSPEICHER]



Diese Funktion dient dazu, die angepassten Werte für jedes Eingangssignal zu speichern, wenn die Funktionen [OBJEKTIVVERSATZ], Motor-[ZOOM] und Motor-[FOKUS] des Projektors verwendet werden. Eingestellte Werte können auf das ausgewählte Signal angewendet werden. Damit wird die Einstellung von Objektivversatz, Fokus und Zoom mit der Auswahl der Quelle überflüssig.

SPEICHERN	Speichert die aktuell eingestellten Werte im Speicher für jedes Eingangssignal.
VERS.	Wendet die eingestellten Werte auf das aktuelle Signal an.
RESET	Stellt den eingestellten Wert auf den letzten Zustand zurück.
NACH SIGNAL LADEN	Verschiebt das Objektiv auf die registrierte Objektivstellposition, wenn das Signal umgeschaltet wird.
STUMMSCHALTUNG	Wählen Sie, ob das Bild beim Verschieben des Objektivs stummgeschaltet werden soll.

- Diese Funktion ist nicht für das Objektiv NP44ML verfügbar.

TIPP:

- Objektivspeicher-Einstellungen werden automatisch in der [EINGABELISTE] registriert. Diese Objektivspeichereinstellungen können aus der [EINGABELISTE] geladen werden. (→ Seite 93)
Beachten Sie, dass die Ausführung der Funktionen [AUSSCHNEIDEN] oder [ALLES LÖSCHEN] in der [EINGABELISTE] die Objektivspeichereinstellungen und die Quelleneinstellungen löscht. Diese Löschung wird erst wirksam, wenn andere Einstellungen geladen werden.
- Um die einzelnen Einstellwerte für [OBJEKTIVVERSATZ], Motor-[ZOOM] und Motor-[FOKUS] als gemeinsame Werte für alle Eingangssignale zu speichern, speichern Sie sie als [OBJ.SPEICHER REF.].

Speichern Ihrer eingestellten Werte im [OBJEKTIVSPEICHER]:

1. **Projizieren sie das Signal des angeschlossenen Geräts, das Sie einstellen möchten.**
2. **Stellen Sie Position, Größe und Fokus für das projizierte Bild mit den Tasten SHIFT/HOME POSITION, ZOOM +/- und FOCUS +/- ein.**
 - Die Einstellung kann auch mit der Fernbedienung vorgenommen werden. Näheres finden Sie unter „2-5 Einstellen der Bildgröße und Bildposition“ auf Seite 26.
 - Kleinere Anpassungen durch Verschieben der Projektorposition und durch den Neigungsfuß gehören nicht zum [OBJEKTIVSPEICHER].
3. **Bringen Sie den Cursor auf [SPEICHERN] und drücken Sie ENTER.**



4. **Bringen Sie den Cursor auf [JA] und drücken Sie ENTER.**

Aufrufen der eingestellten Werte aus dem [OBJEKTIVSPEICHER]:

1. **Wählen Sie aus dem Menü [EINST.] → [OBJEKTIVSPEICHER] → [VERS.] und drücken Sie die ENTER-Taste.**



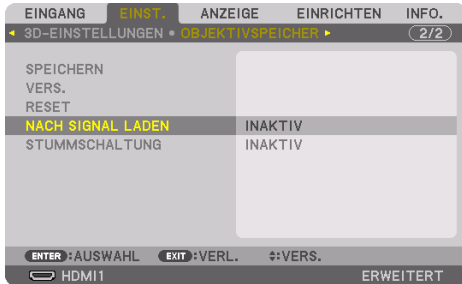
Daraufhin erscheint der Bestätigungsbildschirm.

2. Drücken Sie zum Auswählen die ◀-Taste und [JA] und drücken Sie die ENTER-Taste.

Während der Projektion wird das Objektiv verschoben, wenn die eingestellten Werte für ein Eingangssignal gespeichert wurden. Falls nicht, wird das Objektiv gemäß den eingestellten Werten verschoben, die in der ausgewählten [OBJ.SPEICHER REF.] → [PROFIL]-Nummer gespeichert sind.

Automatische Anwendung der eingestellten Werte zum Zeitpunkt der Quellenauswahl:

1. Wählen Sie aus dem Menü [NACH SIGNAL LADEN] und drücken Sie die ENTER-Taste.



2. Drücken Sie zum Auswählen die ▼-Taste und [AKTIV], und drücken Sie die ENTER-Taste.

Damit wird das Objektiv automatisch zum Zeitpunkt der Quellenauswahl gemäß den eingestellten Werten auf seine Position verschoben.

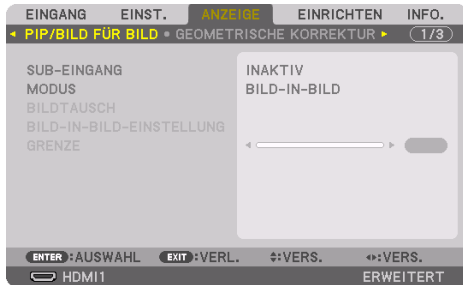


HINWEIS:

- Die [OBJEKTIVSPEICHER]-Funktion führt möglicherweise zu einem nicht vollständig ausgeglichenen Bild (aufgrund von Fertigungstoleranzen bei den Objektiven), wenn die im Projektor gespeicherten eingestellten Werte verwendet werden. Nehmen Sie nach dem Aufrufen und Anwenden der eingestellten Werte aus der [OBJEKTIVSPEICHER]-Funktion eine Feineinstellung von [OBJEKTIVVERSATZ], [ZOOM] und [FOKUS] vor, um das bestmögliche Bild zu erhalten.

5-6. Menü-Beschreibungen und Funktionen [ANZEIGE]

[PIP/BILD FÜR BILD]



SUB-EINGANG

Wählen Sie das Eingangssignal, das in der Subanzeige angezeigt werden soll. Einzelheiten zu dieser Funktion finden Sie unter „4-2. Nutzen eines einzelnen Projektors zur gleichzeitigen Projektion von zwei Arten von Videos [PIP/BILD FÜR BILD]“ (→ Seite 67).

MODUS

Wählen Sie entweder [BILD-IN-BILD] (BILD-IN-BILD) oder [BILD FÜR BILD], wenn Sie zur 2-Bildanzeige umschalten.

BILDTAUSCH

Die Videos in der Hauptanzeige und der Nebenanzeige werden ausgetauscht. Einzelheiten zu dieser Funktion finden Sie unter „4-2. Nutzung eines einzelnen Projektors zur gleichzeitigen Projektion von zwei Arten von Videos [PIP/BILD FÜR BILD]“ (→ Seite 67).

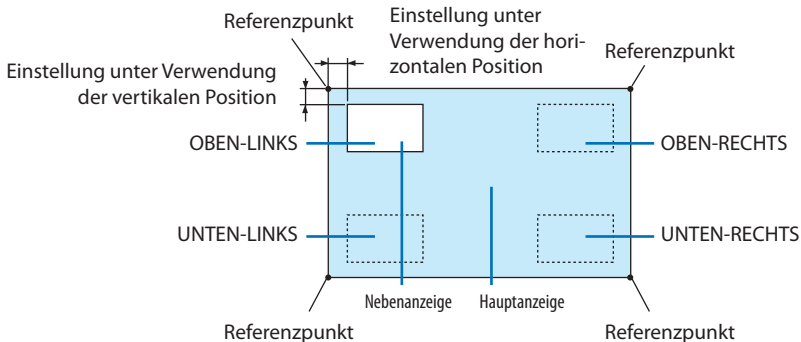
BILD-IN-BILD-EINSTELLUNG

Wählen Sie die Anzeigeposition, Positionsanpassung und Größe der Nebenanzeige auf dem [BILD-IN-BILD]-Bildschirm.

STARTPOSITION	Auswahl der Anzeigeposition der Nebenanzeige, wenn zum [BILD-IN-BILD]-Bildschirm umgeschaltet wird.
HORIZONTAL-POSITION	Passen Sie die Anzeigeposition der Nebenanzeige in horizontaler Richtung an. Die jeweiligen Ecken dienen als Referenzpunkte.
VERTIKAL-POSITION	Passt die Anzeigeposition der Nebenanzeige in vertikaler Richtung an. Die jeweiligen Ecken dienen als Referenzpunkte.
GRÖßE	Wählt die Anzeigegröße der Nebenanzeige aus.

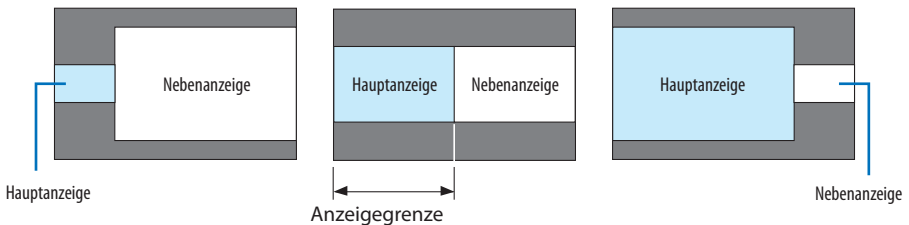
TIPP:

- Die [HORIZONTAL-POSITION] und die [VERTIKAL-POSITION] sind die Summe der Verschiebungen von den Referenzpunkten. Wenn zum Beispiel [OBEN-LINKS] eingestellt wird, wird die Position mit der gleichen Verschiebung angezeigt, auch wenn sie mit einer anderen Einstellung der [STARTPOSITION] angezeigt wird. Die maximale Verschiebung ist die Hälfte der Auflösung des Projektors.



GRENZE

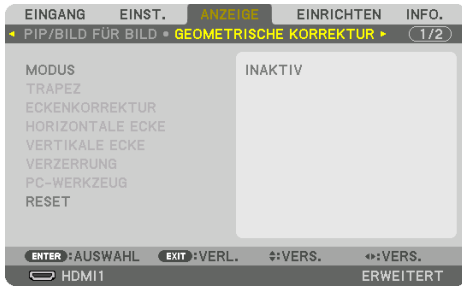
Wählen Sie die Anzeigegrenze für die Hauptanzeige und Nebenanzeige auf dem [BILD FÜR BILD]-Bildschirm aus.



TIPP:

- Sieben Optionen von null bis sechs stehen zur Verfügung.

[GEOMETRISCHE KORREKTUR]



MODUS

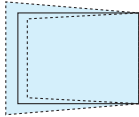
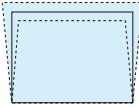
Stellen Sie das Muster zur Korrektur der Verzerrung ein. Wenn [INAKTIV] ausgewählt wurde, wird die [GEOMETRISCHE KORREKTUR] unwirksam.

HINWEIS:

- Wenn Sie den [MENÜ WINKEL] ändern müssen, denken Sie daran, ihn vor der Ausführung des Menüpunkts [GEOMETRISCHE KORREKTUR] zu ändern. Wenn der [MENÜ WINKEL] nach der Durchführung von [GEOMETRISCHE KORREKTUR] geändert wird, werden die korrigierten Werte auf die Standardwerte zurückgesetzt.
- Diese Einstellung ist verfügbar, wenn [3D-EINSTELLUNGEN] → [FORMAT] auf [INAKTIV(2D)] eingestellt ist.

TRAPEZ

Korrektur der Verzerrung in horizontaler und vertikaler Richtung.

HORIZONTAL	Anpassung, wenn aus einer diagonalen Richtung auf den Bildschirm projiziert wird.																							
VERTIKAL	Anpassung, wenn aus einer höheren oder niedrigeren Richtung auf den Bildschirm projiziert wird.																							
NEIGUNG	Passt die Verzerrung an, wenn Trapezkorrektur mit dem Objektivversatz in vertikaler Richtung durchgeführt wurde.																							
BILDABSTANDS- VERHÄLTNIS	Anpassung gemäß dem Projektionsverhältnis des verwendeten optionalen Objektivs.																							
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Modellbezeichnung des Objektivs</th> <th>Einstellbereich</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>NP11FL</td> <td>8</td> </tr> <tr> <td>NP12ZL</td> <td>12–15</td> </tr> <tr> <td>NP13ZL</td> <td>15–30</td> </tr> <tr> <td>NP14ZL</td> <td>29–47</td> </tr> <tr> <td>NP15ZL</td> <td>46–71</td> </tr> </tbody> </table>	Modellbezeichnung des Objektivs	Einstellbereich	NP11FL	8	NP12ZL	12–15	NP13ZL	15–30	NP14ZL	29–47	NP15ZL	46–71	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Modellbezeichnung des Objektivs</th> <th>Einstellbereich</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>NP40ZL</td> <td>8–11</td> </tr> <tr> <td>NP41ZL</td> <td>13–30</td> </tr> <tr> <td>NP43ZL</td> <td>30–60</td> </tr> <tr> <td>NP44ML</td> <td>3</td> </tr> </tbody> </table>	Modellbezeichnung des Objektivs	Einstellbereich	NP40ZL	8–11	NP41ZL	13–30	NP43ZL	30–60	NP44ML	3
Modellbezeichnung des Objektivs	Einstellbereich																							
NP11FL	8																							
NP12ZL	12–15																							
NP13ZL	15–30																							
NP14ZL	29–47																							
NP15ZL	46–71																							
Modellbezeichnung des Objektivs	Einstellbereich																							
NP40ZL	8–11																							
NP41ZL	13–30																							
NP43ZL	30–60																							
NP44ML	3																							

HINWEIS:

- Solange das Gerät mit dem Stromnetz verbunden ist, wird der Einstellwert von [TRAPEZ] beibehalten, auch wenn das Neigungsverhältnis des Geräts geändert wird.
- Da die Funktion [TRAPEZ] eine elektrische Korrektur durchführt, kann sich die Helligkeit oder die Projektionsqualität manchmal verschlechtern.

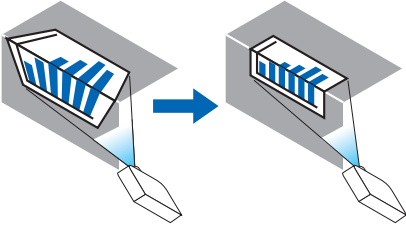
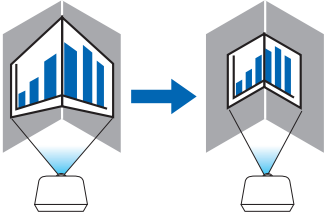
ECKENKORREKTUR

Zeigt den 4-Punkt-Korrektur-Bildschirm an und passt die Trapezverzerrung des Projektionsbildschirms an.

Einzelheiten zu dieser Funktion finden Sie unter „Korrektur von horizontaler und vertikaler Trapezverzerrung [ECKENKORREKTUR]“ (→ Seite 45).

HORIZONTALE ECKE/VERTIKALE ECKE

Verzerrungskorrektur für Eckprojektionen z. B. auf Wandflächen.

<p>HORIZONTALE ECKE</p>	<p>Führt die Korrektur für die Projektion auf eine Wand durch, die schräg zur horizontalen Richtung steht.</p>  <p>* Umkehrwinkel-Korrektur ist ebenfalls möglich.</p>
<p>VERTIKALE ECKE</p>	<p>Führt die Korrektur für die Projektion auf eine Wand durch, die schräg zur vertikalen Richtung steht.</p>  <p>* Umkehrwinkel-Korrektur ist ebenfalls möglich.</p>

HINWEIS:

- Wenn der maximale Einstellungsbereich überschritten wird, wird die Verzerrungseinstellung deaktiviert. Stellen Sie den Projektor in einem optimalen Winkel auf, da die Bildqualität umso schlechter wird, wenn die Einstellwerte der Verzerrungskorrektur größer werden.
- Bitte beachten Sie, dass das Bild bei Projektion über Ecken wegen der Unterschiede in den Abständen zwischen den oberen und unteren oder linken und rechten Seiten zur Mitte des Bildschirms unscharf werden kann. Auch Objektive mit kurzer Brennweite sind nicht empfehlenswert für die Projektion über Ecken, da das Bild unscharf wird.

Einstellverfahren

1. Richten Sie den Cursor auf [HORIZONTALE ECKE] oder [VERTIKALE ECKE] des [GEOMETRISCHE KORREKTUR]-Menüs aus und drücken Sie die ENTER-Taste.

- Der Einstellungsbildschirm wird angezeigt.

2. Drücken Sie die ▼▲◀▶-Tasten, um den Cursor (gelbe Box) auf den Ziel-Einstellungspunkt zu führen und drücken Sie dann die ENTER-Taste.

- Der Cursor wechselt zu einem Einstellungspunkt (Farbe gelb).

3. Drücken Sie die ▼▲◀▶-Tasten, um die Ecken oder Seiten des Bildschirms anzupassen und drücken Sie dann die ENTER-Taste.

- Der Einstellungspunkt wird wieder zu einem Cursor (gelbe Box).

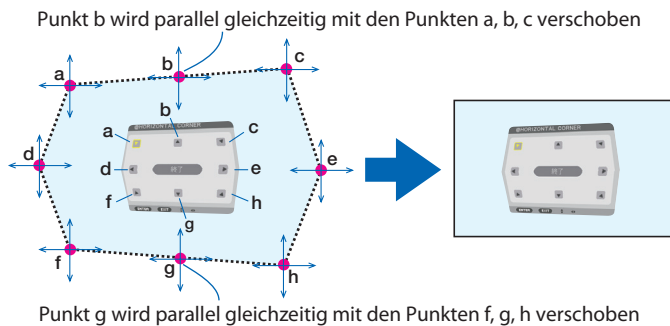
Erläuterung des Bildschirmübergangs

- Die Einstellungspunkte der vier Ecken (a, c, f und h in der Abbildung) verschieben sich unabhängig voneinander.
- Die folgenden Einstellungspunkte unterscheiden sich bei [HORIZONTALE ECKE] und [VERTIKALE ECKE].

HORIZONTALE ECKE: Wenn Punkt b in der Abbildung verschoben wird und die obere Seite und Punkt g verschoben werden, verschiebt sich die untere Seite parallel dazu.

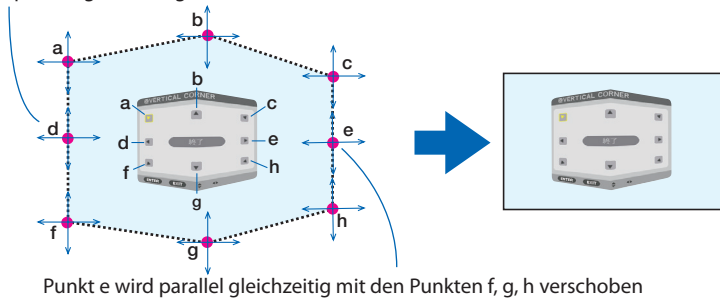
VERTIKALE ECKE: Wenn Punkt d in der Abbildung verschoben wird und die linke Seite und Punkt e verschoben werden, verschiebt sich die rechte Seite parallel dazu.

[Einstellungspunkte des [HORIZONTALE ECKE]-Bildschirms und Verschiebungspunkte des Projektionsbildschirms]



[Einstellpunkte des [VERTIKALE ECKE]-Bildschirms und Verschiebungspunkte des Projektionsbildschirms]

Punkt d wird parallel gleichzeitig mit den Punkten a, d, f verschoben



4. Starten Sie den Vorgang ab Schritt 2, um die anderen Punkte einzustellen.
5. Wenn die Einstellung abgeschlossen ist, drücken Sie die $\nabla \blacktriangle \blacktriangleleft \blacktriangleright$ -Tasten, um den Cursor auf [EXIT] auf dem Einstellungsbildschirm auszurichten und drücken Sie dann die ENTER-Taste.
 - Schalten Sie zum Menübildschirm [GEOMETRISCHE KORREKTUR] um.
6. Drücken Sie die \blacktriangleleft - oder \blacktriangleright -Taste, um den Cursor auf [OK] zu führen, und drücken Sie anschließend [ENTER].
 - Die angepassten Werte für [HORIZONTALE ECKE] bzw. [VERTIKALE ECKE] werden gespeichert und die Bildschirmanzeige kehrt zu [GEOMETRISCHE KORREKTUR] zurück.

TIPP:

- Die Korrektur kann auch mit einer handelsüblichen USB-Maus durchgeführt werden. (→ Seite 49)

VERZERRUNG

Korrigiert die Verzerrung des projizierten Bildes auf einer besonderen Oberfläche wie einer Säule oder einer Kugel.

HINWEIS:

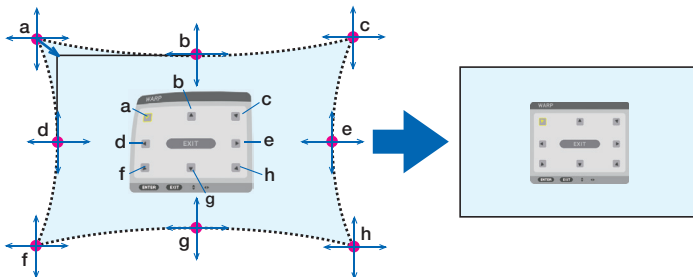
- Wenn der maximale Einstellungsbereich überschritten wird, wird die Verzerrungseinstellung deaktiviert. Stellen Sie den Projektor in einem optimalen Winkel auf, da sich die Bildqualität bei größeren Korrekturereinstellungen verschlechtert.
- Bitte beachten Sie, dass das Bild aufgrund der Unterschiede im Abstand zwischen den Rändern und der Mitte des Bildschirms bei der Projektion über Ecken oder auf eine Säule oder Kugel unscharf wird. Auch Objektive mit kurzer Brennweite sind nicht empfehlenswert für die Projektion über Ecken, da das Bild unscharf wird.

Einstellungsverfahren

1. **Richten Sie den Cursor auf [VERZERRUNG] im Menü [GEOMETRISCHE KORREKTUR] aus und drücken Sie ENTER.**
 - Der Einstellungsbildschirm wird angezeigt.
2. **Drücken Sie die ▼▲◀►-Tasten, um den Cursor (blaue Box) auf den Ziel-Einstellpunkt zu führen und drücken Sie dann auf ENTER.**
 - Der Cursor wechselt zu einem Einstellungspunkt (Farbe gelb).
3. **Drücken Sie die ▼▲◀►-Tasten, um die Ecken oder Seiten des Bildschirms anzupassen und drücken Sie dann ENTER.**
 - Der Cursor wird wieder zum gelben Kästchen.

Erläuterung zur Verzerrungskorrektur

- Acht Einstellungspunkte können unabhängig voneinander verschoben werden.
- Verwenden Sie für die linke und rechte Seite die ◀-/▶-Tasten zur Einstellung des Verzerrungsbereichs und die ▼-/▲-Tasten zur Einstellung der Verzerrungsspitze.
- Verwenden Sie für die obere und untere Seite die ▼-/▲-Tasten zur Einstellung des Verzerrungsbereichs und die ◀-/▶-Tasten zur Einstellung der Verzerrungsspitze.
- Verwenden Sie für die Ecken die ▼▲◀►-Tasten, um die Positionen zu verschieben.



4. **Wiederholen Sie zur Einstellung anderer Punkte ab Schritt 2.**
5. **Wenn die Einstellung abgeschlossen ist, verschieben Sie den Cursor auf [EXIT] auf dem Einstellungsbildschirm und drücken Sie ENTER.**
 - Der Bildschirm wechselt zum [GEOMETRISCHE KORREKTUR]-Menü.
 - Der Bildschirm Einstellung beendet wird angezeigt.
6. **Drücken Sie die ◀- oder ▶-Taste, um den Cursor auf [OK] zu führen, und drücken Sie anschließend [ENTER].**
 - Die angepassten Werte für [VERZERRUNG] werden gespeichert und die Bildschirmanzeige wechselt zurück zu [GEOMETRISCHE KORREKTUR].

TIPP:

- Die Korrektur kann auch mit einer handelsüblichen USB-Maus ist durchgeführt werden. (→ Seite 49)

PC-WERKZEUG

Rufen Sie die geometrischen Korrekturdaten ab, die im Voraus im Projektor gespeichert wurden. Drei Arten von Korrekturdaten können registriert werden.

HINWEIS:

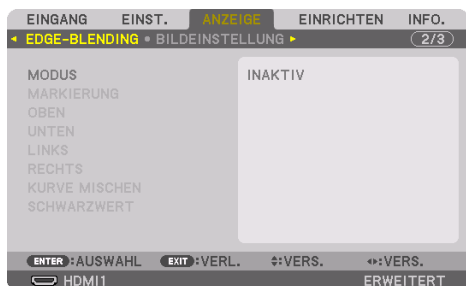
- Da die geometrische Korrektur eine elektrische Korrektur durchführt, kann die Helligkeit beeinträchtigt werden und die Bildqualität kann sich verschlechtern.
-

RESET

Setzt den Einstellwert zurück, der als [MODUS] in [GEOMETRISCHE KORREKTUR] eingestellt wurde (Rückkehr zum ursprünglichen Wert).

- Dies ist unwirksam, wenn [MODUS] auf [INAKTIV] eingestellt ist.
- Der Reset kann ausgeführt werden, indem die Geometric.-Taste auf der Fernbedienung länger als 2 Sekunden gedrückt gehalten wird.

[EDGE-BLENDING]



Diese Option stellt die Ränder (Grenzen) des Projektionsbildschirms ein, wenn Videos mit hoher Auflösung mit einer Kombination von mehreren Projektoren in den Positionen oben, unten, links und rechts projiziert werden.

MODUS

Dies aktiviert oder deaktiviert die [EDGE-BLENDING] Funktion.

Wenn [MODUS] auf [AKTIV] gestellt ist, können die Einstellungen für [MARKIERUNG], [OBEN], [UNTEN], [LINKS], [RECHTS], [SCHWARZWERT] und [KURVE MISCHEN] angepasst werden.

HINWEIS:

- Diese Einstellung ist verfügbar, wenn [3D-EINSTELLUNGEN] → [FORMAT] auf [INAKTIV(2D)] eingestellt ist.

MARKIERUNG

Stellt ein, ob bei der Einstellung des Bereichs und der Anzeigeposition Markierungen angezeigt werden oder nicht. Wird dies aktiviert, werden magenta und rote Markierungen für die Bereichseinstellung und cyanfarbene und grüne Markierungen für die Einstellung der Anzeigeposition angezeigt.

OBEN/UNTEN/LINKS/RECHTS

Dies wählt die [EDGE-BLENDING] Stellen links, rechts, oben und unten auf dem Bildschirm aus.

Die folgenden Einstellungen können angepasst werden, wenn ein Punkt ausgewählt wurde. (→ Seite 75)

STEUERUNG	Aktiviert die Funktionen [OBEN], [UNTEN], [LINKS] und [RECHTS].
BEREICH	Stellt den Bereich (Breite) des Edge-Blending ein.
POSITION	Stellt die Anzeigeposition des Edge-Blending ein.

KURVE MISCHEN

Stellt die Helligkeit für die [EDGE-BLENDING]-Bereiche ein. (→ Seite 78)

SCHWARZWERT

Stellt den Schwarzwert für den [EDGE-BLENDING]-Bereich ein. (→ Seite 79)

[BILDEINSTELLUNG]



Hiermit werden die Teilungsbedingungen zur Verkleinerung oder Vergrößerung des Bildbereichs und zur Anzeige in der gewünschten Position oder für eine Projektion mit einer Kombination aus mehreren Projektoren eingestellt.

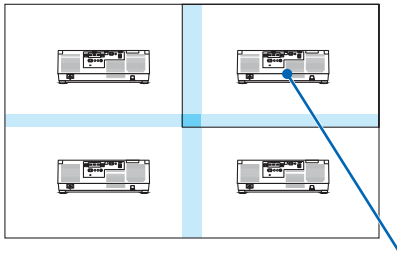
Einzelheiten finden Sie unter „4. Mehrfach-Anzeige“ (→ Seite 66).

MODUS	INAKTIV	Den Projektor als Einzelgerät verwenden.
	ZOOM	Dies stellt die Position und Breite des Videobereichs ein, den Sie teilen möchten. Die Edge-Blending-Breite wird ebenfalls automatisch auf diese Breite eingestellt.
	KACHELN	Weist die geteilten Bildschirme den Projektoren zu. Die Edge-Blending-Funktion wird auch automatisch eingestellt.
ZOOM	HORIZONTALER ZOOM	Vergrößert den Videobereich in horizontaler Richtung.
	VERTIKALER ZOOM	Vergrößert den Videobereich in vertikaler Richtung.
	HORIZONTAL-POSITION	Verschiebt den Videobereich in horizontaler Richtung.
	VERTIKAL-POSITION	Verschiebt den Videobereich in vertikaler Richtung.
KACHELN	BREITE	Wählt die Anzahl der Projektoren, die horizontal angeordnet werden sollen.
	HÖHE	Wählt die Anzahl der Projektoren, die vertikal angeordnet werden sollen.
	HORIZONTAL-POSITION	Wählt beginnend von links die Position des Projektors aus denen, die horizontal angeordnet sind.
	VERTIKAL-POSITION	Wählt beginnend von oben die Position des Projektors aus denen, die vertikal angeordnet sind.

Bedingungen für die Verwendung von Kacheln

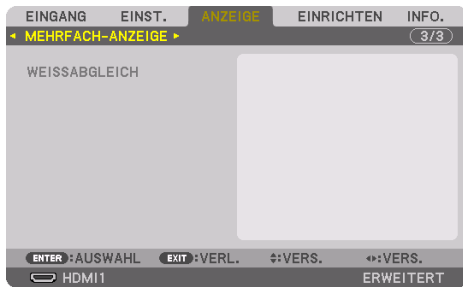
- Alle Projektoren müssen die folgenden Bedingungen erfüllen.
 - Das Display muss die gleiche Größe haben
 - Die Projektionsbildschirmgröße muss die gleiche sein
 - Die linken und rechten Enden oder oberen und unteren Enden des Projektionsbildschirms müssen übereinstimmen.
 - Die Einstellungen für [LINKS] und [RECHTS] des [EDGE-BLENDING] sind die gleichen
 - Die Einstellungen für [OBEN] und [UNTEN] des [EDGE-BLENDING] sind die gleichenWenn die Bedingungen für Kacheln erfüllt sind, wird der Videobildschirm des Projektors an jeder Installationsposition automatisch extrahiert und projiziert.
Wenn die Bedingungen für Kacheln nicht erfüllt sind, passen Sie den Videobildschirm des Projektors an jeder Installationsposition mit der Zoomfunktion an.
- Ordnen Sie jedem Projektor eine eindeutige Steuerungs-ID zu.
- Stellen Sie die „Farbeeinstellung“ und die „DeepColor-Einstellung“ auf Ihrem Blu-ray-Player oder Computer auf „Auto“. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Blu-ray-Players oder Computers. Schließen Sie ein HDMI-Ausgangssignal von Ihrem Blu-ray-Player oder Computer an den ersten Projektor an und stellen Sie anschließend die Verbindung vom HDBaseT OUT/Ethernet-Port des ersten Projektors zum HDBaseT IN/Ethernet-Port des zweiten Projektors und der folgenden Projektoren her.

Einstellbeispiel für Kacheln) Anzahl der horizontalen Geräte = 2, Anzahl der vertikalen Geräte = 2



Horizontale Reihenfolge = Zweites Gerät
Vertikale Reihenfolge = Erstes Gerät

[MEHRFACH-ANZEIGE]



WEISSABGLEICH

Dies stellt den Weißabgleich für jeden Projektor bei der Projektion mit mehreren Projektoren ein. Dies kann angepasst werden, wenn [MODUS] auf [AKTIV] eingestellt ist.

KONTRAST W, KONTRAST R, KONTRAST G, KONTRAST B	Anpassen der weißen Farbe des Videos.
HELLIGKEIT W, HELLIGKEIT R, HELLIGKEIT G, HELLIGKEIT B	Anpassen der schwarzen Farbe des Videos.

5-7. Menü-Beschreibungen und Funktionen [EINRICHTEN]

[MENU(1)]



Auswählen der Menüsprache [SPRACHE]

Für die Bildschirm-Anweisungen können Sie eine von 30 Sprachen wählen.

HINWEIS:

- Auch wenn [RESET] aus dem Menü durchgeführt wird, bleibt Ihre Einstellung unbeeinflusst.

Auswählen der Menü-Farbe [FARBAUSWAHL]

Sie können zwischen zwei Optionen für die Menüfarbe wählen: [FARBE] und [MONOCHROM].

Auswählen der Menühelligkeit [OSD-HELLIGKEIT]

Wählen Sie die Helligkeit der Bildschirmanzeige (Menü, Quellenanzeige und Meldungen) aus 10 Stufen aus.

Ein-/Ausschalten der Quellenanzeige [EINGANGSANZEIGE]

Mit dieser Option wird die Anzeige von Eingangsquellen wie z. B. [HDMI1], [HDMI2], [DisplayPort], [COMPUTER], [HDBaseT] oben rechts auf dem Bildschirm ein- oder ausgeschaltet.

Ein- und Ausschalten von Meldungen [MELDUNGSANZEIGE]

Mit dieser Option wird gewählt, ob die Projektor-Meldungen am unteren Rand des projizierten Bildes angezeigt werden sollen oder nicht.

Auch wenn [INAKTIV] ausgewählt ist, wird die Warnung der Sicherheitssperre angezeigt. Die Warnung der Sicherheitssperre schaltet sich aus, wenn die Sicherheitssperre aufgehoben wird.

Ein-/Ausschalten der Steuerungs-ID [ID-ANZEIGE]

Diese Option aktiviert bzw. deaktiviert die ID-Nummer, die beim Drücken der ID SET-Taste auf der Fernbedienung angezeigt wird. (→ Seite [139](#))

[3D-WARNMELDUNG]

Hiermit wird ausgewählt, ob beim Umschalten auf ein 3D-Video eine Warnmeldung angezeigt wird oder nicht.

Die Standardeinstellung ab Werk ist [AKTIV].

INAKTIV	Die 3D-Warnmeldung wird nicht angezeigt.
AKTIV	Die 3D-Warnmeldung wird beim Umschalten auf ein 3D-Video angezeigt. Drücken Sie die ENTER-Taste, um die Nachricht auszublenden. <ul style="list-style-type: none">• Die Meldung wird nach 60 Sekunden automatisch ausgeblendet, oder wenn andere Tasten gedrückt werden. Wenn sie automatisch ausgeblendet wurde, wird die 3D-Warnmeldung beim Umschalten auf ein 3D-Video wieder angezeigt.

Auswählen der Menü-Anzeigezeit [ANZEIGEZEIT]

Über diese Option können Sie vorgeben, wie lange der Projektor nach der letzten Tastenbetätigung wartet, bis er das Menü ausblendet. Die voreingestellten Auswahlmöglichkeiten sind [MANUELL], [AUTO 5 SEK.], [AUTO 15 SEK.] und [AUTO 45 SEK.]. [AUTO 45 SEK.] ist die Werkseinstellung.

[MENU(2)]



[MENÜ WINKEL]

Wählt die Richtung zur Anzeige des Menüs aus.

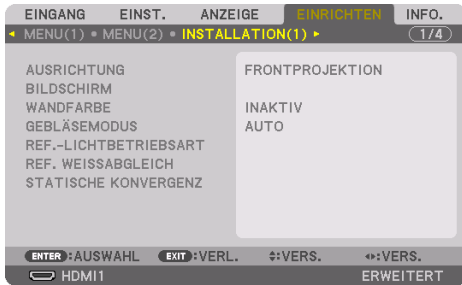
[MENÜ POSITION]

Verschiebt die Anzeigeposition des Menüs. Sie können eine von 9 Stellen auswählen.

TIPP:

- Die Anzeigeposition des Menüs wird gespeichert und auch nach dem Ausschalten des Projektors beibehalten.
 - Wenn Sie den [MENÜ WINKEL] ändern, kehrt die Anzeigeposition des Menüs zum Auslieferungszustand ab Werk zurück.
 - Die Anzeigeposition von Eingangsanschluss und Meldungen wird durch [MENÜ POSITION] nicht beeinflusst.
-

[INSTALLATION(1)]

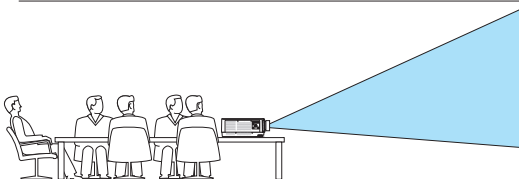
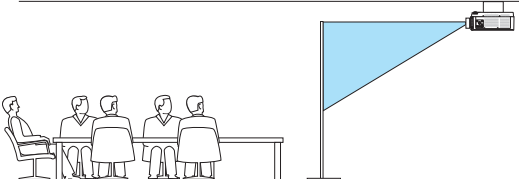


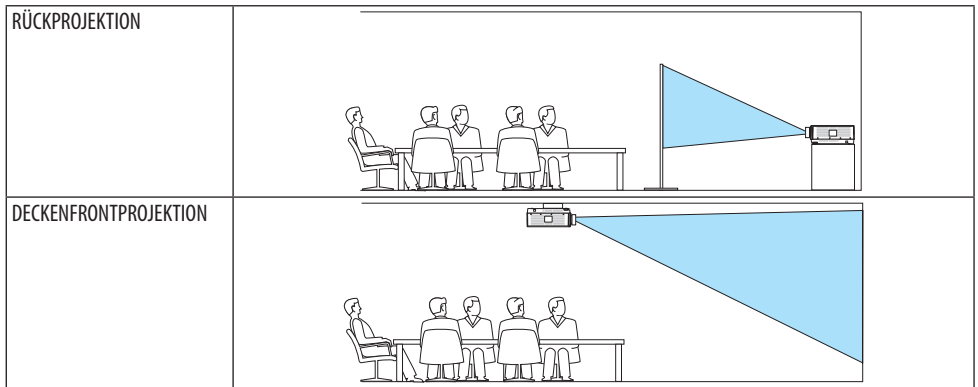
Auswählen der Projektor-Ausrichtung [AUSRICHTUNG]

Diese Funktion richtet Ihr Bild der Projektionsart entsprechend aus. Die Optionen sind: Frontprojektion, Deckenrückprojektion, Rückprojektion und Deckenfrontprojektion.

WARNUNG

- Dieser Projektor ist ein RG3-Produkt. Der Projektor ist für den professionellen Einsatz bestimmt und muss an einem Ort aufgestellt werden, an dem die Sicherheit gewährleistet ist. Wenden Sie sich daher immer an Ihren Händler, weil die Aufstellung und das Anbringen/Entfernen des Objektivs von professionellem Servicepersonal durchgeführt werden müssen. Versuchen Sie niemals, den Projektor selbst aufzustellen. Das kann zu einer Schädigung des Sehvermögens o. Ä. führen.

<p>AUTO</p>	<p>Erfasst die [FRONTPROJEKTION] und [DECKENFRONTPROJEKTION] automatisch und projiziert entsprechend.</p> <p>HINWEIS:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die [RÜCKPROJEKTION]] und [DECKENRÜCKPROJEKTION] werden nicht erkannt. Wählen Sie diese von Hand aus.
<p>FRONTPROJEKTION</p>	
<p>DECKENRÜCKPROJEKTION</p>	



TIPP:

- Überprüfen Sie, ob die automatische [FRONTPROJEKTION] innerhalb von ± 10 Grad bei Aufstellung auf dem Boden installiert ist und ob bei Deckenaufhängung die [DECKENFRONTPROJEKTION] innerhalb von ± 10 Grad liegt. Wählen Sie von Hand aus, wenn die Projektionsfläche seitenverkehrt ist.

Auswählen von Bildseitenverhältnis und Position für den Bildschirm [BILDSCHIRM]

[BILDSCHIRMTYP]

Stellt das Bildformat des Projektionsbildschirms ein.

BELIEBIG	Das Verhältnis der Flüssigkristallanzeige wird ausgewählt. Wählen Sie dies bei Projektion der Mehrfach-Anzeige und 17:9-Bildschirm (2K).
4:3-BILDSCHIRM	Für einen Bildschirm mit dem Bildformat 4:3
16:9-BILDSCHIRM	Für einen Bildschirm mit dem Bildformat 16:9
16:10-BILDSCHIRM	Für einen Bildschirm mit dem Bildformat 16:10

HINWEIS:

- Überprüfen Sie die Einstellung von [BILDFORMAT] im Menü, nachdem Sie den Bildschirmstyp geändert haben. (→ Seite 104)

[POSITION]

Stellen Sie die Bildschirmposition ein. Je nach Modell und Bildschirmstyp wird die Funktion eventuell deaktiviert und der Einstellbereich kann variieren.

Verwenden der Wandfarben-Korrektur [WANDFARBE]



Diese Funktion ermöglicht eine schnelle, anpassungsfähige Farbkorrektur bei Verwendung eines Bildschirmmaterials, dessen Farbe nicht weiß ist.

HINWEIS:

- Wenn die Option [WEISSWANDTAFEL] ausgewählt wird, verringert sich die Helligkeit der Lichtquelle.

Gebälsemodus auswählen [GEBLÄSEMODUS]


Mit dem Gebläsemodus können Sie die Geschwindigkeit des eingebauten Kühllüfters einstellen.

MODUS	Wählen Sie einen dieser vier Modi aus: [AUTO], [NORMAL], [HOCH] und [GROSSE HÖHE].	
	AUTO	Die eingebauten Gebläse laufen in unterschiedlicher Geschwindigkeit entsprechend der vom eingebauten Sensor erfassten Temperatur und des atmosphärischen Drucks.
	NORMAL	Die eingebauten Gebläse laufen mit der geeigneten Geschwindigkeit basierend auf der Erkennung durch den eingebauten Temperatursensor.
	HOCH	Die eingebauten Gebläse laufen mit hoher Geschwindigkeit
	GROSSE HÖHE	Die eingebauten Gebläse laufen mit hoher Geschwindigkeit. Wählen Sie diese Option, wenn der Projektor in Höhenlagen von ca. 1.700 Metern oder höher eingesetzt wird.

HINWEIS:

- Stellen Sie sicher, dass die Geschwindigkeit auf [HOCH] eingestellt ist, wenn Sie dieses Gerät mehrere Tage lang durchgängig verwenden.
- Stellen Sie den [GEBLÄSEMODUS] auf [AUTO] oder [GROSSE HÖHE], wenn Sie den Projektor in Höhenlagen ab ca. 1.700 Meter verwenden.
- Wenn Sie den Projektor in Höhenlagen ab ca. 1.700 Meter verwenden, ohne den Projektor auf [AUTO] oder [GROSSE HÖHE] einzustellen, kann dies dazu führen, dass sich der Projektor überhitzt und selbst ausschaltet. Warten Sie in diesem Fall einige Minuten und schalten Sie den Projektor wieder ein.
- Wenn Sie den Projektor in Höhenlagen unterhalb von ca. 1.700 Meter mit der Einstellung auf [GROSSE HÖHE] verwenden, kann dies zu einer Unterkühlung des Projektors führen und dadurch das Bild flimmern. Schalten Sie den [GEBLÄSEMODUS] auf [AUTO].
- Wenn Sie den Projektor bei Höhenlagen ab ca. 1.700 Meter verwenden, kann dies zu einer Verkürzung der Lebensdauer von optischen Komponenten wie z. B. der Lichtquelle führen.
- Auch wenn [RESET] aus dem Menü durchgeführt wird, bleibt Ihre Einstellung unbeeinflusst.

TIPP:

- Wenn [GROSSE HÖHE] als [GEBLÄSEMODUS] ausgewählt ist, wird ein Symbol  am unteren Rand des Menüs eingeblendet.

[REF.-LICHTBETRIEBSART]

Stellen Sie dies ein, wenn Sie die Helligkeit des Projektors verändern möchten oder wenn Sie den Projektor im Energiesparmodus verwenden möchten (→ Seite 41).

Dies kann auch zur Anpassung der Helligkeit der verschiedenen Projektoren genutzt werden, die in einer Kombination aus mehreren Projektoren verwendet werden.

REF.-LICHTBETRIEBSART	BOOST	Das Bild wird heller als im [NORMAL]-Modus. Aber das Betriebsgeräusch und der Stromverbrauch werden durch die Anpassung des Kühlgebläses an die Helligkeit ebenfalls gesteigert. Je nach Einsatzumgebung kann sich außerdem die Lebensdauer der optischen Bauteile verkürzen.
	NORMAL	Die Luminanz (Helligkeit) des Lichtmoduls wird auf 100 % gestellt und die Leinwand wird heller.
	ECO1	Durch die Steuerung der Helligkeit und der Gebläsestufe entsprechend der ausgewählten Einstellung kann Energie eingespart und das Bewegungsgeräusch und der Stromverbrauch können gesenkt werden.
	ECO2	
REF. LICHTANPASSUNG		Die Helligkeit kann in 1-%-Schritten von 50 bis 100 % eingestellt werden.
KONSTANTE HELLGKEIT	INAKTIV	Der Modus [KONSTANTE HELLGKEIT] wird aufgehoben.
	AKTIV	Behält die Helligkeit bei, die zu dem Zeitpunkt eingestellt war, als [AKTIV] ausgewählt wurde. Außer wenn [INAKTIV] ausgewählt ist, bleiben die gleichen Einstellungen in Kraft, auch wenn der Projektor ausgeschaltet wird. <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie zunächst diese Einstellung auf [INAKTIV], bevor Sie weitere Einstellungen vornehmen, um die Helligkeit neu einzustellen.

HINWEIS:

- Wenn die Option [WANDFARBE] auf [WEISSWANDTAFEL] eingestellt ist, kann die [REF.-LICHTBETRIEBSART] nicht ausgewählt werden.
- Wenn die Option [KONSTANTE HELLGKEIT] auf [AKTIV] eingestellt ist, können [REF.-LICHTBETRIEBSART] und [REF. LICHTANPASSUNG] nicht ausgewählt werden.

TIPP:

- Die Helligkeit nimmt normalerweise während des Gebrauchs ab, durch Auswahl des Modus [KONSTANTE HELLGKEIT] wird jedoch die Ausgangsleistung von Sensoren im Inneren des Projektors erkannt und automatisch eingestellt, wodurch eine konstante Helligkeit während der gesamten Lebensdauer des Lichtmoduls erhalten wird.

Wenn jedoch bereits maximale Leistung eingestellt ist, nimmt die Helligkeit im Laufe des Gebrauchs ab.

Aus diesem Grund wird bei der Mehrfach-Projektion empfohlen, die Helligkeit auf eine etwas niedrigere Stufe einzustellen, und anschließend den Modus für [KONSTANTE HELLGKEIT] auf [AKTIV] zu stellen.

[REF. WEISSABGLEICH]

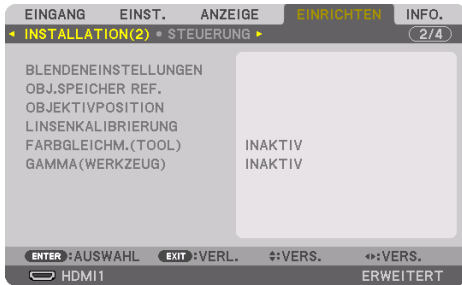
Mit dieser Funktion können Sie den Weißabgleich für alle Signale einstellen. Der Weiß- und Schwarzpegel des Signals werden für die optimale Farbproduktion angepasst. Die Einheitlichkeit wird ebenfalls angepasst, wenn die Röte (R) und Bläue (B) der weißen Farbe in der horizontalen (links/rechts) Richtung des Bildschirms uneinheitlich sind.

KONTRAST R, KONTRAST G, KONTRAST B	Hiermit wird die weiße Farbe des Bildes angepasst.
HELLIGKEIT R, HELLIGKEIT G, HELLIGKEIT B	Hiermit wird die schwarze Farbe des Bildes angepasst.
EINHEITLICHKEIT R	Je weiter dies zur + Seite eingestellt wird, desto stärker wird die Röte auf der linken Seite des Bildes (zum linken Rand hin erhöhen) und desto schwächer wird die Röte auf der rechten Seite des Bildes (zum rechten Rand hin verringern). Bei der Einstellung zur – Seite wird dies umgekehrt.
EINHEITLICHKEIT B	Je weiter dies zur + Seite eingestellt wird, desto stärker wird die Bläue auf der linken Seite des Bildes (zum linken Rand hin erhöhen) und desto schwächer wird die Bläue auf der rechten Seite des Bildes (zum rechten Rand hin verringern). Bei der Einstellung zur – Seite wird dies umgekehrt.

[STATISCHE KONVERGENZ]

Mit dieser Funktion können Sie Farbabweichungen im Bild anpassen. Diese Einstellung kann in Einheiten von ± 1 Pixel in horizontaler Richtung für [HORIZONTAL R], [HORIZONTAL G] und [HORIZONTAL B], in vertikaler Richtung für [VERTIKAL R], [VERTIKAL G] und [VERTIKAL B] angepasst werden.

[INSTALLATION(2)]



[BLENDENEINSTELLUNGEN]

Aktivieren und Deaktivieren der Blendenverschlussfunktion. Sie können auch festlegen, wie lange das Licht braucht, um ein- und auszublenden, wenn die SHUTTER-Taste auf der Fernbedienung gedrückt wird.

BLENDE EINSCHALTEN	OFFEN	Beim Einschalten des Geräts schaltet sich die Lichtquelle ein und das Bild wird projiziert.
	GESCHLOSSEN	Die Lichtquelle wird nicht eingeschaltet, wenn das Gerät eingeschaltet wird. Wenn die SHUTTER-Taste gedrückt wird, wird die Blende freigegeben und die Lichtquelle wird eingeschaltet.
BILD STUMM BLENDE	OFFEN	Die Lichtquelle bleibt eingeschaltet, wenn das Bild durch Umschalten des Eingangsanschlusses abgedunkelt wird.
	GESCHLOSSEN	Die Lichtquelle wird ausgeschaltet, wenn das Bild zum Umschalten der Eingangsanschlüsse ausgeschaltet wird.
EINBLENDEZEIT	Stellen Sie ein, wie lange das Licht braucht, um aufzublenden, nachdem die SHUTTER-Taste gedrückt wurde. Die Zeit kann zwischen 0 und 10 Sekunden in Schritten von 1 Sekunde eingestellt werden.	
AUSBLENDEZEIT	Stellen Sie ein, wie lange das Licht braucht, um abzublenden, nachdem die SHUTTER-Taste gedrückt wurde. Die Zeit kann zwischen 0 und 10 Sekunden in Schritten von 1 Sekunde eingestellt werden.	

Verwendung der Referenz-Objektivspeicherfunktion [OBJ.SPEICHER REF.]

Diese Funktion dient zur Speicherung von eingestellten gemeinsamen Werten für alle Eingangsquellen, wenn die Funktionen [OBJEKTIVVERSATZ], Motor-[ZOOM] und Motor-[FOKUS] am Projektor oder auf der Fernbedienung benutzt werden. Die gespeicherten eingestellten Werte können als Referenz für die aktuellen genutzt werden.

PROFIL	Wählen Sie eine gespeicherte [PROFIL]-Nummer aus.
SPEICHERN	Speichert die aktuellen eingestellten Werte als Referenz.
VERS.	Wendet die eingestellten Referenzwerte, die unter [SPEICHERN] gespeichert wurden, auf das aktuelle Signal an.
RESET	Setzt die ausgewählte [PROFIL]-Nummer der [OBJ.SPEICHER REF.] auf die Werkseinstellungen zurück.

NACH SIGNAL LADEN	Wenn Sie Signale umschalten, verschiebt sich das Objektiv auf die Position, die den Werten für Objektivversatz, Zoom und Fokus für die ausgewählte [PROFIL]-Nummer entspricht. Wenn im [OBJEKTIVSPEICHER] keine eingestellten Werte gespeichert sind, wendet das Objektiv die in [OBJ.SPEICHER REF.] eingestellten Werte an. Alternativ kehrt das Gerät zu den Werkseinstellungen zurück, wenn keine eingestellten Werte in der [OBJ.SPEICHER REF.] gespeichert sind.
STUMMSCHALTUNG	Wählen Sie [JA], um das Bild während der Objektivverschiebung abzuschalten.

- Diese Funktion ist nicht für das Objektiv NP44ML verfügbar.

TIPP:

- Die eingestellten Werte in der [OBJ.SPEICHER REF.] werden nicht auf die Standardwerte zurückgesetzt, wenn Sie im Menü [AKTUELLES SIGNAL] oder [ALLE DATEN] für [RESET] ausführen.
- Um eingestellte Werte für die einzelnen Eingangsquellen zu speichern nutzen Sie die Objektivspeicherfunktion. (→ Seite 59, 108)

[OBJEKTIVPOSITION]

Zum Zurücksetzen des Objektivs in die Ausgangsposition.

[LINSENKALIBRIERUNG]

Der Einstellbereich für Zoom, Fokus und Versatz des montierten Objektivs wird kalibriert. Denken Sie daran, nach dem Austausch des Objektivs die [LINSENKALIBRIERUNG] durchzuführen.

- Diese Funktion ist nicht für das Objektiv NP44ML verfügbar.

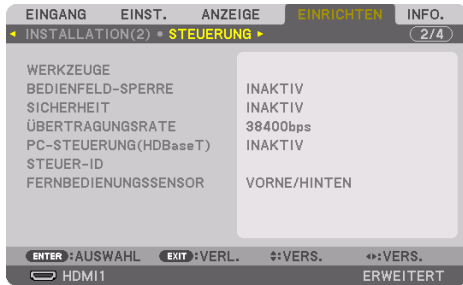
[FARBGLEICHM.(TOOL)]

Ruft nach der Einstellung mit der Software ProAssist den im Projektor registrierten Einstellwert für die Einheitlichkeit ab.

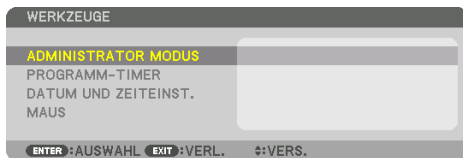
[GAMMA(WERKZEUG)]

Ruft nach der Einstellung mit der Software ProAssist den im Projektor registrierten Einstellwert für den Gammaton ab.

[STEUERUNG]

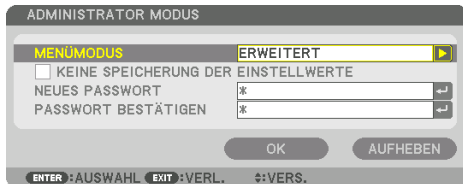


WERKZEUGE



ADMINISTRATOR MODUS

Diese Option ermöglicht Ihnen, den [MENÜMODUS] auszuwählen, Einstellungen zu speichern und ein Passwort für den Administrator-Modus festzulegen.



MENÜMODUS	Wählen Sie entweder das Menü [GRUNDLEGENDES] oder das Menü [ERWEITERT] aus. (→ Seite 83)	—
KEINE SPEICHERUNG DER EINSTELLWERTE	Wenn Sie hier ein Häkchen setzen, werden die Einstellungen Ihres Projektors nicht gespeichert. Entfernen Sie das Häkchen, wenn Sie die Einstellungen Ihres Projektors speichern möchten.	—
NEUES PASSWORT, PASSWORT BESTÄTIGEN	Weisen Sie ein Passwort für den Administrator-Modus zu.	Bis zu 10 alphanumerische Zeichen

PROGRAMM-TIMER



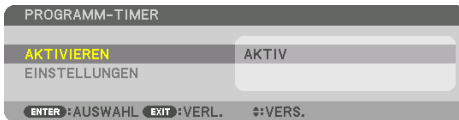
Diese Option schaltet den Projektor ein/auf Standby, ändert Videosignale und wählt die [LICHTBE-TRIEBSART] zu einer festgelegten Zeit automatisch aus.

Wichtig:

- Überzeugen Sie sich vor der Benutzung des [PROGRAMM-TIMER] davon, dass die [DATUM UND ZEITEINST.] vorgenommen wurden. (→ Seite 137)
Stellen Sie sicher, dass der Projektor im Standby-Zustand mit dem NETZKABEL verbunden ist.
Der Projektor verfügt über eine eingebaute Uhr. Die Uhr läuft noch etwa einen Monat lang weiter, nachdem die Stromversorgung ausgeschaltet wurde. Wenn der Projektor einen Monat oder länger nicht mit Strom versorgt wird, muss die Funktion [DATUM UND ZEITEINST.] erneut eingestellt werden.

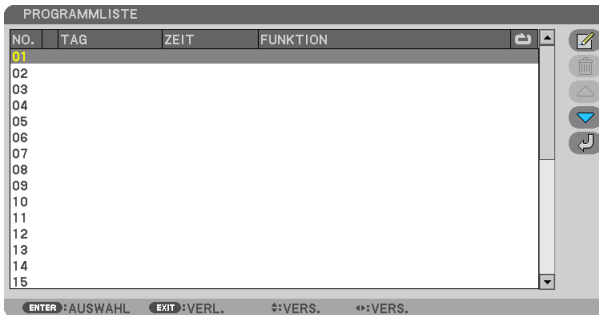
Einrichten eines neuen Programm-Timers

- Wählen Sie auf dem [PROGRAMM-TIMER]-Bildschirm mit der ▲- oder ▼-Taste die [EINSTELLUNGEN] aus und drücken Sie die ENTER-Taste.



Der [PROGRAMMLISTE]-Bildschirm wird angezeigt.

- Wählen Sie eine leere Programmnummer und drücken Sie die ENTER-Taste.



Der [EDITIEREN]-Bildschirm wird angezeigt.

3. Nehmen Sie die Einstellungen für jeden Punkt nach Bedarf vor.



AKTIV	Setzen Sie ein Häkchen, um das Programm zu aktivieren.
TAG	Wählen Sie die Wochentage für den Programm-Timer. Um das Programm von Montag bis Freitag auszuführen, wählen Sie [MO-FR]. Um das Programm jeden Tag auszuführen, wählen Sie [JEDEN TAG].
ZEIT	Stellen Sie die Zeit ein, zu der das Programm ausgeführt werden soll. Geben Sie die Zeit im 24-Stunden-Format ein.
FUNKTION	Wählen Sie eine Funktion aus, die ausgeführt werden soll. Die Auswahl von [NETZSTROM] ermöglicht es Ihnen, den Projektor durch Einstellen von [ERWEITERTE EINSTELLUNGEN] ein- und auszuschalten. Die Auswahl von [EINGANG] ermöglicht es Ihnen, einen Eingangsanschluss durch Einstellen von [ERWEITERTE EINSTELLUNGEN] auszuwählen. Wenn Sie die [LICHTBETRIEBSART] auswählen, können Sie eine der Optionen [BOOST], [NORMAL], [ECO1] oder [ECO2] als [LICHTBETRIEBSART] auswählen, indem Sie [ERWEITERTE EINSTELLUNGEN] einrichten.
ERWEITERTE EINSTELLUNGEN	Wählen Sie eine Option für den gewählten Punkt in [FUNKTION] aus.
WIEDERHOLUNG	Setzen Sie ein Häkchen, um das Programm kontinuierlich zu wiederholen. Entfernen Sie das Häkchen, um das Programm nur für diese Woche zu verwenden.

4. Wählen Sie [OK] und drücken Sie die ENTER-Taste.

Damit sind die Einstellungen abgeschlossen.

Sie kehren zum Bildschirm [PROGRAMMLISTE] zurück.

5. Wählen Sie [↶] (ZURÜCK) und drücken Sie die ENTER-Taste.



Sie kehren zum Bildschirm [PROGRAMM-TIMER] zurück.

6. Wählen Sie [EXIT] und drücken Sie die ENTER-Taste.

Sie kehren zum Bildschirm [WERKZEUGE] zurück.

HINWEIS:

- Es können bis zu 30 verschiedene Timer-Einstellungen programmiert werden.
 - Der Programm-Timer wird auf der Basis der eingestellten Zeit ausgeführt, nicht auf einer Programmbasis.
 - Sobald ein Programm ausgeführt wurde, das nicht mit einem Häkchen in [WIEDERHOLEN] markiert ist, wird das Häkchen in dem [AKTIVIERT]-Kontrollkästchen automatisch entfernt und das Programm wird deaktiviert.
 - Wenn die Einschaltzeit und die Ausschaltzeit für dieselbe Zeit eingestellt sind, hat die Ausschaltzeit Priorität.
 - Wenn zwei verschiedene Quellen für dieselbe Zeit eingestellt sind, hat die höhere Programmnummer Priorität.
 - Die Einschaltzeit-Einstellung wird nicht ausgeführt, während die Kühlventilatoren laufen oder ein Fehler auftritt.
 - Wenn die Ausschaltzeit-Einstellung unter einer Bedingung abgelaufen ist, unter der kein Ausschalten möglich ist, wird die Abschalt-Timer-Einstellung solange nicht ausgeführt, bis das Ausschalten möglich wird.
 - Programme, die nicht mit einem Häkchen in [AKTIV] auf dem [EDITIEREN]-Bildschirm markiert sind, werden nicht ausgeführt, auch wenn der Programm-Timer aktiviert ist.
 - Wenn der Projektor mit dem Programm-Timer eingeschaltet wird und Sie den Projektor ausschalten möchten, stellen Sie die Ausschaltzeit ein oder schalten Sie ihn manuell aus, um den Projektor nicht über eine lange Zeitdauer eingeschaltet zu lassen.
-

Aktivieren des Programm-Timers

1. **Wählen Sie [AKTIVIEREN] auf dem [PROGRAMM-TIMER]-Bildschirm und drücken Sie die ENTER-Taste.**

Daraufhin erscheint der Auswahlbildschirm.

2. **Drücken Sie die ▼-Taste, um den Cursor auf [AKTIV] auszurichten und drücken Sie dann die ENTER-Taste.**

Kehren Sie zum [PROGRAMM-TIMER]-Bildschirm zurück.

HINWEIS:

- Wenn die effektiven Einstellungen des [PROGRAMM-TIMER] nicht auf [AKTIV] eingestellt wurden, wird das Programm nicht ausgeführt, auch wenn die [AKTIV]-Symbole in der [PROGRAMMLISTE] ein Häkchen haben.
 - Auch wenn die effektiven Einstellungen des [PROGRAMM-TIMER] auf [AKTIV] eingestellt sind, funktioniert der [PROGRAMM-TIMER] nicht, bis der [PROGRAMM-TIMER]-Bildschirm geschlossen wird.
-

Editieren der programmierten Einstellungen

1. **Wählen Sie auf dem Bildschirm [PROGRAMMLISTE] ein Programm aus, das Sie editieren möchten, und drücken Sie die ENTER-Taste.**
2. **Ändern Sie die Einstellungen auf dem [EDITIEREN]-Bildschirm.**
3. **Wählen Sie [OK] und drücken Sie die ENTER-Taste.**

Die programmierten Einstellungen werden geändert.

Sie kehren zum Bildschirm [PROGRAMMLISTE] zurück.


Die Reihenfolge der Programme ändern

1. **Wählen Sie auf dem [PROGRAMMLISTE]-Bildschirm ein Programm aus, dessen Reihenfolge Sie ändern möchten, und drücken Sie die ►-Taste.**
2. **Drücken Sie die ▼-Taste, um ▲ oder ▼ auszuwählen.**

- 3. Drücken Sie einige Male die ENTER-Taste, um die Zeile auszuwählen, zu der Sie das Programm verschieben möchten.**

Die Reihenfolge der Programme wird geändert.

Löschen der Programme

- 1. Wählen Sie auf dem [PROGRAMMLISTE]-Bildschirm eine Programmnummer aus, die Sie löschen möchten, und drücken Sie die ►-Taste.**
- 2. Drücken Sie die ▼-Taste, um [ (LÖSCHEN)] auszuwählen.**
- 3. Drücken Sie die ENTER-Taste.**

Daraufhin erscheint der Bestätigungsbildschirm.

- 4. Wählen Sie [JA] und drücken Sie die ENTER-Taste.**

Das Programm wird gelöscht.

Damit ist das Löschen des Programms abgeschlossen.

DATUM UND ZEITEINST.



Sie können die aktuelle Zeit, den Monat, das Datum und das Jahr einstellen.

HINWEIS:

- Der Projektor verfügt über eine eingebaute Uhr. Die Uhr läuft noch etwa einen Monat lang weiter, nachdem die Stromversorgung ausgeschaltet wurde. Wenn die Stromversorgung einen Monat oder länger ausgeschaltet ist, bleibt die eingebaute Uhr stehen. Wenn die eingebaute Uhr stehen geblieben ist, stellen Sie das Datum und die Uhrzeit erneut ein. Die eingebaute Uhr bleibt im Standby-Modus nicht stehen. Um die eingebaute Uhr dauernd zu aktivieren, auch wenn der Projektor nicht benutzt wird, lassen Sie ihn im Standbyzustand und ziehen Sie das Netzkabel nicht ab.

ZEITZONEN-EINSTELLUNGEN	Wählen Sie Ihre Zeitzone aus.
DATUM UND ZEITEINST.	Stellen Sie Ihr aktuelles Datum (MM/TT/JJJJ) und die Uhrzeit (HH:MM) ein. INTERNET-ZEITSERVER: Wenn Sie hier ein Häkchen setzen, wird die eingebaute Uhr des Projektors alle 24 Stunden und beim Hochfahren des Projektors mit einem Internet-Zeitserver synchronisiert. AKTUALISIERUNG: Synchronisiert die eingebaute Uhr des Projektors sofort. Die Taste [AKTUALISIERUNG] ist nur verfügbar, wenn das [INTERNET-ZEITSERVER]-Kontrollkästchen aktiviert ist.
SOMMERZEITEINSTELLUNGEN	Wenn Sie hier ein Häkchen setzen, wird die Sommerzeit für die Uhr aktiviert.

[MAUS]

Diese Funktion dient zur Verwendung einer handelsüblichen USB-Maus über den USB-A-Port des Projektors.

TASTE	Wählen Sie aus, ob Sie die Maus mit der rechten oder linken Hand bedienen.
EMPFINDLICHKEIT	Wählen Sie als Empfindlichkeit der Maus [SCHNELL], [MITTEL] oder [LANGSAM] aus.

HINWEIS:

- Diese Einstellung ist keine Garantie dafür, dass alle im Handel erhältlichen USB-Mäuse funktionieren.

Deaktivieren der Gehäuse-Tasten [BEDIENFELD-SPERRE]

Diese Option schaltet die Funktion [BEDIENFELD-SPERRE] ein oder aus.

HINWEIS:

- Aufheben der [BEDIENFELD-SPERRE]
Wenn die [BEDIENFELD-SPERRE] auf [AKTIV] gestellt ist, drücken Sie die EXIT-Taste am Gehäuse 10 Sekunden oder länger, um die Einstellung [BEDIENFELD-SPERRE] aufzuheben.

TIPP:

- Wenn die [BEDIENFELD-SPERRE] aktiviert ist, wird das Tastensperresymbol  unten rechts im Menü angezeigt.
- Diese [BEDIENFELD-SPERRE] hat keinen Einfluss auf die Fernbedienungsfunktionen.

Aktivieren der Sicherheitsfunktion [SICHERHEIT]

Durch diese Option wird die [SICHERHEIT]-Funktion ein- oder ausgeschaltet.

Wenn nicht zuvor das richtige Passwort eingegeben wird, ist der Projektor nicht in der Lage, ein Bild zu projizieren. (→ Seite 50)

HINWEIS:

- Auch wenn [RESET] aus dem Menü durchgeführt wird, bleibt Ihre Einstellung unbeeinflusst.
-

Auswahl der Übertragungsrate [ÜBERTRAGUNGSRATE]

Diese Funktion stellt die Kommunikationsgeschwindigkeit des PC-Steuerports (D-Sub 9P) ein. Achten Sie darauf, die korrekte Geschwindigkeit für das zu verbindende Gerät einzustellen.

HINWEIS:

- Die Ausführung von [RESET] aus dem Menü hat keinen Einfluss auf die von Ihnen ausgewählte Kommunikationsgeschwindigkeit.
-

[PC-STEUERUNG(HDBaseT)]

Stellen Sie dies auf [AKTIV], wenn Sie den Projektor mit einem Computer mit RS232C über einen HDBaseT-kompatiblen Sender (getrennt erhältlich) steuern.

Dem Projektor eine ID zuweisen [STEUER-ID]

Sie können mehrere Projektoren separat und unabhängig voneinander mit einer Fernbedienung bedienen, die über die Funktion [STEUER-ID] verfügt. Wenn Sie allen Projektoren die gleiche ID zuweisen, können Sie bequem alle Projektoren über eine Fernbedienung bedienen. Dazu muss jedem Projektor eine ID-Nummer zugewiesen werden.

STEUER-ID-NUMMER	Wählen Sie eine Nummer von 1 bis 254, die Sie Ihrem Projektor zuweisen möchten.
STEUER-ID	Wählen Sie [INAKTIV], um die [STEUER-ID]-Einstellung auszuschalten und wählen Sie [AKTIV], um die [STEUER-ID]-Einstellung einzuschalten.

HINWEIS:

- Wird [AKTIV] für die [STEUER-ID] gewählt, kann der Projektor nicht mit einer Fernbedienung bedient werden, die die [STEUER-ID]-Funktion nicht unterstützt. (In diesem Fall können die Tasten auf dem Projektorgehäuse verwendet werden.)
 - Auch wenn [RESET] aus dem Menü durchgeführt wird, bleibt Ihre Einstellung unbeeinflusst.
 - Durch Gedrückthalten der ENTER-Taste auf dem Projektorgehäuse für 10 Sekunden wird das Menü zur Aufhebung der Steuer-ID angezeigt.
-

Zuweisen oder Ändern der Steuer-ID

1. Schalten Sie den Projektor ein.
2. Drücken Sie die ID SET-Taste auf der Fernbedienung.

Der [STEUER-ID]-Bildschirm wird eingeblendet.



Wenn der Projektor mit der aktuellen Fernbedienungs-ID bedient werden kann, wird [AKTIV] angezeigt. Wenn der Projektor nicht mit der aktuellen Fernbedienungs-ID bedient werden kann, wird [INAKTIV] angezeigt. Um einen inaktiven Projektor zu bedienen, weisen Sie ihm eine Steuer-ID für den Projektor zu, indem Sie die folgende Schritte durchführen (Schritt 3).

3. Halten Sie die ID SET-Taste auf der Fernbedienung gedrückt und drücken Sie eine der Zahlentasten.

Beispiel:

Drücken Sie zur Zuweisung von „3“ die Taste „3“ auf der Fernbedienung.

Wenn keine ID zugewiesen wird, können alle Projektoren gemeinsam mit einer Fernbedienung bedient werden. Wenn Sie „Keine ID“ einstellen und die Steuer-ID-Einstellung aufheben wollen, geben Sie „000“ ein, oder halten Sie die ID SET-Taste gedrückt und drücken Sie die 0.

TIPP:

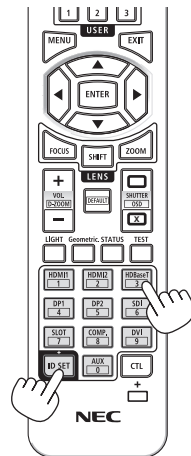
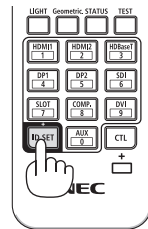
- Der Bereich der IDs geht von 1 bis 254.

4. Lassen Sie die ID SET-Taste los.

Der aktualisierte [STEUER-ID]-Bildschirm wird eingeblendet.

HINWEIS:

- Wenn die Batterien leer sind oder entnommen werden, können die gespeicherten IDs nach einigen Tagen gelöscht werden.
- Ein unbeabsichtigtes Drücken einer der Tasten auf der Fernbedienung löscht die aktuell festgelegte ID bei entfernten Batterien.



Ein- oder Ausschalten des Fernbedienungssensors [FERNBEDIENUNGSSENSOR]

Diese Option legt fest, welcher Fernbedienungssensor am Projektor für den Drahtlos-Modus aktiviert wird.

Die Optionen sind: [VORNE/HINTEN], [VORNE], [HINTEN] und [HDBaseT].

HINWEIS:

- Die Fernbedienung des Projektors kann keine Signale empfangen, wenn die Stromversorgung des HDBaseT-Übertragungsgerätes, das an den Projektor angeschlossen ist, eingeschaltet ist, wenn dies auf [HDBaseT] umgeschaltet ist.
-

TIPP:

- Falls das Fernbedienungssystem nicht funktioniert, wenn direktes Sonnenlicht oder helle Beleuchtung auf den Fernbedienungssensor des Projektors trifft, wechseln Sie zu einer anderen Option.
-

[NETZWERK-EINSTELLUNGEN]



Konfigurieren Sie die einzelnen Einstellungen, wenn der Projektor an ein Netzwerk angeschlossen ist.

Wichtig:

- Wenden Sie sich bezüglich dieser Einstellungen an Ihren Netzwerkadministrator.
- Verbinden Sie bei Verwendung eines verkabelten LAN das Ethernet-Kabel (LAN-Kabel) mit dem LAN-Port des Projektors. (→ Seite 168)
- Verwenden Sie ein abgeschirmtes Twisted-Pair-Kabel (STP) der Kategorie 5e oder höher als LAN-Kabel (im Handel erhältlich).
- Die Standardeinstellung für [VERKABELTES LAN] auf dem Projektor ist [DEAKTIVIEREN] im Auslieferungszustand. Um sich mit einem Netzwerk zu verbinden, ändern Sie die Profileinstellung für [VERKABELTES LAN] von [DEAKTIVIEREN] auf [PROFILE 1] oder [PROFILE 2], um das kabelgebundene LAN zu aktivieren.

TIPP:

- Die vorgenommenen Netzwerkeinstellungen werden nicht beeinflusst, auch wenn [RESET] aus dem Menü ausgeführt wird.

Hinweise zur Einrichtung der LAN-Verbindung

So richten Sie den Projektor für eine LAN-Verbindung ein:

Wählen Sie [VERKABELTES LAN] → [PROFILE] → [PROFILE 1] oder [PROFILE 2].

Es können zwei Einstellungen für die verkabelte LAN-Verbindung eingestellt werden.

Als Nächstes schalten Sie [DHCP], [IP-ADRESSE], [SUBNET-MASKE] und [GATEWAY] ein oder aus, wählen Sie [OK] und drücken Sie die ENTER-Taste. (→ Seite 143)

So rufen Sie die unter der Profilnummer gespeicherten LAN-Einstellungen auf:

Wählen Sie [PROFILE 1] oder [PROFILE 2] für verkabeltes LAN, wählen Sie dann [OK] und drücken Sie die ENTER-Taste. (→ Seite 143)

So schließen Sie einen DHCP-Server an:

Schalten Sie [DHCP] für verkabeltes LAN ein. Wählen Sie [AKTIV] und drücken Sie die ENTER-Taste. Um die IP-Adresse ohne Verwendung eines DHCP-Servers anzugeben, schalten Sie [DHCP] aus. (→ Seite 143)

Um Fehlermeldungen per E-Mail zu erhalten:

Wählen Sie [ALARM-MAIL] und legen Sie die [ABSENDER-ADRESSE], [SMTP-SERVERNAME] und [EMPFÄNGER-ADRESSE] fest. Wählen Sie zum Abschluss [OK] und drücken Sie die ENTER-Taste. (→ Seite 145)

NETZWERKPASSWORT

PASSWORT ÄNDERN

NEUES PASSWORT

PASSWORT BESTÄTIGEN

WENN SIE KEIN PASSWORT EINSTELLEN MÖCHTEN,
LASSEN SIE DAS FELD FREI UND WÄHLEN SIE OK.

OK AUFHEBEN

ENTER : AUSWAHL EXIT : VERL. ↕ : VERS.

Sie können ein Passwort für ein kabelgebundenes LAN einrichten. Alternativ können Sie das eingerichtete Passwort ändern.

Richten Sie das Passwort mit bis zu 10 alphanumerischen Zeichen ein.

Wenn ein Passwort eingerichtet ist, müssen Sie das Passwort in den folgenden Fällen eingeben.

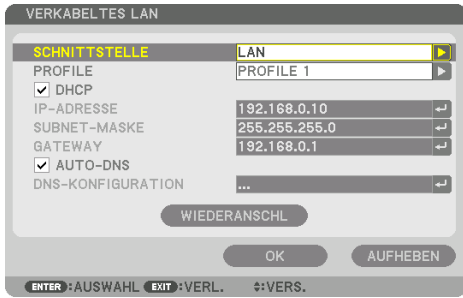
- Beim Aufrufen des [NETZWERKPASSWORT]-Bildschirms und des Bildschirms [VERKABELTES LAN] des Bildschirmmenüs
- Beim Aktualisieren der Netzwerkeinstellungen auf dem [EINSTELLUNGEN]-Bildschirm des HTTP-Servers

Um das eingerichtete Passwort zu löschen lassen Sie das Eingabefeld für das Passwort bei der Registrierung leer.

TIPP:

- Falls Sie Ihr Passwort jedoch vergessen haben, wenden Sie sich an Ihren Händler.
-

VERKABELTES LAN



Wenn Sie im Bildschirmmenü [VERKABELTES LAN] zum ersten Mal nach dem Kauf des Projektors auswählen, wird der Einstellbildschirm [NETZWERKPASSWORT] angezeigt. Führen Sie den folgenden Schritt (1) oder Schritt (2) aus.

(1) Beim Einrichten des Netzwerkpassworts (empfohlen)

Siehe unter [NETZWERKPASSWORT] (→ Seite 142).

(2) Wenn kein Netzwerkpasswort eingerichtet ist

Lassen Sie die beiden Eingabefelder auf dem Einstellbildschirm [NETZWERKPASSWORT] leer, wählen Sie anschließend [OK] aus und drücken Sie die ENTER-Taste.

Wenn das [NETZWERKPASSWORT] eingerichtet wurde, können Sie den Bildschirm [VERKABELTES LAN] nicht ohne Eingabe des Passworts aufrufen.

SCHNITTSTELLE	Wählen Sie [LAN] aus, um den LAN-Port für die Verbindung mit dem verkabelten LAN zu nutzen. Wählen Sie [HDBaseT] aus, um den HDBaseT IN/Ethernet-Port für die Verbindung mit dem verkabelten LAN zu nutzen.	—
PROFILE	<ul style="list-style-type: none"> Die Einstellungen für das verkabelte LAN können im Projektor auf zwei Arten aufgezeichnet werden. Wählen Sie [PROFILE 1] oder [PROFILE 2] aus und nehmen Sie anschließend die Einstellungen für [DHCP] und die anderen Optionen vor. Wählen Sie danach [OK] aus und drücken Sie die ENTER-Taste. Damit werden Ihre Einstellungen gespeichert. So rufen Sie die Einstellungen aus dem Speicher auf: Nach dem Auswählen von [PROFILE 1] oder [PROFILE 2] aus der [PROFILE]-Liste. Wählen Sie [OK] und drücken Sie die ENTER-Taste. Wählen Sie [DEAKTIVIEREN] aus, wenn kein Anschluss an ein verkabeltes LAN erfolgt 	—
DHCP	Setzen Sie ein Häkchen, um dem Projektor automatisch eine IP-Adresse von Ihrem DHCP-Server zuzuweisen. Entfernen Sie dieses Häkchen, um die von Ihrem Netzwerkadministrator erhaltene IP-Adresse oder Subnetz-Maskennummer zu registrieren.	—
IP-ADRESSE	Stellen Sie Ihre IP-Adresse in dem Netzwerk ein, an das der Projektor angeschlossen ist, wenn [DHCP] ausgeschaltet ist.	Bis zu 12 numerische Zeichen

5. Verwendung des Bildschirm-Menüs

SUBNET-MASKE	Stellen Sie die Subnetzmaskennummer des Netzwerks ein, an das der Projektor angeschlossen ist, wenn [DHCP] ausgeschaltet ist.	Bis zu 12 numerische Zeichen
GATEWAY	Stellen Sie das Standard-Gateway des Netzwerks ein, an das der Projektor angeschlossen ist, wenn [DHCP] ausgeschaltet ist.	Bis zu 12 numerische Zeichen
AUTO-DNS	Setzen Sie ein Häkchen, um dem Projektor automatisch die IP-Adresse Ihres DNS-Servers, der über den DHCP-Server mit dem Projektor verbunden ist, zuzuweisen. Entfernen Sie dieses Häkchen, um die IP-Adresse Ihres mit dem Projektor verbundenen DNS-Servers einzustellen.	Bis zu 12 numerische Zeichen
DNS-KONFIGURATION	Stellen Sie die IP-Adresse des DNS-Servers des Netzwerks ein, an das der Projektor angeschlossen ist, wenn [AUTO-DNS] gelöscht ist.	Bis zu 12 numerische Zeichen
WIEDERANSCHL	Erneute Versuche, den Projektor mit einem Netzwerk zu verbinden. Versuchen Sie diese Option, wenn Sie die [PROFILE] geändert haben.	—

PROJEKTORNAME

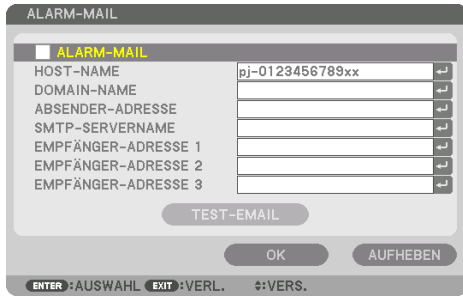
PROJEKTORNAME	Legen Sie einen eindeutigen Projektornamen fest.	Bis zu 16 alphanumerische Zeichen und Symbole
---------------	--------------------------------------------------	-----------------------------------------------

DOMAIN

Legen Sie einen Hostnamen und Domainnamen für den Projektor fest.

HOST-NAME	Legen Sie einen Host-Namen für den Projektor fest.	Bis zu 16 alphanumerische Zeichen
DOMAIN-NAME	Legen Sie einen Domain-Namen für den Projektor fest.	Bis zu 60 alphanumerische Zeichen

ALARM-MAIL



ALARM-MAIL	<p>Diese Option benachrichtigt Ihren Computer per E-Mail über Fehlermeldungen, wenn Sie ein kabelloses oder kabelgebundenes LAN nutzen. Die Alarm-Mail-Funktion wird aktiviert, indem Sie ein Häkchen setzen. Die Alarm-Mail-Funktion wird deaktiviert, indem Sie das Häkchen entfernen. Beispiel für eine Nachricht vom Projektor:</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <p>Betreff: [Projektor] Projektorinformationen DAS KÜHLGEBLÄSE LÄUFT NICHT. [INFORMATION] PROJEKTORNAME: xxxxx LICHTBETRIEBSSTUNDEN: xxxxx [H]</p> </div>	—
HOST-NAME	Tippen Sie einen Host-Namen ein.	Bis zu 16 alphanumerische Zeichen
DOMAIN-NAME	Tippen Sie einen Domain-Namen für das Netzwerk ein, an das der Projektor angeschlossen ist.	Bis zu 60 alphanumerische Zeichen
ABSENDER-ADRESSE	Geben Sie die Adresse des Absenders an.	Bis zu 60 alphanumerische Zeichen und Symbole
SMTP-SERVERNAME	Tragen Sie den Namen des SMTP-Servers ein, der mit dem Projektor verbunden werden soll.	Bis zu 60 alphanumerische Zeichen
EMPFÄNGER-ADRESSE 1, EMPFÄNGER-ADRESSE 2, EMPFÄNGER-ADRESSE 3	Geben Sie Ihre Empfängeradresse ein.	Bis zu 60 alphanumerische Zeichen und Symbole
TEST-EMAIL	<p>Versenden Sie eine Test-E-Mail, um zu überprüfen, ob die Einstellungen richtig sind.</p> <hr/> <p>HINWEIS:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie beim Test eine falsche Adresse eingegeben haben, erhalten Sie die Alarm-Mail u. U. nicht. Überprüfen Sie in diesem Fall, ob die Empfängeradresse richtig eingestellt ist. • Wenn eine der Einstellungen für [ABSENDER-ADRESSE], [SMTP-SERVERNAME] oder [EMPFÄNGER-ADRESSE 1-3] nicht ausgewählt ist, steht die [TEST-EMAIL] nicht zur Verfügung. • Achten Sie darauf, dass Sie [OK] markieren und drücken Sie die ENTER-Taste, bevor Sie die Funktion [TEST-EMAIL] ausführen. 	—

[NETZWERKSERVICE]



Wenn der [PASSCODE] eingerichtet wurde, können Sie den Bildschirm [NETZWERKSERVICE] nicht ohne Eingabe des PASSCODE aufrufen.

[DIENSTE]



HTTP-SERVER	Konfigurieren der Einstellungen für die Verbindung mit dem HTTP-Server.		—
	AKTIV	Direkte Verbindung mit dem HTTP-Server ohne Anzeige des Anmeldebildschirms.	
	INAKTIV	Die Verbindung mit dem HTTP-Server ist nicht möglich.	
	AUT.	Der Anmeldebildschirm wird bei der Verbindung mit dem HTTP-Server angezeigt.	
Geben Sie den BENUTZERNAMEN und das PASSWORT ein, die für das [KONTO] eingerichtet wurden.			

5. Verwendung des Bildschirm-Menüs

PJLink	<p>Konfigurieren der Einstellungen für die Nutzung von PJLink.</p> <table border="1" data-bbox="211 185 887 389"> <tr> <td data-bbox="211 185 362 272">NEUES PASSWORT, PASSWORT BESTÄTIGEN</td> <td data-bbox="367 185 887 272">Einrichten des Passworts.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="211 279 362 331">KLASSE</td> <td data-bbox="367 279 887 331">Stellen Sie [KLASSE2] ein, um Funktionen mit PJLink-Spezifikationen der Klasse 2 zu nutzen.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="211 338 362 389">ZIEL</td> <td data-bbox="367 338 887 389">Wenn die [KLASSE] auf [KLASSE2] eingestellt ist, geben Sie die IP-Adresse des Ziels ein.</td> </tr> </table> <p>HINWEIS:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vergessen Sie Ihr Passwort nicht. Falls Sie Ihr Passwort jedoch vergessen haben, wenden Sie sich an Ihren Händler. • Was ist PJLink? Bei PJLink handelt es sich um ein Standardprotokoll für die Steuerung von Projektoren unterschiedlicher Hersteller. Dieses Standardprotokoll wurde von der Japan Business Machine and Information System Industries Association (JBMA) im Jahre 2005 eingeführt. Der Projektor unterstützt alle Befehle von PJLink Klasse 1. • Die PJLink-Einstellung wird auch dann nicht beeinflusst, wenn ein [RESET] aus dem Menü heraus ausgeführt wird. 	NEUES PASSWORT, PASSWORT BESTÄTIGEN	Einrichten des Passworts.	KLASSE	Stellen Sie [KLASSE2] ein, um Funktionen mit PJLink-Spezifikationen der Klasse 2 zu nutzen.	ZIEL	Wenn die [KLASSE] auf [KLASSE2] eingestellt ist, geben Sie die IP-Adresse des Ziels ein.	Bis zu 32 alphanumerische Zeichen
NEUES PASSWORT, PASSWORT BESTÄTIGEN	Einrichten des Passworts.							
KLASSE	Stellen Sie [KLASSE2] ein, um Funktionen mit PJLink-Spezifikationen der Klasse 2 zu nutzen.							
ZIEL	Wenn die [KLASSE] auf [KLASSE2] eingestellt ist, geben Sie die IP-Adresse des Ziels ein.							
AMX BEACON	<p>Aktiviert oder deaktiviert die AMX-Geräteerkennung, wenn der Projektor mit einem Netzwerk verbunden wird, welches das NetLinX-Steuerungssystem von AMX unterstützt.</p> <p>TIPP:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie ein Gerät verwenden, das die AMX-Geräteerkennung unterstützt, erkennen alle AMX NetLinX-Steuerungssysteme das Gerät und laden das entsprechende Geräteerkennungs-Modul vom AMX-Server herunter. <p>[AKTIV] aktiviert die Erkennung des Projektors durch die AMX-Geräteerkennung. [INAKTIV] deaktiviert die Erkennung des Projektors durch die AMX-Geräteerkennung.</p>	—						
CRESTRON	<p>ROOMVIEW: Ein- oder Ausschalten, wenn Sie den Projektor über Ihren PC steuern. CRESTRON CONTROL: Ein- oder Ausschalten, wenn Sie den Projektor über Ihren Controller steuern.</p> <ul style="list-style-type: none"> • CONTROLLER IP ADDRESS: Geben Sie die IP-Adresse des CRESTRON-SERVERS ein. • IP ID: Geben Sie die IP ID des CRESTRON-SERVERS ein. <p>TIPP:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die CRESTRON-Einstellungen sind nur für die Verwendung mit CRESTRON ROOMVIEW erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter http://www.crestron.com 	Bis zu 12 numerische Zeichen						
Extron XTP	<p>Nehmen Sie hier die Einstellung für die Verbindung dieses Projektors mit dem Extron XTP-Transmitter vor.</p> <p>[AKTIV] ermöglicht die Verbindung mit dem XTP-Transmitter. [INAKTIV] deaktiviert die Verbindung mit dem XTP-Transmitter.</p>	—						
PC-STEUERUNG	<p>Schaltet die PC-Steuerungsfunktion ein oder aus.</p> <p>[AKTIV] aktiviert die PC-Steuerungsfunktion. [INAKTIV] deaktiviert die PC-Steuerungsfunktion.</p>	—						

<p>PC-STEUERUNG AUT.</p>	<p>Zum Ein- oder Ausschalten der PC-Steuerungsfunktion mit Authentifizierung. [AKTIV] aktiviert die PC-Steuerungsfunktion mit Authentifizierung über den für das [KONTO] registrierten Benutzernamen und das Passwort. [INAKTIV] deaktiviert die PC-Steuerungsfunktion mit Authentifizierung.</p> <p>HINWEIS:</p> <ul style="list-style-type: none"> Diese Funktion ist für künftige Erweiterungen vorgesehen. Die Sicherheit kann gesteigert werden, indem sie zusammen mit einer Anwendung benutzt wird, die mit der Authentifizierungsfunktion kompatibel ist. Informationen über Spezifikationen im Zusammenhang mit dem von der Anwendungssoftware geforderten Authentifizierungsverfahren finden Sie auf unserer Website. https://www.nec-display.com/dl/en/pj_manual/lineup.html 	<p>—</p>								
<p>Art-Net</p>	<p>Art-Net ist ein Verbindungsprotokoll zum Senden und Empfangen von DMX12 über ein Ethernet-Netzwerk. Konfigurieren Sie die Einstellungen für die Steuerung des Projektors mit dem Art-Net-Steuergerät.</p> <table border="1" data-bbox="210 619 885 882"> <tr> <td>Art-Net</td> <td>Schaltet Art-Net ein oder aus.</td> </tr> <tr> <td>[2.X.X.X], [10.X.X.X]</td> <td>Berechnet die IP-Adresse automatisch gemäß den Art-Net-Spezifikationen und überschreibt damit die aktuellen Einstellungen für das kabelgebundene LAN (IP-Adresse, Subnetzmaske).</td> </tr> <tr> <td>EINSTELLUNGEN</td> <td>Richtet DMX Universe und den vom Projektor genutzten Startkanal ein.</td> </tr> <tr> <td>KANAL</td> <td>Wählt die Projektorfunktionen aus, die den Kanälen 1 bis 12 zugewiesen werden sollen. Um die zugewiesene Funktion vorübergehend zu deaktivieren, wählen Sie die [SPERRE] aus, um den Parameter auf einen nicht ausführbaren Wert zu setzen.</td> </tr> </table> <ul style="list-style-type: none"> Welche Funktion und welcher DMX-Wert für die einzelnen Kanäle eingerichtet wurden, kann unter [INFO.] überprüft werden. Die DMX-Parameter finden Sie in der „Art-Net-DMX-Parameterliste“ (→ Seite 201). 	Art-Net	Schaltet Art-Net ein oder aus.	[2.X.X.X], [10.X.X.X]	Berechnet die IP-Adresse automatisch gemäß den Art-Net-Spezifikationen und überschreibt damit die aktuellen Einstellungen für das kabelgebundene LAN (IP-Adresse, Subnetzmaske).	EINSTELLUNGEN	Richtet DMX Universe und den vom Projektor genutzten Startkanal ein.	KANAL	Wählt die Projektorfunktionen aus, die den Kanälen 1 bis 12 zugewiesen werden sollen. Um die zugewiesene Funktion vorübergehend zu deaktivieren, wählen Sie die [SPERRE] aus, um den Parameter auf einen nicht ausführbaren Wert zu setzen.	<p>—</p>
Art-Net	Schaltet Art-Net ein oder aus.									
[2.X.X.X], [10.X.X.X]	Berechnet die IP-Adresse automatisch gemäß den Art-Net-Spezifikationen und überschreibt damit die aktuellen Einstellungen für das kabelgebundene LAN (IP-Adresse, Subnetzmaske).									
EINSTELLUNGEN	Richtet DMX Universe und den vom Projektor genutzten Startkanal ein.									
KANAL	Wählt die Projektorfunktionen aus, die den Kanälen 1 bis 12 zugewiesen werden sollen. Um die zugewiesene Funktion vorübergehend zu deaktivieren, wählen Sie die [SPERRE] aus, um den Parameter auf einen nicht ausführbaren Wert zu setzen.									

[KONTO]

KONTO

BENUTZER1 PJ-01234567

BENUTZER2

BENUTZER3

ENTER : AUSWAHL EXIT : VERL. ⇄ : VERS.

BENUTZER2

REGISTRIEREN

BENUTZERNAME ÄNDERN

PASSWORT ÄNDERN

AKTIVIEREN

LÖSCHEN

ENTER : AUSWAHL EXIT : VERL. ⇄ : VERS.

Sie können drei Kontoarten registrieren: [BENUTZER1], [BENUTZER2] und [BENUTZER3]. Wenn der [PASSCODE] eingerichtet ist, wird [REGISTRIEREN] für jeden Benutzer aktiviert. [BENUTZERNAME ÄNDERN], [PASSWORT ÄNDERN], [AKTIVIEREN] und [LÖSCHEN] können ausgewählt werden, sobald das Konto unter [REGISTRIEREN] registriert wurde.

5. Verwendung des Bildschirm-Menüs

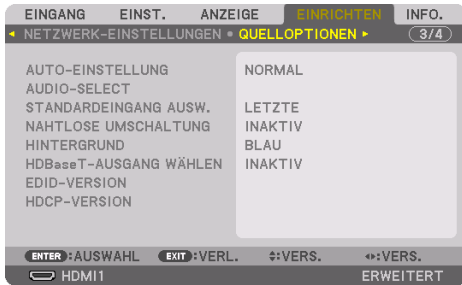
REGISTRIEREN	Einrichten von Benutzername und Passwort für das Konto zur Nutzung mit der [HTTP-SERVER]-Authentifizierung und [PC-STEUERUNG AUT.].	Bis zu 16 alphanumerische Zeichen
BENUTZERNAME ÄNDERN	Ändern des unter [KONTO] registrierten Benutzernamens.	Bis zu 16 alphanumerische Zeichen
PASSWORT ÄNDERN	Ändern des unter [KONTO] registrierten Passworts.	Bis zu 16 alphanumerische Zeichen
AKTIVIEREN	Wählen Sie aus, ob das Konto aktiviert oder deaktiviert wird. [AKTIV] aktiviert das Konto. [INAKTIV] deaktiviert das Konto. Mit diesem Konto können Sie sich nicht mit einem HTTP-Server verbinden, der eine Authentifizierung erfordert, oder den Projektor mit der [PC-STEUERUNG AUT.]-Funktion steuern.	—
LÖSCHEN	Löschen von BENUTZERNAME und PASSWORT, die für das [KONTO] eingerichtet wurden. HINWEIS: <ul style="list-style-type: none"> Wenn die Konten von [BENUTZER1], [BENUTZER2] und [BENUTZER3] alle gelöscht wurden, können Sie sich nicht mit einem HTTP-Server verbinden, der eine Authentifizierung erfordert, oder den Projektor mit der [PC-STEUERUNG AUT.]-Funktion steuern. 	—

[PASSCODE]



<p>Einrichten des Passcodes für den Netzwerk-Administrator.</p> <p>Wenn der Passcode eingerichtet ist, wird ein Bestätigungsbildschirm beim Öffnen des [NETZWERK-SERVICE]-Bildschirms aus dem Bildschirmmenü und der Registerkarte [DIENSTE] angezeigt, und der Passcode muss eingegeben werden.</p> <p>Richten Sie den Passcode mit einer Kombination der ▼▲◀▶-Tasten am Hauptgerät oder auf der Fernbedienung ein.</p> <p>Um den Passcode zu löschen, registrieren Sie einen [PASSCODE] mit leerem Eingabefeld.</p> <hr/> <p>HINWEIS:</p> <ul style="list-style-type: none"> Notieren Sie sich Ihren Passcode und bewahren Sie ihn an einem sicheren Ort auf. Falls Sie Ihren Passcode vergessen, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. 	Bis zu 10 alphanumerische Zeichen
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------

[QUELLOPTIENEN]



Auto-Einstellung einstellen [AUTO-EINSTELLUNG]

Mit dieser Funktion wird der Modus Auto-Einstellung so eingestellt, dass das Computer-Signal automatisch oder manuell in Bezug auf Rauschen und Stabilität angepasst werden kann. Sie können automatische Anpassungen auf zwei Arten vornehmen: [NORMAL] und [FEIN].

INAKTIV	Das Computer-Signal wird nicht automatisch eingestellt. Sie können das Computer-Signal manuell optimieren.
NORMAL	Standardeinstellung. Das Computer-Signal wird automatisch eingestellt. Diese Option ist normalerweise auszuwählen.
FEIN	Wählen Sie diese Option, wenn eine Feineinstellung benötigt wird. Die Umschaltung zur Quelle dauert länger als bei der Auswahl [NORMAL].

TIPP:

- Die Standardeinstellung ab Werk ist [NORMAL].

[AUDIO-SELECT]

Hiermit wird der Audio-Eingang für den HDMI 1 IN-Anschluss, HDMI 2 IN-Anschluss, DisplayPort IN-Anschluss und den HDBaseT IN/Ethernet-Port ausgewählt.

Auswählen der Standardquelle [STANDARDEINGANG AUSW.]

Sie können den Projektor so einstellen, dass einer seiner Eingänge bei jedem Einschalten bereits als Standardquelle ausgewählt ist.

LETZTE	Stellt den Projektor immer auf den vorherigen oder letzten aktiven Standard-Eingang ein, wenn der Projektor eingeschaltet wird.
AUTO	Sucht nach einer aktiven Quelle in der Reihenfolge HDMI1 → HDMI2 → DisplayPort → COMPUTER → HDBaseT und zeigt die erste gefundene Quelle an.
HDMI1	Zeigt bei jedem Einschalten des Projektors die digitale Quelle vom HDMI 1 IN-Steckverbinder an.
HDMI2	Zeigt bei jedem Einschalten des Projektors die digitale Quelle vom HDMI 2 IN-Steckverbinder an.
DisplayPort	Zeigt bei jedem Einschalten des Projektors die digitale Quelle vom DisplayPort an.
COMPUTER	Zeigt bei jedem Einschalten des Projektors das Computer-Signal vom COMPUTER IN-Steckverbinder an.
HDBaseT	Projiziert das HDBaseT-Signal.

[NAHTLOSE UMSCHALTUNG]

Beim Umschalten des Eingangsanschlusses wird das vor dem Umschalten angezeigte Bild gehalten, um ohne Unterbrechung durch das Fehlen eines Signals auf das neue Bild umzuschalten.

Auswählen einer Farbe oder eines Logos für den Hintergrund [HINTERGRUND]

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie einen blauen/schwarzen Bildschirm oder ein Logo anzeigen lassen, wenn kein Signal verfügbar ist. Der Standard-Hintergrund ist [BLAU].

HINWEIS:

- Selbst wenn das Hintergrund-Logo ausgewählt ist, wird der blaue Hintergrund ohne Logo angezeigt, wenn zwei Bilder im Modus [PIP/BILD FÜR BILD] angezeigt werden und kein Signal verfügbar ist.

[HDBaseT-AUSGANG WÄHLEN]

Wählt ein Signal zur Ausgabe vom HDBaseT OUT/Ethernet-Port am Projektor.

INAKTIV	Es wird kein Signal ausgegeben.
AUTO	Das Eingangssignal wird ausgegeben. Wenn zwei Bilder gleichzeitig projiziert werden (PIP/BILD FÜR BILD), wird das Bild für den Hauptbildschirm ausgegeben.
HDMI1	Das Eingangssignal über den HDMI 1 IN-Anschluss wird ausgegeben.
HDMI2	Das Eingangssignal über den HDMI 2 IN-Anschluss wird ausgegeben.
DisplayPort	Das Eingangssignal über den DisplayPort IN-Anschluss wird ausgegeben.
HDBaseT	Das Eingangssignal über den HDBaseT IN/Ethernet-Port wird ausgegeben.

HINWEIS:

- Signale über den COMPUTER IN-Anschluss können nicht ausgegeben werden. Wenn der Zustand [BILD-IN-BILD] oder [BILD FÜR BILD] sowie [AUTO] für diese Funktion eingestellt wurde, und außerdem der Eingangsanschluss für den Hauptbildschirm COMPUTER und der Eingangsanschluss für den Nebens Bildschirm einer der Anschlüsse HDMI 1 IN, HDMI 2 IN, DisplayPort IN oder der HDBaseT IN/Ethernet-Port ist, wird das Signal vom Nebens Bildschirm ausgegeben.
- Wenn die eingestellten Eingangsanschlüsse für Haupt- und Nebens Bildschirm für [BILD-IN-BILD] und [BILD FÜR BILD] sich von den ausgewählten Eingangsanschlüssen unterscheiden, wird jedes Bild ausgegeben.
- 4K60p- und 4K50p-Signale können nicht ausgegeben werden.

[EDID-VERSION]

Umschalten der EDID-Version für die Anschlüsse HDMI 1 IN und HDMI 2 IN.

MODUS1	Unterstützt allgemeines Signal
MODUS2	Unterstützt 4K-Signal Wählen Sie diesen Modus zur Anzeige eines 4K-Bilds mit einem Gerät, das 4K unterstützt

HINWEIS:

- Wenn Bild und Ton in [MODUS2] nicht ausgegeben werden können, schalten Sie auf [MODUS1] um.

[HDCP-VERSION]

Umschalten der HDCP-Version für die Anschlüsse HDMI 1 IN, HDMI 2 IN und HDBaseT IN/Ethernet.

HDCP 2.2	Automatisches Umschalten des Modus HDCP 2.2 und HDCP 1.4
HDCP 1.4	Zwangsweise senden mit HDCP 1.4

HINWEIS:

- Wenn Bild und Ton nicht über den mit dem HDBaseT OUT/Ethernet-Port verbundenen Monitor ausgegeben werden können, schalten Sie die HDCP-Version auf HDCP 1.4 um.
-

[ENERGIE-OPTIONEN]



[STROMSPAR]

Wählen Sie den Standby-Modus:

AKTIV	Mit dieser Einstellung wird der Standby-Stromverbrauch auf das notwendige Minimum begrenzt. Der Standby-Zustand ändert sich automatisch je nach den Projektoreinstellungen und dem Zustand sowie der Laufzeit der angeschlossenen Geräte (→ Seite 191). Der Stromverbrauch hängt ebenfalls vom Standby-Zustand ab.
INAKTIV	Diese Einstellung hat im Standby keine Funktionseinschränkungen. Um den Ruhezustand aufrechtzuerhalten ist der Stromverbrauch höher als bei der Einstellung dieses Modus auf [AKTIV].

TIPP:

- Auch wenn die [STROMSPAR]-Funktion auf [AKTIV] gestellt ist, geht der Projektor in den Ruhezustand.
 - [PC-STEUERUNG(HDBaseT)] ist auf [AKTIV] gestellt
 - [FERNBEDIENUNGSSENSOR] ist auf [HDBaseT] gestellt
 - [HDBaseT-AUSGANG WÄHLEN] ist auf etwas anderes als [INAKTIV] gestellt
 - Wenn [AUT. NETZ. EIN AUSW.] auf eine andere Option als [INAKTIV] steht und ein Signal an den HDMI1-, HDMI2-, DisplayPort- oder COMPUTER-Anschluss eingeht
 - [VERKABELTES LAN] → [SCHNITTSTELLE] ist auf [HDBaseT] gestellt
 - [Extron XTP] ist auf [AKTIV] gestellt
 - Während sich das Objektiv bewegt
 - Wenn ein Temperaturfehler oder anderer Fehler aufgetreten ist
- Die [STROMSPAR]-Einstellung wird durch einen [RESET] nicht verändert.
- Die Einstellung [STROMSPAR] AKTIV/INAKTIV beeinflusst nicht die Berechnung der CO₂-Emissionsreduktion in der Anzeige des CO₂-Messers.

Aktivieren der direkten Einschaltung [DIREKTEINSCHALTUNG]

Diese Funktion schaltet den Projektor automatisch ein, wenn das Netzkabel an eine aktive Steckdose angeschlossen wird. Damit umgeht man das ständige Drücken der POWER-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse.

WARNUNG

- Der Projektor erzeugt ein intensives Licht. Stellen Sie sicher, dass beim Einschalten des Geräts niemand innerhalb des Projektionsbereichs in das Objektiv sieht.

Einschalten des Projektors durch Erkennen des Eingangssignals [AUT. NETZ. EIN AUSW.]

Im Standby- oder Ruhezustand erkennt und projiziert der Projektor mit dieser Funktion automatisch den synchronisierten Signaleingang von den aus [COMPUTER], [HDMI1], [HDMI2], [DisplayPort] und [HDBaseT] ausgewählten Anschlüssen.

INAKTIV	[AUT. NETZ. EIN AUSW.]-Funktion wird deaktiviert.
HDMI1, HDMI2, DisplayPort, COMPUTER, HDBaseT*	Wenn der Projektor den Eingang eines Computer-Signals über den ausgewählten Anschluss erkennt, wird er automatisch auf [AKTIV] geschaltet und der Computerbildschirm wird projiziert.

WARNUNG

- Der Projektor erzeugt ein intensives Licht. Sorgen Sie dafür, dass beim Einschalten des Geräts niemand innerhalb des Projektionsbereichs in das Objektiv sieht.

HINWEIS:

- Wenn Sie diese [AUT. NETZ. EIN AUSW.]-Funktion aktivieren möchten, nachdem Sie den Projektor ausgeschaltet haben, unterbrechen Sie das Signal zu den Eingangsanschlüssen oder trennen Sie das Computerkabel vom Projektor ab, warten Sie länger als 3 Sekunden (1 Minute oder länger, wenn das Eingangssignal HDBaseT ist), und geben Sie dann das Signal über den ausgewählten Anschluss ein. Außerdem, wenn ein Signal über HDMI1, HDMI2, DisplayPort oder HDBaseT dauerhaft zum Projektor eingegeben wird, wird der Projektor eventuell wieder automatisch eingeschaltet, je nach Einstellung der externen Geräte, auch wenn der Projektor ausgeschaltet und im Zustand des RUHE-Modus ist.
- Diese Funktion wird weder durch den Eingang von Komponentensignalen über den Eingangsanschluss des Computerbildschirms noch durch Computersignale wie Sync on Green und Composite Sync aktiviert.

Aktivieren der Strom-Verwaltung [AUT. NETZ. AUS]

Wenn diese Option ausgewählt wird, kann der Projektor so eingestellt werden, dass er sich automatisch ausschaltet (nach einer vorgegebenen Zeit: 0:05, 0:10, 0:15, 0:20, 0:30, 1:00) wenn kein Signal durch einen Eingang empfangen wird und keine Bedienung durchgeführt wird.

Verwenden des Ausschalt-Timers [AUSSCHALT-TIMER]

1. Wählen Sie eine gewünschte Zeit zwischen 30 Minuten und 16 Stunden aus: **INAKTIV, 0:30, 1:00, 2:00, 4:00, 8:00, 12:00, 16:00.**
2. Drücken Sie die **ENTER**-Taste auf der Fernbedienung.
3. Die verbleibende Zeit wird heruntergezählt und unten im Bildschirmmenü angezeigt.
4. Wenn bis auf Null heruntergezählt wurde, schaltet sich der Projektor aus.

HINWEIS:

- Wählen Sie zum Löschen der voreingestellten Zeit [INAKTIV] als voreingestellte Zeit aus oder schalten Sie den Projektor aus.
- Wenn bis zum Ausschalten des Projektors noch 3 Minuten verbleiben, wird am unteren Rand des Bildschirms die Meldung [WENIGER ALS 3 MINUTEN BIS ZUM ABSCHALTEN] angezeigt.

Rücksetzung auf die Werkseinstellungen [RESET]

Die [RESET]-Funktion ermöglicht Ihnen die Rücksetzung der Anpassungen und Einstellungen für eine (alle) Quelle(n) auf die Werkseinstellungen, mit Ausnahme der folgenden Einstellungen:



[AKTUELLES SIGNAL]

Setzt die Anpassungen für das aktuelle Signal auf die Werte der Werksvoreinstellungen zurück. Folgende Elemente können zurückgesetzt werden: [VOREINSTELLUNG], [KONTRAST], [HELLIGKEIT], [FARBE], [FARBTON], [BILDSCHÄRFE], [BILDFORMAT], [HORIZONTAL], [VERTIKAL], [TAKT], [PHASE] und [ÜBERTASTUNG].

[ALLE DATEN]

Setzt alle Anpassungen und Einstellungen für alle Signale auf die Werkseinstellungen zurück. Es können alle Punkte zurückgesetzt werden, AUSSER [EINGABELISTE], [GEOMETRISCHE KORREKTUR], [EDGE-BLENDING], [BILDEINSTELLUNG], [MEHRFACH-ANZEIGE], [SPRACHE], [BILDSCHIRM], [GEBLÄSEMODUS], [REF. WEISSABGLEICH], [STATISCHE KONVERGENZ], [OBJ.SPEICHER REF.], [FARBGLEICHM.(TOOL)], [GAMMA(TOOL)], [ADMINISTRATOR MODUS], [DATUM UND ZEITEINST.], [BEDIENFELD-SPERRE], [SICHERHEIT], [ÜBERTRAGUNGSRATE], [PC-STEUERUNG(HDBaseT)], [STEUER-ID], [NETZWERK-EINSTELLUNGEN], [HINTERGRUND], [EDID-VERSION], [HDCP-VERSION], [STROMSPAR], [AUSSCHALT-TIMER], [LICHTBETRIEBSSTUNDEN] und [CO2-REDUZIERUNG GESAMT].

[ALLE DATEN (EINSCHL. EINGABELISTE)]

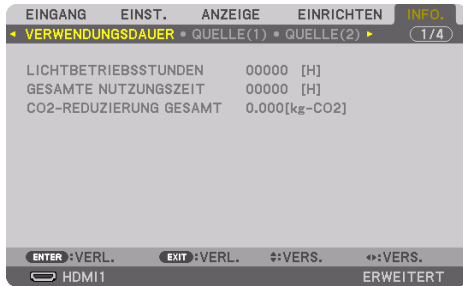
Sämtliche Anpassungen und Einstellungen für alle Signale auf die Werkseinstellungen zurücksetzen, einschließlich der [EINGABELISTE] jedoch außer [GEOMETRISCHE KORREKTUR], [EDGE-BLENDING], [BILDEINSTELLUNG], [MEHRFACH-ANZEIGE], [SPRACHE], [BILDSCHIRM], [GEBLÄSEMODUS], [REF. WEISSABGLEICH], [STATISCHE KONVERGENZ], [OBJ.SPEICHER REF.], [FARBGLEICHM.(TOOL)], [GAMMA(TOOL)], [ADMINISTRATOR MODUS], [DATUM UND ZEITEINST.], [BEDIENFELD-SPERRE], [SICHERHEIT], [ÜBERTRAGUNGSRATE], [PC-STEUERUNG(HDBaseT)], [STEUER-ID], [NETZWERK-EINSTELLUNGEN], [HINTERGRUND], [EDID-VERSION], [HDCP-VERSION], [STROMSPAR], [AUSSCHALT-TIMER], [LICHTBETRIEBSSTUNDEN] und [CO2-REDUZIERUNG GESAMT].

Löscht ebenfalls alle Signale in der [EINGABELISTE] und setzt sie auf die Werksvoreinstellung zurück.

HINWEIS:

- Gesperrte Signale in der Eingabeliste können nicht zurückgesetzt werden.

5-8. Menü-Beschreibungen & Funktionen [INFO.]



[VERWENDUNGSDAUER]

LICHTBETRIEBSSTUNDEN (Std.)	GESAMTE NUTZUNGSZEIT (Std.)
CO2-REDUZIERUNG GESAMT (kg-CO2)	

- Der Wert der [LICHTBETRIEBSSTUNDEN] berücksichtigt die Temperatur der Betriebsumgebung und die [LICHTBETRIEBSART]-Einstellung in der tatsächlichen Betriebszeit.
- [GESAMTE NUTZUNGSZEIT]
Dies zeigt die aktuelle Verwendungsdauer des Projektors an.
- [CO2-REDUZIERUNG GESAMT]
Dies zeigt die geschätzte CO2-Einsparung in kg an. Der CO2-Bilanzfaktor in der CO2-Einsparungsberechnung basiert auf der OECD (Ausgabe 2008). (→ Seite 44)

[QUELLE(1)]

EINGANGSANSCHLUSS	AUFLÖSUNG
HORIZONTALE FREQUENZ	VERTIKALE FREQUENZ
SYNCH.-TYP	SYNCH.-POLARITÄT
SCAN-TYP	QUELLENBEZEICHNUNG
EINGANGSNUMMER	

[QUELLE(2)]

SIGNALTYP	BIT-TIEFE
VIDEO-LEVEL	SAMPLINGFREQUENZ
3D-FORMAT	

[QUELLE(3)]

EINGANGSANSCHLUSS	AUFLÖSUNG
HORIZONTALE FREQUENZ	VERTIKALE FREQUENZ
SYNCH.-TYP	SYNCH.-POLARITÄT
SCAN-TYP	QUELLENBEZEICHNUNG
EINGANGSNUMMER	

[QUELLE(4)]

SIGNALTYP	BIT-TIEFE
VIDEO-LEVEL	SAMPLINGFREQUENZ
3D-FORMAT	

[VERKABELTES LAN]

IP-ADRESSE	SUBNET-MASKE
GATEWAY	MAC-ADRESSE
DNS	

[VERSION]

SOFTWARE	
----------	--

[SONSTIGE]

DATUM UHRZEIT	PROJEKTORNAME
MODEL NO.	SERIAL NUMBER
OBJEKTIV-ID	

[BEDINGUNGEN]

EINLASSTEMPERATUR	AUSLASSTEMPERATUR
ATMOSPHERISCHER DRUCK	INSTALLATIONSPOSITION
X-ACHSE	Y-ACHSE
Z-ACHSE	OPTION COVER

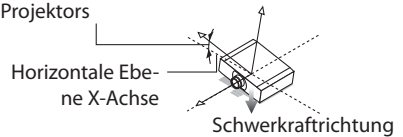
Über die [X-ACHSE], [Y-ACHSE] und [Z-ACHSE] unter [BEDINGUNGEN]

* Die Pfeilrichtung der Z-ACHSE in der Abbildung steht für die Oberseite des Projektors.

X-ACHSE:

Anzeige des Projektors in einem Winkel von -100 bis $+100$ Grad zur Horizontalen in Richtung der X-Achse.

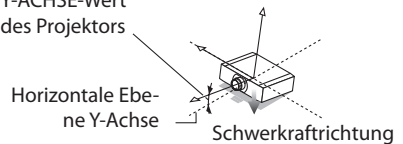
X-ACHSE-Wert des Projektors



Y-ACHSE:

Anzeige des Projektors in einem Winkel von -100 bis $+100$ Grad zur Horizontalen in Richtung der Y-Achse.

Y-ACHSE-Wert des Projektors

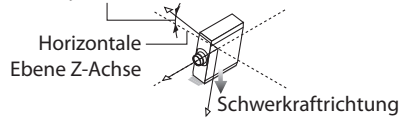


5. Verwendung des Bildschirm-Menüs

Z-ACHSE:

Anzeige des Projektors in einem Winkel von -100 bis $+100$ Grad zur Vertikalen in Richtung der Z-Achse.

Z-ACHSE-Wert
des Projektors



Über die [OPTION COVER]

Hiermit können Sie prüfen, ob die optionale Abdeckung (separat erhältlich) angebracht werden muss, wenn der Projektor schräg aufgestellt wird.

- / -	Die optionale Abdeckung ist nicht erforderlich
A / -	Nur die optionale Abdeckung A muss angebracht werden
- / B	Nur die optionale Abdeckung B muss angebracht werden
A / B	Sowohl die optionale Abdeckung A als auch B müssen angebracht werden

[HDBaset]

SIGNALQUALITÄT	BETRIEBSMODUS
VERBINDUNGSSTATUS	HDMI-STATUS

[Art-Net(1)]

Kanal1	Kanal2	Kanal3
Kanal4	Kanal5	Kanal6
Kanal7	Kanal8	Kanal9

[Art-Net(2)]

Kanal10	Kanal11	Kanal12
---------	---------	---------

6. Anschließen an andere Geräte

ACHTUNG

- Denken Sie daran, den Projektor auszuschalten, bevor Sie ihn mit einem externen Gerät verbinden. Betreten Sie dabei nicht den Strahlungsbereich (HD). Wenn das projizierte Licht in Ihre Augen gelangt, können sie geschädigt werden.

HINWEIS:

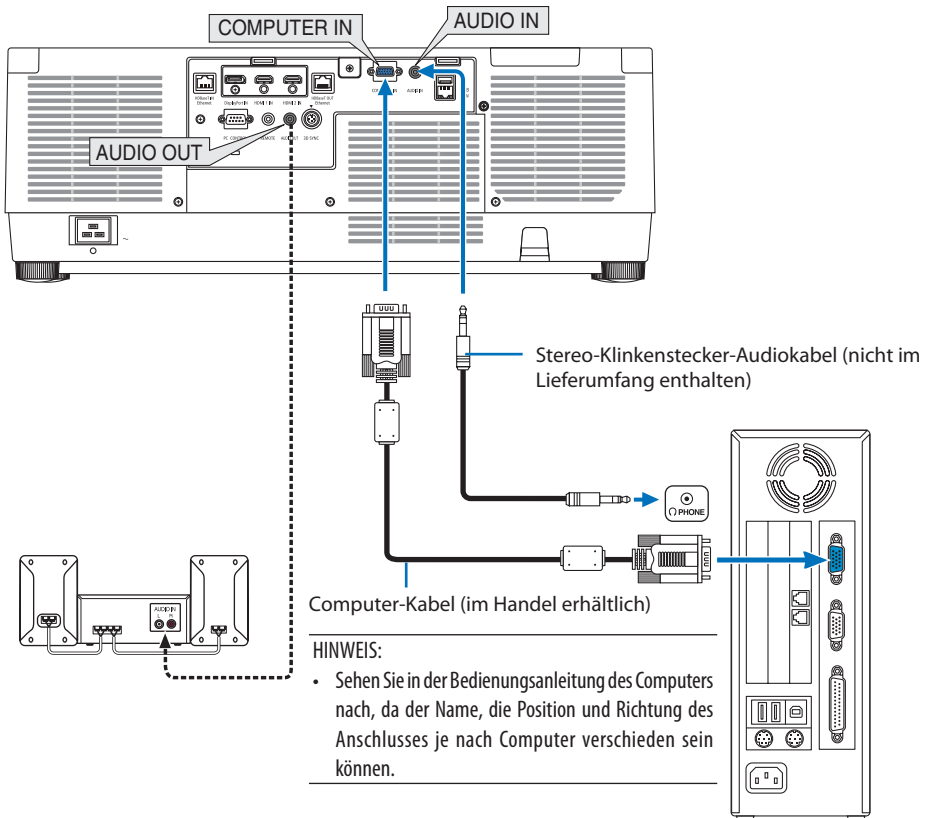
- Das Anschlusskabel wird nicht mit dem Projektor mitgeliefert. Bitte halten Sie ein passendes Kabel für den Anschluss bereit. Verwenden Sie für HDMI, DisplayPort, LAN, RS-232C und AUDIO ein abgeschirmtes Signalkabel. Verwenden Sie für den 15-poligen Mini-D-Sub-Anschluss ein abgeschirmtes Signalkabel mit Ferritkern. Die Verwendung anderer Kabel und Adapter kann den Radio- und Fernsehempfang stören.
-

6-1. Anschluss Ihres Computers


Ein Computerkabel, HDMI-Kabel oder ein DisplayPort-Kabel kann zum Anschluss an einen Computer verwendet werden.

Analoger RGB-Signalschluss

- Schließen Sie das Computerkabel an den Monitor-Ausgangsanschluss (Mini D-Sub, 15-polig) des Computers und den Computer Video-Eingangsanschluss des Projektors an. Verwenden Sie ein Computerkabel mit Ferritkern.

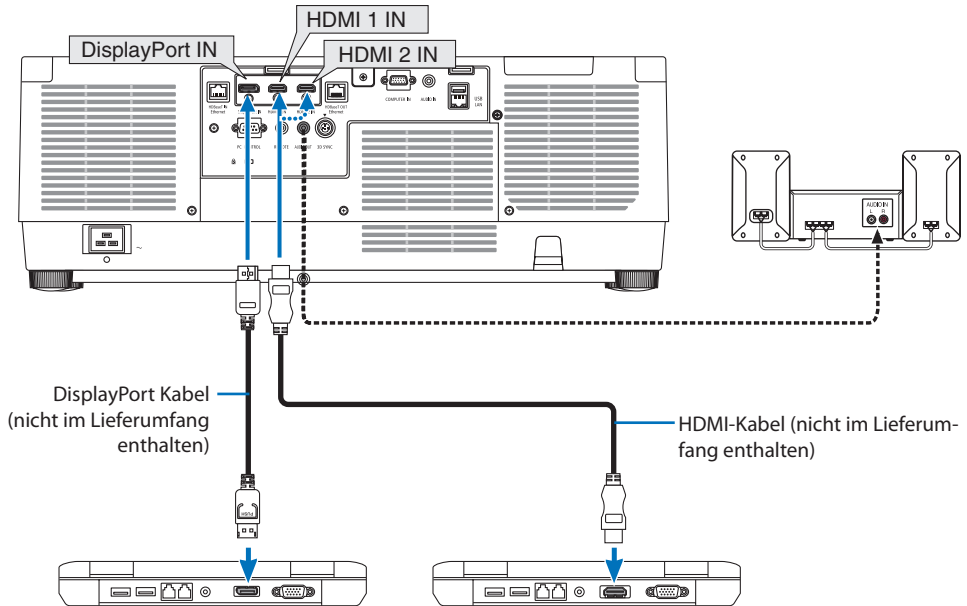


- Wählen Sie nach dem Einschalten des Projektors die Quellenbezeichnung des jeweiligen Eingangsanschlusses aus.




Eingangsanschluss	INPUT-Taste am Projektorgehäuse	Taste auf der Fernbedienung
COMPUTER IN	 COMPUTER	COMP.

Digitaler RGB-Signalanschluss

- Schließen Sie ein handelsübliches HDMI-Kabel an den HDMI-Ausgangsanschluss des Computers und den HDMI 1 IN- oder HDMI 2 IN-Anschluss des Projektors an.
- Schließen Sie ein handelsübliches DisplayPort-Kabel an den DisplayPort-Ausgangsanschluss des Computers und den DisplayPort-Eingangsanschluss des Projektors an.



- Wählen Sie nach dem Einschalten des Projektors die Quellenbezeichnung des jeweiligen Eingangsanschlusses aus.

Eingangsanschluss	INPUT-Taste am Projektorgehäuse	Taste auf der Fernbedienung
HDMI 1 IN	 HDMI1	HDMI1
HDMI 2 IN	 HDMI2	HDMI2
DisplayPort IN	 DisplayPort	DP1

Vorsichtsmaßnahmen, wenn ein HDMI-Kabel angeschlossen wird

- Verwenden Sie ein zertifiziertes High-Speed-HDMI®-Kabel oder High-Speed-HDMI®-Kabel mit Ethernet.

Vorsichtsmaßnahmen, wenn ein DisplayPort-Kabel angeschlossen wird

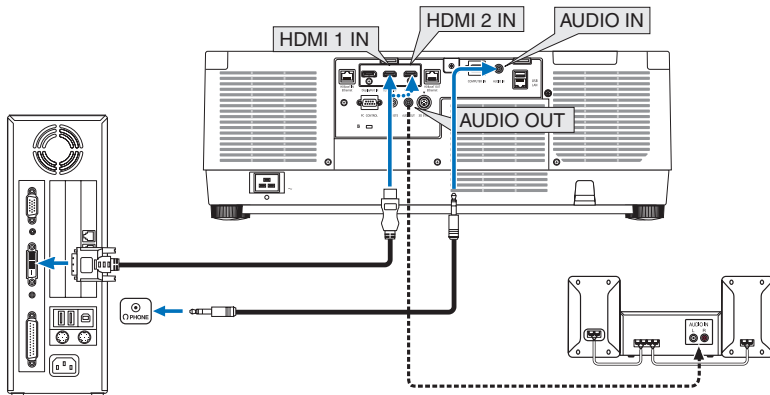
- Verwenden Sie ein zertifiziertes DisplayPort-Kabel.



- Abhängig vom Computer kann es einige Zeit dauern, bis das Bild angezeigt wird.
- Einige DisplayPort-Kabel (im Handel erhältlich) haben Sicherungssperren.
- Um das Kabel zu entfernen, drücken Sie auf den Knopf oben auf dem Kabelstecker und ziehen Sie das Kabel dann heraus.
- Wenn die Stromversorgung über den DisplayPort IN-Anschluss erforderlich ist, wenden Sie sich an Ihren Händler.
- Wenn Signale von einem Gerät an den DisplayPort-Eingangsanschluss angeschlossen werden, das einen Signalkonverter-Adapter verwendet, wird das Bild möglicherweise nicht oder nicht normal angezeigt.
- Wenn der HDMI-Ausgang eines Computers mit dem DisplayPort-Eingangsanschluss verbunden wird, verwenden Sie einen Konverter (im Handel erhältlich).

Vorsichtsmaßnahmen, wenn ein DVI-Signal verwendet wird

- Wenn der Computer über einen DVI-Ausgangsanschluss verfügt, verwenden Sie ein im Handel erhältliches Konverter-Kabel, um den Computer an den HDMI 1 IN- oder HDMI 2 IN-Eingangsanschluss des Projektors anzuschließen (nur digitale Videosignale können eingegeben werden). Schließen Sie außerdem den Audioausgang des Computers an den Audio-Eingang des Projektors an. Schalten Sie in diesem Fall die HDMI1- oder HDMI2-Einstellung in der Audioauswahl im Bildschirmmenü des Projektors auf [COMPUTER] um. (→ Seite 150)
Verwenden Sie einen im Handel erhältlichen Konverter, um den DVI-Ausgangsanschluss des Computers an den DisplayPort-Eingangsanschluss des Projektors anzuschließen.

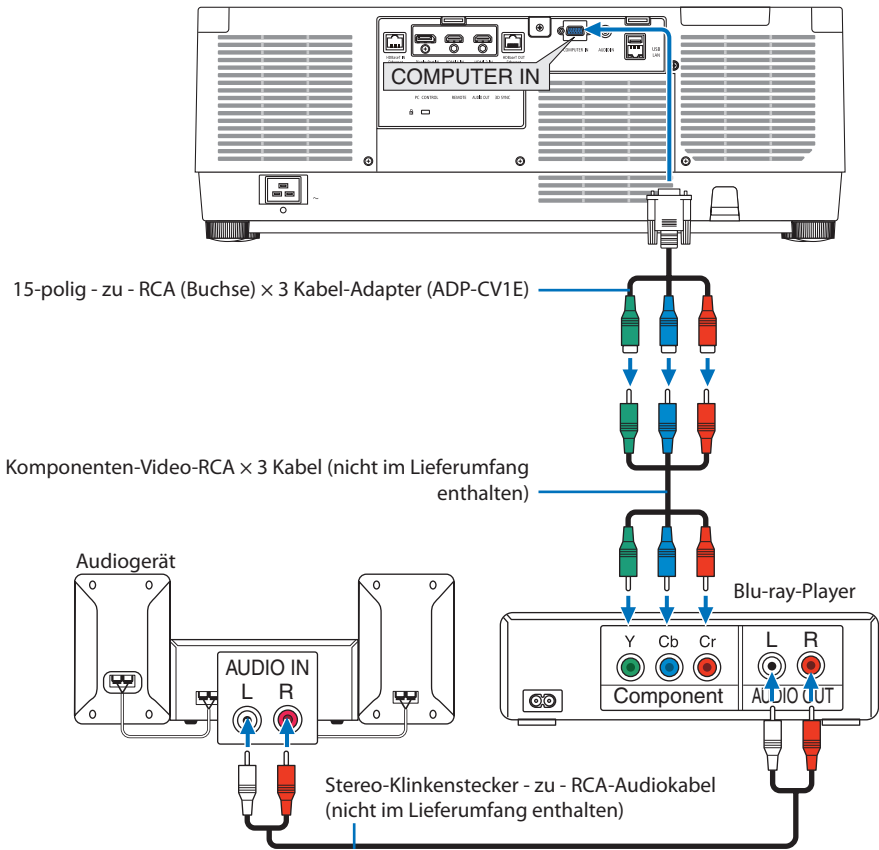


HINWEIS:


- Schalten Sie die Stromversorgung des Projektors und des Computers aus, bevor Sie den Anschluss herstellen.
- Wenn Sie den Kopfhöreranschluss des Computers mit dem Audio-Eingangsanschluss des Projektors über ein Audiokabel verbinden, stellen Sie die Lautstärke des Computers vorher auf einen niedrigen Pegel ein. Stellen Sie anschließend die Lautstärke am Projektor und am Computer abwechselnd ein, bis die Lautstärke einen angemessenen Pegel hat.
- Falls der Computer über einen Audio-Ausgangsanschluss mit Mini-Buchse verfügt, empfehlen wir, das Audiokabel an diesen Anschluss anzuschließen.
- Wenn ein Videodeck über einen Abtastkonverter usw. angeschlossen wird, wird die Anzeige während des schnellen Vor- und Rücklaufs möglicherweise nicht korrekt wiedergegeben.
- Verwenden Sie ein DVI-auf-HDMI-Kabel, das dem Standard DDWG (Digital Display Working Group) DVI (Digital Visual Interface) Revision 1.0 entspricht. Das Kabel sollte maximal 5 m lang sein.
- Schalten Sie den Projektor und den PC ab, bevor Sie das DVI-auf-HDMI-Kabel anschließen.
- Zur Projektion eines digitalen DVI-Signals: Schließen Sie die Kabel an, schalten Sie den Projektor ein und wählen Sie den HDMI-Eingang aus. Schalten Sie zuletzt den PC ein.
Anderenfalls kann dies dazu führen, dass der Digitalanschluss der Grafikkarte nicht aktiviert und somit kein Bild angezeigt wird. Sollte dies passieren, starten Sie Ihren PC neu.
- Manche Grafikkarten haben sowohl analoge RGB- (15-poliger D-Sub) als auch DVI- (oder DFP)-Anschlüsse. Die Verwendung eines 15-poligen D-Sub-Verbinders kann dazu führen, dass über den Digitalanschluss der Grafikkarte kein Bild angezeigt wird.
- Trennen Sie das DVI-auf-HDMI-Kabel nicht ab, während der Projektor läuft. Wenn das Signalkabel abgetrennt wurde und dann wieder eingesteckt wird, kann es sein, dass das Bild nicht korrekt angezeigt wird. Sollte dies passieren, starten Sie Ihren PC neu.
- Die COMPUTER IN-Video-Eingangsanschlüsse unterstützen Windows Plug & Play.
- Um einen Mac-Computer anzuschließen ist eventuell ein Mac-Signaladapter (im Handel erhältlich) erforderlich.
Um einen Mac-Computer mit einem Mini-DisplayPort an den Projektor anzuschließen benutzen Sie ein handelsübliches Mini-DisplayPort → DisplayPort-Konverterkabel.

6-2. Anschluss an einen DVD-Player und andere AV-Geräte

Anschluss an den Komponenten-Eingang



- Wählen Sie nach dem Einschalten des Projektors die Quellenbezeichnung des jeweiligen Eingangsanschlusses aus.

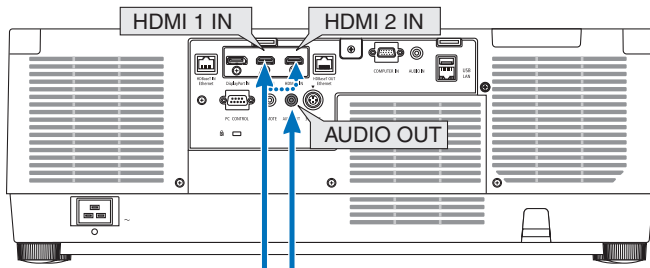
Eingangsanschluss	INPUT-Taste am Projektorgehäuse	Taste auf der Fernbedienung
COMPUTER IN	 COMPUTER	COMP.

TIPP:

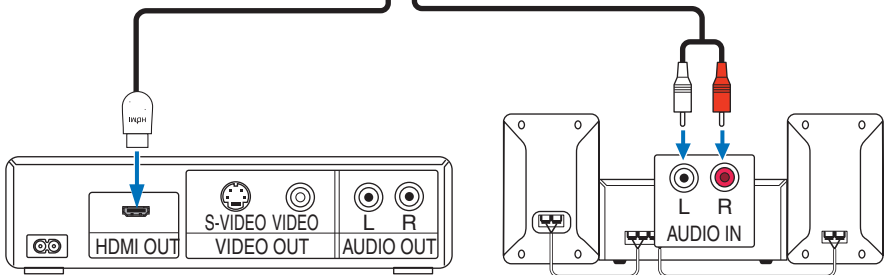
- Wenn das Signalformat auf [AUTO] (Werkseinstellung bei der Auslieferung) eingestellt ist, werden das Computersignal und Komponentensignal automatisch erkannt und umgeschaltet. Können die Signale nicht unterschieden werden, wählen Sie die passende Einstellung unter [EINST.] → [VIDEO] → [SIGNALTYP] im Bildschirmmenü des Projektors.
- Verwenden Sie den separat erhältlichen D-Anschlusskonverter-Adapter (Modell ADP-DT1E), um ein Videogerät mit einem D-Anschluss anzuschließen.

Anschließen an den HDMI-Eingang

Sie können den HDMI-Ausgang Ihres Blu-Ray Players, Harddisk-Players oder Notebooks an den HDMI 1 IN- oder HDMI 2 IN-Anschluss Ihres Projektors anschließen.



HDMI-Kabel (nicht im Lieferumfang enthalten) – Verwenden Sie ein High-Speed-HDMI®-Kabel.
Audiokabel (nicht im Lieferumfang enthalten)



Eingangsanschluss	INPUT-Taste am Projektorgehäuse	Taste auf der Fernbedienung
HDMI 1 IN	HDMI1	HDMI1
HDMI 2 IN	HDMI2	HDMI2

TIPP:

- Für Benutzer von Audio-Video-Geräten mit HDMI-Stecker:
Wählen Sie „Verstärkt“ statt „Normal“, wenn der HDMI-Ausgang die Option bietet, zwischen „Verstärkt“ und „Normal“ umzuschalten. Dies sorgt für verbesserten Bildkontrast und detailliertere Darstellung dunkler Bereiche.
Weitere Information zu den Einstellungen finden Sie im Handbuch des anzuschließenden Audio-Video-Gerätes.
- Wenn Sie den HDMI 1 IN- oder HDMI 2 IN-Anschluss des Projektors mit dem Blu-ray-Player verbinden, kann der Videopegel des Projektors in Übereinstimmung mit dem Videopegel des Blu-ray-Players eingestellt werden. Wählen Sie im Menü [EINST.] → [VIDEO] → [VIDEO-LEVEL] aus und nehmen Sie die notwendigen Einstellungen vor.
- Wenn der HDMI 1 IN-Ton oder der Ton des HDMI 2 IN-Eingangs nicht ausgegeben wird, überprüfen Sie, ob [HDMI1] und [HDMI2] korrekt als [HDMI1] und [HDMI2] im Bildschirmmenü [EINRICHTEN] → [QUELLOPTIONEN] → [AUDIO-SELECT] eingestellt sind.
(→ Seite 150)

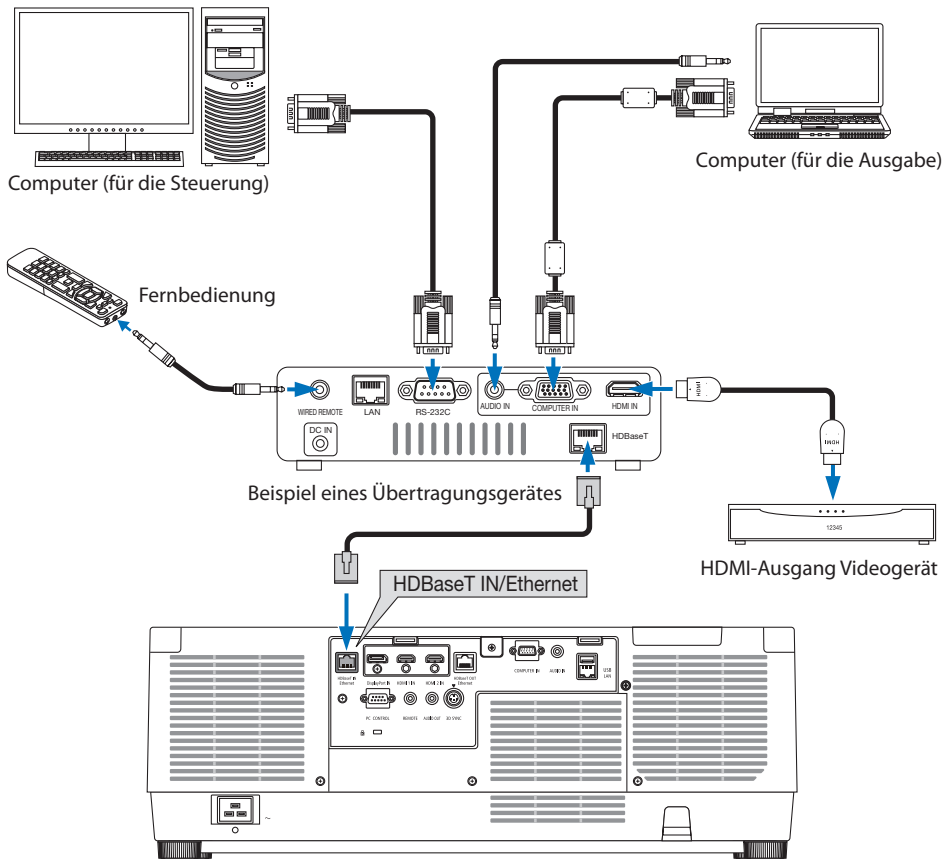
6-3. Anschluss an ein HDBaseT-Übertragungsgerät (im Handel erhältlich)

Verwenden Sie ein im Handel erhältliches LAN-Kabel, um den HDBaseT IN/Ethernet-Port des Projektors (RJ-45) an ein im Handel erhältliches HDBaseT-Übertragungsgerät anzuschließen.

Der HDBaseT IN/Ethernet-Port des Projektors unterstützt HDMI-Signale (HDCP) von Übertragungsgeräten, Steuerungssignale von externen Geräten (Seriell, LAN) und Fernbedienungssignale (IR-Befehle).

- Informationen über den Anschluss externer Geräte finden Sie in der Bedienungsanleitung des HDBaseT-Übertragungsgeräts.

Anschlussbeispiel

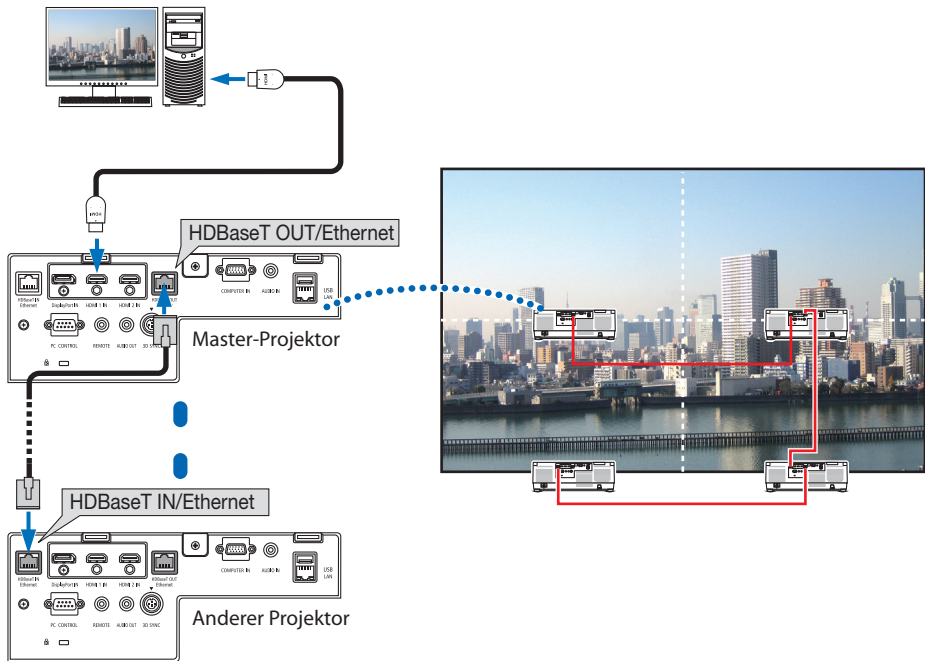


HINWEIS:

- Verwenden Sie ein abgeschirmtes Twisted-Pair-Kabel (STP) der Kategorie 5e oder höher als LAN-Kabel (im Handel erhältlich).
- Die maximale Übertragungsdistanz über das LAN-Kabel ist 100 m.
- Verwenden Sie keine anderen Übertragungsgeräte zwischen dem Projektor und dem Übertragungsgerät. Das kann zu einer Verminderung der Bildqualität führen.
- Es kann nicht garantiert werden, dass dieser Projektor mit allen im Handel erhältlichen HDBaseT-Übertragungsgeräten funktioniert.

6-4. Anschluss mehrerer Projektoren

Ermöglicht es, ein HDMI-, DisplayPort-, HDBaseT-Bild auf mehreren Projektoren zu projizieren, indem der HDBaseT IN/Ethernet-Port und der HDBaseT OUT/Ethernet-Port über ein LAN-Kabel verbunden werden. Es können bis zu vier Projektoren verbunden werden, die die gleiche Helligkeit unterstützen.



HINWEIS:

- Schalten Sie bei der Ausgabe von HDMI-Signalen den Strom des Videogeräts auf der Ausgabeseite ein und lassen Sie es angeschlossenen, bevor Sie Videosignale in dieses Gerät einspeisen. Der HDBaseT OUT/Ethernet-Port des Projektors verfügt über eine Repeater-Funktion. Wenn ein Gerät an den HDBaseT OUT/Ethernet-Port angeschlossen ist, wird die Auflösung des Ausgangssignals durch die Auflösung begrenzt, die von dem angeschlossenen Gerät unterstützt wird.
- Das Signal vom COMPUTER IN-Anschluss wird nicht über den HDBaseT OUT/Ethernet-Port dieses Projektors ausgegeben.
- Wenn ein LAN-Kabel am zweiten und den folgenden Projektoren angeschlossen oder abgetrennt oder eine andere Eingangsquelle ausgewählt wird, wird die HDBaseT-Repeaterfunktion deaktiviert.
- Es ist nicht gewährleistet, dass dieser Projektor in Verbindung mit einem anderen Gerät als Monitor korrekt funktioniert.

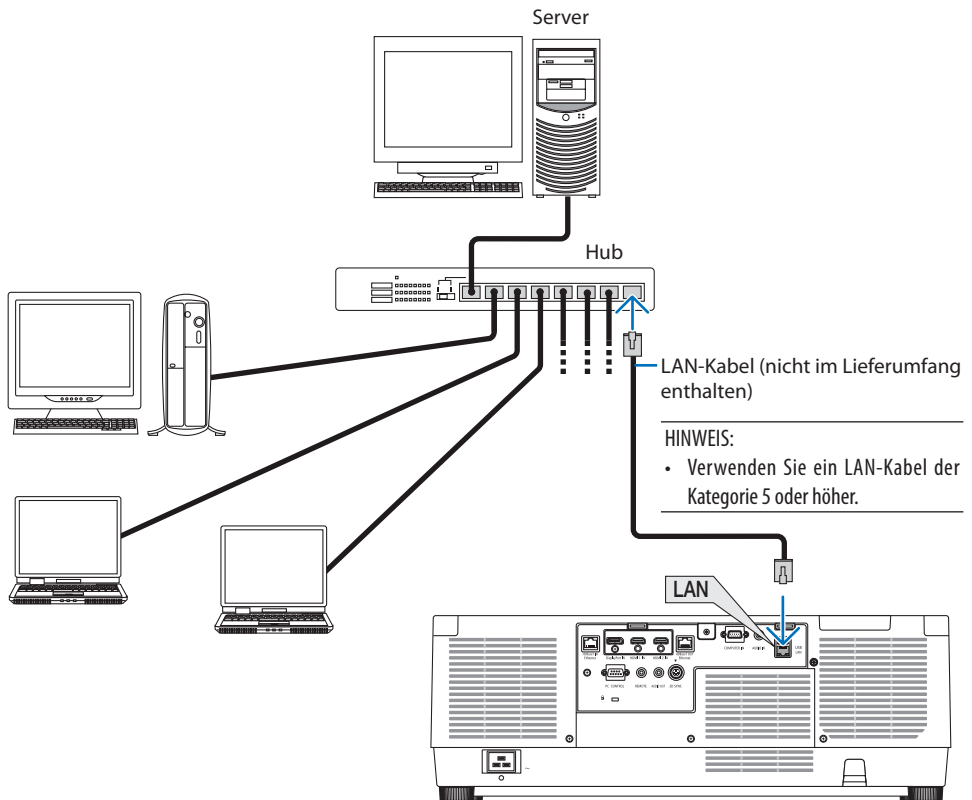
6-5. Anschluss an ein verkabeltes LAN

Der Projektor ist standardmäßig mit einem LAN-Port (RJ-45) ausgestattet, über den mit einem LAN-Kabel ein LAN-Anschluss hergestellt werden kann.

Wenn Sie eine LAN-Verbindung verwenden möchten, müssen Sie das LAN im Projektormenü einrichten. Wählen Sie [EINRICHTEN] → [NETZWERK-EINSTELLUNGEN] → [VERKABELTES LAN]. (→ Seite 143).

Beispiel eines LAN-Anschlusses

Beispiel eines verkabelten LAN-Anschlusses



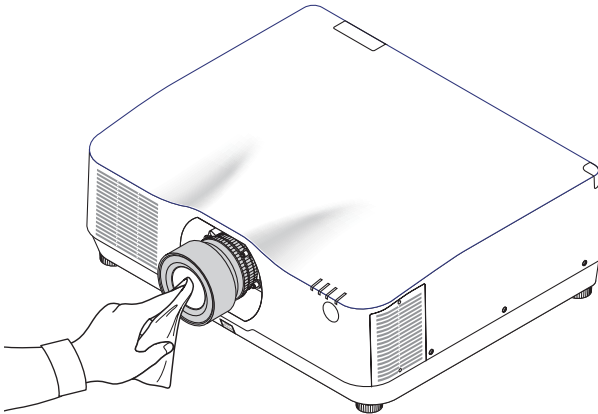
7. Wartung

WARNUNG

- Schalten Sie vor dem Reinigen den Projektor aus und ziehen Sie das Netzkabel ab.
- Verwenden Sie keine Sprays mit brennbaren Gasen, um Staub vom Objektiv und vom Gehäuse zu entfernen. Dadurch könnten Brände verursacht werden.

7-1. Reinigung des Objektivs

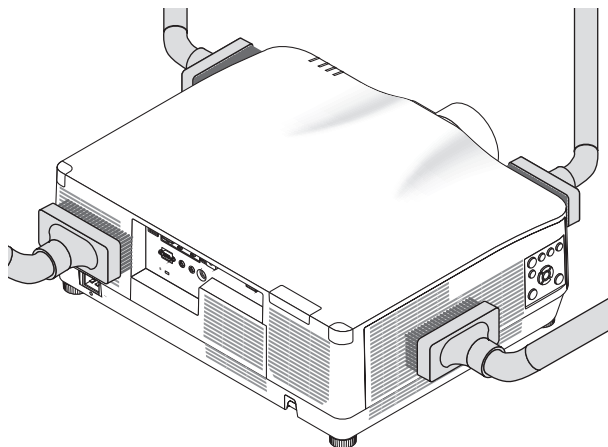
- Schalten Sie den Projektor vor der Reinigung aus.
- Der Projektor verfügt über eine Kunststofflinse. Verwenden Sie einen im Handel erhältlichen Kunststofflinsen-Reiniger.
- Verkratzen oder beschädigen Sie die Linsenoberfläche nicht, da eine Kunststofflinse leicht zu zerkratzen ist.
- Verwenden Sie keinen Alkohol und keine Reinigungsflüssigkeit für Glaslinsen, da dadurch die Kunststoffoberfläche der Linse beschädigt wird.



7-2. Reinigung des Gehäuses

Schalten Sie vor dem Reinigen den Projektor aus und ziehen Sie das Netzkabel ab.

- Wischen Sie den Staub mit einem trockenen, weichen Lappen vom Gehäuse ab. Verwenden Sie bei starken Verschmutzungen ein mildes Reinigungsmittel.
- Verwenden Sie niemals scharfe Reinigungs- oder Lösungsmittel wie Alkohol oder Verdüner.
- Drücken Sie beim Reinigen der Belüftungsschlitze oder des Lautsprechers mit einem Staubsauger die Bürste des Staubsaugers nicht mit Gewalt in die Schlitze des Gehäuses.



Saugen Sie den Staub von den Belüftungsschlitzen ab.

- Verstopfte Belüftungsschlitze können einen Anstieg der Innentemperatur des Projektors verursachen, was zu Fehlfunktionen führt.
- Zerkratzen oder schlagen Sie das Gehäuse nicht mit Ihren Fingern oder irgendwelchen harten Gegenständen
- Wenden Sie sich zum Reinigen des Projektorinneren an Ihren Händler.

HINWEIS:

- Tragen Sie keine flüchtigen Wirkstoffe, wie z. B. Insektizide, auf das Gehäuse, die Linse oder den Bildschirm auf. Lassen Sie kein Gummi- oder Vinylprodukt in längerem Kontakt mit dem Projektor. Anderenfalls wird die Oberflächenlackierung beschädigt oder die Beschichtung könnte abgelöst werden.
-

8. Anhang

8-1. Projektionsentfernung und Bildschirmgröße

Es können drei separate Objektive im Bajonett-Stil an diesem Projektor verwendet werden. Lesen Sie dazu die Informationen auf dieser Seite und verwenden Sie ein Objektiv, das für die Installationsumgebung (Bildschirmgröße und Projektionsentfernung) geeignet ist. Lassen Sie das Objektiv durch den Händler anbringen oder abnehmen.

Objektivtypen und Projektionsentfernung

NP11FL/NP12ZL/NP13ZL/NP14ZL/NP15ZL/NP40ZL/NP41ZL/NP43ZL

(Einheit: Zoll)

Bildschirmgröße (Zoll)	Modellname des Objektivs							
	NP11FL	NP12ZL	NP13ZL	NP14ZL	NP15ZL	NP40ZL	NP41ZL	NP43ZL
30	—	28 – 37	36 – 74	—	—	—	—	—
40	26	38 – 50	48 – 99	—	—	—	—	—
50	33	48 – 64	61 – 124	—	—	33 – 46	54 – 127	129 – 254
60	40	59 – 77	74 – 149	146 – 236	231 – 354	40 – 56	66 – 153	154 – 303
80	53	79 – 103	99 – 200	196 – 317	310 – 475	53 – 75	88 – 204	204 – 403
100	67	99 – 129	124 – 250	246 – 397	389 – 596	67 – 94	110 – 256	254 – 503
120	81	119 – 155	149 – 300	296 – 477	469 – 716	81 – 113	133 – 307	303 – 602
150	101	149 – 194	187 – 376	372 – 598	588 – 897	101 – 142	166 – 384	378 – 752
200	—	199 – 259	250 – 502	497 – 799	786 – 1199	135 – 190	223 – 513	502 – 1001
240	—	239 – 312	301 – 602	598 – 959	945 – 1440	163 – 229	267 – 616	601 – 1201
300	—	300 – 390	377 – 754	748 – 1200	1183 – 1802	204 – 286	335 – 770	750 – 1500
400	—	400 – 521	503 – 1005	1000 – 1602	1580 – 2406	272 – 382	447 – 1028	999 – 1998
500	—	501 – 651	629 – 1257	1251 – 2004	1977 – 3009	340 – 478	559 – 1285	1247 – 2497

(Einheit: m)

Bildschirmgröße (Zoll)	Modellname des Objektivs							
	NP11FL	NP12ZL	NP13ZL	NP14ZL	NP15ZL	NP40ZL	NP41ZL	NP43ZL
30	—	0,7 – 0,9	0,9 – 1,9	—	—	—	—	—
40	0,7	1,0 – 1,3	1,2 – 2,5	—	—	—	—	—
50	0,8	1,2 – 1,6	1,6 – 3,1	—	—	0,8 – 1,2	1,4 – 3,2	3,3 – 6,4
60	1,0	1,5 – 1,9	1,9 – 3,8	3,7 – 6,0	5,9 – 9,0	1,0 – 1,4	1,7 – 3,9	3,9 – 7,7
80	1,4	2,0 – 2,6	2,5 – 5,1	5,0 – 8,0	7,9 – 12,1	1,4 – 1,9	2,2 – 5,2	5,2 – 10,2
100	1,7	2,5 – 3,3	3,2 – 6,3	6,3 – 10,1	9,9 – 15,1	1,7 – 2,4	2,8 – 6,5	6,4 – 12,8
120	2,1	3,0 – 3,9	3,8 – 7,6	7,5 – 12,1	11,9 – 18,2	2,0 – 2,9	3,4 – 7,8	7,7 – 15,3
150	2,6	3,8 – 4,9	4,8 – 9,5	9,4 – 15,2	14,9 – 22,8	2,6 – 3,6	4,2 – 9,8	9,6 – 19,1
200	—	5,1 – 6,6	6,4 – 12,7	12,6 – 20,3	20,0 – 30,5	3,4 – 4,8	5,7 – 13,0	12,7 – 25,4
240	—	6,1 – 7,9	7,6 – 15,3	15,2 – 24,4	24,0 – 36,6	4,1 – 5,8	6,8 – 15,6	15,3 – 30,5
300	—	7,6 – 9,9	9,6 – 19,1	19,0 – 30,5	30,1 – 45,8	5,2 – 7,3	8,5 – 19,6	19,1 – 38,1
400	—	10,2 – 13,2	12,8 – 25,5	25,4 – 40,7	40,1 – 61,1	6,9 – 9,7	11,4 – 26,1	25,4 – 50,8
500	—	12,7 – 16,5	16,0 – 31,9	31,8 – 50,9	50,2 – 76,4	8,6 – 12,1	14,2 – 32,6	31,7 – 63,4

TIPP:

- Berechnung der Projektionsentfernung aus der Bildschirmgröße

Projektionsentfernung des Objektivs NP11FL (Zoll/m) = $H \times 0,8$: 27"/0,7 m (min.) bis 101"/2,6 m (max.)

Projektionsentfernung des Objektivs NP12ZL (Zoll/m) = $H \times 1,2$ bis $H \times 1,5$: 30"/0,7 m (min.) bis 636"/16,1 m (max.)

Projektionsentfernung des Objektivs NP13ZL (Zoll/m) = $H \times 1,5$ bis $H \times 3,0$: 38"/0,9 m (min.) bis 1272"/32,3 m (max.)

Projektionsentfernung des Objektivs NP14ZL (Zoll/m) = $H \times 2,9$ bis $H \times 4,7$: 147"/3,7 m (min.) bis 1992"/50,6 m (max.)

Projektionsentfernung des Objektivs NP15ZL (Zoll/m) = $H \times 4,6$ bis $H \times 7,1$: 234"/5,9 m (min.) bis 3010"/76,4 m (max.)

Projektionsentfernung des Objektivs NP40ZL (Zoll/m) = $H \times 0,8$ bis $H \times 1,1$: 33"/0,8 m (min.) bis 466"/11,8 m (max.)

Projektionsentfernung des Objektivs NP41ZL (Zoll/m) = $H \times 1,3$ bis $H \times 3,0$: 55"/1,4 m (min.) bis 1272"/32,3 m (max.)

Projektionsentfernung des Objektivs NP43ZL (Zoll/m) = $H \times 3,0$ bis $H \times 5,9$: 127"/3,2 m (min.) bis 2501"/63,5 m (max.)

„H“ (Horizontal) bezieht sich auf die Bildschirmbreite.

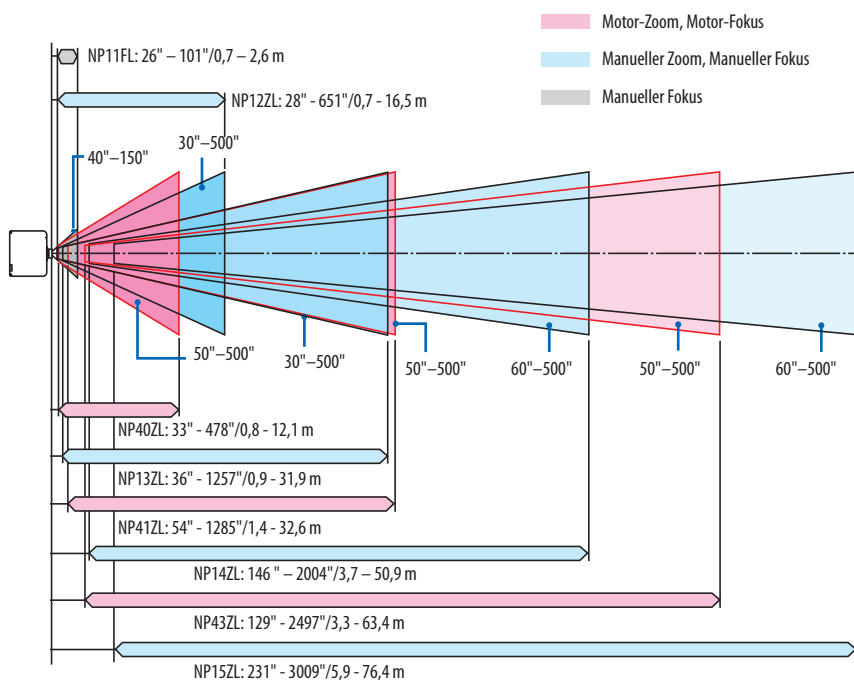
- Die Zahlen weichen um einige % von der oben stehenden Tabelle ab, da die Berechnung ungefähr ist.

Bsp.: Projektionsentfernung bei der Projektion mit dem Objektiv NP41ZL auf einen 150-Zoll-Bildschirm:

Entsprechend der Tabelle „Bildschirmgröße (für die Referenz)“ (→ Seite 174), H (Bildschirmbreite) = 127"/323,1 cm.

Die Projektionsentfernung beträgt $127"/323,1 \text{ cm} \times 1,3$ bis $127"/323,1 \times 3,0 = 165"/420,0 \text{ cm}$ bis $381"/969,3 \text{ cm}$ (wegen des Zoomobjektivs).

Projektionsreichweite für verschiedene Objektive



NP44ML

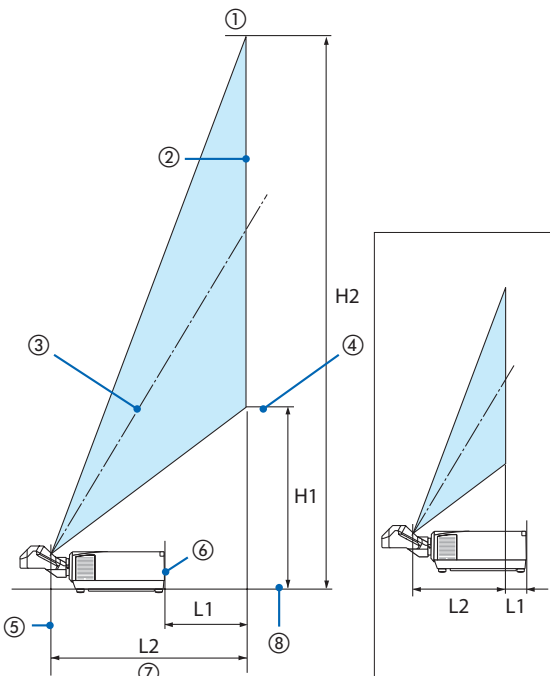
- Die Projektionsentfernung gibt den Abstand zwischen dem Mittelpunkt des Projektionsfensters des Objektivs und der Leinwandoberfläche an.
- Wenn sich unterhalb der Leinwandunterseite eine Wand befindet, belassen Sie zur Aufstellung des Projektors für L1 einen Abstand von 0,2 m oder mehr.

(Einheit: Zoll)

Bildschirmgröße (Zoll)	L1	L2	H1	H2
80	-2	22	21	63
100	3	27	25	78
120	9	33	28	92
150	18	42	34	114
180	26	50	40	135
200	32	56	43	149
240	44	68	51	178
270	52	76	56	199
300	61	85	62	221
350	75	99	71	257
400	90	114	80	292

(Einheit: m)

Bildschirmgröße (Zoll)	L1	L2	H1	H2
80	-0,06	0,55	0,53	1,61
100	0,08	0,70	0,63	1,98
120	0,23	0,84	0,72	2,34
150	0,45	1,06	0,86	2,88
180	0,67	1,28	1,01	3,43
200	0,81	1,43	1,10	3,79
240	1,11	1,72	1,29	4,52
270	1,33	1,94	1,43	5,07
300	1,54	2,16	1,57	5,61
350	1,91	2,52	1,81	6,65
400	2,28	2,89	2,04	7,43



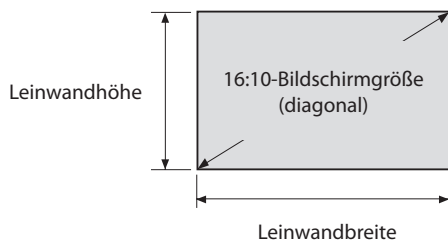
- ① Oberes Leinwandende
- ② Leinwandoberfläche
- ③ Leinwandmitte
- ④ Leinwandunterseite
- ⑤ Mitte des Objektivprojektionsfensters
- ⑥ Projektorrückseite
- ⑦ Projektionsentfernung
- ⑧ Projektorunterseite

(wenn sich L1 im Minus befindet)

TIPP:

- Berechnung der Projektionsentfernung aus der Bildschirmgröße
 Projektionsentfernung des Objektivs NP44ML (m) = $H \times 0,32: 22''/0,6$ (min.) bis $109''/2,8$ (max.)
 „H“ (Horizontal) bezieht sich auf die Bildschirmbreite.
 * Die Zahlen weichen um einige % von der oben stehenden Tabelle ab, da die Berechnung ungefähr ist.

Tabellen der Leinwandgrößen und -abmessungen



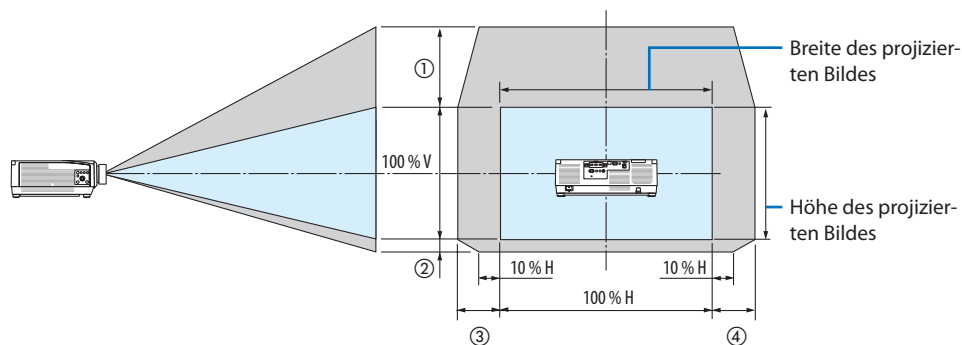
Größe (Zoll)	Leinwandbreite		Leinwandhöhe	
	(Zoll)	(cm)	(Zoll)	(cm)
30	25,4	64,6	15,9	40,4
40	33,9	86,2	21,2	53,8
50	42,4	107,7	26,5	67,3
60	50,9	129,2	31,8	80,8
80	67,8	172,3	42,4	107,7
100	84,8	215,4	53,0	134,6
120	101,8	258,5	63,6	161,5
150	127,2	323,1	79,5	201,9
200	169,6	430,8	106,0	269,2
240	203,5	516,9	127,2	323,1
300	254,4	646,2	159,0	403,9
400	339,2	861,6	212,0	538,5
500	424,0	1077,0	265,0	673,1

Objektivversatz-Bereich

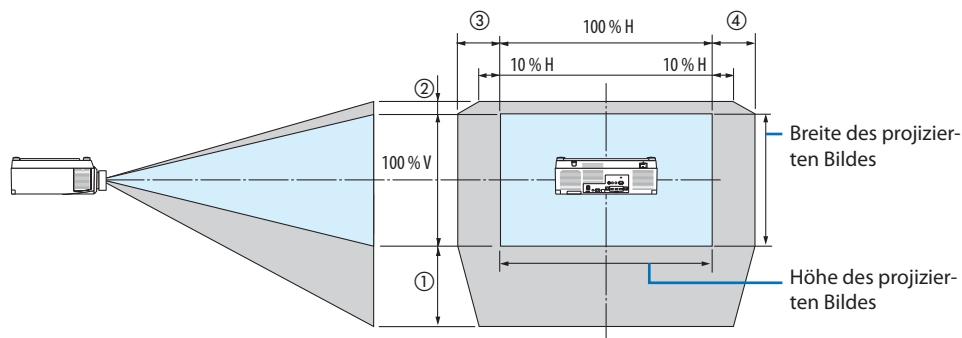
Dieser Projektor ist mit einer Objektivversatz-Funktion ausgestattet, um die Position des projizierten Bildes durch Tasten einzustellen. Das Objektiv kann innerhalb des unten aufgeführten Bereichs verschoben werden.

Beschreibung der Symbole: V bedeutet vertikal (Höhe des projizierten Bildes), H bedeutet horizontal (Breite des projizierten Bildes).

Tisch-/Frontprojektion



Decken-/Frontprojektion



Zahl in der Abbildung	Objektiv						
	NP12ZL	NP13ZL	NP14ZL	NP15ZL	NP40ZL	NP41ZL	NP43ZL
①	50 % V	50 % V	50 % V	50 % V	50 % V	50 % V	50 % V
②	10 % V	10 % V	10 % V	10 % V	10 % V	10 % V	10 % V
③	30 % H	30 % H*	30 % H	30 % H	20 % H	20 % H	20 % H
④	30 % H	30 % H*	30 % H	30 % H	20 % H	20 % H	20 % H

* Der maximale einstellbare Bereich für den Objektivversatz (H) beträgt 15 & H, wenn das Objektiv NP13ZL mit einer Leinwand von mindestens 150" Größe benutzt wird.

Beispiel: Bei der Projektion auf eine 150"-Leinwand mit dem Objektiv NP40ZL:

Entsprechend den „Tabellen der Leinwandgrößen und -abmessungen“ (→ Seite 174) H (Leinwandbreite) = 323,1 cm und V (Leinwandhöhe) = 201,9 cm

Einstellbereich in vertikaler Richtung: Das projizierte Bild kann um $0,50 \times 201,9 \text{ cm} \approx 111 \text{ cm}$ nach oben und $0,1 \times 201,9 \text{ cm} \approx 20 \text{ cm}$ nach unten verschoben werden (wenn das Objektiv in der Mittelstellung ist).

Einstellbereich in horizontaler Richtung: Das projizierte Bild kann um $0,20 \times 323,1 \text{ cm} \approx 65 \text{ cm}$ nach links verschoben werden, und das gilt auch für die Richtung nach rechts, d. h. ca. 65 cm.

* Die errechnete Zahl hat eine Fehlerquote von einigen Prozent, weil die Berechnungsformel eine Annäherung ist.

HINWEIS:

- Verwenden Sie das NP11FL in der Ausgangsposition. Führen Sie bei Bedarf die Feineinstellung der Position des projizierten Bildes mithilfe der Objektivversatzfunktion durch.
 - Das NP44ML muss mit dem separat erhältlichen Befestigungssatz (NP02LK) am Projektor angebracht werden. Wenn Sie die Schrauben der Befestigungshalterung lösen, können Sie die Feineinstellung des Objektivversatzes vornehmen. Bitten Sie Ihren Händler um die Montage und Einstellung des Befestigungssatzes.
-

8-2. Liste der kompatiblen Eingangssignale

HDMI/HDBaseT

Signal	Auflösung (Punkte)	Bildformat	Bildwiederholfrequenz (Hz)
VGA	640 × 480	4 : 3	60/72/75/85/iMac
SVGA	800 × 600	4 : 3	56/60/72/75/85/iMac
XGA	1024 × 768	4 : 3	60/70/75/85/iMac
HD	1280 × 720	16 : 9	60
WXGA	1280 × 768	15 : 9	60
	1280 × 800	16 : 10	60
Quad-VGA	1280 × 960	4 : 3	60
SXGA	1280 × 1024	5 : 4	60
FWXGA	1360 × 768	16 : 9	60
	1366 × 768	16 : 9	60
SXGA+	1400 × 1050	4 : 3	60
WXGA+	1440 × 900	16 : 10	60
WXGA++	1600 × 900	16 : 9	60
WSXGA+	1680 × 1050	16 : 10	60
UXGA	1600 × 1200 *1	4 : 3	60
Full-HD	1920 × 1080 *1	16 : 9	60
WUXGA	1920 × 1200 *1	16 : 10	60 (Verringerte Austastung)
2K	2048 × 1080	17 : 9	60
WQHD iMac 27"	2560 × 1440	16 : 9	60
WQXGA	2560 × 1600	16 : 10	60 (Verringerte Austastung)
4K	3840 × 2160	16 : 9	24/25/30/50*2/60*2
	4096 × 2160	17 : 9	24/25/30/50*2/60*2
HDTV (1080p)	1920 × 1080 *1	16 : 9	24/25/30/50*2/60*2
HDTV (1080i)	1920 × 1080 *1	16 : 9	48/50/60
HDTV (720p)	1280 × 720	16 : 9	50/60
SDTV (480p)	720/1440 × 480	4:3/16:9	60
SDTV (576p)	720/1440 × 576	4:3/16:9	50
SDTV (480i)	1440 × 480	4:3/16:9	60
SDTV (576i)	1440 × 576	4:3/16:9	50

DisplayPort

Signal	Auflösung (Punkte)	Bildformat	Bildwiederholfrequenz (Hz)
VGA	640 × 480	4 : 3	60
SVGA	800 × 600	4 : 3	60
XGA	1024 × 768	4 : 3	60
HD	1280 × 720	16 : 9	60
WXGA	1280 × 768	15 : 9	60
	1280 × 800	16 : 10	60
Quad-VGA	1280 × 960	4 : 3	60
SXGA	1280 × 1024	5 : 4	60
FWXGA	1360 × 768	16 : 9	60
	1366 × 768	16 : 9	60
SXGA+	1400 × 1050	4 : 3	60
WXGA+	1440 × 900	16 : 10	60
WXGA++	1600 × 900	16 : 9	60
WSXGA+	1680 × 1050	16 : 10	60
UXGA	1600 × 1200 *1	4 : 3	60
Full-HD	1920 × 1080 *1	16 : 9	60
WUXGA	1920 × 1200 *1	16 : 10	60 (Verringerte Austastung)
2K	2048 × 1080	17 : 9	60
WQHD iMac 27"	2560 × 1440	16 : 9	60
WQXGA	2560 × 1600	16 : 10	60 (Verringerte Austastung)
4K	3840 × 2160	16 : 9	24/25/30/50/60
	4096 × 2160	17 : 9	24/25/30/50/60
HDTV (1080p)	1920 × 1080	16 : 9	24/25/30/50/60
HDTV (720p)	1280 × 720	16 : 9	50/60
SDTV (480i/p)	720/1440 × 480	4:3/16:9	60
SDTV (576i/p)	720/1440 × 576	4:3/16:9	50

Analog RGB

Signal	Auflösung (Punkte)	Bildformat	Bildwiederholfrequenz (Hz)
VGA	640 × 480	4 : 3	60/72/75/85/iMac
SVGA	800 × 600	4 : 3	56/60/72/75/85/iMac
XGA	1024 × 768	4 : 3	60/70/75/85/iMac
XGA+	1152 × 864	4 : 3	75
HD	1280 × 720	16 : 9	60
WXGA	1280 × 768	15 : 9	60/75/85
	1280 × 800	16 : 10	60/75/85
Quad-VGA	1280 × 960	4 : 3	60/85
SXGA	1280 × 1024	5 : 4	60/75/85
FWXGA	1360 × 768	16 : 9	60
	1366 × 768	16 : 9	60
SXGA+	1400 × 1050	4 : 3	60/75
WXGA+	1440 × 900	16 : 10	60/75/85
WXGA++	1600 × 900	16 : 9	60
UXGA	1600 × 1200 *1	4 : 3	60
WSXGA+	1680 × 1050	16 : 10	60
Full-HD	1920 × 1080 *1	16 : 9	60
WUXGA	1920 × 1200 *1	16 : 10	60 (Verringerte Austastung)
2K	2048 × 1080	17 : 9	60
Full-HD	1920 × 1080 *1	16 : 9	60
MAC 13"	640 × 480	4 : 3	67
MAC 16"	832 × 624	4 : 3	75
MAC 19"	1024 × 768	4 : 3	75
MAC 21"	1152 × 870	4 : 3	75
MAC 23"	1280 × 1024	5 : 4	65

Analog Komponenten

Signal	Auflösung (Punkte)	Bildformat	Bildwiederholfrequenz (Hz)
HDTV (1080p)	1920 × 1080	16 : 9	50/60
HDTV (1080i)	1920 × 1080	16 : 9	48/50/60
HDTV (720p)	1280 × 720	16 : 9	50/60
SDTV (480p)	720 × 480	4:3/16:9	60
SDTV (576p)	720 × 576	4:3/16:9	50
SDTV (480i)	720 × 480	4:3/16:9	60
SDTV (576i)	720 × 576	4:3/16:9	50

HDMI/HDBaset 3D

Signalauflösung (Punkte)	Bildformat	Bildwiederholfrequenz (Hz)	3D-Format
1920 × 1080p	16 : 9	23,98/24	Frame Packing
			Nebeneinander (Halb)
			Oben und unten
		25	Nebeneinander (Halb)
			Oben und unten
			29,97/30
		Nebeneinander (Halb)	
		Oben und unten	
		50	Nebeneinander (Halb)
			Oben und unten
			59,94/60
		Oben und unten	
1920 × 1080i	16 : 9	50	
			Oben und unten
		59,94/60	Nebeneinander (Halb)
			Oben und unten
1280 × 720p	4 : 3	23,98/24	Frame Packing
			Nebeneinander (Halb)
			Oben und unten
		25	Nebeneinander (Halb)
			Oben und unten
			29,97/30
		Nebeneinander (Halb)	
		Oben und unten	
		50	Frame Packing
			Nebeneinander (Halb)
			Oben und unten
		59,94/60	Frame Packing
Nebeneinander (Halb)			
Oben und unten			

DisplayPort 3D

Signalauflösung (Punkte)	Bildformat	Bildwiederholfrequenz (Hz)	3D-Format
1920 × 1080p	16 : 9	23,98/24	Frame Packing
			Nebeneinander (Halb)
			Oben und unten
		25	Nebeneinander (Halb)
			Oben und unten
			29,97/30
		Nebeneinander (Halb)	
		Oben und unten	
		50	Nebeneinander (Halb)
			Oben und unten
			59,94/60
		Oben und unten	
1280 × 720p	16 : 9	23,98/24	
			Nebeneinander (Halb)
			Oben und unten
		25	Nebeneinander (Halb)
			Oben und unten
			29,97/30
		Nebeneinander (Halb)	
		Oben und unten	
		50	Frame Packing
			Nebeneinander (Halb)
			Oben und unten
		59,94/60	Frame Packing
Nebeneinander (Halb)			
Oben und unten			

*1 Natürliche Auflösung

*2 HDBaseT unterstützt dieses Signal nicht.

- Signale, die die Auflösung des Projektors überschreiten, werden mit Advanced AccuBlend verarbeitet.
- Mit Advanced AccuBlend ist die Größe der Zeichen und sind gerade Linien möglicherweise ungleichmäßig und die Farben können verschwommen sein.
- Zum Zeitpunkt der Auslieferung ist der Projektor auf Signale mit Standardanzeigaufösungen und -frequenzen eingestellt, es können jedoch je nach dem Computertyp Anpassungen erforderlich sein.

8-3. Technische Daten

Modellname		PA1004UL-W/PA1004UL-B	PA804UL-W/PA804UL-B
Verfahren		Flüssigkristall-Verschlussprojektionsverfahren mit drei Primärfarben	
Technische Daten der Hauptteile			
Flüssigkristallanzeige	Größe	0,76 Zoll (mit MLA) × 3 (Bildformat: 16:10)	
	Pixel (*1)	2.304.000 (1.920 Punkte × 1.200 Zeilen)	
	Projektionsobjektive	Siehe die Technischen Daten der optionalen Objektive (→ Seite 185)	
	Lichtquelle	Laserdiode	
Optisches Gerät		Integrator, Dichroitischer Spiegel, XDP	
Lichtleistung ^{(*)2} ^{(*)3}	REF.-LICHTBETRIEBSART		
	NORMAL	9.000 lm	7.500 lm
	BOOST	10.000 lm	8.200 lm
Leinwandgröße (Projektionsentfernung)		Siehe unter „Projektionsentfernung und Leinwandgröße“ (→ Seite 171)	
Farbproduzierbarkeit		10-Bit-Farbverarbeitung (ca. 1,07 Milliarden Farben)	
Abtastrate	Horizontal	Analog: 15 kHz, 24 bis 100 kHz (24 kHz oder höher für RGB-Eingänge), in Übereinstimmung mit den VESA-Normen Digital: 15 kHz, 24 bis 153 kHz in Übereinstimmung mit den VESA-Normen	
	Vertikal	Analog: 48 Hz, 50 bis 85 Hz, 100, 120 Hz in Übereinstimmung mit den VESA-Normen Digital: 24, 25, 30, 48 Hz, 50 bis 85 Hz, 100, 120 Hz in Übereinstimmung mit den VESA-Normen	
Haupteinstellungsfunktionen		Zoom, Fokus, Objektivverschiebung (siehe die technischen Daten der optionalen Objektive → Seite 185), Umschalten des Eingangssignals (HDMI1/HDMI2/DisplayPort/COMPUTER/HDBaseT), automatische Bildeinstellung, Bildvergrößerung, Bildpositionseinstellung, Stummschalten (sowohl Video und Audio), Einschalten/Standby, Bildschirmenü/Auswahl usw.	
Max. Anzeigaufösung (horizontal × vertikal)		Analog WUXGA (1.920 × 1.200) mit Advanced AccuBlend Pixel Taktfrequenz: weniger als 165 MHz Digital Quad HD (4.096 × 2.160) mit Advanced AccuBlend Pixel Taktfrequenz: weniger als 600 MHz (HDBaseT: 300 MHz)	
Eingangssignale			
R,G,B,H,V	RGB: 0,7 Vp-p/75 Ω		
	Y: 1,0 Vp-p/75 Ω (mit Negativ-Polaritäts-Synch.)		
	Cb, Cr (Pb, Pr): 0,7 Vp-p/75 Ω		
	H/V-Synch.: 4,0 Vp-p/TTL		
	Komposit-Synch.: 4,0 Vp-p/TTL		
	Synch. auf G: 1,0 Vp-p/75 Ω (mit Synch.)		
Komponenten	Y: 1,0 Vp-p/75 Ω (mit Synch.)		
	Cb, Cr (Pb, Pr): 0,7 Vp-p/75 Ω		
	DTV: 480i, 480p, 720p, 1080i, 1080p (60 Hz) 576i, 576p, 720p, 1080i (50 Hz)		
	DVD: Progressives Signal (50/60 Hz)		
Audio		0,5 Ueff/22 kΩ oder höher	
Eingangs-/Ausgangsanschlüsse			
Computer/Komponenten	Video-Eingang	15-poliger Mini D-Sub × 1	
	Audio-Eingang	Stereo-Minibuchse × 1	
	Audioausgang	Stereo-Minibuchse × 1 (gemeinsam für alle Signale)	

Modellname			PA1004UL-W/PA1004UL-B	PA804UL-W/PA804UL-B
HDMI	Video-Eingang	HDMI®-Anschluss Typ A × 2 RJ-450 × 1, 100BASE-TX-kompatibel Deep Color (Farbtiefe): 8-/10-/12-Bit-kompatibel Kolorimetrie: RGB, YCbCr444, YCbCr422, YCbCr420, REC2020, REC709, REC601 Unterstützt LipSync, HDCP ^(*) , 4K HDR und 3D		
		Audio-Eingang	HDMI: Abtastrate – 32/44,1/48 kHz, Abtast-Bits – 16/20/24 Bits	
HDBaseT/Ethernet	Video-Eingang	Deep Color (Farbtiefe): Unterstützung von 8/10/12 Bits Kolorimetrie: Unterstützt RGB, YCbCr444, YCbCr422, YCbCr420, REC2020, REC709, REC601 Unterstützt LipSync, HDCP ^(*) , 3D, HDR		
	Video-Ausgang	RJ-45x1, 100BASE-TX Deep Color (Farbtiefe): Unterstützung von 8/10/12 Bits Kolorimetrie: Unterstützt RGB, YCbCr444, YCbCr422, REC709, REC601 Unterstützt LipSync, HDCP ^(*) , 3D		
	Audio-Eingang	Abtastfrequenz: 32/44,1/48 kHz Abtastbit: 16/20/24 Bit		
	Audioausgang	Abtastfrequenz: 32/44,1/48 kHz Abtastbit: 16/20/24 Bit		
DisplayPort	Video-Eingang	DisplayPort × 1 Datenübertragungsrate: 5,4 Gbps/2,7 Gbps/1,62 Gbps Anzahl der Spuren: 1 Spur/2 Spuren/4 Spuren Farbtiefe: 8 Bit, 10 Bit, 12 Bit Kolorimetrie: RGB, YCbCr444, YCbCr422, REC709, REC601 HDCP-kompatibel ^(*)		
	Audio-Eingang	DisplayPort: Abtastrate – 32/44,1/48 kHz, Abtast-Bits – 16/20/24 Bit		
PC-Steuerungsanschluss		9-poliger D-Sub × 1		
USB-Anschluss		USB Typ A × 1		
Ethernet/LAN/HDBaseT-Port		RJ-45 × 1, Unterstützt 10BASE-T/100BASE-TX		
Fernbedienungsanschluss		Stereo-Minibuchse × 1		
3D SYNC Ausgangsanschluss		5 V/10 mA, synchronisierter Signalausgang für 3D		
Nutzungsumgebung ^(*)			Betriebstemperatur: 41 bis 104 °F (5 bis 40 °C) Betriebsluftfeuchtigkeit: 20 bis 80 % (ohne Kondensation) Lagertemperatur: 14 bis 122 °F (–10 bis 50 °C) Lagerluftfeuchtigkeit: 20 bis 80 % (ohne Kondensation) Einsatzhöhe: 0 bis 3.650 m/12.000 Fuß (1.700 bis 3.650 m/5.500 bis 12.000 Fuß: [GEBLÄSEMODUS] auf [GROSSE HÖHE] stellen)	
Stromversorgung			100-240 V Wechselstrom, 50/60 Hz	
Energieverbrauch	REF.-LICHTBE- TRIEBSART	BOOST	845 W (100 - 130 V Wechselstrom)	675 W (100 - 130 V Wechselstrom)
			810 W (200 - 240 V Wechselstrom)	655 W (200 - 240 V Wechselstrom)
		NORMAL	750 W (100 - 130 V Wechselstrom)	635 W (100 - 130 V Wechselstrom)
			725 W (200 - 240 V Wechselstrom)	615 W (200 - 240 V Wechselstrom)
	ECO1	610 W (100 - 130 V Wechselstrom)	515 W (100 - 130 V Wechselstrom)	
		590 W (200 - 240 V Wechselstrom)	505 W (200 - 240 V Wechselstrom)	
ECO2	405 W (100 - 130 V Wechselstrom)	360 W (100 - 130 V Wechselstrom)		
	395 W (200 - 240 V Wechselstrom)	350 W (200 - 240 V Wechselstrom)		
STANDBY	Netzwerk	0,8 W (100 - 130 V Wechselstrom)/0,8 W (200 - 240 V Wechselstrom)		
	Normal	0,22 W (100 - 130 V Wechselstrom)/0,28 W (200 - 240 V Wechselstrom)		
Nenneingangsstrom			10,5 A (100 - 130 V Wechselstrom) 4,6 A (200 - 240 V Wechselstrom)	8,6 A (100 - 130 V Wechselstrom) 3,8 A (200 - 240 V Wechselstrom)

Modellname	PA1004UL-W/PA1004UL-B	PA804UL-W/PA804UL-B
Technische Daten für das Netzkabel	15 A oder höher	
Äußere Abmessungen (B × H × T)	23,6" (Breite) × 8,2" (Höhe) × 19,3" (Tiefe)/ 599 (Breite) × 208 (Höhe) × 490 (Tiefe) mm (ohne vorstehende Teile)	
	23,6" (Breite) × 8,5" (Höhe) × 19,3" (Tiefe)/ 599 (Breite) × 216 (Höhe) × 490 (Tiefe) mm (vorstehende Teile eingeschlossen)	
Gewicht	53,8 lbs/24,4 kg (ohne Objektiv)	53,1 lbs/24,1 kg (ohne Objektiv)

- *1 Tatsächliche Pixel sind mehr als 99,99 %.
- *2 Dies ist der Lichtausgangswert (Lumen) bei Montage für das Objektiv NP41ZL, wenn der Modus [VOREINSTELLUNG] auf [HELL. HOCH] eingestellt ist. Die Lichtausgangswerte werden gemäß der Einstellung der [REF.-LICHTBETRIEBSART] abgesenkt. Wird ein anderer Modus ausgewählt als der Modus [VOREINSTELLUNG], kann der Lichtausgang etwas geringer werden.
- *3 Konformität mit ISO21118-2012
- *4 Wenn Sie Material nicht betrachten können, das über den HDMI-Eingang eingespeist wird, bedeutet das nicht notwendigerweise, dass der Projektor nicht richtig funktioniert. Bei mit HDCP ausgerüsteten Systemen kann es Situationen geben, in denen bestimmte Inhalte durch HDCP geschützt sind und aufgrund der Entscheidung/Absicht der HDCP-Gemeinde (Digital Content Protection LLC) nicht angezeigt werden können.
Video: HDR, Deep Color, 8/10/12 Bit, Lip Sync.
Audio: LPCM; bis zu 2 Kanäle, Abtastrate 32/44,1/48 KHz, Abtastbit; 16/20/24 Bit
HDMI: Unterstützt HDCP 2.2/1.4
DisplayPort: Unterstützt HDCP 1.3
HDBaseT: Unterstützt HDCP 2.2/1.4
- *5 Der „Erzwungene ECO-Modus“ wird je nach Temperatur der Betriebsumgebung und der Einstellung der [REF.-LICHTBETRIEBSART] aktiviert, der Projektor schaltet in den „Erzwungenen ECO-Modus“. (→ Seite 43)
- Änderungen dieser technischen Daten und der Produktausführung ohne Ankündigung sind vorbehalten.

Optionales Objektiv (separat erhältlich)

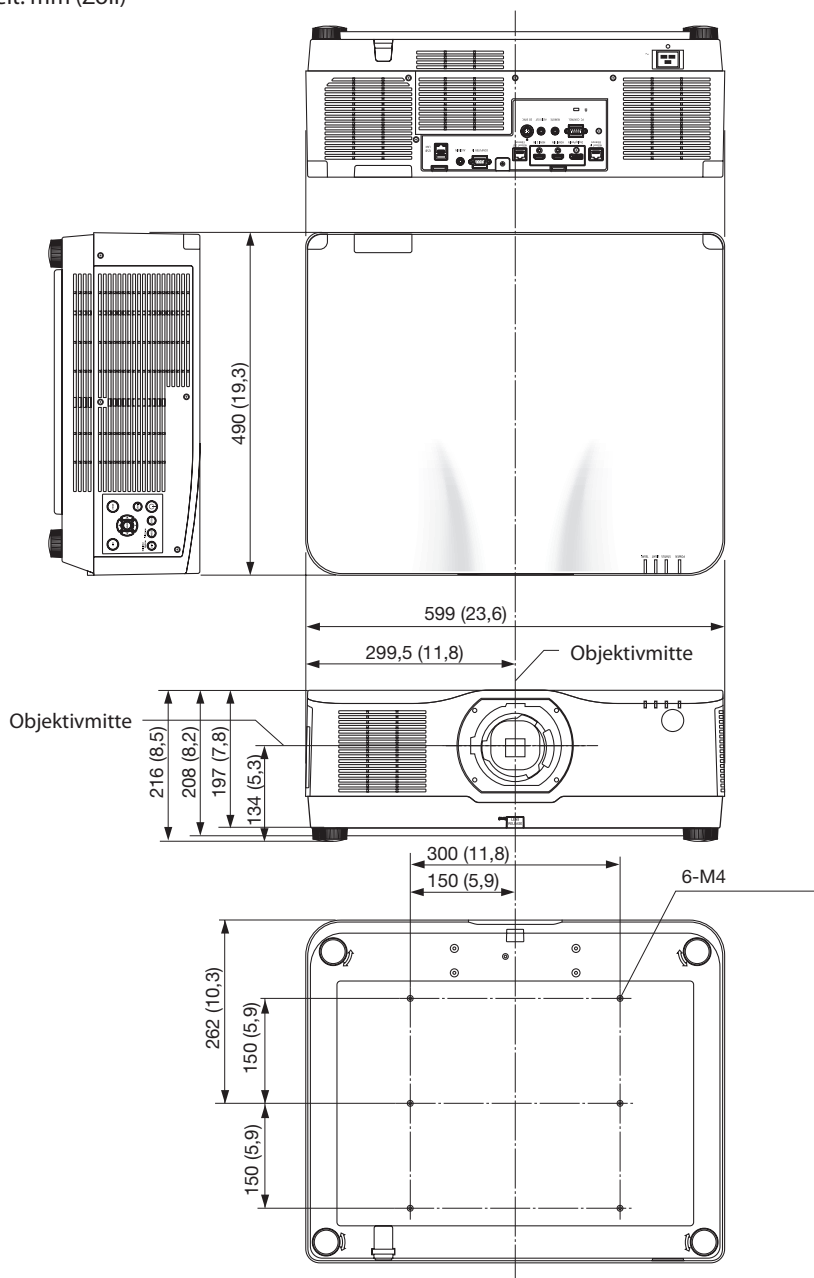
NP11FL	Manueller Fokus
	(Bildabstandsverhältnis 0,81:1, F2,3, f=13,2 mm)
NP12ZL	Motor-Objektivversatz, Manueller Zoom, Manueller Fokus
	(Bildabstandsverhältnis 1,16 - 1,52:1, F2,20 - 2,69, f=19,4 - 25,3 mm)
NP13ZL	Motor-Objektivversatz, Manueller Zoom, Manueller Fokus
	(Bildabstandsverhältnis 1,46 - 2,95:1, F1,70 - 2,37, f=24,4 - 48,6 mm)
NP14ZL	Motor-Objektivversatz, Manueller Zoom, Manueller Fokus
	(Bildabstandsverhältnis 2,90 - 4,68:1, F2,20 - 2,64, f=48,5 - 77,6 mm)
NP15ZL	Motor-Objektivversatz, Manueller Zoom, Manueller Fokus
	(Bildabstandsverhältnis 4,59 - 7,02:1, F2,20 - 2,70, f=76,6 - 116,5 mm)
NP40ZL	Motor-Objektivversatz, Motor-Zoom, Motor-Fokus
	(Bildabstandsverhältnis 0,79 - 1,11:1, F2,0 - 2,5, f=13,3 - 18,6 mm)
NP41ZL	Motor-Objektivversatz, Motor-Zoom, Motor-Fokus
	(Bildabstandsverhältnis 1,30 - 3,02:1, F1,7 - 2,0, f=21,8 - 49,8 mm)
NP43ZL	Motor-Objektivversatz, Motor-Zoom, Motor-Fokus
	(Bildabstandsverhältnis 2,99 - 5,93:1, F2,2 - 2,6, f=49,7 - 99,8 mm)
NP44ML	Motor-Objektivversatz, Motor-Fokus
	(Bildabstandsverhältnis 0,32:1, F2,0, f=6,27 mm)

HINWEIS:

- Die obigen Bildabstandsverhältnisse gelten für Projektion auf einen 100 Zoll-Bildschirm.
- Verwenden Sie das NP11FL in der Ausgangsposition. Führen Sie bei Bedarf die Feineinstellung der Position des projizierten Bildes mithilfe der Objektivversatzfunktion durch.
- Bringen Sie das NP44ML mit dem separat erhältlichen Befestigungssatz (NP02LK) am Projektor an. Wenn Sie die Schrauben der Befestigungshalterung lösen, können Sie die Feineinstellung des Objektivversatzes vornehmen.
- Bitten Sie Ihren Händler um die Montage und Einstellung des Objektivs und Befestigungssatzes.

8-4. Gehäuseabmessungen

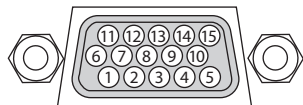
Einheit: mm (Zoll)



8-5. Stiftbelegungen und Signalbezeichnungen der Hauptanschlüsse

COMPUTER IN/Komponenten-Eingangsbuchse (Mini D-Sub 15-polig)

Anschluss und Signalpegel der einzelnen Stifte



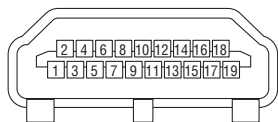
Signalpegel

Videosignal: 0,7 Vp-p (Analog)

Synch.-Signal: TTL-Pegel

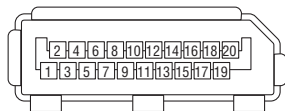
Stift-Nr.	RGB-Signal (Analog)	YCbCr-Signal
1	Rot	Cr
2	Grün oder Synch. auf Grün	Y
3	Blau	Cb
4	Masse	
5	Masse	
6	Rote Masse	Cr-Masse
7	Grüne Masse	Y-Masse
8	Blaue Masse	Cb-Masse
9	Nicht belegt	
10	Synch.-Signal-Masse	
11	Nicht belegt	
12	Bidirektionale DATA (SDA)	
13	Horizontal-Synch. oder Komposit-Synch.	
14	Vertikal-Synch.	
15	Datentakt	

HDMI 1 IN/HDMI 2 IN-Buchse (Typ A)



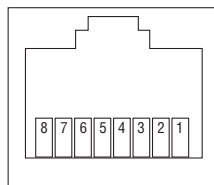
Stift-Nr.	Signal
1	TMDS Data 2+
2	TMDS Data 2 Abschirmung
3	TMDS Data 2-
4	TMDS Data 1+
5	TMDS Data 1 Abschirmung
6	TMDS Data 1-
7	TMDS Data 0+
8	TMDS Data 0 Abschirmung
9	TMDS Data 0-
10	TMDS Takt +
11	TMDS Takt Abschirmung
12	TMDS Takt -
13	CEC
14	Verbindung trennen
15	SCL
16	SDA
17	DDC/CEC-Erdung
18	+5 V Stromversorgung
19	Hot-Plug-Erkennung

DisplayPort IN Buchse



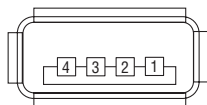
Stift-Nr.	Signal
1	Hauptverbindungsweg 3-
2	Erdung 3
3	Hauptverbindungsweg 3+
4	Hauptverbindungsweg 2-
5	Erdung 2
6	Hauptverbindungsweg 2+
7	Hauptverbindungsweg 1-
8	Erdung 1
9	Hauptverbindungsweg 1+
10	Hauptverbindungsweg 0-
11	Erdung 0
12	Hauptverbindungsweg 0+
13	Konfiguration 1
14	Konfiguration 2
15	Zusätzlicher Kanal +
16	Erdung 4
17	Zusätzlicher Kanal -
18	Hot-Plug-Erkennung
19	Zurück
20	+3,3 V Stromversorgung

HDBaseT IN/Ethernet-Port (RJ-45)

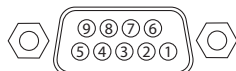


Stift-Nr.	Signal
1	TxD+ / HDBT0+
2	TxD- / HDBT0-
3	RxD+ / HDBT1+
4	Verbindung trennen / HDBT2+
5	Verbindung trennen / HDBT2-
6	RxD- / HDBT1-
7	Verbindung trennen / HDBT3+
8	Verbindung trennen / HDBT3-

USB-Port (Typ A)



Stift-Nr.	Signal
1	V _{BUS}
2	D-
3	D+
4	Erdung

PC CONTROL-Port (D-Sub 9-polig)

Stift-Nr.	Signal
1	Nicht verwendet
2	RxD Empfangsdaten
3	TxD Übertragungsdaten
4	Nicht verwendet
5	Erdung
6	Nicht verwendet
7	RTS Übertragungsanfrage
8	CTS Übertragung erlaubt
9	Nicht verwendet

8-6. Ändern des Hintergrundlogos (Virtual Remote Tool)

Dadurch können Sie Funktionen wie das Ein- oder Ausschalten des Projektors oder die Signalauswahl über eine LAN-Verbindung ausführen. Es ist auch möglich, ein Bild an den Projektor zu senden und es als Logo-Datei für den Projektor festzulegen. Nachdem das Logo registriert wurde, können Sie es sperren, damit es nicht geändert werden kann.

Steuerungsfunktionen

Ein-/Ausschalten, Signalauswahl, Bild einfrieren, Bildstummuschaltung, Audiostummuschaltung, Logoübertragung zum Projektor und Fernbedienung vom Computer.

Virtueller Fernbedienungsbildschirm



Fernbedienungsfenster

Mit dieser Taste können Sie das Hintergrundlogo ändern.



Werkzeugleiste

Das Virtual Remote Tool können Sie auf unserer Website herunterladen:

<https://www.nec-display.com/dl/en/index.html>

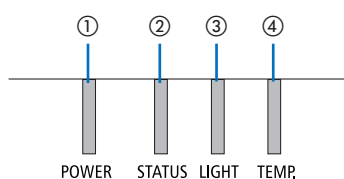
HINWEIS:

- Das Fernbedienungsfenster ist zur Änderung des Hintergrundlogos nicht verfügbar.
Wie Sie die Symbolleiste anzeigen können, finden Sie im HILFE-Menü des Virtual Remote Tool.
- Die Logodaten (Grafiken), die mit dem Virtual Remote Tool zum Projektor gesendet werden können, haben die folgenden Einschränkungen:
(Nur über den seriellen oder LAN-Anschluss)
 - * Dateigröße: Höchstens 256 Kilobytes
 - * Bildgröße: Innerhalb der Auflösung des Projektors
 - * Dateiformat: PNG (Full color)
- Die mit dem Virtual Remote Tool gesendeten Logodaten (Bilder) werden in der Mitte angezeigt, die Umgebung ist schwarz.
- Um das werksseitige „NEC-Logo“ als Hintergrund-Logo einzurichten, müssen Sie die Bilddatei (\Logo\necpj_bbwx.png) als Hintergrund-Logo registrieren, die auf der beiliegenden CD-ROM für den NEC-Projektor enthalten ist.

8-7. Fehlersuche





























Dieses Kapitel hilft Ihnen bei der Beseitigung von Störungen, die bei der Einrichtung oder während des Betriebes Ihres Projektors auftreten können.































Funktion der Anzeigen



- ① POWER-Anzeige
- ② STATUS-Anzeige
- ③ LIGHT-Anzeige
- ④ TEMP.-Anzeige

Anzeigemeldung (Statusmeldung)

POWER	STATUS	LIGHT	TEMP.	Projektor-Status
 Inaktiv	 Inaktiv	 Inaktiv	 Inaktiv	Der Strom ist ausgeschaltet
 Orange (Blinkt*1)	 Inaktiv	 Inaktiv	 Inaktiv	Im Standby-Zustand ist ([STROMSPAR] [AKTIV]) und das Netzwerk ist bereit.
 Orange (Blinkt*2)	 Inaktiv	 Inaktiv	 Inaktiv	Im Standby-Zustand ist ([STROMSPAR] [AKTIV]) und das Netzwerk ist nicht verfügbar.
 Orange (Leuchte)	 Inaktiv	 Inaktiv	 Inaktiv	Im Standby-Zustand ist ([STROMSPAR] [AKTIV]) und das Netzwerk ist verfügbar
 Orange (Blinkt*3)	 Inaktiv	 Inaktiv	 Inaktiv	[AKTIV]-Schaltzeit, wenn der [PROGRAMM-TIMER] aktiviert ist. (Im Standby-Zustand)
 Grün (Leuchte)	 Inaktiv	 Inaktiv	 Inaktiv	Im Ruhezustand
 Grün (Blinkt*3)	 Inaktiv	 Inaktiv	 Inaktiv	[AKTIV]-Schaltzeit, wenn der [PROGRAMM-TIMER] aktiviert ist. (Im Ruhezustand)

POWER	STATUS	LIGHT	TEMP.	Projektor-Status
 Blau (Leuchte)	 Inaktiv	 Grün (Leuchte)	 Inaktiv	Eingeschalteter Zustand ([REF.-LICHTBETRIEBSART] ist [NORMAL])
 Blau (Leuchte)	 Inaktiv	 Grün (Blink* ³)	 Inaktiv	Eingeschalteter Zustand ([REF.-LICHTBETRIEBSART] ist [ECO1] oder [ECO2])
 Blau (Leuchte)	 Inaktiv	 Grün und orange (Blink* ⁴)	 Inaktiv	Eingeschalteter Zustand ([REF.-LICHTBETRIEBSART] ist [BOOST])
Status ändert sich	 Orange (Blink* ⁵)	Status ändert sich	 Inaktiv	[LINSENKALIBRIERUNG] muss angefordert werden.
 Blau (Leuchte)	 Grün (Blink* ⁵)	 Status ändert sich	 Inaktiv	Führt die Linsenkalibrierung durch
 Blau (Leuchte)	 Status ändert sich	 Inaktiv	 Inaktiv	Blendenverschlussfunktion wird aktiviert
 Blau (Blink* ³)	 Inaktiv	 Status ändert sich	 Inaktiv	[AUSSCHALT-TIMER] ist aktiviert, [INAKTIV]-Schaltzeit als [PROGRAMM-TIMER] ist aktiviert (eingeschalteter Zustand)
 Blau (Blink* ⁵)	 Inaktiv	 Inaktiv	 Inaktiv	Vorbereiten zum [AKTIV]-Schalten

*1 Wiederholt Leuchten für 1,5 Sekunden/Aus für 1,5 Sekunden

*2 Wiederholt Leuchten für 1,5 Sekunden/Aus für 7,5 Sekunden














*3 Wiederholt Leuchten für 2,5 Sekunden/Aus für 0,5 Sekunden

*4 Leuchtet grün für 2,5 Sekunden/leuchtet wiederholt orange für 0,5 Sekunden

*5 Wiederholt Leuchten für 0,5 Sekunden/Aus für 0,5 Sekunden/Ein für 0,5 Sekunden/Aus für 2,5 Sekunden

*6 Wiederholt Leuchten für 0,5 Sekunden/Aus für 0,5 Sekunden

Anzeigemeldung (Fehlermeldung)

POWER	STATUS	LIGHT	TEMP.	Projektor-Status	Maßnahme
 Blau (Leuchte)	 Orange (Leuchte)	Status ändert sich	 Inaktiv	Eine Taste wurde gedrückt, während die [BEDIENTELD-SPERRE] aktiviert war. Die ID-Nummern für den Projektor und die Fernbedienung stimmen nicht überein.	Die [BEDIENTELD-SPERRE] ist aktiviert. Die Einstellung muss aufgehoben werden, um den Projektor zu bedienen. (→ Seite 137) Überprüfen Sie die [STEUERER-ID] (→ Seite 138)
 Blau (Leuchte)	 Inaktiv	 Orange (Leuchte)	 Orange (Leuchte)	Temperatur-Problem (erzwungene ECO-Betriebsart)	Umgebungstemperatur ist zu hoch. Senken Sie die Raumtemperatur.
 Rot (Blinkt* ⁷)	 Inaktiv	 Inaktiv	 Inaktiv	Temperatur-Problem	Die Umgebungstemperatur liegt außerhalb der Betriebstemperatur. Überprüfen Sie, ob sich ein Hindernis in der Nähe der Abluftöffnung befindet.
 Rot (Leuchte)	Status ändert sich	Status ändert sich	 Inaktiv	Fehler erfordert Service-Support	Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst. Stellen Sie sicher, bei der Reparaturanfrage den Anzeigestatus zu überprüfen und weiterzugeben.

*7 Wiederholt Leuchten für 0,5 Sekunden/Aus für 0,5 Sekunden

Wenn der Temperaturschutz aktiviert ist:

Wenn die Innentemperatur des Projektors zu hoch oder zu niedrig wird, beginnt die POWER-Anzeige in einem kurzen Zyklus rot zu blinken. Nachdem dies geschehen ist, wird der Temperaturschutz aktiviert und der Projektor kann sich abschalten.

Treffen Sie in diesem Fall bitte die untenstehenden Maßnahmen:

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Stellen Sie den Projektor an einen kühlen Ort, wenn er in hoher Umgebungstemperatur gestanden hat.
- Reinigen Sie die Abluftöffnung, wenn sich Staub darauf angesammelt hat.
- Lassen Sie den Projektor ungefähr eine Stunde stehen, bis die Innentemperatur absinkt.

Häufige Probleme & Lösungen

(→ „Anzeigemeldung“ auf Seite 191.)

Problem	Überprüfen Sie diese Punkte
Schaltet sich nicht ein oder schaltet sich aus	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob der Netzstecker eingesteckt und die Power-Taste am Projektorgehäuse oder auf der Fernbedienung eingeschaltet ist. (→ Seiten 17, 20) • Überprüfen Sie, ob ein Temperaturfehler am Projektor vorliegt. Wenn die Innentemperatur des Projektors zu hoch oder niedrig ist, kann der Projektor zu seinem Schutz nicht eingeschaltet werden. Warten Sie einen Moment und versuchen Sie dann erneut, den Projektor einzuschalten. • Stellen Sie den [GEBLÄSEMODOUS] auf [GROSSE HÖHE], wenn Sie den Projektor in Höhenlagen über ca. 1.700 Meter verwenden. Wenn Sie den Projektor in Höhenlagen über ca. 1.700 Meter verwenden, ohne ihn auf [GROSSE HÖHE] zu stellen, kann dies dazu führen, dass sich der Projektor überhitzt und selbst ausschaltet. Warten Sie in diesem Fall einige Minuten und schalten Sie den Projektor wieder ein. (→ Seite 127) Wenn Sie den Projektor unmittelbar nach dem Ausschalten des Lichtmoduls wieder einschalten, laufen die Lüfter für einige Zeit ohne Bildanzeige, dann erst zeigt der Projektor wieder ein Bild an. Warten Sie einen Moment. • Falls es unwahrscheinlich erscheint, dass das Problem nicht durch einen der oben genannten Umstände verursacht wird, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Warten Sie dann 5 Minuten, bevor Sie ihn erneut einstecken. (→ Seite 37)
Schaltet sich aus	<ul style="list-style-type: none"> • Überzeugen Sie sich davon, dass der [AUSSCHALT-TIMER], [AUT. NETZ. AUS] und [PROGRAMM-TIMER] inaktiv sind. (→ Seite 133, 154)
Kein Bild	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob der richtige Eingang ausgewählt ist. (→ Seite 23) Wenn noch immer kein Bild vorhanden ist, drücken Sie die INPUT-Taste oder eine der Eingangstasten erneut. • Stellen Sie sicher, dass Ihre Kabel richtig angeschlossen sind. • Stellen Sie über die Menüs die Helligkeit und den Kontrast ein. (→ Seite 100) • Ist [BLENDE EINSCHALTEN] im Bildschirmmenü auf [GESCHLOSSEN] eingestellt? • Prüfen Sie, ob die Tasten VERSCHLUSS (Objektivblende) oder AV-MUTE (Bild aus) gedrückt sind. • Stellen Sie die Einstellungen und Anpassungen mit der [RESET]-Funktion im Menü auf die Hersteller-Voreinstellungen zurück. (→ Seite 155) • Geben Sie Ihr registriertes Passwort ein, wenn die Sicherheitsfunktion aktiviert wurde. (→ Seite 50) • Wenn der HDMI-Eingang oder das DisplayPort-Signal nicht angezeigt werden kann, versuchen Sie Folgendes. <ul style="list-style-type: none"> - Installieren Sie den Treiber für die Grafikkarte Ihres Computers neu oder verwenden Sie einen aktualisierten Treiber. <p>Informationen zur Neuinstallation oder Aktualisierung Ihres Treibers finden Sie in der Benutzeranleitung Ihres Computer oder Ihrer Grafikkarte, oder wenden Sie sich an das Kundendienstzentrum Ihres Computer-Herstellers.</p> <p>Installieren Sie den aktualisierten Treiber oder das Betriebssystem auf Ihre eigene Verantwortung. Wir haften nicht für mögliche, durch diese Installation verursachte Probleme oder Fehlfunktionen.</p> • Das Signal wird je nach HDBaseT-Übertragungsgerät eventuell nicht unterstützt. Darüber hinaus wird die RS232C-Schnittstelle möglicherweise nicht unterstützt. • Schließen Sie den Projektor an den Notebook-PC an, während sich der Projektor im Standby-Modus befindet, und bevor Sie den Notebook-PC einschalten. In den meisten Fällen wird das Ausgangssignal des Notebook-PCs nur eingeschaltet, wenn dieser vor dem Einschalten an den Projektor angeschlossen wurde. * Wenn das Bild sich während des Fernbedienungsbetriebes abschaltet, liegt das möglicherweise daran, dass der Bildschirmschoner des Computers oder die Strom-Management-Software aktiviert wurde. • Lesen Sie dazu auch die Seite 196.

Problem	Überprüfen Sie diese Punkte
Das Bild wird plötzlich dunkel	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob sich der Projektor wegen zu hoher Umgebungstemperatur in der Erzwungenen ECO-Betriebsart befindet. Lassen Sie in diesem Fall die Innentemperatur des Projektors durch Auswahl von [HOCH] als [GEBLÄSEMODUS] absinken. (→ Seite 127)
Die Farbe oder der Farbton wirkt ungewöhnlich	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob in [WANDFARBE] eine geeignete Farbe ausgewählt worden ist. Sollte dies der Fall sein, müssen Sie eine geeignete Option auswählen. (→ Seite 127) • Stellen Sie den [FARBTON] in [BILD] ein. (→ Seite 100)
Das Bild ist nicht rechtwinklig zur Leinwand	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie den Projektor anders auf, um einen besseren Winkel zur Leinwand zu erzielen. (→ Seite 26) • Führen Sie die [GEOMETRISCHE KORREKTUR] aus, wenn eine Trapezverzerrung vorliegt. (→ Seite 45)
Das Bild ist unscharf	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie die Bildscharfe ein. (→ Seite 29) • Stellen Sie den Projektor anders auf, um einen besseren Winkel zur Leinwand zu erzielen. (→ Seite 26) • Stellen Sie sicher, dass die Entfernung zwischen Projektor und Leinwand innerhalb des Einstellungs-bereiches des Objektivs liegt. (→ Seite 171) • Wurde das Objektiv um einen Betrag verschoben, der den garantierten Bereich überschreitet? (→ Seite 175) • Kondenswasser kann sich auf der Linse niederschlagen, wenn ein kalter Projektor in einen warmen Raum gebracht und eingeschaltet wird. Lassen Sie den Projektor in einem solchen Fall so lange stehen, bis das Kondenswasser auf der Linse verdunstet ist.
Flimmern auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie den [GEBLÄSEMODUS] auf eine andere Einstellung als [GROSSE HÖHE], wenn Sie den Projektor unterhalb von ca. 1.700 Meter verwenden. Wenn Sie den Projektor in Höhenlagen unterhalb von 1.700 Meter mit der Einstellung des Projektors auf [GROSSE HÖHE] verwenden, kann dies zu einer Unterkühlung des Lichtmoduls führen und dadurch das Bild flimmern. Schalten Sie den [GEBLÄSEMODUS] auf [AUTO]. (→ Seite 127)
Das Bild läuft vertikal, horizontal oder sowohl vertikal als auch horizontal durch	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Auflösung und Frequenz Ihres Computers. Vergewissern Sie sich, dass die Auflösung, die Sie versuchen anzuzeigen, vom Projektor unterstützt wird. (→ Seite 177) • Stellen Sie das Computerbild manuell mit „Horizontal/Vertikal“ in den [BILD-OPTIONEN] ein. (→ Seite 102)
Die Fernbedienung funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie neue Batterien ein. (→ Seite 13) • Stellen Sie sicher, dass sich keine Hindernisse zwischen Ihnen und dem Projektor befinden. • Stehen Sie nicht weiter als 20 m vom Projektor entfernt. (→ Seite 14)
Die Anzeige leuchtet oder blinkt	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe die Anzeige-Meldung. (→ Seite 191)
Farbfehler im RGB-Modus	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie das Computerbild manuell mit [TAKT]/[PHASE] in den [BILD-OPTIONEN] im Menü ein. (→ Seite 101)

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

Kein Bild, oder das Bild wird nicht richtig angezeigt.

Der Projektor und der PC fahren hoch.

Schließen Sie den Projektor an den Notebook-PC an, während sich der Projektor im Standby-Modus befindet und bevor Sie den Notebook-PC einschalten.

In den meisten Fällen wird das Ausgangssignal des Notebook-PCs nur eingeschaltet, wenn dieser vor dem Einschalten an den Projektor angeschlossen wurde.

HINWEIS:

- Sie können die horizontale Frequenz des aktuellen Signals im Projektor-Menü unter Information überprüfen. Wenn die Frequenz „0 kHz“ beträgt, bedeutet dies, dass vom Computer kein Signal ausgegeben wird. (→ Seite 156 oder fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort)

Aktivieren des externen Displays des Computers.

Die Tatsache, dass auf dem Bildschirm des Notebooks ein Bild angezeigt wird, bedeutet nicht, dass zwangsläufig auch ein Signal zum Projektor ausgegeben wird. Bei der Verwendung eines PC-kompatiblen Laptops wird das externe Display durch eine Funktionstasten-Kombination aktiviert/deaktiviert. Normalerweise wird das externe Display mit einer Tastenkombination aus der „Fn“-Taste und einer der 12 Funktionstasten ein- oder ausgeschaltet. NEC-Laptops verwenden z. B. die Tastenkombination Fn + F3, während Dell-Laptops die Tastenkombination Fn + F8 verwenden, um durch die Auswahlmöglichkeiten des externen Displays zu schalten.

Kein Standard-Signalausgang vom Computer

Wenn das Ausgangssignal eines Notebook-PCs nicht der Industrienorm entspricht, wird das projizierte Bild unter Umständen nicht richtig angezeigt. Deaktivieren Sie in einem solchen Fall den LCD-Bildschirm des Notebooks, wenn das Projektor-Display verwendet wird. Jedes Notebook aktiviert/deaktiviert die lokalen LCD-Bildschirme auf unterschiedliche Weise, wie im vorherigen Schritt beschrieben. Einzelheiten hierzu finden Sie in ihren Computer-Unterlagen.

Bei der Verwendung eines Mac wird das Bild nicht richtig angezeigt

Wenn Sie mit diesem Projektor einen Mac verwenden, stellen Sie den DIP-Schalter des Mac-Adapters (nicht im Lieferumfang des Projektors enthalten) entsprechend der Auflösung ein. Starten Sie Ihren Mac nach der Einstellung neu, um die Änderungen zu aktivieren.

Wenn Sie die Position des DIP-Schalters am Mac-Adapter ändern, um andere als von Ihrem Mac und vom Projektor unterstützte Anzeigemodi einzustellen, springt das Bild möglicherweise leicht oder es wird gar kein Bild angezeigt. Stellen Sie den DIP-Schalter in einem solchen Fall auf den fest eingestellten 13"-Modus und starten Sie Ihren Mac neu. Setzen Sie die DIP-Schalter dann zurück auf einen anzeigefähigen Modus und starten Sie Ihren Mac noch einmal neu.

HINWEIS:

- Für den Anschluss eines MacBooks, das nicht mit einem 15-Pol D-Sub-Anschluss ausgestattet ist, benötigen Sie ein von Apple Computer hergestelltes Video-Adapter-Kabel.

Spiegeln auf einem MacBook

Bei der Verwendung dieses Projektors mit einem MacBook lässt sich die Ausgabe möglicherweise erst dann auf 1920 × 1200 einstellen, wenn die „Spiegel-Funktion“ auf Ihrem MacBook ausgeschaltet ist. Sehen Sie bezüglich der Spiegel-Funktion im Bedienungshandbuch für Ihren Mac-Computer nach.

Auf dem Mac-Bildschirm sind die Ordner und Symbole ausgeblendet

Auf dem Bildschirm sind unter Umständen weder Ordner noch Symbole sichtbar. Wählen Sie in einem solchen Fall im Apple-Menü [Ansicht] → [Anordnen] und ordnen Sie die Symbole an.

8-8. PC-Steuercodes und Kabelanschluss

PC-Steuercodes

Funktion	Code-Daten							
EINSCHALTEN	02H	00H	00H	00H	00H	02H		
AUSSCHALTEN	02H	01H	00H	00H	00H	03H		
INGANG WÄHLEN HDMI1	02H	03H	00H	00H	02H	01H	A1H	A9H
INGANG WÄHLEN HDMI2	02H	03H	00H	00H	02H	01H	A2H	AAH
INGANG WÄHLEN DisplayPort	02H	03H	00H	00H	02H	01H	A6H	AEH
INGANG WÄHLEN COMPUTER	02H	03H	00H	00H	02H	01H	01H	09H
INGANG WÄHLEN HDBaseT	02H	03H	00H	00H	02H	01H	BFH	C7H
BILDSTUMMSCHALTUNG EIN	02H	10H	00H	00H	00H	12H		
BILDSTUMMSCHALTUNG AUS	02H	11H	00H	00H	00H	13H		
TONSTUMMSCHALTUNG EIN	02H	12H	00H	00H	00H	14H		
TONSTUMMSCHALTUNG AUS	02H	13H	00H	00H	00H	15H		

HINWEIS:

- Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler vor Ort, wenn Sie eine vollständige Liste aller PC-Steuercodes benötigen.

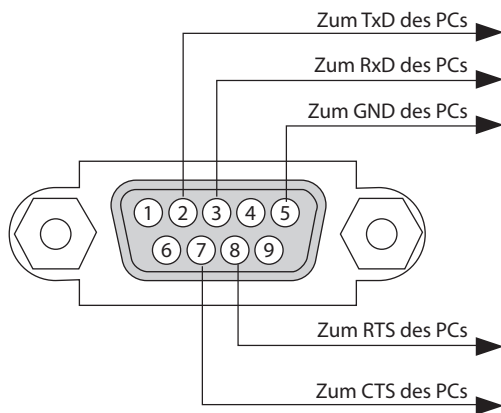
Kabelanschluss

Übertragungsprotokoll

Baudrate	115200/38400/19200/9600/4800 bps
Datenlänge	8 Bit
Parität	Keine Parität
Stoppbit	1 Bit
X ein/aus	Keine
Übertragungsverfahren	Voll-Duplex

HINWEIS:

- Abhängig vom Gerät ist möglicherweise bei langen Kabeln eine niedrigere Baudrate empfehlenswert.

PC-Steueranschluss (D-Sub 9P)**HINWEIS:**

- Die Stifte 1, 4, 6 und 9 sind nicht belegt.
- Überbrücken Sie zur Vereinfachung „Request to Send“ und „Clear to Send“ an beiden Kabelenden der Kabelverbindung.
- Bei langen Kabeln empfiehlt es sich, die Übertragungsrate im Projektormenü auf 9.600 bps einzustellen.

8-9. Über den ASCII-Steuerbefehl

Dieses Gerät unterstützt den gemeinsamen ASCII-Steuerbefehl zur Steuerung unseres Projektors und Monitors.

Besuchen Sie bitte unsere Website, um detaillierte Informationen über den Befehl zu erhalten.

https://www.nec-display.com/dl/en/pj_manual/lineup.html

Verbindung mit einem externen Gerät

Es gibt zwei Verfahren zum Anschluss des Projektors an ein externes Gerät wie z. B. einen Computer.

1. Anschluss über den seriellen Port.

Schließt den Projektor über ein serielles Kabel an einen Computer an (ein Cross-Kabel).

2. Verbindung über Netzwerk (LAN/HDBaseT)

Schließt den Projektor über ein LAN-Kabel an einen Computer an.

Fragen Sie bezüglich der Art des LAN-Kabels Ihren Netzwerk-Administrator.

Verbindungsschnittstelle

1. Anschluss über den seriellen Port.

Übertragungsprotokoll

Punkt	Information
Baudrate	115200/38400/19200/9600/4800 bps
Datenlänge	8 Bit
Paritätsbit	Keine Parität
Stoppbit	1 Bit
Fluss-Steuerung	Keine
Übertragungsverfahren	Voll-Duplex

2. Anschluss über Netzwerk

Übertragungsprotokoll (Anschluss über LAN)

Punkt	Information
Übertragungsrate	Automatisch einstellen (10/100 Mbps)
Unterstützter Standard	IEEE802.3 (10BASE-T)
	IEEE802.3u (100BASE-TX, Automatische Aushandlung)

Verwenden Sie die TCP-Portnummer 7142 zum Senden und Empfangen von Befehlen.

Übertragungsprotokoll (Anschluss über HDBaseT)

Punkt	Information
Übertragungsrate	100 Mbps
Unterstützter Standard	IEEE802.3u (100BASE-TX, Automatische Aushandlung)

Verwenden Sie die TCP-Portnummer 7142 zum Senden und Empfangen von Befehlen.

Parameter für dieses Gerät**Eingangsbehl**

Eingangsanschluss	Antwort	Parameter
HDMI1	hdmi1	hdmi1 oder hdmi
HDMI2	hdmi2	hdmi2
DisplayPort	displayport	displayport oder displayport1
COMPUTER	computer	Einer von computer, computer1, vga, vga1, rgb und rgb1
HDBaseT	hdbaset	hdbaset oder hdbaset1

Status-Befehl

Antwort	Fehlerstatus
error:temp	Temperaturfehler
error:fan	Gebläseproblem
error:light	Lichtquellenproblem
error:system	Systemproblem

8-10. Liste der Art-Net-DMX-Parameter

Funktion	Verhalten	Parameter	Hinweis
NETZSTROM	INAKTIV	0 – 63	
	Keine Funktion	64 – 191	
	AKTIV	192 – 255	
EINGANG	Keine Funktion	0 – 7	
	HDMI1	8 – 15	
	Keine Funktion	16 – 23	
	HDMI2	24 – 31	
	Keine Funktion	32 – 39	
	DisplayPort	40 – 47	
	Keine Funktion	48 – 55	
	COMPUTER	56 – 63	
	Keine Funktion	64 – 71	
	HDBaseT	72 – 79	
LEER	Keine Funktion	80 – 255	
	INAKTIV	0 – 63	
	Keine Funktion	64 – 191	
VERSCHLUSS	AKTIV	192 – 255	
	OFFEN	0 – 63	
	Keine Funktion	64 – 191	
EINFRIEREN	GESCHLOSSEN	192 – 255	
	Keine Funktion	64 – 191	
	INAKTIV	0 – 63	
LICHTANPASSUNG	Keine Funktion	192 – 255	
	Eingestellter Wert	50 – 100	
	Keine Funktion	101 – 255	
OBJEKTIVVER- SATZ(H)	Einstellung Links	0 – 63	
	Stopp	64 – 191	
	Einstellung Rechts	192 – 255	
OBJEKTIVVER- SATZ(V)	Einstellung Unten	0 – 63	
	Stopp	64 – 191	
	Einstellung Oben	192 – 255	
FOKUS	Einstellung (–)	0 – 63	
	Stopp	64 – 191	
	Einstellung (+)	192 – 255	
ZOOM	Einstellung (–)	0 – 63	
	Stopp	64 – 191	
	Einstellung (+)	192 – 255	
TRAPEZ(H)	Keine Funktion		Einstellung +/- mit 128 als Mittelwert (Einstellung Einstellwert Wert 0).
	Eingestellter Wert		
	Keine Funktion		
TRAPEZ(V)	Keine Funktion		Einstellung +/- mit 128 als Mittelwert (Einstellwert 0).
	Eingestellter Wert		
	Keine Funktion		

Funktion	Verhalten	Parameter	Hinweis
SPERRE	Funktionslos	0 – 127	Deaktiviert die Art-Net-Funktion.
	In Funktion	128 – 255	Aktiviert die Art-Net-Funktion.

8-11. Checkliste für die Fehlersuche

Bevor Sie sich an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst wenden, sollten Sie zunächst anhand der folgenden Liste prüfen, ob eine Reparatur wirklich erforderlich ist. Sehen Sie sich auch im Kapitel „Fehlersuche“ in Ihrem Bedienungshandbuch nach. Die folgende Checkliste erleichtert uns die Behebung Ihrer Störung erheblich.

* Drucken Sie diese und die folgende Seite für die Überprüfung aus.

Häufigkeit des Auftretens:

immer manchmal (wie oft? _____) Sonstiges (_____)

Netzstrom

- Kein Strom (die POWER-Anzeige leuchtet nicht blau). Sehen Sie auch unter „Status-Anzeige (STATUS)“ nach.
 - Der Netzstecker ist vollständig in eine Wandsteckdose eingesteckt.
 - Kein Strom; auch dann nicht, wenn Sie die POWER-Taste gedrückt halten.
- Herunterfahren während des Betriebs.
 - Der Netzstecker ist vollständig in eine Wandsteckdose eingesteckt.
 - [AUT. NETZ. AUS] ist ausgeschaltet (nur bei Modellen mit der Funktion [AUT. NETZ. AUS]).
 - Der [AUSSCHALT-TIMER] ist ausgeschaltet (nur bei Modellen mit der Funktion [AUSSCHALT-TIMER]).

Video und Audio

- Von Ihrem PC oder Videogerät wird kein Bild auf dem Projektor angezeigt.
 - Es erscheint auch dann kein Bild, wenn Sie den Projektor zuerst an den PC anschließen und den PC dann hochfahren.
 - Aktivierung Ihres Notebook-Signalausgangs zum Projektor.
 - Eine Kombination aus Funktionstasten aktiviert/deaktiviert das externe Display. Normalerweise wird das externe Display mit einer Tastenkombination aus der „Fn“-Taste und einer der 12 Funktionstasten ein- oder ausgeschaltet.
 - Kein Bild (blauer oder schwarzer Hintergrund, keine Anzeige).
 - Es erscheint auch dann kein Bild, wenn Sie die AUTO ADJ.-Taste drücken.
 - Es erscheint auch dann kein Bild, wenn Sie [RESET] im Projektor-Menü ausgeführt haben.
 - Der Signalkabelstecker ist vollständig in den Eingangsanschluss eingesteckt
 - Auf dem Bildschirm erscheint eine Meldung.
(_____)
 - Die an den Projektor angeschlossene Quelle ist aktiv und verfügbar.
 - Auch nach der Einstellung der Helligkeit und/oder des Kontrastes erscheint kein Bild.
 - Die Auflösung und Frequenz der Eingangsquelle werden vom Projektor unterstützt.
- Das Bild ist zu dunkel.
 - Bleibt auch nach der Einstellung der Helligkeit und/oder des Kontrastes unverändert.
- Das Bild ist verzerrt.
 - Das Bild erscheint trapezförmig (auch nach Durchführung der [TRAPEZ]-Einstellung unverändert).
- Teile des Bildes sind verlorengegangen.
 - Auch nach dem Drücken der AUTO ADJ.-Taste tritt keine Veränderung ein.
 - Auch nach der Ausführung von [RESET] im Projektor-Menü tritt keine Veränderung ein.
- Das Bild ist vertikal oder horizontal verschoben.
 - Die horizontale und vertikale Position eines Computersignals ist richtig eingestellt.
 - Die Auflösung und Frequenz der Eingangsquelle werden vom Projektor unterstützt.
 - Einige Bildpunkte sind verlorengegangen.
- Das Bild flimmert.
 - Auch nach dem Drücken der AUTO ADJ.-Taste tritt keine Veränderung ein.
 - Auch nach der Ausführung von [RESET] im Projektor-Menü tritt keine Veränderung ein.
 - Bei einem Computersignal flimmert das Bild oder die Farbe verändert sich.
 - Immer noch unverändert, auch wenn Sie den [GEBLÄSEMODUS] von [GROSSE HÖHE] auf [AUTO] umschalten.
- Das Bild ist verschwommen oder unscharf.
 - Auch nach der Überprüfung der Signalauflösung am PC und Anpassung an die natürliche Auflösung des Projektors tritt keine Veränderung ein.
 - Auch nach der Einstellung der Schärfe tritt keine Veränderung ein.
- Kein Ton.
 - Das Audiokabel wurde richtig an den Audioeingang des Projektors angeschlossen.
 - Auch nach der Einstellung des Lautstärkepegels tritt keine Veränderung ein.
 - AUDIO OUT ist mit Ihrem Audio-Gerät verbunden (nur Modelle mit dem AUDIO OUT-Anschluss).

Sonstiges

- Die Fernbedienung funktioniert nicht.
 - Zwischen dem Sensor des Projektors und der Fernbedienung befinden sich keine Hindernisse.
 - Der Projektor wurde in der Nähe einer Leuchtstofflampe aufgestellt, die die Infrarotsignale stören kann.
 - Die Batterien sind neu und wurden richtig herum eingelegt.
- Die Tasten am Projektorgehäuse funktionieren nicht (nur bei Modellen mit [BEDIENFELD-SPERRE])
 - Die [BEDIENFELD-SPERRE] ist nicht eingeschaltet oder ist im Menü deaktiviert.
 - Keine Veränderung auch nach dem Gedrückthalten der EXIT-Taste für 10 Sekunden.

Bitte geben Sie in dem unten dafür vorgesehenen Feld eine detaillierte Störungsbeschreibung an.

Informationen über die Anwendung und die Umgebung, in der Ihr Projektor verwendet wird

Projektor

Modellnummer:

Seriennummer:

Kaufdatum:

Lichtmodul-Betriebszeit (Stunden):

REF.-LICHTBETRIEBSART: BOOST NORMAL
 ECO1 ECO2

Informationen über das Eingangssignal:

Horizontale Synch.-Frequenz [] kHz

Vertikale Synch.-Frequenz [] Hz

Synch. Polarität H (+) (-)

V (+) (-)

Synch.-Typ Separat Komposit
 Synch. auf Grün

Anzeige-Meldung:

POWER Blinkt Blau Grün Orange Rot
[] Zyklen

Leuchtet Blau Grün Orange Rot

STATUS Blinkt Blau Grün Orange Rot
[] Zyklen

Leuchtet Blau Grün Orange Rot

LIGHT Blinkt Blau Grün Orange Rot
[] Zyklen

Leuchtet Blau Grün Orange Rot

TEMP. Blinkt Blau Grün Orange Rot
[] Zyklen

Leuchtet Blau Grün Orange Rot

Modellnummer der Fernbedienung:

Signalkabel

NEC-Norm oder Kabel von einem anderen Hersteller?

Modellnummer: Länge: Zoll/m

Verteilerverstärker

Modellnummer:

Umschalter

Modellnummer:

Adapter

Modellnummer:

Aufstellungsumgebung

Leinwandgröße: Zoll

Leinwandtyp: Weiß matt Perlen Polarisation
 Weitwinkel Hoher Kontrast

Projektionsentfernung: Fuß/Zoll/m

Ausrichtung: Deckenmontage Tischgerät

Steckdosen-Anschluss:

Direkt an eine Wandsteckdose

An ein Verlängerungskabel oder Sonstiges (Anzahl der angeschlossenen Geräte _____)

An eine Kabeltrommel oder Sonstiges (Anzahl der angeschlossenen Geräte _____)

Computer

Hersteller:

Modellnummer:

Notebook-PC /Desktop

Natürliche Auflösung:

Bildwiederholfrequenz:

Video-Adapter:

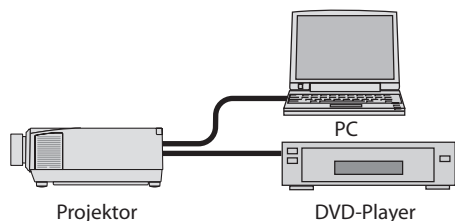
Sonstiges:

Videogerät

VCR, DVD-Player, Videokamera, Videospiel oder Sonstiges

Hersteller:

Modellnummer:



8-12. REGISTRIEREN SIE IHREN PROJEKTOR! (für Einwohner in den USA, Kanada und Mexiko)

Bitte nehmen Sie sich Zeit, um Ihren neuen Projektor registrieren zu lassen. Dies wird Ihre eingeschränkte Garantie auf Ersatzteile und Reparatur und das InstaCare-Serviceprogramm aktivieren. Besuchen Sie uns im Internet unter www.necdisplay.com, klicken Sie auf „support center/register product“ und schicken Sie das ausgefüllte Formular online ab.

Bei Empfang werden wir Ihnen einen Bestätigungsbrief mit allen Details zusenden, die Sie benötigen, um die schnelle und zuverlässige Garantie und die Serviceprogramme vom Marktführer NEC Display Solutions of America, Inc. nutzen zu können.

NEC